Subject: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ru-power on Mon, 26 Aug 2013 21:17:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hey,

bei HLT wird fleißig über eine neue Dermaroller Studie geschrieben:

http://www.ijtrichology.com/article.asp?issn=0974-7753;year=2013;volume=5;issue=1;spage=6;epage=11;aulast=Dhurat

Ich hab hier im Forum noch nichts dazu gelesen.. im Prinzip funktioniert Histogen ja so ähnlich (natürlich besser bzw. viel effizienter).

Kann man davon was halten oder ab in die Tonne?

Krass ist, dass Minox + Dermaroller (die meisten denken ja, dass Minox dadurch besser wirkt -> laut Studie Bullshit) nichts bringt.
Nur Dermaroller allerdings krasse Resultate.. (+~30% Haarwachstum). Wäre natürlich für viele die bessere Variante.. die zweite Sache ist: vernarbt die Haut u. hat man dadurch langfristig eher Nachteile ?! Wie sind die Langzeiterfolge usw.

File Attachments

1) IntJTrichol_2013_5_1_6_114700_u9.jpg, downloaded 5063 times

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Haar_Challange_2021 on Tue, 27 Aug 2013 06:55:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Also ich denke die Wundheilung reduziert DKK1 welches durch LPA und DHT hoch ist.
Zudem wird der Wachstums Faktor FGF 9 frei gesetzt.

Wegen Vernarbung sollte keine Problem sein da die Derma Roller ja genau dagegen helfen sollen.
Denke es kommt auf die Anwendungs Intensivität an wie oft man den Derma Roller Anwendet.
1x pro Woche sollte ok sein.
Früher hatte mann noch Kupfer Peptide nach dem Derma Roller aufgetragen was ein wenig geholfen hat.
Ich benutzte Aloe Vera Gel für eine schnelle Wundheilung.

Wundheilung + DKK1
http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC3551610/

Wundheilung + Wachstums Faktor FGF9
http://www.eurekalert.org/pub_releases/2013-06/uops-gfr053113.php

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ru-power on Tue, 27 Aug 2013 09:41:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ja das denke ich auch. Doch wieso ist Dermaroller + Minox = uneffektiv? Zufall ist das sicher nicht, das hat sicher was mit PGE2 PGD usw zutun.. gerade weil die Leute den Dermaroller ja mit Minox zwecks Penetration anwenden wollen/wollten.

Welcher Dermaroller mit 1,5mm ist denn empfehlenswert?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by cursor on Tue, 27 Aug 2013 11:31:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Dazu hab ich vor einigen Wochen bereits einen Thread eröffnet. Siehe -> http://www.alopezie.de/fud/index.php/t/23632/.

Anscheinend hast du einiges Missverstanden. Es gibt zwei Gruppen, eine Minoxidil und eine Dermaroller+Minoxidil Gruppe. Die Dermaroller+Minoxidil Gruppe brachte die krassen Resultate.

Falls du fragen hast, kannste sie hier gerne stellen, ich bin mittlerweile in der vierten Woche. Ich folge dem Protokoll der Studie. Verfolge auch alles auf HLT und BTT mit...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ru-power on Tue, 27 Aug 2013 11:38:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Achso, stimmt. Steht weiter unten unter Results..
Das ist ja blöd^^ Na dann ist das erstmal nichts für mich, von Minox nehm ich erstmal Abstand..

Schade dass Minox keine langfristigen Erfolge verspricht, sonst würd ich das auch benutzen

Welcher Dermaroller mit 1,5mm wäre denn sinnvoll?
Mein Haarzustand ist mit Fin wie eingefroren, aber ich fühle mich trotzdem irgendwie unsicher dass es nicht so bleibt.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Haar2O on Tue, 27 Aug 2013 11:41:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

padesch schrieb am Tue, 27 August 2013 13:38

Schade dass Minox keine langfristigen Erfolge verspricht, sonst würd ich das auch benutzen

In Kombi mit Fin kann man schon recht lang anhaltende Erfolge (sofern man Responder ist) erwarten.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by cursor on Tue, 27 Aug 2013 12:26:01 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

padesch schrieb am Tue, 27 August 2013 13:38Achso, stimmt. Steht weiter unten unter Results.. Das ist ja blöd^^ Na dann ist das erstmal nichts für mich, von Minox nehm ich erstmal Abstand..

Schade dass Minox keine langfristigen Erfolge verspricht, sonst würd ich das auch benutzen

Welcher Dermaroller mit 1,5mm wäre denn sinnvoll?
Mein Haarzustand ist mit Fin wie eingefroren, aber ich fühle mich trotzdem irgendwie unsicher dass es nicht so bleibt.

Ja, also es ist noch unklar, ob man solche Erfolge oder ähnliche nicht auch ohne Minoxidil erreichen kann, wenn denn überhaupt Erfolge verzeichnet werden können. Es wird auch nach Alternativen gesucht und es gibt auch Leute, die nur den Dermaroller probieren. Also welcher Dermaroller sinnvoll ist kann ich dir nicht sagen, ich selbst nutze den ZGTS. Werde mir aber demnächst einen von owndoc.com kaufen, da die ziemlich seriös wirken. Würde lieber 192 Nadeln probieren, da es keine offiziellen Studien zu den 500ern gibt...

Dir würde ich empfehlen einfach abzuwarten wie so die Ergebnisse aussehen werden, da du ja noch einen ziemlich guten Status zu haben scheinst.
Immerhin sollten in zwei Monaten die ersten Erfolge zu sehen sein.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ru-power on Tue, 27 Aug 2013 12:52:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

bei diesem Haarkongress oder was das war gabs ja auch Versuche mit Wachstumsfaktoren oder sowas ähnlichem, was ziemlich guten Erfolg brachte.

Testet das überhaupt jemand ohne Minox?

Ja, mein Status ist durchaus wieder als sehr gut bis ausgezeichnet einzuschätzen. Meine Tonsur ist jetzt komplett wie bei einem NON-AGAler (siehe pics) und meine Front fast NW0, ich hab aber 2 kleine Ecken an den Schläfen. Ich glaube auch, dass ich mich erstmal von dem Forum distanzieren sollte.. das mit dem Progesteron werd ich aber mal zusätzlich probieren und alles erstmal dabei belassen. Das Forum hinterlässt immer so einen Faden beigeschmack bei

mir... man fühlt sich so hilflos
Bis jetzt fühlt sich das Prog. sehr gut an, gestern 20mg geschmiert und heute 40. Fühle mich fitter.

File Attachments

1) 2013-08-19 10.30.21.jpg, downloaded 4911 times
2) 2013-08-19 10.38.34.jpg, downloaded 4480 times

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by cursor on Tue, 27 Aug 2013 13:12:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

padesch schrieb am Tue, 27 August 2013 14:52bei diesem Haarkongress oder was das war gabs ja auch Versuche mit Wachstumsfaktoren oder sowas ähnlichem, was ziemlich guten Erfolg brachte.

Testet das überhaupt jemand ohne Minox?

Ja, mein Status ist durchaus wieder als sehr gut bis ausgezeichnet einzuschätzen. Meine Tonsur ist jetzt komplett wie bei einem NON-AGAler (siehe pics) und meine Front fast NW0, ich hab aber 2 kleine Ecken an den Schläfen. Ich glaube auch, dass ich mich erstmal von dem Forum distanzieren sollte.. das mit dem Progesteron werd ich aber mal zusätzlich probieren und alles erstmal dabei belassen. Das Forum hinterlässt immer so einen Faden beigeschmack bei mir... man fühlt sich so hilflos
Bis jetzt fühlt sich das Prog. sehr gut an, gestern 20mg geschmiert und heute 40. Fühle mich fitter.

Ja gibt mind. einen der es testet bzw. demnächst anfängt. Wenn nicht sollte es spätestens nach den ersten Erfolgen welche geben, die es ohne minox testen. Alternativen werden z.B. Dermaroller + topisch aufgetragene Wachstumsfaktoren sein.

Also mit deinem Haarstatus würde ich hier auch nur alle 2 Monate reinschauen und meinen Status in großen Abständen prüfen. Hast sehr gute Haare und von AGA ist auch nix zu sehen. Eine gute Mature Hairline + kleine GHE sehen außerdem eh besser bzw. männlicher aus als NW 0 rund. Sieht mir zu kindlich aus.

Guter Bizeps .

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Haar_Challange_2021 on Tue, 27 Aug 2013 17:21:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Eventuell ein heisser Tipp könnte die Verwendung von DMSO + Lithium sein + Derma Roller. Lithium block GSK3 und DMSO beförder das Lithium in die Kopfhaut und wirkt Synergetisch.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by kkoo on Tue, 27 Aug 2013 20:52:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Der Dermalroller war hier vor Jahren schonmal ein Tip. Hat aber meines Wissens keinem wirklich geholfen. Oder keiner hat durchgehalten, weil der Roller schnell verschleißt bzw. er einfach beschissen anzuwenden ist, wenn man nicht grad 0 mm geschoren hat, oder NW 7.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Sun, 01 Sep 2013 17:43:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Man sollte halt die Richtigen Zeitspannen einhalten.Manche machen mit nem kleinen dermaroller jeden tag,aber um neue haare wachsen zu lassen sollte man schon 1,5mm oder höher gehen und vielleicht alle 2 Wochen mal Rollen ,da die Wundheilung seine Zeit braucht.Ich denk ich werd es mir mal an meinen kahlen GHE ausprobieren da brauch ich mir auch net extra eine mm frisur zulegen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by cursor on Sun, 01 Sep 2013 17:58:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

opti schrieb am Sun, 01 September 2013 19:43Man sollte halt die Richtigen Zeitspannen einhalten.Manche machen mit nem kleinen dermaroller jeden tag,aber um neue haare wachsen zu lassen sollte man schon 1,5mm oder höher gehen und vielleicht alle 2 Wochen mal Rollen ,da die Wundheilung seine Zeit braucht.Ich denk ich werd es mir mal an meinen kahlen GHE ausprobieren da brauch ich mir auch net extra eine mm frisur zulegen.

Richtig, es geht darum, die durch das Wunden induzierten Wachstumsfaktoren wirken zu lassen. Dafür braucht es aber einige Zeit, wie einige Studien gezeigt haben, ist ein Zeitraum von ca. 5-14 Tagen zwischen den Dermarollersitzungen zu wählen. Zudem sollte etwas zur Förderung der Wachstumsfaktoren benutzt werden, zum Beispiel wie bei der Studie Minoxidil. Gibt aber auch einen im BTT Forum der mit 0,5 mm und täglicher Anwendung + Minoxidil bereits (3 Monate) gute Erfolge verzeichnen konnte.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ichunddiewelt on Sun, 01 Sep 2013 18:07:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hat jemand einen link zu einem dermaroller, der empfehlenswert ist z.b. amazon...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!

Posted by cursor on Sun, 01 Sep 2013 18:11:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ichunddiewelt schrieb am Sun, 01 September 2013 20:07hat jemand einen link zu einem dermaroller, der empfehlenswert ist z.b. amazon...

Ich hab einen von ZGTS gekauft von Ebay, einfach dort eingeben. Werde mir aber demnächst folgenden kaufen:
http://shop.owndoc.com/product-info.php?dermaroller15-pid216.html

Ist zwar ausm Ausland, aber der scheint ziemlich gut zu sein.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ichunddiewelt on Sun, 01 Sep 2013 18:59:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ok danke...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by humboldt on Mon, 02 Sep 2013 08:22:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

cursor schrieb am Sun, 01 September 2013 20:11ichunddiewelt schrieb am Sun, 01 September 2013 20:07hat jemand einen link zu einem dermaroller, der empfehlenswert ist z.b. amazon...

Ich hab einen von ZGTS gekauft von Ebay, einfach dort eingeben. Werde mir aber demnächst folgenden kaufen:
http://shop.owndoc.com/product-info.php?dermaroller15-pid216.html

Ist zwar ausm Ausland, aber der scheint ziemlich gut zu sein.

Da steht:
1.5 mm needles can be used once every three weeks on the same skin area.

Die Studie wurde aber mit einer wöchentlichen Anwendung durchgeführt. Belastet das nicht zu sehr die Kopfhaut? Ich bin auch grad am Überlegen, noch mal nach dem Test vor einiger Zeit mit 0,5 mm die dreifache Länge zu probieren...vielleicht wirkt das ja besser!?
Muss nur noch einen passenden Dermaroller finden, der auch aus D geliefert wird UND von guter Qualität ist.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by cursor on Mon, 02 Sep 2013 10:28:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

humboldt schrieb am Mon, 02 September 2013 10:22

Da steht:
1.5 mm needles can be used once every three weeks on the same skin area.

Die Studie wurde aber mit einer wöchentlichen Anwendung durchgeführt. Belastet das nicht zu sehr die Kopfhaut? Ich bin auch grad am Überlegen, noch mal nach dem Test vor einiger Zeit mit 0,5 mm die dreifache Länge zu probieren...vielleicht wirkt das ja besser!?

Ob das die Kopfhaut zu sehr belastet kann dir keiner sagen, zumindest nicht welche langfristigen Schäden dadurch entstehen können. Es ist aber so, dass der Dermaroller für gewöhnlich bei dieser Länge zur Kollagenbildung genutzt wird und dafür braucht es ca. 3-4 Wochen bis sich dieses neu bildet. Daher macht es unter dem Aspekt der Kollagenbildung Sinn so lange zu warten. Für unsere Zwecke ist eine 1-2 wöchige Pause aber sinnvoller, da Studien zeigen, dass die Wachstumsfaktoren nach 1-2 Wochen wieder abklingen.

Zitat:Muss nur noch einen passenden Dermaroller finden, der auch aus D geliefert wird UND von guter Qualität ist.

Das könnte schwierig werden, generell sind die Dr. Roller sehr gut, aber teuer und nicht aus D. Wie gesagt kann ich dir den ZGTS, den ich selbst nutze empfehlen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by chribe on Mon, 02 Sep 2013 13:05:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Also ich habe schon öfters mal den Dermaroller gegen Narben im Gesicht genutzt und muss sagen bis 0,5 mm kann man es ohne Beteubung aushalten, solange man in den Regionen mit der "dickeren Haut" rollert. 1,5 mm ist schon der Horror und da geht es ohne Beteubung nicht.
Wenn dann hier welche erzählen die wollen mit 1,5 mm die dünne Kopfhaut rollern, dann viel Spass beim Tränen trocknen.
Es tut ehrlich höllisch weh und ich bin in der Regel keine Memme was sowas angeht .
Daher fällt diese Art von Behandlung für ein Großteil der Menschen flach, da sicherlich keiner jede Woche foltern lassen will, ausser Masochisten vielleicht.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Mon, 02 Sep 2013 14:07:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wenn Ihr den Dermaroller anwendet: Blutet eure Kopfhaut dann?

Also meine schon. Klingt aber sehr schnell wieder ab.
Die Blutung ist ein Indikator dafür, dass die Blutgefäße verletzt wurden. Damit gelangen die ganzen topischen Tinkturen sicher auch besser in die Kopfhaut. Ich benutze auch 1,5 mm. Schmerzen tut es schon. Aber wer schön sein will, muss leiden.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Knorkell on Mon, 02 Sep 2013 14:09:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Mon, 02 September 2013 16:07Wenn Ihr den Dermaroller anwendet: Blutet eure Kopfhaut dann?
Also meine schon. Klingt aber sehr schnell wieder ab.
Die Blutung ist ein Indikator dafür, dass die Blutgefäße verletzt wurden. Damit gelangen die ganzen topischen Tinkturen sicher auch besser in die Kopfhaut. Ich benutze auch 1,5 mm. Schmerzen tut es schon. Aber wer schön sein will, muss leiden.
Jo, oder sie werden durch die Blutung zum größten Teil rausgespült.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by cursor on Mon, 02 Sep 2013 14:12:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@chribe
Also ich nutze die 1,5 mm und es schmerzt schon und bei mir kommen auch die Tränen, aber es ist aushaltbar, vorallem wenn man sich doch als "Mann" sieht, der Schmerzen aushalten kann, dann passt das schon. Gibt wirklich schlimmeres... Und ich bin kein Masochist oder hardcorer, von daher sollte das für viele schon machbar sein. Zur not hilft Betäubungscreme.

@Norwood

Ja bei mir kommen Blutpunkte zustande, aber wie du sagst hört schnell wieder auf. Eher als würden kleine Blutgefäße aufplatzen.

Subject: TIPP
Posted by Norwood-packt-das-an on Thu, 05 Sep 2013 10:47:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich möchte euch folgenden Tipp ans Herz legen:

Probiert doch mal statt zu rollern, die Nadeln einfach wie ein Stempel in die Kopfhaut zu drücken.
Ich finde, das ist deutlich angenehmer. Die Kopfhaut wird nicht so sehr gereizt.
Das, was wir wirklich wollen ist doch, dass Löcher in die Kopfhaut kommen, damit die topischen Tinkturen besser penetrieren können. Und nicht die Reizung der Kopfhaut.
Wenn man das ganze ganz SCHNELL macht, ist es noch angenehmer und schmerzloser.

Subject: Aw: TIPP
Posted by ru-power on Thu, 05 Sep 2013 10:50:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Thu, 05 September 2013 12:47Ich möchte euch folgenden Tipp ans Herz legen:

Probiert doch mal statt zu rollern, die Nadeln einfach wie ein Stempel in die Kopfhaut zu drücken.
Ich finde, das ist deutlich angenehmer. Die Kopfhaut wird nicht so sehr gereizt.
Das, was wir wirklich wollen ist doch, dass Löcher in die Kopfhaut kommen, damit die topischen Tinkturen besser penetrieren können. Und nicht die Reizung der Kopfhaut.
Wenn man das ganze ganz SCHNELL macht, ist es noch angenehmer und schmerzloser.

Gute Idee.. ABER:
wir wollen nicht dass der Kram besser penetriert, sondern dass die Wachstumsfaktoren wieder Haare sprießen lassen

Wenn du dir die Studie mal genauer anschaust.. schaust was Minox bewirken (soll) dann verstehst du warum die Kombination durchaus sehr gut ist..

Subject: Aw: TIPP
Posted by chribe on Thu, 05 Sep 2013 10:59:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Thu, 05 September 2013 12:47Ich möchte euch folgenden Tipp ans Herz legen:

Probiert doch mal statt zu rollern, die Nadeln einfach wie ein Stempel in die Kopfhaut zu drücken.
Ich finde, das ist deutlich angenehmer. Die Kopfhaut wird nicht so sehr gereizt.
Das, was wir wirklich wollen ist doch, dass Löcher in die Kopfhaut kommen, damit die topischen Tinkturen besser penetrieren können. Und nicht die Reizung der Kopfhaut.
Wenn man das ganze ganz SCHNELL macht, ist es noch angenehmer und schmerzloser.

Es gibt dafür extra Derma-Stamps für diesen Zweck.

Subject: Aw: TIPP
Posted by Norwood-packt-das-an on Thu, 05 Sep 2013 16:24:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

chribe schrieb am Thu, 05 September 2013 12:59Ab-2008-Norwood-null schrieb am Thu, 05 September 2013 12:47Ich möchte euch folgenden Tipp ans Herz legen:

Probiert doch mal statt zu rollern, die Nadeln einfach wie ein Stempel in die Kopfhaut zu drücken.
Ich finde, das ist deutlich angenehmer. Die Kopfhaut wird nicht so sehr gereizt.
Das, was wir wirklich wollen ist doch, dass Löcher in die Kopfhaut kommen, damit die topischen Tinkturen besser penetrieren können. Und nicht die Reizung der Kopfhaut.
Wenn man das ganze ganz SCHNELL macht, ist es noch angenehmer und schmerzloser.

Es gibt dafür extra Derma-Stamps für diesen Zweck.

Genial. Danke für den Tipp!
was es alles so gibt. Wahnsinn!

Subject: Aw: TIPP
Posted by ru-power on Thu, 05 Sep 2013 19:41:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Thu, 05 September 2013 18:24chribe schrieb am Thu, 05 September 2013 12:59Ab-2008-Norwood-null schrieb am Thu, 05 September 2013 12:47Ich möchte euch folgenden Tipp ans Herz legen:

Probiert doch mal statt zu rollern, die Nadeln einfach wie ein Stempel in die Kopfhaut zu drücken.
Ich finde, das ist deutlich angenehmer. Die Kopfhaut wird nicht so sehr gereizt.
Das, was wir wirklich wollen ist doch, dass Löcher in die Kopfhaut kommen, damit die topischen Tinkturen besser penetrieren können. Und nicht die Reizung der Kopfhaut.
Wenn man das ganze ganz SCHNELL macht, ist es noch angenehmer und schmerzloser.

Es gibt dafür extra Derma-Stamps für diesen Zweck.

Genial. Danke für den Tipp!
was es alles so gibt. Wahnsinn!

2x am tag den dermaroller ist nicht so geil für deine haut.

1x die woche reicht um die wachstumsfaktoren bei laune zu halten

---

Subject: Aw: TIPP
Posted by Norwood-packt-das-an on Thu, 05 Sep 2013 19:49:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

padesch schrieb am Thu, 05 September 2013 21:41Ab-2008-Norwood-null schrieb am Thu, 05 September 2013 18:24chribe schrieb am Thu, 05 September 2013 12:59Ab-2008-Norwood-null schrieb am Thu, 05 September 2013 12:47Ich möchte euch folgenden Tipp ans Herz legen:

Probiert doch mal statt zu rollern, die Nadeln einfach wie ein Stempel in die Kopfhaut zu drücken.
Ich finde, das ist deutlich angenehmer. Die Kopfhaut wird nicht so sehr gereizt.
Das, was wir wirklich wollen ist doch, dass Löcher in die Kopfhaut kommen, damit die topischen Tinkturen besser penetrieren können. Und nicht die Reizung der Kopfhaut.
Wenn man das ganze ganz SCHNELL macht, ist es noch angenehmer und schmerzloser.

Es gibt dafür extra Derma-Stamps für diesen Zweck.

Genial. Danke für den Tipp!
was es alles so gibt. Wahnsinn!

2x am tag den dermaroller ist nicht so geil für deine haut.

1x die woche reicht um die wachstumsfaktoren bei laune zu halten

Ach weißt Du, ich verlasse mich da auf mein Körpergefühl.

Subject: Aw: TIPP
Posted by ru-power on Thu, 05 Sep 2013 19:51:01 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

mach das;) poste mal ein Bild von Tag 2 wenn du 2x am Tag das Ding über deine Platte rollst

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tarsul on Mon, 09 Sep 2013 22:09:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Moin,

gibts schon mehr Infos zu dieser Methode? Würde mich auch gerne durch amerikanische Foren durcharbeiten. Nur die Studie als Info ist ja n bisschen dürftig, wenn man darüber nachdenkt das hier auszuprobieren.

Wie schauts denn bei dir aus, cursor? Müssten ja nun 6 Wochen rum sein die du das ausprobierst und laut der Studie müssten dann Erfolge erkennbar sein.

Wie ihr an meiner Postingzahl seht, bin ich ganz neu hier und auch relativ neu im Haarausfallthema; nutze seit 2 Monaten Minoxidil, deshalb klingt für mich der Dermaroller als Erweiterung meiner Antihaarausfallprogramms als die sinnvollste Alternative; zumindest solang ich mehr Infos dazu kriegen kann.

So als Theorie find ich die Sache ja ganz spannend; wenn man darüber nachdenkt dass Umpflanzen (Haartransplation) von Haaren von A nach B funktioniert und die Haare dann auch nachwachsen; dann klingt es imo halt schon logisch (zumindest für den Laien) dass eine Öffnung der Poren und eine Bestäubung mit dem Wachstumsmittel dazu führen kann dass die Haare wieder nachwachsen; weil man effektiv mit der Haartransplation nicht viel anders macht außer dass da halt n ganzes Haar mit dranhängt. Okay, ich glaub dieser Absatz wird hier zerpflückt werden; aber ich freue mich immer was neues zu lernen

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ichunddiewelt on Mon, 09 Sep 2013 23:25:01 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Tarsul schrieb am Tue, 10 September 2013

So als Theorie find ich die Sache ja ganz spannend; wenn man darüber nachdenkt dass Umpflanzen (Haartransplation) von Haaren von A nach B funktioniert und die Haare dann auch nachwachsen; dann klingt es imo halt schon logisch (zumindest für den Laien) dass eine Öffnung der Poren und eine Bestäubung mit dem Wachstumsmittel dazu führen kann dass die Haare wieder nachwachsen; weil man effektiv mit der Haartransplation nicht viel anders macht außer dass da halt n ganzes Haar mit dranhängt. Okay, ich glaub dieser Absatz wird hier zerpflückt werden; aber ich freue mich immer was neues zu lernen

willkommen

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Tue, 10 Sep 2013 09:30:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Tarsul schrieb am Tue, 10 September 2013 00:09Moin,

gibts schon mehr Infos zu dieser Methode? Würde mich auch gerne durch amerikanische Foren durcharbeiten. Nur die Studie als Info ist ja n bisschen dürftig, wenn man darüber nachdenkt das hier auszuprobieren.

Wie schauts denn bei dir aus, cursor? Müssten ja nun 6 Wochen rum sein die du das ausprobierst und laut der Studie müssten dann Erfolge erkennbar sein.

Wie ihr an meiner Postingzahl seht, bin ich ganz neu hier und auch relativ neu im Haarausfallthema; nutze seit 2 Monaten Minoxidil, deshalb klingt für mich der Dermaroller als Erweiterung meiner Antihaarausfallprogramms als die sinnvollste Alternative; zumindest solang ich mehr Infos dazu kriegen kann.

So als Theorie find ich die Sache ja ganz spannend; wenn man darüber nachdenkt dass

Umpflanzen (Haartransplation) von Haaren von A nach B funktioniert und die Haare dann auch nachwachsen; dann klingt es imo halt schon logisch (zumindest für den Laien) dass eine Öffnung der Poren und eine Bestäubung mit dem Wachstumsmittel dazu führen kann dass die Haare wieder nachwachsen; weil man effektiv mit der Haartransplation nicht viel anders macht außer dass da halt n ganzes Haar mit dranhängt. Okay, ich glaub dieser Absatz wird hier zerpflückt werden; aber ich freue mich immer was neues zu lernen
les dich im amiforum ein da wird das grad heiß diskutiert und gibt mehrere leute die das ausprobieren

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ichunddiewelt on Wed, 11 Sep 2013 15:35:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

kennt sich jemand aus? ist dieses produkt empfehlenswert?

https://m.ricardo.ch/Auction/718110898?step=detail

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Haar_Challange_2021 on Wed, 11 Sep 2013 19:25:21 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Voltaren ist super wen man 5 min vor dem Derma Roller Drauf Klatscht (Schmerz Stillend)
Also beim Rollen ist die Kopfhaut leicht betäubt.

Dann würde ich Aloevera Gel drauf tun um die Wundheilung zu Beschleunigen. Dann kann man den Derma Roller auch 2-3x pro Woche Anwenden...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ichunddiewelt on Wed, 11 Sep 2013 22:03:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ichunddiewelt schrieb am Wed, 11 September 2013 17:35kennt sich jemand aus? ist dieses produkt empfehlenswert?

https://m.ricardo.ch/Auction/718110898?step=detail

weiss niemand ob diese produkt taugt??

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ru-power on Wed, 11 Sep 2013 22:03:42 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ichunddiewelt schrieb am Thu, 12 September 2013 00:03ichunddiewelt schrieb am Wed, 11 September 2013 17:35kennt sich jemand aus? ist dieses produkt empfehlenswert?

https://m.ricardo.ch/Auction/718110898?step=detail

weiss niemand ob diese produkt taugt??

eher nicht, kann dir aber auch nicht sagen welcher gut ist. Hat aber glaub schonmal jmd im Thread geschrieben

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Thu, 12 Sep 2013 19:45:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

reneschaub schrieb am Wed, 11 September 2013 21:25Voltaren ist super wen man 5 min vor dem Derma Roller Drauf Klatscht (Schmerz Stillend)
Also beim Rollen ist die Kopfhaut leicht betäubt.

Dann würde ich Aloevera Gel drauf tun um die Wundheilung zu Beschleunigen. Dann kann man den Derma Roller auch 2-3x pro Woche Anwenden...
Irgendwo habe ich mal gelesen, dass nur der SCHMERZ alleine schon Prostaglandin E2 ausschütten soll.
Der würde dann ja wegfallen beim Voltaren.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ru-power on Thu, 12 Sep 2013 19:52:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Thu, 12 September 2013 21:45reneschaub schrieb am Wed, 11 September 2013 21:25Voltaren ist super wen man 5 min vor dem Derma Roller Drauf Klatscht (Schmerz Stillend)
Also beim Rollen ist die Kopfhaut leicht betäubt.

Dann würde ich Aloevera Gel drauf tun um die Wundheilung zu Beschleunigen. Dann kann man den Derma Roller auch 2-3x pro Woche Anwenden...
Irgendwo habe ich mal gelesen, dass nur der SCHMERZ alleine schon Prostaglandin E2 ausschütten soll.
Der würde dann ja wegfallen beim Voltaren.

dann kannst du dir ja mit der Peitsche auf deine Platte hauen

Ne Bezugsquelle für nen einigermaßen guten Dermaroller, eventuell auch welche in verschiedenen Größen wäre nicht schlecht.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by MatteStattPlatte on Fri, 13 Sep 2013 10:55:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

chribe schrieb am Mon, 02 September 2013 15:05Also ich habe schon öfters mal den Dermaroller gegen Narben im Gesicht genutzt...
Hat der Dermaroller geben Narben oder Falten was gebracht?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by chribe on Fri, 13 Sep 2013 13:47:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

MatteStattPlatte schrieb am Fri, 13 September 2013 12:55chribe schrieb am Mon, 02 September 2013 15:05Also ich habe schon öfters mal den Dermaroller gegen Narben im Gesicht genutzt...
Hat der Dermaroller geben Narben oder Falten was gebracht?

Ja hat er, allerdings ist das immer stark von den Narbentypen abhängig. Man brauch auch viele Sitzungen um ein vernünftiges Ergebniss zu bekommen. Würd im Winter ca. alle 4 Wochen rollern und dann erst begutachten. Wichtig ist auch die Nachbehandlung mit den passenden Cremes wie Vit A z.B. um die Collagenproduktion zu unterstützen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by hako1986 on Tue, 17 Sep 2013 00:28:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Updates wären sehr hilfreich.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by hako1986 on Tue, 17 Sep 2013 12:18:24 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@cursor
Du benutzt ja den Dermaroller von ZGTS.
Hat der 192 oder 540 Nadeln?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by cursor on Wed, 18 Sep 2013 19:53:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hako1986 schrieb am Tue, 17 September 2013 14:18@cursor

Du benutzt ja den Dermaroller von ZGTS.
Hat der 192 oder 540 Nadeln?

Der hat 192 Nadeln.

Konnte die letzten Wochen nicht aktiv mitmachen, bin aber wieder da.

Zu meiner Aktuellen Situation, bin in der 6.-7. Woche. An den GHE Rändern wachsen viele Haare nach, sind aber noch miniaturisiert. Generell hab ich überall im Behandlungsgebiet viele "neue" miniaturisierte Haare. Kann aber nicht sagen ob man das dem Minoxidil oder der Kombi zuschreiben kann, da ich mit Minoxidil auch noch nicht so lang dabei bin. Ich werd berichten wenn ich im 3. Monat bin.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ru-power on Wed, 18 Sep 2013 20:07:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

cursor schrieb am Wed, 18 September 2013 21:53hako1986 schrieb am Tue, 17 September 2013 14:18@cursor
Du benutzt ja den Dermaroller von ZGTS.
Hat der 192 oder 540 Nadeln?

Der hat 192 Nadeln.

Konnte die letzten Wochen nicht aktiv mitmachen, bin aber wieder da.

Zu meiner Aktuellen Situation, bin in der 6.-7. Woche. An den GHE Rändern wachsen viele Haare nach, sind aber noch miniaturisiert. Generell hab ich überall im Behandlungsgebiet viele "neue" miniaturisierte Haare. Kann aber nicht sagen ob man das dem Minoxidil oder der Kombi zuschreiben kann, da ich mit Minoxidil auch noch nicht so lang dabei bin. Ich werd berichten wenn ich im 3. Monat bin.

In den GHEs sind den Leute in der Studie aber auch nicht massig die Haare nachgewachsen
Interessant wäre es bei jemanden der schon annähernd Halbglatze hat und es mal bei sich probiert..
Aber hört sich doch schon mal gut an

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Wed, 18 Sep 2013 21:16:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bei den ausm ami forum soll sich ja viel tun auch im Bezug auf neuwuchs an GHE wo nix war.Die benutzen aber auch 540 nadeln un 1,5-2,5mm dermaroller ,gehen damit zum teil 20-30min über

die behandelten flächen bis es nur noch so blutet(und soll ne richtige qual sein mit 1,5mm+). Ob es das wert ist und ob da nicht irgendwelche schlimmeren infektionen entstehen können sei mal dahin gestellt

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by cursor on Wed, 25 Sep 2013 21:04:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

So hab jetzt meinen neuen 1,5mm Dermaroller von Owndoc erhalten und hatte soeben meine siebte Sitzung. Finde den Owndoc Roller besser, als den ZGTS. Er gleitet besser in die Haut ein, so dass man viel einfacher die volle Tiefe erreicht. Außerdem blute ich mit dem etwas mehr, was wohl an der besseren Penetration liegt. Von den Schmerzen empfand ich den ZGTS etwas schmerzvoller, kann aber auch sein, dass ich mittlerweile abgehärtet bin .

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Wed, 25 Sep 2013 21:24:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

cursor schrieb am Wed, 25 September 2013 23:04So hab jetzt meinen neuen 1,5mm Dermaroller von Owndoc erhalten und hatte soeben meine siebte Sitzung. Finde den Owndoc Roller besser, als den ZGTS. Er gleitet besser in die Haut ein, so dass man viel einfacher die volle Tiefe erreicht. Außerdem blute ich mit dem etwas mehr, was wohl an der besseren Penetration liegt. Von den Schmerzen empfand ich den ZGTS etwas schmerzvoller, kann aber auch sein, dass ich mittlerweile abgehärtet bin .
1,5mm zgts ?

kannst bezüglich neuwuchs schon was sagen und in welchen abständen rollst du?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by cursor on Wed, 25 Sep 2013 22:06:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

opti schrieb am Wed, 25 September 2013 23:24cursor schrieb am Wed, 25 September 2013 23:04So hab jetzt meinen neuen 1,5mm Dermaroller von Owndoc erhalten und hatte soeben meine siebte Sitzung. Finde den Owndoc Roller besser, als den ZGTS. Er gleitet besser in die Haut ein, so dass man viel einfacher die volle Tiefe erreicht. Außerdem blute ich mit dem etwas mehr, was wohl an der besseren Penetration liegt. Von den Schmerzen empfand ich den ZGTS etwas schmerzvoller, kann aber auch sein, dass ich mittlerweile abgehärtet bin .
1,5mm zgts ?

kannst bezüglich neuwuchs schon was sagen und in welchen abständen rollst du?

Richtig. Ich orientier mich stark nach der Studie, also 1 mal wöchentlich. Ob Neuwuchs zu

verzeichnen ist, kann ich erst sagen, wenn ich Bilder verglichen hab, das mach ich aber erst nach 3 Monaten. Was mir aufgefallen ist, ist dass an den GHE Rändern neue Haare (miniaturisiert) wachsen, zumindest denke ich das. Kann aber auch nur Einbildung sein. Abwarten...

An ein Erfolg wie in der Studie glaub ich mittlerweile nicht mehr, da ich schon fast mit dem 2. Monat durch bin und sich schon viel mehr getan haben müsste, aber wer weiß, vllt ist der letzte Monat ja der magische

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ru-power on Thu, 26 Sep 2013 00:01:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

cursor schrieb am Thu, 26 September 2013 00:06opti schrieb am Wed, 25 September 2013 23:24cursor schrieb am Wed, 25 September 2013 23:04So hab jetzt meinen neuen 1,5mm Dermaroller von Owndoc erhalten und hatte soeben meine siebte Sitzung. Finde den Owndoc Roller besser, als den ZGTS. Er gleitet besser in die Haut ein, so dass man viel einfacher die volle Tiefe erreicht. Außerdem blute ich mit dem etwas mehr, was wohl an der besseren Penetration liegt. Von den Schmerzen empfand ich den ZGTS etwas schmerzvoller, kann aber auch sein, dass ich mittlerweile abgehärtet bin .
1,5mm zgts ?

kannst bezüglich neuwuchs schon was sagen und in welchen abständen rollst du?

Richtig. Ich orientier mich stark nach der Studie, also 1 mal wöchentlich. Ob Neuwuchs zu verzeichnen ist, kann ich erst sagen, wenn ich Bilder verglichen hab, das mach ich aber erst nach 3 Monaten. Was mir aufgefallen ist, ist dass an den GHE Rändern neue Haare (miniaturisiert) wachsen, zumindest denke ich das. Kann aber auch nur Einbildung sein. Abwarten...

An ein Erfolg wie in der Studie glaub ich mittlerweile nicht mehr, da ich schon fast mit dem 2. Monat durch bin und sich schon viel mehr getan haben müsste, aber wer weiß, vllt ist der letzte Monat ja der magische

Auf den Bildern von der Studie ist auch am Oberkopf ordentlich was gewachsen, bei den GHEs eher mau. Wenn du auf dem Oberkopf noch nen Busch hast isses schwierig das zu vergleichen:/

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by cursor on Thu, 26 Sep 2013 07:28:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

padesch schrieb am Thu, 26 September 2013 02:01cursor schrieb am Thu, 26 September 2013 00:06opti schrieb am Wed, 25 September 2013 23:24cursor schrieb am Wed, 25 September 2013 23:04So hab jetzt meinen neuen 1,5mm Dermaroller von Owndoc erhalten und hatte soeben meine siebte Sitzung. Finde den Owndoc Roller besser, als den ZGTS. Er gleitet besser in die

Haut ein, so dass man viel einfacher die volle Tiefe erreicht. Außerdem blute ich mit dem etwas mehr, was wohl an der besseren Penetration liegt. Von den Schmerzen empfand ich den ZGTS etwas schmerzvoller, kann aber auch sein, dass ich mittlerweile abgehärtet bin .
1,5mm zgts ?

kannst bezüglich neuwuchs schon was sagen und in welchen abständen rollst du?

Richtig. Ich orientier mich stark nach der Studie, also 1 mal wöchentlich. Ob Neuwuchs zu verzeichnen ist, kann ich erst sagen, wenn ich Bilder verglichen hab, das mach ich aber erst nach 3 Monaten. Was mir aufgefallen ist, ist dass an den GHE Rändern neue Haare (miniaturisiert) wachsen, zumindest denke ich das. Kann aber auch nur Einbildung sein. Abwarten...

An ein Erfolg wie in der Studie glaub ich mittlerweile nicht mehr, da ich schon fast mit dem 2. Monat durch bin und sich schon viel mehr getan haben müsste, aber wer weiß, vllt ist der letzte Monat ja der magische

Auf den Bildern von der Studie ist auch am Oberkopf ordentlich was gewachsen, bei den GHEs eher mau. Wenn du auf dem Oberkopf noch nen Busch hast isses schwierig das zu vergleichen:/

Den hab ich aber leider nicht ^^. Meine GHE stören mich nicht so sehr, eher mein diffuser Oberkopf und vor allem meine schüttere Front. Dort soll die Verdichtung ansetzen, ist zwar dichter geworden, kann aber nicht sagen obs am Minox liegt oder an der Kombi, da ich Minox schon seit 4 Monaten nutze.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Thu, 26 Sep 2013 08:57:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

wenn du die stammzellen mit dem dermaroller erreichst dann wachsne dir an den GHE auch bestimmt neue haare..aber ziemlich riskant,hab von manchen gelesen dass sie 2,5-3mm roller benutzten

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by cursor on Thu, 26 Sep 2013 13:52:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Was mir beim Rollen jetzt besonders aufgefallen ist, ist dass ich an den GHE sehr fest drücken muss um die volle tiefe zu erreichen, während es am Oberkopf nur so flutscht. Denke daher, dass man evtl unterschiedliche Längen nutzen könnte, wegen der Hautdicke. Evtl an den GHE 1,5 und auf dem Oberkopf 2-2,5. Auf jedenfall besitzen die ausgeprägten AGA stellen eine wesentlich dünnere Haut. Es ist wohl so, dass Neuwuchs an Stellen ohne Haaren (GHE)

wesentlich länger dauert, als dort wo schon Haare sind. Es werden vermutlich lediglich die GHE im Laufe der Zeit verkleinert. Mal sehen...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Thu, 26 Sep 2013 17:32:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

cursor schrieb am Thu, 26 September 2013 15:52Was mir beim Rollen jetzt besonders aufgefallen ist, ist dass ich an den GHE sehr fest drücken muss um die volle tiefe zu erreichen, während es am Oberkopf nur so flutscht. Denke daher, dass man evtl unterschiedliche Längen nutzen könnte, wegen der Hautdicke. Evtl an den GHE 1,5 und auf dem Oberkopf 2-2,5. Auf jedenfall besitzen die ausgeprägten AGA stellen eine wesentlich dünnere Haut. Es ist wohl so, dass Neuwuchs an Stellen ohne Haaren (GHE) wesentlich länger dauert, als dort wo schon Haare sind. Es werden vermutlich lediglich die GHE im Laufe der Zeit verkleinert. Mal sehen...

kann gut sein...die Fettzellen sind doch ausschlaggebend bei den Signalen für Haarwachstum und an den GHE sollen diese nicht mehr so in voller Menge da sein,weshalb auch kein Neuwuchs kommt meistens...vll stimuliert das dermarolling die zellen so dass vll mal neue fettzellen entstehen oder man schmiert sich öl danach drauf(werd ich denk ich tesen)

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by MatteStattPlatte on Thu, 26 Sep 2013 19:03:21 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Also ich habe Bedenken mit dem Demaroller auf noch behaarte Kopfhaut zu rollen. Die Nadel erreichen bei 1-3 mm die Haarwurzeln und können diese beschädigen. Gegen Falten und Narben würde ich den Roller anwenden, dazu habe ich einige Vor- und Nachher Bilder gesehen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by cursor on Thu, 26 Sep 2013 21:26:01 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

MatteStattPlatte schrieb am Thu, 26 September 2013 21:03Also ich habe Bedenken mit dem Demaroller auf noch behaarte Kopfhaut zu rollen. Die Nadel erreichen bei 1-3 mm die Haarwurzeln und können diese beschädigen. Gegen Falten und Narben würde ich den Roller anwenden, dazu habe ich einige Vor- und Nachher Bilder gesehen.

Naja, wenn du dich etwas einlesen würdest, dann würdest du feststellen, dass genau das Beschädigen der Haarfollikel Sinn und Zweck der ganzen Sache ist

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ru-power on Thu, 26 Sep 2013 21:27:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

cursor schrieb am Thu, 26 September 2013 23:26MatteStattPlatte schrieb am Thu, 26 September 2013 21:03Also ich habe Bedenken mit dem Demaroller auf noch behaarte Kopfhaut zu rollen. Die Nadel erreichen bei 1-3 mm die Haarwurzeln und können diese beschädigen. Gegen Falten und Narben würde ich den Roller anwenden, dazu habe ich einige Vor- und Nachher Bilder gesehen.

Naja, wenn du dich etwas einlesen würdest, dann würdest du feststellen, dass genau das Beschädigen der Haarfollikel Sinn und Zweck der ganzen Sache ist

wo steht das? ich hab im Kopf dass durch die Mikroverletzungen Wachstumsfaktoren freigesetzt werden. In Kombi mit Minox gibts dann nen Boost.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by cursor on Thu, 26 Sep 2013 21:56:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

padesch schrieb am Thu, 26 September 2013 23:27cursor schrieb am Thu, 26 September 2013 23:26MatteStattPlatte schrieb am Thu, 26 September 2013 21:03Also ich habe Bedenken mit dem Demaroller auf noch behaarte Kopfhaut zu rollen. Die Nadel erreichen bei 1-3 mm die Haarwurzeln und können diese beschädigen. Gegen Falten und Narben würde ich den Roller anwenden, dazu habe ich einige Vor- und Nachher Bilder gesehen.

Naja, wenn du dich etwas einlesen würdest, dann würdest du feststellen, dass genau das Beschädigen der Haarfollikel Sinn und Zweck der ganzen Sache ist

wo steht das? ich hab im Kopf dass durch die Mikroverletzungen Wachstumsfaktoren freigesetzt werden. In Kombi mit Minox gibts dann nen Boost.

Die Frage ist wo genau diese Verletzungen stattfinden, ob im Haarfolikel selbst oder in der Umgebung. Dennoch ist der Sinn, genau die Tiefe zu erreichen, wo der Haarfollikel sitzt. Ich denke und da sind auch die Amiforen der überwiegenden Meinung, dass die Haarfolikel verletzt werden müssen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by protos on Fri, 27 Sep 2013 10:01:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

cursor schrieb am Thu, 26 September 2013 15:52Was mir beim Rollen jetzt besonders aufgefallen ist, ist dass ich an den GHE sehr fest drücken muss um die volle tiefe zu erreichen,

während es am Oberkopf nur so flutscht. Denke daher, dass man evtl unterschiedliche Längen nutzen könnte, wegen der Hautdicke. Evtl an den GHE 1,5 und auf dem Oberkopf 2-2,5. Auf jedenfall besitzen die ausgeprägten AGA stellen eine wesentlich dünnere Haut. Es ist wohl so, dass Neuwuchs an Stellen ohne Haaren (GHE) wesentlich länger dauert, als dort wo schon Haare sind. Es werden vermutlich lediglich die GHE im Laufe der Zeit verkleinert. Mal sehen...Hast du schon ein eine 0,5 Länge benutzt? In Studien wurde bereits damit ein Ergebnis erzielt..

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by cursor on Fri, 27 Sep 2013 10:44:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:Hast du schon ein eine 0,5 Länge benutzt? In Studien wurde bereits damit ein Ergebnis erzielt..

Hab ich mal inkonsequent probiert, aber bei der Länge geht es eher um eine bessere Penetration von Minoxidil, als um die Induzierung von Wachstumsfaktoren.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Fri, 27 Sep 2013 11:30:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ich werd auch erstmal 0,5mm probieren...1,5mm umd höher ist mir ehrlich gesagt noch zu unsicher: X.wenn damit die penetration verstärkt wird ist auch gut

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Thu, 03 Oct 2013 10:32:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

http://www.haarausfall-verlust.de/haarausfall/entstehung.htm

wenn man das hier liest,das verhärtetes kollagen dran schuld sein könnte(was ich auch glaube),dann müssten mit längerer DR sitzungen/eigenbehandlungen das alte verhärtete kollagen abgebaut und neues kollagen produziert werden ,wodurch die Haarwurzeln wieder durchblutet werden können.

Emu öl,rizinusöl und auch andere gewisse öle sollen ja auch gut an der front/Ghe wirken und diese Öle sollen ja auch die Kollagen Synthese stimulieren

DHT führt eventuell zu einer verhärtung des Kollagen,ist aber denk ich nicht in der lage schon verhärtetes kollagen zu beseitigen..

Mir ist auch aufgefallen dass viele leute mit GHE (bestimmt sehen 90% davon seeeehr männlich aus) ,ne trockene/verhärtete kopfhaut an den GHE's haben....
Ich denke das könnte eventuell ne sehr sehr gute methode sein um Haare wieder zu kriegen, dermaroller/massagen +minox(pusht wachstumsfaktoren) + DHT hemmer

Naja nur meine Meinung

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by MatteStattPlatte on Thu, 03 Oct 2013 19:06:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

opti schrieb am Thu, 03 October 2013 12:32wenn man das hier liest,das verhärtetes kollagen dran schuld sein könnte(was ich auch glaube),dann müssten mit längerer DR sitzungen/eigenbehandlungen das alte verhärtete kollagen abgebaut und neues kollagen produziert werden ,wodurch die Haarwurzeln wieder durchblutet werden können.
Dieses verhärtetes Kollagen ist höchstens die Folge der AGA und nicht die Ursache, indem der Haarfollikel soweit degenieriert bis nur noch ein Bindegewebsstrang übrig ist, der kein Haar mehr produzieren kann. Es könnte sein, das durch den DR dieser Prozess unterbrochen wird oder die schon geschwächten Haarwurzel werden so penetriert, das sie entgültig den Geist auf geben. Das ist bekanntlich eine gefürchtete Nebenwirkung (permanenter shock loss) bei einer Verdichtungs-HT.

Ich würde zunächst einmal auf einer anderen behaarten Körperregionen rollern und sehen, ob es zu Nebenwirkungen kommt. Zb. auf der Brust dürfte es auch nicht so schmerzhaft sein. Bei 0,5mm wird das o.g. sicherlich kein Problem darstellen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Yes No on Thu, 03 Oct 2013 19:52:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

opti schrieb am Fri, 27 September 2013 13:30ich werd auch erstmal 0,5mm probieren...1,5mm umd höher ist mir ehrlich gesagt noch zu unsicher

Das wird wahrscheinlich nicht viel bringen; die Nadeln müssen (in) eine bestimmte Schicht der Haut (nämlich die Epidermis) eindringen oder durchdringen, um den Effekt der Neogenese anzuregen. 1mm dringt in die Epidermis ein und 1.5mm durchdringt selbige. Ich würde mich an deiner Stelle genau an die die Bedingungen in der Studie halten. Ausserdem solltest du dann kein Voltaren mehr auf die behandelten Stellen schmieren, den das ist ein Entzündungshemmer und hierbei ist der Entzündungsprozess aber von entscheidender Bedeutung.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Fri, 04 Oct 2013 14:03:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

404 schrieb am Thu, 03 October 2013 21:52opti schrieb am Fri, 27 September 2013 13:30ich werd auch erstmal 0,5mm probieren...1,5mm umd höher ist mir ehrlich gesagt noch zu unsicher

Das wird wahrscheinlich nicht viel bringen; die Nadeln müssen (in) eine bestimmte Schicht der Haut (nämlich die Epidermis) eindringen oder durchdringen, um den Effekt der Neogenese anzuregen. 1mm dringt in die Epidermis ein und 1.5mm durchdringt selbige. Ich würde mich an deiner Stelle genau an die die Bedingungen in der Studie halten. Ausserdem solltest du dann kein Voltaren mehr auf die behandelten Stellen schmieren, den das ist ein Entzündungshemmer und hierbei ist der Entzündungsprozess aber von entscheidender Bedeutung.

ja kann ich verstehen , mit dem 0,5mm wollt ich erstmal schauen bezüglich bessere penetration und ob es weh tut etc..

hab gestern zum 2. mal gerollt(aber diesmal richtig), mit nem 0,5mm ,ziemlich viel druck und schnell und es sind mir schon n paar Tränchen geflossen ....geblutet hats auch teilweise,obwohl viele sagen dass sie nichtmal bei 1,5mm bluten...naja ergebnisse sind abzuwarten aber für die gesichtshaut wirds auch nicht schlecht sein bestimmt:P

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by relaxo21 on Sat, 05 Oct 2013 18:45:24 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,
wollte auch mal meinen Senf dazugeben mit einem interessanten Nebeneffekt: Habe mir vor ca. 3 Wochen den 1,5mm Roller besorgt und behandle den Kopf wie in der Studie beschrieben; also 1x Woche rollen, 2x tgl. 5% Minox Schaum auf die Glatze (leider vergesse ich allerdings hin und wieder den abendl. Schaum).
So, jetzt plagen mich ab und an Migräneattacken; selten, etwa alle 3 Monate mal, nehme dann aber abhängig von den Schmerzen ein Triptan als Nasenspray (ist ein Migränemittel, wirkt durch Kontraktion der Gefäße). Letzte Woche Samstag hab ich nun gerollt, am Sonntag wegen Migräne das Triptan genommen und wenige Minuten später brannte mir die ganze Kopfhaut, ähnlich wie es sich nach dem rollen auf dem Kopf anfühlt, nur viel intensiver und unangenehm...
Sollte mir deswegen nun wider erwarten eine Mähne wachsen spendier ich Champagner!

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Yssorok on Sun, 06 Oct 2013 08:02:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

kurz zu mir. Lese hier schon lange mit und benutze seit Februar 2012 Minoxidil 5%.
Bin recht zufrieden damit! Allerdings ist es ein auf un ab, meinen Höhepunkt an Haardichte hab ich immer im Sommer (echt guter Status in beiden Minoxsommern bis jetzt!) Ende August Anfang September geht dann die Haardichte wieder stark zurück.

Im Moment sieht man schon wieder die Kopfhaut im hinteren Bereich und der gesamte Oberkopf wird wieder etwas lichter.

Hab mir jetzt durch dieses Thema einen Dermaroller 1,5mm besorgt und bin jetzt in der 3ten Woche.
Sprich 3mal gerollert bis jetzt.

Dadurch hat sich aber mein Status nochmal "stark" verschlechtert! Beim ersten Rollen war's gar nicht so schlimm, aber beim 2ten und 3ten mal sind mir dabei unglaublich viele Haare flöten gegangen. Beim haarewaschen dannach waren meine Hände voll mit Haaren (verdammt viele!!!)

Wie ist das bei euch?

Wenn man sich mehr Haare rausrollert als was nachwachsen können, ist das doch kacke.
Oder wirkt das minox jetzt besser durch das rollern und das ist so ne Art 2ten shedding? Und durch das rollern gehen die halt dann alle massig dahin?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by cursor on Sun, 06 Oct 2013 10:10:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Yssorok schrieb am Sun, 06 October 2013 10:02Hallo,

kurz zu mir. Lese hier schon lange mit und benutze seit Februar 2012 Minoxidil 5%.
Bin recht zufrieden damit! Allerdings ist es ein auf un ab, meinen Höhepunkt an Haardichte hab ich immer im Sommer (echt guter Status in beiden Minoxsommern bis jetzt!) Ende August Anfang September geht dann die Haardichte wieder stark zurück.

Im Moment sieht man schon wieder die Kopfhaut im hinteren Bereich und der gesamte Oberkopf wird wieder etwas lichter.

Hab mir jetzt durch dieses Thema einen Dermaroller 1,5mm besorgt und bin jetzt in der 3ten Woche.
Sprich 3mal gerollert bis jetzt.

Dadurch hat sich aber mein Status nochmal "stark" verschlechtert! Beim ersten Rollen war's gar nicht so schlimm, aber beim 2ten und 3ten mal sind mir dabei unglaublich viele Haare flöten gegangen. Beim haarewaschen dannach waren meine Hände voll mit Haaren (verdammt

viele!!!)

Wie ist das bei euch?

Wenn man sich mehr Haare rausrollert als was nachwachsen können, ist das doch kacke.
Oder wirkt das minox jetzt besser durch das rollern und das ist so ne Art 2ten shedding? Und durch das rollern gehen die halt dann alle massig dahin?

Also in den Amiforen berichten einige auch von starkem Haarausfall nach dem Rollern. Ich kann nichts dergleichen feststellen, bin der Meinung, dass meine Haare nun etwas dichter sind nach knapp 2 Monaten, müsste aber ein Bildvergleich mit derselben Haarlänge machen. Könnte bei dir ein Shedding sein. Wie lang sind denn deine Haare ? Dann kann es sein, dass sie durch den Roller einfach rausgezogen werden.Evtl. würde bei dir helfen, die Haare zu kürzen ? Ich hab sehr kurze Haare und kein Problem mit rausgezogenen Haaren. Da die meisten Leute erst im Anfang des 3. Monats sind, kann man noch wenig dazu sagen...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Yssorok on Sun, 06 Oct 2013 13:10:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Also am Oberkopf sind die ca 4 bis 5cm lang.
Hab mir mal einen Roller mit weniger Nadeln bestellt, der jetzige hat 540. Der neue dann so um die 190, vielleicht gehen da dann nicht so viele Haare mit.

Nur wenn's so weiter geht hab ich mir bald ne komplette platte gemäht...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by humboldt on Mon, 14 Oct 2013 10:47:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich hab den Dermaroller mit 0,5 mm genutzt, das ging recht gut und ohne Blutpunkte. Daher meine Frage an die User mit 1,5mm: wenn ihr 1x wöchentlich rollert, kann man danach aus dem Haus gehen, mal unabhängig von den Schmerzen? Oder sieht die Kopfhaut dann scheiße aus nach der Anwendung?
Sollte man es doch eher abends machen, damit sich die Kopfhaut über Nacht beruhigen kann?

Was nehmt ihr zur Desinfektion nach/vor der Anwendung, damit sich die Kopfhaut nicht

entzündet oder Fremdkörper/Schmutzpartikel in die Blutbahn kommen?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Mon, 14 Oct 2013 10:55:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

humboldt schrieb am Mon, 14 October 2013 12:47Ich hab den Dermaroller mit 0,5 mm genutzt, das ging recht gut und ohne Blutpunkte. Daher meine Frage an die User mit 1,5mm: wenn ihr 1x wöchentlich rollert, kann man danach aus dem Haus gehen, mal unabhängig von den Schmerzen? Oder sieht die Kopfhaut dann scheiße aus nach der Anwendung?
Sollte man es doch eher abends machen, damit sich die Kopfhaut über Nacht beruhigen kann?

Was nehmt ihr zur Desinfektion nach/vor der Anwendung, damit sich die Kopfhaut nicht entzündet oder Fremdkörper/Schmutzpartikel in die Blutbahn kommen?

naja wenn es nicht blutet bringts m.M.n nicht so viel.ich geh mit meinem 0,5mm so hart dass es blutet. Die nöchsten 2-3 tage hast dann aber mega die trockene kopfhaut ,welche auch anfängt sich zu schälen(sieht dann nicht so geil aus).gerötet ist die kopfhaut eventuell dann auch noch. Zur desinfektion des dermarollers nehm ich 70%igen alkohol,das gesicht wasche ich meist oder rolle nach dme duschen(blutet mehr).

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by humboldt on Mon, 14 Oct 2013 14:23:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wenn´s nicht blutet, bringt es nichts? Dachte, dass die Collagenbildung angeregt wird durch das Rollern...auch ohne da ein halbes "Kopfhautmassaker" zu haben. Ich meine, ist das noch gesund, wenn die Kopfhaut so stark austrocknet und in Mitleidenschaft gezogen wird??

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Mon, 14 Oct 2013 16:21:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

humboldt schrieb am Mon, 14 October 2013 16:23Wenn´s nicht blutet, bringt es nichts? Dachte, dass die Collagenbildung angeregt wird durch das Rollern...auch ohne da ein halbes "Kopfhautmassaker" zu haben. Ich meine, ist das noch gesund, wenn die Kopfhaut so stark austrocknet und in Mitleidenschaft gezogen wird??

es werden ja alte kopfhautzellen abgestossén (trocken,schuppung) um neue zu bilden.deshalb verwendet man DR ja auch bei narben:P

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by kent on Mon, 14 Oct 2013 18:07:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hatte mir auch einen Dermaroller bestellt.

Benutzt ihr den auch auf einer beginnenden Tonsur? Also wo es langsam immer lichter wird? Ich sträube mich noch dagegen, weil ich Angst habe, dass die restlichen Haare dann ausfallen.

Minox benutze ich überigens gar nicht mehr. Bringt das Rollern auch was ohne Minox?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by cursor on Mon, 14 Oct 2013 19:39:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

kent schrieb am Mon, 14 October 2013 20:07Hatte mir auch einen Dermaroller bestellt.

Benutzt ihr den auch auf einer beginnenden Tonsur? Also wo es langsam immer lichter wird? Ich sträube mich noch dagegen, weil ich Angst habe, dass die restlichen Haare dann ausfallen.

Minox benutze ich überigens gar nicht mehr. Bringt das Rollern auch was ohne Minox?

Ich benutze es an der Front bis Mitte. Auch dort wo es lichter wird und bin der Meinung, dass es dichter geworden ist. Bin nun in der 11. Woche, Ergebnisse wie in der Studie hab ich jedoch nicht vermerken können. Ob es ohne Minox was bringt, kann ich dir leider nicht sagen. Aber ich denke lichter werden die Haare durch das rollen nicht...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by humboldt on Mon, 14 Oct 2013 20:29:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

cursor, nimmst du auch den 1,5er Roller? Welches Minox?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by cursor on Mon, 14 Oct 2013 20:40:01 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

humboldt schrieb am Mon, 14 October 2013 22:29cursor, nimmst du auch den 1,5er Roller? Welches Minox?

Ja 1,5. Minox ist von Foligain, werde aber demnächst Kirkland probieren.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by startoff on Fri, 18 Oct 2013 13:38:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hat schon irgendwer den Roller gegen Falten getestet?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Yssorok on Fri, 18 Oct 2013 16:56:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

also ich nicht, ...aber vielleicht werd ich mal meine stirnfallten damit behandeln.

Wollte noch anmerken, seit ich einen Roller mit 192 Nadeln benutze, fast keine Haare mehr durch's rollern flöten gehen
Mit dem 540er war das ja extrem...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ru-power on Fri, 18 Oct 2013 19:34:21 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Yssorok schrieb am Fri, 18 October 2013 18:56also ich nicht, ...aber vielleicht werd ich mal meine stirnfallten damit behandeln.

Wollte noch anmerken, seit ich einen Roller mit 192 Nadeln benutze, fast keine Haare mehr durch's rollern flöten gehen
Mit dem 540er war das ja extrem...

wie machst du das mit dem rollen? ich hab quasi fast noch volles (bzw wieder) haar

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Yssorok on Fri, 18 Oct 2013 20:10:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich mach das jetzt nach dem Haare waschen, mir kommt vor das danach die Haut weicher ist und die Nadeln leichter rein gehen.

Laut Anleitung soll man ja sternförmig in alle Richtungen rollern, ich roller aber nur von hinten nach vorne - also mit der Haarrichtung und nicht dagegen.
Anders hat's mir zu viele Haare "rausgerissen"! (zumindest mit 540 Nadeln)

Ob's was bringt werd ich erst sehen, Status ist im Moment schlecht, da ich in ner "Minox-Ausfallphase" bin.

Aus Erfahrung wird der Status für meine Verhältnisse wieder sehr gut werden, siehe

http://www.alopezie.de/fud/index.php/t/24016/

...fallsn Minox weiterhin wirkt.

Durch das rollern erhoff ich mir das was alle hier wollen --> den guten Status halten

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ru-power on Fri, 18 Oct 2013 20:11:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Yssorok schrieb am Fri, 18 October 2013 22:10Ich mach das jetzt nach dem Haare waschen, mir kommt vor das danach die Haut weicher ist und die Nadeln leichter rein gehen.

Laut Anleitung soll man ja sternförmig in alle Richtungen rollern, ich roller aber nur von hinten nach vorne - also mit der Haarrichtung und nicht dagegen.
Anders hat's mir zu viele Haare "rausgerissen"!

Ob's was bringt werd ich erst sehen, Status ist im Moment schlecht, da ich in ner "Minox-Ausfallphase" bin.

Aus Erfahrung wird der Status für meine Verhältnisse wieder sehr gut werden, siehe

http://www.alopezie.de/fud/index.php/t/24016/

...fallsn Minox weiterhin wirkt.

Durch das rollern erhoff ich mir das was alle hier wollen --> den guten Status halten

du brauchst nen längerfristigen plan. ich würd mal ein haarteil probieren.. es sieht wahrscheinlich besser aus und du hast netmehr die mühe mit dem ganzen scheiss^^
mit minox is oft recht schnell schluss

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Yssorok on Fri, 18 Oct 2013 20:26:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Also ehrlich gesagt, bevor ich ein Haarteil verwende, rasier ich alles ab

Natürlich will man(n) sein Haar behalten, aber die Welt wird mit einer Platte für mich nicht untergehen!

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Fri, 18 Oct 2013 23:08:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

manche wollen auch ihre ganzen haare wieder haben und nicht nur halten;)

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by humboldt on Wed, 30 Oct 2013 13:46:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Servus zusammen,

benutzt hier jemand eigentlich zusammen mit dem Dermaroller (noch) Alternativen zu den klassischen Minoxprodukten wie Triaminodil, Nanoxidil etc. und kann mal einen Statusbericht abgeben!?

Ich nutze u.a. den Dermaroller 1,5er 1x wöchentlich mit 2%igem Minox-Schaum 3x wöchentlich. Kann man das Voltarenspray 1x wöchentlich beibehalten oder meint ihr, das steht der Wirkung des Dermarollers entgegen?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ru-power on Wed, 30 Oct 2013 13:52:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

humboldt schrieb am Wed, 30 October 2013 14:46Servus zusammen,

benutzt hier jemand eigentlich zusammen mit dem Dermaroller (noch) Alternativen zu den klassischen Minoxprodukten wie Triaminodil, Nanoxidil etc. und kann mal einen Statusbericht abgeben!?

Ich nutze u.a. den Dermaroller 1,5er 1x wöchentlich mit 2%igem Minox-Schaum 3x wöchentlich. Kann man das Voltarenspray 1x wöchentlich beibehalten oder meint ihr, das steht der Wirkung des Dermarollers entgegen?

soweit ich den US Foren glauben schenken kann soll es sich rein theoretisch negativ auswirken (Voltaren).. aber kA.
Dort gibts auch einige die PGD2 Blocker einsetzen und kein shedding mehr haben... aber dort wird auch mehr experimentiert.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by humboldt on Wed, 30 Oct 2013 14:16:04 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

[quote title=padesch schrieb am Wed, 30 October 2013 14:52]humboldt schrieb am Wed, 30 October 2013 14:46
soweit ich den US Foren glauben schenken kann soll es sich rein theoretisch negativ auswirken (Voltaren).. aber kA.
Dort gibts auch einige die PGD2 Blocker einsetzen und kein shedding mehr haben... aber dort wird auch mehr experimentiert.

Du meinst also, die durch die Anwendung von PGD2-Blockern ein Minox-Shedding verhindert oder verringert haben? Nutzen diejenigen auch zusätzlich einen Dermaroller?

Mir kommt es eigentlich auch nicht so vor, als ob das Voltaren-Spray in der wöchentlichen Anwendung die Dermaroller-Wirkung aufhebt...aber in der Theorie wäre das ja mit einem Entzündungshemmer wie Voltaren möglich. Bin mir deshalb jetzt unsicher, ob ich das Spray nicht einfach weg lassen sollte..wobei durch den Roller ja auch die Collagenneubildung angeregt wird, das müsste doch auch mit einem entzündungshemmenden Wirkmechanismus noch möglich sein, oder nicht?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by cursor on Wed, 30 Oct 2013 19:41:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

[quote title=humboldt schrieb am Wed, 30 October 2013 15:16]padesch schrieb am Wed, 30 October 2013 14:52humboldt schrieb am Wed, 30 October 2013 14:46
soweit ich den US Foren glauben schenken kann soll es sich rein theoretisch negativ auswirken (Voltaren).. aber kA.
Dort gibts auch einige die PGD2 Blocker einsetzen und kein shedding mehr haben... aber dort wird auch mehr experimentiert.

Du meinst also, die durch die Anwendung von PGD2-Blockern ein Minox-Shedding verhindert oder verringert haben? Nutzen diejenigen auch zusätzlich einen Dermaroller?

Mir kommt es eigentlich auch nicht so vor, als ob das Voltaren-Spray in der wöchentlichen Anwendung die Dermaroller-Wirkung aufhebt...aber in der Theorie wäre das ja mit einem Entzündungshemmer wie Voltaren möglich. Bin mir deshalb jetzt unsicher, ob ich das Spray nicht einfach weg lassen sollte..wobei durch den Roller ja auch die Collagenneubildung angeregt wird, das müsste doch auch mit einem entzündungshemmenden Wirkmechanismus noch möglich sein, oder nicht?

An den US Foren ist so ziemlich jeder vertreten, der eine benutzt PGD2 Blocker, der andere nicht usw. Die Pros behaupten, dass PDG2 Blocker kontraproduktiv sind, da sie dem Wirkprinzip entgegenstehen. Ich glaube das auch, daher benutze ich in der 1. Woche nichts was antientzündlich wirkt. Ab der 2. Woche benutze ich dann noch Ket, das wars aber auch. (benutze den Dermaroller 1* alle zwei Wochen). Dazu benutze ich Minoxidil in Kombi mit Vitamin B12 und um mein DHT niedrig zu halten zusätzlich Progesteron...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Wed, 30 Oct 2013 22:58:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

[quote title=cursor schrieb am Wed, 30 October 2013 20:41]humboldt schrieb am Wed, 30 October 2013 15:16padesch schrieb am Wed, 30 October 2013 14:52humboldt schrieb am Wed, 30 October 2013 14:46
soweit ich den US Foren glauben schenken kann soll es sich rein theoretisch negativ auswirken (Voltaren).. aber kA.
Dort gibts auch einige die PGD2 Blocker einsetzen und kein shedding mehr haben... aber dort wird auch mehr experimentiert.

Du meinst also, die durch die Anwendung von PGD2-Blockern ein Minox-Shedding verhindert oder verringert haben? Nutzen diejenigen auch zusätzlich einen Dermaroller?

Mir kommt es eigentlich auch nicht so vor, als ob das Voltaren-Spray in der wöchentlichen Anwendung die Dermaroller-Wirkung aufhebt...aber in der Theorie wäre das ja mit einem Entzündungshemmer wie Voltaren möglich. Bin mir deshalb jetzt unsicher, ob ich das Spray nicht einfach weg lassen sollte..wobei durch den Roller ja auch die Collagenneubildung angeregt wird, das müsste doch auch mit einem entzündungshemmenden Wirkmechanismus noch möglich sein, oder nicht?

An den US Foren ist so ziemlich jeder vertreten, der eine benutzt PGD2 Blocker, der andere nicht usw. Die Pros behaupten, dass PDG2 Blocker kontraproduktiv sind, da sie dem Wirkprinzip entgegenstehen. Ich glaube das auch, daher benutze ich in der 1. Woche nichts was antientzündlich wirkt. Ab der 2. Woche benutze ich dann noch Ket, das wars aber auch. (benutze den Dermaroller 1* alle zwei Wochen). Dazu benutze ich Minoxidil in Kombi mit Vitamin B12 und um mein DHT niedrig zu halten zusätzlich Progesteron...
sehr gutes regimen,wollte das gleiche fahren...wie siehts aus konntest du irgendwas feststellen?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by cursor on Fri, 01 Nov 2013 15:26:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

[quote title=opti schrieb am Wed, 30 October 2013 23:58]cursor schrieb am Wed, 30 October 2013 20:41humboldt schrieb am Wed, 30 October 2013 15:16padesch schrieb am Wed, 30 October 2013 14:52humboldt schrieb am Wed, 30 October 2013 14:46
soweit ich den US Foren glauben schenken kann soll es sich rein theoretisch negativ auswirken (Voltaren).. aber kA.
Dort gibts auch einige die PGD2 Blocker einsetzen und kein shedding mehr haben... aber dort wird auch mehr experimentiert.

Du meinst also, die durch die Anwendung von PGD2-Blockern ein Minox-Shedding verhindert oder verringert haben? Nutzen diejenigen auch zusätzlich einen Dermaroller?

Mir kommt es eigentlich auch nicht so vor, als ob das Voltaren-Spray in der wöchentlichen

Anwendung die Dermaroller-Wirkung aufhebt...aber in der Theorie wäre das ja mit einem Entzündungshemmer wie Voltaren möglich. Bin mir deshalb jetzt unsicher, ob ich das Spray nicht einfach weg lassen sollte..wobei durch den Roller ja auch die Collagenneubildung angeregt wird, das müsste doch auch mit einem entzündungshemmenden Wirkmechanismus noch möglich sein, oder nicht?

An den US Foren ist so ziemlich jeder vertreten, der eine benutzt PGD2 Blocker, der andere nicht usw. Die Pros behaupten, dass PDG2 Blocker kontraproduktiv sind, da sie dem Wirkprinzip entgegenstehen. Ich glaube das auch, daher benutze ich in der 1. Woche nichts was antientzündlich wirkt. Ab der 2. Woche benutze ich dann noch Ket, das wars aber auch. (benutze den Dermaroller 1* alle zwei Wochen). Dazu benutze ich Minoxidil in Kombi mit Vitamin B12 und um mein DHT niedrig zu halten zusätzlich Progesteron...
sehr gutes regimen,wollte das gleiche fahren...wie siehts aus konntest du irgendwas feststellen?

Momentan sind meine Haare sehr kurz geschnitten, weswegen ich sie wachsen lassen muss, um Fotos vergleichen zu können. Wollte es demnächst machen, wenn ich die 3 Monats-Marke erreicht habe mit dem Dermaroller-test. Subjektiv kann ich aber sagen, dass mein Haarstatus besser als am Anfang ist, die Haare sind dichter und etwas kräftiger, jedoch habe ich wesentlich mehr erwartet, der Studie entsprechend eben. Habe aber den Eindruck, dass ich ein relativ schlechter Responder bin oder meine AGA sehr aggressiv ist, da ich auch auf Minox-only kaum reagiert habe bzw. maximal nen Halt erreichen konnte, wenn überhaupt. Generell hab ich viele kleine Haare entdrecken können und sogar zweier-grafts an den GHE-Rändern. Wenn sich das ganze so weiter "langsam" entwickelt, sollten meine GHE sich in nem Jahr um 0,5 cm verkleinert haben. Progesteron nutze ich noch nicht lange, aber mal sehen wie das ganze hilft. Vllt ist ein DHT-Hemmer der fehlende Schlüssel zum Erfolg bei mir.

PS: Hab NW 2 mit diffuser Oberkopfausdünnung Richtung NW 5, vor allem die Front ist stark gelichtet.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ocenmar on Tue, 05 Nov 2013 17:28:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hier ein update von einem user von baldtruth

http://www.baldtruthtalk.com/attachment.php?attachmentid=23835&d=1383627995

File Attachments

1) results_1.jpg, downloaded 404 times

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Thu, 07 Nov 2013 14:45:50 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Früher wandte ich den Dermaroller jeden Tag an. Dafür aber stoch ich auch nur Löcher in die Kopfhaut.
Jetzt mache ich es genauso wie in der Studie: Also nur 1x/Woche. Dafür rolle ich aber RICHTIG KRÄFTIG in alle Richtungen, genauso wie in der Studie angegeben!
Ich muss sagen, es ist gar kein Vergleich!
Habe vorgestern gerollert. Heute ist meine Kopfhaut noch immer gerötet! Das hatte ich vorher nicht. Da war am nächsten Tag schon wieder alles OK.
Es scheint also besser zu sein, wenn man nur 1x/Woche rollert, dafür aber auch richtig kräftig. Und dann (und nur dann) ist die 1 Woche Regeneration auch berechtigt. So sehe ich es.
Hab mich schon gewundert, warum nur 1x/Woche empfohlen wird. Klar, bei so einer Intensität braucht es natürlich länger bis sich die Kopfhaut erholt hat.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by andi8931 on Thu, 07 Nov 2013 15:47:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

habe einen Dermaroller mit 2mm Nadellänge.
Betäube meist eine halbe Stunde vorher die Haut mit Voltaren Gel, das lindert doch ziemlich die Schmerzen.

Wenn ich dann richtig mit Druck rolle, dann fließt schon ganz anständig der rote Saft auf der Stirn sowie Tränen.
Das ganze einmal pro Woche und das schon seit 6 Wochen, nebenbei seit 5 Jahren 2 mal täglich Minoxidil 5 Prozent sowie seit 3 Jahren 1 mal tgl 1.25 mg Fin

Bis jetzt kann ich durch die Verwendung des Dermarollers keine Veränderung feststellen, mal sehen ob sich in den nächsten 2- bis 3 Monaten was tut (wenn man das überhaupt so lange durchhält)..

Mein Problem sind die Geheimratsecken und die Stirn, Tonsur ist immer noch dicht.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Yes No on Thu, 07 Nov 2013 15:52:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

andi8931 schrieb am Thu, 07 November 2013 16:47
Bis jetzt kann ich durch die Verwendung des Dermarollers keine Veränderung feststellen

Das wäre vielleicht anders wenn du dich exakt an das Protokoll in der Studie halten würdest.
Scheinbar vergeuden manche lieber ihre Zeit..

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Thu, 07 Nov 2013 16:30:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

man soll eben kein voltaren auftragen....

es geht beim rollen mit 1,5mm ja darum dass verletzungen entstehen und somit neue neue haarzellen gebildet werden können...

wenn du voltaren aufträgst machst die ganze entzündungs/heilungs geschichte kaputt.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by andi8931 on Thu, 07 Nov 2013 16:43:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

glaubst du wirklich, daß einmaliges Auftragen von Voltaren kurz vor dem Dermaroller sich dermaßen auswirken kann?
Nach dem Rollen wasche ich mir dann mit einem milden Schampoo gründlich die Haare und auch das Voltaren wieder aus der Kopfhaut.

Da kann doch nicht soviel passieren

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Haircules on Thu, 07 Nov 2013 16:49:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bin heute das erste Mal auf diesen Thread gestoßen und habe mich auch mal durch das baldtruthforum geklickt (im Hauptthread von denen sind bereits 1900 Beiträge und mehr als 220 000 Klicks)

Ein Vorschlag meinerseits - falls es jemand mit dem Dermaroller versucht, könnte er ja nur eine Hälfte des Kopfes mit dem Dermaroller behandeln (also zum Beispiel die linke Seite), so wie wir das beim Voltaren Thread verfolgt haben.

Werde auch auf den Zug springen sobald ich mehr Resultate sehe. Bin aber schon auf den Cet-Zug und den Volta-Zug gesprungen und kann ja nicht jeden Hype direkt mitmachen

BTW für Interessierte:
Resultate-Thread : http://www.baldtruthtalk.com/showthread.php?t=14317 (Achtung, teilweise blutig)
Diskussions-Thread: http://www.baldtruthtalk.com/showthread.php?t=13420

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by andi8931 on Thu, 07 Nov 2013 17:07:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

sehr interessante Links
Scheint doch was zu bringen.

Warum sollte man eigentlich nach Anwendung des Dermarollers ca. 24 Stunden kein Minox verwenden?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ocenmar on Thu, 07 Nov 2013 17:52:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

weil mehr in den Körper gelangt, manche bekommen ja schon von normal aufgetragenem minox nw.

kannst es ja ausprobieren, schlecht für die Haare ist es nicht eher besser nur die NW...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Thu, 07 Nov 2013 17:58:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

andi8931 schrieb am Thu, 07 November 2013 17:43glaubst du wirklich, daß einmaliges Auftragen von Voltaren kurz vor dem Dermaroller sich dermaßen auswirken kann?
Nach dem Rollen wasche ich mir dann mit einem milden Schampoo gründlich die Haare und auch das Voltaren wieder aus der Kopfhaut.

Da kann doch nicht soviel passieren

Man müsste die Halbwertszeit wissen. Vitamin C wird beispielsweise 3 Tage in der Haut gespeichert.
Wäre also möglich, dass dies bei Voltaren auch so ist. Möglich wären auch viel längere Halbwertszeiten...
Voltaren macht auf jeden Fall genau das zunichte, was Du mit dem Dermaroller provozieren möchtest. Nämlich die Wundheilung und mächtig Prostaglandin E2.
Beides wird durch Voltaren vernichtet.
Wenn Du auf Nummer Sicher gehen willst, verwende 1,5 mm (statt 2) und kein Voltaren.
Alles andere ist Spielerei und Risiko.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ocenmar on Thu, 07 Nov 2013 18:04:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

geht bevor ihr rollt, warm / heiß duschen, dann tut es nicht so weh, auch weil die Haut weich und etwas aufgequollen ist.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Haircules on Thu, 07 Nov 2013 18:53:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ocenmar schrieb am Thu, 07 November 2013 19:04geht bevor ihr rollt, warm / heiß duschen, dann tut es nicht so weh, auch weil die Haut weich und etwas aufgequollen ist.

Ich weiß nicht - ich würde erstmal versuchen die Studie nachzubauen. Und dort ist nicht die Rede von einer heißen Dusche bzw. von weicher aufgequollener Haut.
Falls es was bringt (also die Ur-studie zu verfolgen), können wir immer noch variieren.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Thu, 07 Nov 2013 19:02:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Gewürznelken sollen ein natürliches Schmerzmittel sein.
Ob die wohl auch ähnlich wie Voltaren wirken würden?
Was wurde denn in der Studie für ein Schmerzmittel verwendet?

Andererseits habe ich mal gelesen, dass alleine nur der Schmerz an sich schon Prostaglandin E2 ausschütten soll.
Schmerz ist demnach also schon Haarwuchsfördernd. Na denn..

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Haircules on Thu, 07 Nov 2013 19:05:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Schöne Anleitung von baldtruthtalk.com

http://www.youtube.com/watch?v=mHTdVOvnBB4&feature=youtu.be

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Thu, 07 Nov 2013 19:12:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Haircules schrieb am Thu, 07 November 2013 20:05Schöne Anleitung von baldtruthtalk.com

http://www.youtube.com/watch?v=mHTdVOvnBB4&feature=youtu.be

Der babbelt kein Deutsch.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Thu, 07 Nov 2013 21:45:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

die meistne sagen aber dass dermaroller egt nur was in verbindung mit minox bringt.Falls wer kein minox nutzen möchte dem ist vitamin b12/rizinusöl zu empfehlen.

Ich benutzte rizinusöl gerade an einer GHE zum testen.

Interessant wäre auch noch emu öl .

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Thu, 07 Nov 2013 22:20:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

opti schrieb am Thu, 07 November 2013 22:45die meistne sagen aber dass dermaroller egt nur was in verbindung mit minox bringt.Falls wer kein minox nutzen möchte dem ist vitamin b12/rizinusöl zu empfehlen.

Ich benutzte rizinusöl gerade an einer GHE zum testen.

Interessant wäre auch noch emu öl .
Cayenne-Pfeffer und Vitamin C wären noch gute Alternativen oder ergänzungen.
Wobei ich nicht weiß, ob vitaminc nicht eher PRE2 hemmt. Es hat aber ansonsten sehr haarwuchsfördernde Eigenschaften.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Haircules on Fri, 08 Nov 2013 11:17:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Thu, 07 November 2013 20:12Haircules schrieb am Thu, 07 November 2013 20:05Schöne Anleitung von baldtruthtalk.com

http://www.youtube.com/watch?v=mHTdVOvnBB4&feature=youtu.be

Der babbelt kein Deutsch.

Hier kannst du die ersten beiden Posts in google translate kopieren:
http://www.baldtruthtalk.com/showthread.php?t=13640

Übrigens: in der Studie steht, dass man jeweils 10mal quer, längs und diagonal rollen soll, bis eine milde Rötung festzustellen ist. Wenn es stark blutet, wird deshalb meiner Meinung nach viel zu fest gedrückt.

Noch eine Frage: Dermaroller werden seit Jahren eingegesetzt. Was soll jetzt anders sein als früher?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Fri, 08 Nov 2013 12:25:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

weil die ganze zeit 0,25mm - 0,5mm roller benutzt worden sind die einfach die absorbtion verbessern sollen und jeztt mit den 1,5mm+ soll ein anderer effekt eintreten und nicht wegen verbesserter penetration

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Haircules on Fri, 08 Nov 2013 12:37:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

opti schrieb am Fri, 08 November 2013 13:25weil die ganze zeit 0,25mm - 0,5mm roller benutzt worden sind die einfach die absorbtion verbessern sollen und jeztt mit den 1,5mm+ soll ein anderer effekt eintreten und nicht wegen verbesserter penetration

Aha, also die Länge ist anders? Danke erstmal dafür. Aber 1,5 mm hat doch auch bestimmt einst schon jemand ausprobiert??

Wenn ich das richtig verstehe, schreiben sie im Ami-Forum sowas wie "soll noch einer schreiben, es wäre eine verbesserte Penetration, den schnapp ich mir." Die meinen es liegt an erzwungenen Entzündungen und hat nichts mit besserer Penetration zu tun. Ich weiß es ehrlich gesagt nicht was jetzt stimmt, vllt stehts in der Studie.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by cursor on Fri, 08 Nov 2013 12:48:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Haircules schrieb am Fri, 08 November 2013 13:37opti schrieb am Fri, 08 November 2013 13:25weil die ganze zeit 0,25mm - 0,5mm roller benutzt worden sind die einfach die absorbtion verbessern sollen und jeztt mit den 1,5mm+ soll ein anderer effekt eintreten und nicht wegen verbesserter penetration

Aha, also die Länge ist anders? Danke erstmal dafür. Aber 1,5 mm hat doch auch bestimmt einst schon jemand ausprobiert??

Wenn ich das richtig verstehe, schreiben sie im Ami-Forum sowas wie "soll noch einer schreiben, es wäre eine verbesserte Penetration, den schnapp ich mir." Die meinen es liegt an erzwungenen Entzündungen und hat nichts mit besserer Penetration zu tun. Ich weiß es ehrlich gesagt nicht was jetzt stimmt, vllt stehts in der Studie.

Es steht in der Studie, in den Ami Foren und auch gefühlte x-Malde in diesem Thread. Es geht um Entzündungen und daraus resultierenden Wachstumsfaktoren, nicht um eine bessere Penetration. Und selbst wenn jemand schon mal 1,5 mm oder mehr genutzt haben sollte, dann hat er es vermutlich nicht so konsequent durchgeführt und auch nicht in Abständen von 1x/Woche. Zumal eine Studie mit vielen Teilnehmern wesentlich Aussagekräftiger ist, als eine einzige Person die irgendwas irgendwie gemacht hat...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Fri, 08 Nov 2013 18:45:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/23190891

ne studie die zeigt dass pgd2 die regeneration und auch neuwuchs bei verwundung verschlechtert...pgd blocker wäre vll ne option?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ocenmar on Fri, 08 Nov 2013 19:38:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

um pgd2 runter zu bringen und dennoch platz für Entzündungen zu lassen, wäre ein topisches anti androgen gut geeignet.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Fri, 08 Nov 2013 19:45:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ocenmar schrieb am Fri, 08 November 2013 20:38um pgd2 runter zu bringen und dennoch platz für Entzündungen zu lassen, wäre ein topisches anti androgen gut geeignet.

dann führt wohl kein weg an anti androgenen vorbei -.- . obwohl ja fin und so die front auch dünner werdn lassn kann. da ghe und haarlinie mein größtes problem sind ist das bisschen doof :/

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Fri, 08 Nov 2013 20:39:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

opti schrieb am Fri, 08 November 2013 20:45ocenmar schrieb am Fri, 08 November 2013 20:38um pgd2 runter zu bringen und dennoch platz für Entzündungen zu lassen, wäre ein topisches anti androgen gut geeignet.

dann führt wohl kein weg an anti androgenen vorbei -.- . obwohl ja fin und so die front auch dünner werdn lassn kann. da ghe und haarlinie mein größtes problem sind ist das bisschen doof :/

Was haben denn Antiandrogene damit zu tun? Die blocken sicher kein PRD2.
Viel einfacher:
Nimm Rizinusöl! Das stimuliert die Freisetzung von PRE2. Das ist der Gegenspieler von D2. Wenn E2 hoch ist, ist D2 automatisch tief. Und E2 verstärkt sogar Entzündungen, also ideal als Haarwuchsmittel.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ocenmar on Fri, 08 Nov 2013 22:00:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

je weniger dht am Rezeptor andockt, desto weniger pgd2 wird gebildet, steht ja beides im Zusammenhang.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Fri, 08 Nov 2013 22:18:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Fri, 08 November 2013 21:39opti schrieb am Fri, 08 November 2013 20:45ocenmar schrieb am Fri, 08 November 2013 20:38um pgd2 runter zu bringen und dennoch platz für Entzündungen zu lassen, wäre ein topisches anti androgen gut geeignet.

dann führt wohl kein weg an anti androgenen vorbei -.- . obwohl ja fin und so die front auch dünner werdn lassn kann. da ghe und haarlinie mein größtes problem sind ist das bisschen doof :/

Was haben denn Antiandrogene damit zu tun? Die blocken sicher kein PRD2.
Viel einfacher:
Nimm Rizinusöl! Das stimuliert die Freisetzung von PRE2. Das ist der Gegenspieler von D2. Wenn E2 hoch ist, ist D2 automatisch tief. Und E2 verstärkt sogar Entzündungen, also ideal als Haarwuchsmittel.
aber rizinusöl lieber nciht direkt nach dem rollen auftragen,hat genauso auch

entzündungshemmende eigenschaften;)

http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/11263183
hier übrigens beweis dass rizinusöl pge2 fördert.Werde es auch oral nehmen zum entgiften

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by konstantin on Tue, 12 Nov 2013 01:04:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Piloxll
http://www.baldtruthtalk.com/showthread.php?t=14692

kann interessant werden,basiert wie es scheint auf die dermaroller-theorie
hier eine kleine zusammenfassung vom member vraf:

1. Desmond84 was right. They found a way to wound the scalp without wounding. Dermarolling without bleeding.
2. Prof Dov is an atomic physics scientist. He was bald. WAS...
3. In the beginning of the trial, they shave some hair to mark a specific point for later examination. If you have a mole somewhere, there is no need to shave since it becomes a mark to return for future microscopic photos.
4. It's a device that we take with us and do the treatment at home.
5. Return every 4 month for measurements and microscopic examination.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Haircules on Tue, 12 Nov 2013 08:48:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

konstantin schrieb am Tue, 12 November 2013 02:04Piloxll
http://www.baldtruthtalk.com/showthread.php?t=14692

kann interessant werden,basiert wie es scheint auf die dermaroller-theorie
hier eine kleine zusammenfassung vom member vraf:

1. Desmond84 was right. They found a way to wound the scalp without wounding. Dermarolling without bleeding.
2. Prof Dov is an atomic physics scientist. He was bald. WAS...
3. In the beginning of the trial, they shave some hair to mark a specific point for later examination. If you have a mole somewhere, there is no need to shave since it becomes a mark to return for future microscopic photos.
4. It's a device that we take with us and do the treatment at home.
5. Return every 4 month for measurements and microscopic examination.

Habs auch gesehen. Danke für die Zusammenfassung.

Der Markenname klingt als wäre Pilos der Hersteller

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Tue, 12 Nov 2013 09:00:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

sieht meiner meinung nach ziemlich gut aus nach nur 4 monaten

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Haircules on Tue, 12 Nov 2013 12:15:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sehe ich auch so - hier noch ein pic (2 Monate abstand laut Dateiname des jpgs)

Kennst du die Details seines Regimes??

Auf einen User und seine Fotos warte ich noch gespannt - er schreibt er ist nun 15 Wochen dabei. In Abhängigkeit seiner Resultate wäre ich wohl auch wieder am Start. Gerne auch im Rahmen eines Gruppenversuchs hier im Forum.

File Attachments
1) Crown top left 12.05 - 19.07.jpg, downloaded 306 times

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by andi8931 on Tue, 12 Nov 2013 16:56:18 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

beim Dermarollen sollten ja bewußt Haarfollikel von den Nadeln getroffen und auch verletzt werden um dadurch Wachstumsfaktoren auszuschütten.
Besteht nicht die Gefahr, daß Haarfollikel dadurch irreversibel geschädigt werden?

Kann es sein, daß bei diesem Vorgang das dem jeweilen Follikel zugeordnete Haar nach dieser Verletzung ausfällt und erst wieder nach einigen Wochen oder gar Monaten neu gebildet wird?

Das selbe ist doch auch nach einer Haartransplantation der Fall.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by mocs on Tue, 12 Nov 2013 18:12:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

"They found a way to wound the scalp without
wounding. Dermarolling without bleeding."

was ist eigentlich mit dieser Aussage gemeint? Ein Spezieller Roller ?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Tue, 12 Nov 2013 18:28:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ist sowas wie n elektrischer dermapen denke ich(soll auch viel weniger zu blutungen führen).

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Haircules on Tue, 12 Nov 2013 18:50:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Falls ja, dann sowas hier:

http://www.ebay.co.uk/itm/Red-Auto-Skin-Care-Derma-Pen-Motorized-Micro-Needle-0-25mm-to-2mm-20-pcs-Needles-/360718729489?pt=UK_Health_Beauty_Skincare_PP&hash=item53fc830111

Darüber wird auch grad gesprochen, aber bis dato ohne Resultate.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ocenmar on Tue, 12 Nov 2013 18:53:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@haircules

nein sowas ist nicht gemeint, der in deinem link, gibt keinen Strom an die Kopfhaut ab, der in der Studie schon.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ocenmar on Wed, 13 Nov 2013 18:03:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

sieht jmd bei sich schon Neuwuchs ? oder auch nur vermeintlichen Neuwuchs ?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by andi8931 on Wed, 13 Nov 2013 19:02:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hier der Link zu einer Studie für den Dermaroller
http://translate.googleusercontent.com/translate_c?depth=1&hl=de&prev=/search%3Fq%3Dru58841%2Beuro%26start%3D10%26sa%3DN%26biw%3D1440%26bih%3D729&rurl=translate.google.de&sl=nl&u=http://www.ijtrichology.com/article.asp%3Fissn%3D0974-7753%3Byear%3D2013%3Bvolume%3D5%3Bissue%3D1%3Bspage%3D6%3Bepage%3D11%3Baulast%3DDhurat&usg=ALkJrhhNN1ylKCPzkYwciVrPukkGSP2YTQ

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Haircules on Wed, 13 Nov 2013 22:18:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

In den letzten 2 Tagen haben 2 User auf BTT gesagt, dass das zusätzliche Rolling nichts bei ihnen bringt - und sie sind mehr als 13 Wochen dabei.

Andere auf HLT schreiben wie gut es doch wirkt - aber bis auf die Fotos die hier schon geposted wurden, geizt wieder jeder Mal mit Fotos - (manche machen sich wohl damit wichtig. Manche wollen unbewusst nicht wahrhaben, dass es vllt doch nicht soviel bringt wie sie hoffen?! - ist aber nur meine Meinung.)

Ich warte noch ein paar Tage/Wochen und hoffe auf weitere Fotos von den Usern. Ob ichs dann selbst versuche, hab ich noch nicht entschieden.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Haar_Challange_2021 on Thu, 14 Nov 2013 15:20:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mit dem Derma Roller drüber ist ja nicht ohne und gibt ja auch "sensible" Bereiche an Stirn und GHE. Dann kommts auch noch drauf was alles auf die Birne Klatschen oder nicht.
Also bei mir Blutet es nie aber drücke auch nicht wie gestört.

Denke es ist von der Elektro Meso Theraphie die Rede: "Elektro-Operation ist aus der Grundlagenforschung bekannt und mit dem Nobelpreis ausgezeichnet (1972)."

Da gehts drum das man ne Anode und Kathode hat und durch Anlegung einer Spannung in der Haut Proteine die sonst wirr verteil sind das Sie sich ausrichten und kleine Tunnel bilden und so Wirkstofe die Hautbarriere um ein x-Faches besser Überwinden als ohne. Elektro Stimulation kennt man ja schon vielen Muskel Stimulation Produkten.

Habe ein Elektro Meso Gerät Zuhause und wende es sporadisch an.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Haircules on Thu, 14 Nov 2013 16:04:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wie groß (in mm) ist denn dein Dermaroller - 0,5, 1,5, 2?...

Kann man iwo dein Regime nachlesen?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Thu, 14 Nov 2013 18:09:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

die meisten leute bei den dermarolling nicht gefunkt hat waren die die kein minox/fin benutzen.

Dermarollen wirkt aber sehr wahrscheinlich nur unter anwendung von min. einer der beiden(wobei mit beiden noch bessere ergebnisse erzielt wedrden sollten)

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ocenmar on Thu, 14 Nov 2013 18:59:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ich denke, viele rollen nicht konsequent bzw stark genug.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Thu, 14 Nov 2013 19:14:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ocenmar schrieb am Thu, 14 November 2013 19:59ich denke, viele rollen nicht konsequent bzw stark genug.
das auch

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by andi8931 on Thu, 14 Nov 2013 19:42:02 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

hallo,

was denkt ihr:
Beim Dermarollen sollten ja bewußt Haarfollikel von den Nadeln getroffen und auch verletzt werden um dadurch Wachstumsfaktoren zu induzieren.
Besteht nicht die Gefahr, daß Haarfollikel dadurch irreversibel geschädigt werden?

Kann es sein, daß bei beim intensiven Dermarollen z.B. mit Nadeln 1,5 das dabei verletzte Follikel das entsprechende Haar für einige Wochen oder gar Monate ausfallen läßt.

Das selbe ist doch auch nach einer Haartransplantation der Fall.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ocenmar on Thu, 14 Nov 2013 19:55:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Das ist Schwachsinn, bei der Transplantation werden sie komplett, rundherum geschlossen entnommen, das
wirst du durch das Rollen NIE hinbekommen. Das Ziel ist es auch nicht die Follikel direkt zu treffen, sondern die Haut,
die dadurch dann Wachstumsfaktoren an die Follikel abgibt / bereitstellt.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Thu, 14 Nov 2013 23:59:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

opti schrieb am Thu, 14 November 2013 19:09die meisten leute bei den dermarolling nicht gefunkt hat waren die die kein minox/fin benutzen.

Dermarollen wirkt aber sehr wahrscheinlich nur unter anwendung von min. einer der beiden(wobei mit beiden noch bessere ergebnisse erzielt wedrden sollten)
Das glaube ich weniger.
Aber Glaube versetzt Berge.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Sat, 16 Nov 2013 10:48:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

http://www.ehrs.org/conferenceabstracts/2001tokyo/researchabstracts/130-Konstantinova.htm

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ocenmar on Sat, 16 Nov 2013 12:02:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

bestärkt ja, die Derma-Roller Studie.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Sat, 16 Nov 2013 12:57:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

außer dass da steht irreversibel ,was es allerdings nicht ist.Damals war des mit dem wound induced hair neogenesis auch noch nicht entdeckt worden richtig

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ocenmar on Sat, 16 Nov 2013 13:41:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

richtig.

Ich glaube das Kompletteste Regime, ist zur Zeit
ein Topisches AA z.B. Ru oder CB, Progesteron zur systemischen Wirkung.
Minox + Derma Roller als Wachstumsfaktoren.

Mit keinen oder minimalen NW für die meisten von uns.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Sat, 16 Nov 2013 14:54:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Fri, 15 November 2013 00:59opti schrieb am Thu, 14 November 2013 19:09die meisten leute bei den dermarolling nicht gefunkt hat waren die die kein minox/fin benutzen.

Dermarollen wirkt aber sehr wahrscheinlich nur unter anwendung von min. einer der beiden(wobei mit beiden noch bessere ergebnisse erzielt wedrden sollten)
Das glaube ich weniger.
Aber Glaube versetzt Berge.

5111 Beiträge und Reputation 1 wie geht denn sowas bitte

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Sun, 17 Nov 2013 13:15:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ocenmar schrieb am Sat, 16 November 2013 14:41richtig.

Ich glaube das Kompletteste Regime, ist zur Zeit
ein Topisches AA z.B. Ru oder CB, Progesteron zur systemischen Wirkung.
Minox + Derma Roller als Wachstumsfaktoren.

Mit keinen oder minimalen NW für die meisten von uns.

so ein regimen lässt alle haare wieder wachsen mit der zeit da bin ich mir ziemlich sicher:PP

Btw bei personen die lange ne kahle stelle haben/glatze haben ,bei denen dauert das mit dem dermarollen logischerweise auch entsprechend länger.norwood,der sogut wie komplett kahl ist am oberkopf ,hat glaub auch geschrieben dass dermarollen bei ihm nach paar stunden /1 tag abheilt und nicht viel blutet. Ist denk ich aber n gutes zeichen dafür dass dort dermarollen nach gewisser zeit wirken könnte.
ich z.b hab ka nw 2,5 und schon von geburt an leichte ghe /höhere stirn,hab noch nicht soviel verloren und wenn ich roll blutets bei mir richtig.Da läuft die halbe "sauce" das gesicht runter .Haben aber im amo forum auch andere personen beobachtet

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Sun, 17 Nov 2013 13:19:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

PeterNorth schrieb am Sat, 16 November 2013 15:54Ab-2008-Norwood-null schrieb am Fri, 15 November 2013 00:59opti schrieb am Thu, 14 November 2013 19:09die meisten leute bei den dermarolling nicht gefunkt hat waren die die kein minox/fin benutzen.

Dermarollen wirkt aber sehr wahrscheinlich nur unter anwendung von min. einer der beiden(wobei mit beiden noch bessere ergebnisse erzielt wedrden sollten)
Das glaube ich weniger.
Aber Glaube versetzt Berge.

5111 Beiträge und Reputation 1 wie geht denn sowas bitte

Du kannst es ändern, indem Du immer kräftig für mich votest.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by fghj on Thu, 21 Nov 2013 12:11:01 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

1) Vielleicht kann jemand etwas Licht in die Sache reinbringen.

Es geht ja um schleichende Vernarbung des Gewebes. Und ich komme hier be der ganzen theoretischen Fibroblasten/Kollagen Diskussion durcheinander.
Auf anderen Foren wird in vergleichbaren Threads auch davon Gesprochen übermäßige Kollagenproduktion zu stoppen, Dermarollen fördert ja aber genau das: Bildung neuer Kollagen. Und denselben widerspruch lese ich auch, wenn es um z.B. Narbencremes geht. Oft ist der Wirkstof Dexpanthenol. Und was macht der nun genau? Kollagenbildung verhindern, oder Wundheilung fördern (ist damit nicht die Bildung neuer Kollagen gemeint?)

Vielleicht kann jemand helfen, der sich besser auskennt helfen? Worum gehts nun genau mit diesen Kollagen?

2) Ist es denn ein Weg Fibrose in der Haut zu vermindern, indem man z.B. Feuchtigkeitscremes etc benutzt? Die oben erwähnten Narbencremes mit Dexpanthenol nehmen auch genau auf diesen Effekt bezug. Helfen Urea Cremes etc?

Diese Frage zielt jetzt nicht darauf ab mit bisschen Feuchtigkeitscreme auf ne Glatze Haare zurückzubringen.Ich versuchen nur zu verstehen, was genau vor sich geht und wie man allgemein das Hautklima hier verbessern kann um Fibrose vorzubeugen. Denn darum scheint es immer mehr zu gehen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Haircules on Sun, 24 Nov 2013 13:06:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Die letzte Frage kann ich leider nicht beantworten. Aber kann dir raten sie mal im forum hairlosstalk.com zu stellen, da sie dort täglich zu dem Thema schreiben (außer du erhältst eine Antwort von squegee, diese Antworten kannst du vergessen).

Frage an Ab-2008-Norwood-null und Opti - wie ist die Lage bei euch? Irgendwelche Resultate soweit?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by fghj on Sun, 24 Nov 2013 14:25:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Danke Haircules. Genau wegen diesem User, der leider den Thread bei HairlossTalk übernommen hat, habe ich die Frage hier gestellt. Eben weil er auch wie selbstverständlich mit "inhibit collagen production" und dem Gegenteil um sich wirft.

Irgendwann stelle ich wohl die Frage auch dort. Da es im Endeffekt Narbenbildung betrifft guck ich mich derweil mal auf ein paar Narbenforen um, wenn es sowas gibt.
Aber vielleicht hat bis dahin jemand hier eine Idee? Danke schonmal.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Sun, 24 Nov 2013 14:44:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

narbenbildung wird wohl nicht geschehen bei so kleinen wunden.

ich hatte n shedding von mehreren miniaturisierten haaren an den ghe die teilweise hellblond waren.im moment seh ich einige braune dickere haare wachsen an den stellen.Bin optimistisch bowohl es seine zeit dauern kann.Heut gehts wieder los mit rollen,im moment mach ichs jede woche 1 mal.

mfg

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by fghj on Sun, 24 Nov 2013 20:08:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Danke Opti, aber ich denke, Du hast mich missverstanden. Es geht mir nicht um Narben, die wegen dem Dermarollen entstehen.
Es geht darum MIT dem Dermarollen Fibrose (also Vernarbung) die bereits besteht aufzubrechen bzw. zu verhindern.

Meine Fragen zielten darauf ab, was es noch für Möglichkeiten gibt Vernarbung des Hautgewebes zu verhindern. Und dabei wollte ich klären, was denn nun gut ist: Verhinderung von exzessiver Kollagenbildung oder Förderung von Kollagenbildung, weil diese neuen Kollagen dann das Vernarbte Gewebe Schritt für Schritt ersetzen (???). Welche Rolle spielt z.B. der Einsatz von Dexpanthenol bei Narbencremes etc.
Also - ich bin weiterhin froh, wenn Jemand Licht in die Sache bringen kann.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by malcanum on Sun, 24 Nov 2013 20:32:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Aminexil ist dafür doch geeignet, oder?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by mocs on Sun, 24 Nov 2013 22:43:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mir gefällt an dieser ganzen Sache nicht,das hier Wunde immer mit einer Entzündung gleichgesetzt wird.Eine Entzündung der Wunde ist eigentlich nicht die Regel sondern eher die Ausnahme und erschwert die Abheilung. Deshalb kann ich mir nicht vorstellen das bei der Dermarollerbehandlung eine Entzündung von Vorteil ist. Ich gehe eher davon aus das die Wundheilung selber und das ohne Entzündung die Zellregeneration anregt.Zumal ja allgemein

angenommen wird,das microentzündungen (Fibrosen) für das Absterben der der Haarwurzeln verantwortlich sind, Auch kann ein verbessertes Ergebnis mit Minox bei der Dermarollerbehandlung darauf hindeuten das eine Entzündung vermieden anstatt hervorgerufen werden soll.Zumindest der Alkoholgehalt bei Minox ist stark entzündungshemmend.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Haar_Challange_2021 on Mon, 25 Nov 2013 09:15:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wnt signaling pathways regulate proliferation, motility, and survival in a variety of human cell types. Dickkopf-1 (Dkk-1) is a secreted Wnt antagonist that has been proposed to regulate tissue homeostasis in the intestine. In this report, we show that Dkk-1 is secreted by intestinal epithelial cells after wounding and that it inhibits cell migration by attenuating the directional orientation of migrating epithelial cells.
Together, these data demonstrate a novel role of Dkk-1 in the regulation of directional polarization of migrating intestinal epithelial cells, which contributes to the effect of Dkk-1 on wound closure in vivo.

Together, these data demonstrate a novel role of Dkk-1 in the regulation of directional polarization of migrating intestinal epithelial cells, which contributes to the effect of Dkk-1 on wound closure in vivo.

http://www-hsc.usc.edu/~cmchuong/2013Ther.pdf

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by humboldt on Mon, 25 Nov 2013 12:47:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

mocs schrieb am Sun, 24 November 2013 23:43..Deshalb kann ich mir nicht vorstellen das bei der Dermarollerbehandlung eine Entzündung von Vorteil ist. Ich gehe eher davon aus das die Wundheilung selber und das ohne Entzündung die Zellregeneration anregt..
Dazu würde passen, dass bei mir das Voltaren-Spray und der Dermaroller kein Widerspruch zu sein scheinen, sondern sich recht gut ergänzen.

Ich hatte anfangs auch Bedenken, dass die Anwendung von Voltarenspray (sporadisch) den synergetischen Effekt von Dermaroller+Minox konterkarieren würde, aber es sieht nicht danach aus. Genaueres kann ich dann in einigen Monaten sagen.

Was ich sicherheitshalber mache..an dem Tag, an dem ich rollere, benutze ich keinesfalls Voltarenspray, sondern mit Abstand alle 3-4 Tage mal.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Sat, 30 Nov 2013 23:49:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Haircules schrieb am Sun, 24 November 2013 14:06Die letzte Frage kann ich leider nicht beantworten. Aber kann dir raten sie mal im forum hairlosstalk.com zu stellen, da sie dort täglich zu dem Thema schreiben (außer du erhältst eine Antwort von squegee, diese Antworten kannst du vergessen).

Frage an Ab-2008-Norwood-null und Opti - wie ist die Lage bei euch? Irgendwelche Resultate soweit?

Ich verwende den Dermaroller zwar schon ewig, aber laut Studie (sprich: Extrem, aber dafür nur 1x/Woche) erst seit 3 Wochen.
Ergebnis bis jetzt: 0.0

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by screwer on Sun, 01 Dec 2013 10:51:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Definiere "ewig" bitte.
Es macht sicherlich auch ein Unterschied, wie viel Druck man auf den Roller gibt, also ob die 1,5mm Nadeln fast komplett in die Haut eindringen und die Epidermis dadurch mehr oder minder penetrieren. Geht es aus der Studie hervor, wie stark Druck ausgeübt wurde, respektive die Nadeln eingedrungen sind?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by acer on Sun, 01 Dec 2013 11:08:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Den Dermaroller schätze ich auch nach wie vor als sehr wirksam ein.

ich habe ihn selbst noch nicht getestet.

wenn man jedoch raus bekommt welches Mittel man noch zusätzlich durch die Verwendung des Rollers verbessern kann

(zusätzlich zu seiner sowieso schon haarwuchsfördernden Wirkung)
hätte man ein sehr gutes treatment.

werde den roller aber zunächst mal ohne weitere Mittel am selben Tag ausprobieren

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ocenmar on Sun, 01 Dec 2013 11:10:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

zu Norwood sei noch gesagt, dass er kein Minox benutzt.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by acer on Sun, 01 Dec 2013 11:23:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ocenmar schrieb am Sun, 01 December 2013 12:10zu Norwood sei noch gesagt, dass er kein Minox benutzt.

ja es auch noch gesagt, dass man sich in bezug auf Haarausfall treatment nicht unbedingt auf Erfahrungen oder erfolge andere verlassen kann.... was bei einem funktioniert muss bei dem anderen nicht unbedingt auch funktionieren....

das gillt meiner meinung nach erst recht für den dermaroller

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Sun, 01 Dec 2013 21:42:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

screwer schrieb am Sun, 01 December 2013 11:51Definiere "ewig" bitte.
Es macht sicherlich auch ein Unterschied, wie viel Druck man auf den Roller gibt, also ob die 1,5mm Nadeln fast komplett in die Haut eindringen und die Epidermis dadurch mehr oder minder penetrieren. Geht es aus der Studie hervor, wie stark Druck ausgeübt wurde, respektive die Nadeln eingedrungen sind?
Ich dücke immer bis zum Anschlag. Immer schon.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Sun, 01 Dec 2013 21:42:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ocenmar schrieb am Sun, 01 December 2013 12:10zu Norwood sei noch gesagt, dass er kein

Minox benutzt.
Gott sei Dank nicht.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by IDontLike on Mon, 02 Dec 2013 16:57:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sun, 01 December 2013 22:42screwer schrieb am Sun, 01 December 2013 11:51Definiere "ewig" bitte.
Es macht sicherlich auch ein Unterschied, wie viel Druck man auf den Roller gibt, also ob die 1,5mm Nadeln fast komplett in die Haut eindringen und die Epidermis dadurch mehr oder minder penetrieren. Geht es aus der Studie hervor, wie stark Druck ausgeübt wurde, respektive die Nadeln eingedrungen sind?
Ich dücke immer bis zum Anschlag. Immer schon.

kann man sich irgendeine größere adern verletzten wenn ich komplett die 1,5 mm durchdrücke? ich denke man sollte auch die vollen 1,5 mm durchdrücken, sonst könnte man das ganze ja direkt mit weniger mm angehen oder?
wenn ich mir folgendes bild angucke verlaufen schon größere adern am oberkopf :
http://rlv.zcache.de/arterien_und_adern_im_kopf_und_im_hals_leinwand-r38365fa60099436c85b4ff4254629f77_nfjn_8byvr_512.jpg%3Fbg%3D0xffffff

aber vermutlich eher in weitaus tieferen schichten oder?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ocenmar on Mon, 02 Dec 2013 18:04:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nein

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Sigara on Mon, 02 Dec 2013 19:16:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Also bei mir blutet es auch wie hölle.
Die Haut ist aber nach 3 Tagen wieder ok...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Mon, 02 Dec 2013 20:21:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

http://epvpimg.com/BDV6g

so siehts bei mir meist aus nach ner rolling session.

Muss mir aber mal emla creme oder so kaufen,tut gut weh ^^

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ocenmar on Wed, 04 Dec 2013 21:19:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

jup, so siehts bei mir auch aus..

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by konstantin on Tue, 10 Dec 2013 01:48:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

konstantin schrieb am Tue, 12 November 2013 03:04Piloxll
http://www.baldtruthtalk.com/showthread.php?t=14692

kann interessant werden,basiert wie es scheint auf die dermaroller-theorie
hier eine kleine zusammenfassung vom member vraf:

1. Desmond84 was right. They found a way to wound the scalp without wounding. Dermarolling without bleeding.
2. Prof Dov is an atomic physics scientist. He was bald. WAS...
3. In the beginning of the trial, they shave some hair to mark a specific point for later examination. If you have a mole somewhere, there is no need to shave since it becomes a mark to return for future microscopic photos.
4. It's a device that we take with us and do the treatment at home.
5. Return every 4 month for measurements and microscopic examination.

wird hier etwas ausführlicher diskutiert und einige fragen beantwortet,kann interessant werden
http://www.hairsite.com/hair-loss/board_entry.html?id=125293&da=ASC&page=0&category=1&order=last_answer&descasc=DESC&be_page=0

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by benutzer81 on Wed, 11 Dec 2013 06:31:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

...hier muss ich mich auch mal wieder einklinken. Ich habe die Geschichte um "Pilox2" auch verfolgt und die Bilder die zuerst online waren (und auf Wunsch des Urhebers wieder entfernt wurden) waren für meine Begriffe das qualitativ hochwertigste und realistischste was ich bisher gesehen habe. Sehr gute Qualität der Bilder und zudem das beste was ich an Ergebnissen

bisher gesehen habe- Sofern die Story stimmt und sich dahinter kein Fake verbirgt.

Diese Wounding-Ansätze halte ich jedenfalls für die vielversprechendsten hinsichtlich einer Reaktivierung des körpereigenen Potenzials. Aber man sollte nicht zu heiß kochen. Auch hier gilt: Verfolgen, nicht überbewerten und wenn`s was wird, wird jeder früh genug davon erfahren.

Laut dem Porbanden auf Hairsite, sollte dieses Produkt spätestens in 1 Jahr erhältlich sein. Lassen wir uns mal überraschen.

Subject: Dermraoller wirkt nicht!
Posted by Norwood-packt-das-an on Tue, 17 Dec 2013 12:54:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,
ich wende den Dermaroller jetzt streng nach Studie an (nur ohne Minox, dafür aber mit anderen Tinkturen), seit ca. 1,5 Monaten.
Bislang sieht man nichtmal ansatzweise Neuwuchs.
Meint ihr, kommt da noch was?

Subject: Aw: Dermraoller wirkt nicht!
Posted by opti on Tue, 17 Dec 2013 13:34:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Tue, 17 December 2013 13:54Hallo,
ich wende den Dermaroller jetzt streng nach Studie an (nur ohne Minox, dafür aber mit anderen Tinkturen), seit ca. 1,5 Monaten.
Bislang sieht man nichtmal ansatzweise Neuwuchs.
Meint ihr, kommt da noch was?
was schmierst dir sonst noch so auf die birne?und wann

Subject: Aw: Dermraoller wirkt nicht!
Posted by Haircules on Tue, 17 Dec 2013 18:13:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Tue, 17 December 2013 13:54Hallo,
ich wende den Dermaroller jetzt streng nach Studie an (nur ohne Minox, dafür aber mit anderen Tinkturen), seit ca. 1,5 Monaten.
Bislang sieht man nichtmal ansatzweise Neuwuchs.
Meint ihr, kommt da noch was?

Du schreibst "streng nach Studie" - aber verwendest kein Minox.
Vielleicht ist dies der Schlüssel?! Oder es dauert deutlich länger ohne Minox?

Du schreibst "streng nach Studie" - 1,5 Monate = 6 Anwendungen?
Laut Studie mindestens 12, oder?

Vielen Dank für dein Update.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Wed, 18 Dec 2013 14:55:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

an deiner stelle norwood würd ich mir n 2mm roller holen und damit richtig krank über den kopf fahren,schlimmer kanns ja nicht werdn;)

Subject: Aw: Dermraoller wirkt nicht!
Posted by Norwood-packt-das-an on Fri, 20 Dec 2013 01:00:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Haircules schrieb am Tue, 17 December 2013 19:13Ab-2008-Norwood-null schrieb am Tue, 17 December 2013 13:54Hallo,
ich wende den Dermaroller jetzt streng nach Studie an (nur ohne Minox, dafür aber mit anderen Tinkturen), seit ca. 1,5 Monaten.
Bislang sieht man nichtmal ansatzweise Neuwuchs.
Meint ihr, kommt da noch was?

Du schreibst "streng nach Studie" - aber verwendest kein Minox.
Vielleicht ist dies der Schlüssel?! Oder es dauert deutlich länger ohne Minox?

Du schreibst "streng nach Studie" - 1,5 Monate = 6 Anwendungen?
Laut Studie mindestens 12, oder?

Vielen Dank für dein Update.

Fin und Minox habe ich schon lange hinter mir.. Habe es 3 Jahre genommen ohne Erfolg.
Ich werde es auch MIT Dermaroller nicht mehr anwenden, da ich Fin und Minox für immer aus meinem Regimen ausgeschlossen habe.

Und dass sie in der Studie 3 Monate das angewandt haben, ist mir schon klar.
Aber sollte man nach 1,5 Monaten (Halbzeit) nicht wenigstens ansatzweise Neuwuchs sehen?

Subject: Aw: Dermraoller wirkt nicht!
Posted by Norwood-packt-das-an on Fri, 20 Dec 2013 01:03:07 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

opti schrieb am Tue, 17 December 2013 14:34Ab-2008-Norwood-null schrieb am Tue, 17 December 2013 13:54Hallo,
ich wende den Dermaroller jetzt streng nach Studie an (nur ohne Minox, dafür aber mit anderen Tinkturen), seit ca. 1,5 Monaten.
Bislang sieht man nichtmal ansatzweise Neuwuchs.
Meint ihr, kommt da noch was?
was schmierst dir sonst noch so auf die birne?und wann
Cayenne-Pfeffer + Silizium-Gel + Rizinusöl. Des Weiteren Vitamin C (aber nur auf der rechten GHE zum Test).
Es brennt auch immer schön mit dem Pfeffer. Gerade dann, wenn ich anschliessend auch noch Siliziumgel auftrage.

Oral nehme ich auch 1x/Woche Rizinusöl.

Subject: Aw: Dermraoller wirkt nicht!
Posted by cursor on Fri, 20 Dec 2013 01:11:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Fri, 20 December 2013 02:00
Und dass sie in der Studie 3 Monate das angewandt haben, ist mir schon klar.
Aber sollte man nach 1,5 Monaten (Halbzeit) nicht wenigstens ansatzweise Neuwuchs sehen?

Warum sollte man ? Du nutzt kein Minox, was ein elementarer Bestandteil des ganzen Prozederes sein soll/ist. Ergo kannst du nicht erwarten, dass es bei dir so verlaufen wird, wie in der Studie.
Heißt nicht, dass du auch ohne Minox Erfolge erzielen kannst, aber wohl nicht so gute bzw. schnelle... Und 1,5 Monat für Neuwuchs ist bisschen verfrüht...

Ich nutz es nun seit 4 Monaten, habe 13 Sitzungen hinter mir. Mein Fazit bisher leider sehr ernüchternd. Neuwuchs in Form von Terminalhaaren konnte ich bisher kaum welche erzielen, lediglich dicker werdende Haare. Werde aber weitermachen mit einem 2mm DR. Ich denke, dass es grundsätzlich helfen kann, vorausgesetzt der Rest des Regimen stimmt, sprich Minox und evtl. ein DHT hemmer. Dut-Topisch nutz ich nun auch, wenn also in den nächsten 3 Monaten nichts passiert, kann man das ganze wohl vergessen...

Achja ich habe durch das dermarollen grundsätzlich viele kleine dünne Haare an meiner Haarlinie entlang und in den GHE´s bekommen, welche auch immer länger werden, aber von kräftigen Terminalhaaren sind sie noch weit entfernt.

Subject: Aw: Dermraoller wirkt nicht!

Posted by Yes No on Fri, 20 Dec 2013 08:29:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

cursor schrieb am Fri, 20 December 2013 02:11wenn also in den nächsten 3 Monaten nichts passiert, kann man das ganze wohl vergessen...

Achja ich habe durch das dermarollen grundsätzlich viele kleine dünne Haare an meiner Haarlinie entlang und in den GHE´s bekommen, welche auch immer länger werden, aber von kräftigen Terminalhaaren sind sie noch weit entfernt.

Wie du schreibst tut sich doch was bzgl Haarwuchs; es gibt keinen Grund, warum diese Haare nicht mit der Zeit kräftiger würden.

Ohnehin ist die Frage ob die Behnadlung nicht - wie mit Minoxidl oder Finasterid - eine fortdauernde sein muß, um die neuen Haare am Leben zu erhalten und auch die alten.

Auch interessant ist ob das Jod, das in der Studie zur Vorbehandlung (Desinfektion) der Haut verwendet wurde, nicht einen Anteil an dem Ergebnis hatte. Topisches Jod soll den Haarwuchs fördern.. Hier in DE wäre das eine Povidon-Iod-Lösung.

Subject: Aw: Dermraoller wirkt nicht!
Posted by opti on Fri, 20 Dec 2013 08:54:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Fri, 20 December 2013 02:03opti schrieb am Tue, 17 December 2013 14:34Ab-2008-Norwood-null schrieb am Tue, 17 December 2013 13:54Hallo, ich wende den Dermaroller jetzt streng nach Studie an (nur ohne Minox, dafür aber mit anderen Tinkturen), seit ca. 1,5 Monaten.
Bislang sieht man nichtmal ansatzweise Neuwuchs.
Meint ihr, kommt da noch was?
was schmierst dir sonst noch so auf die birne?und wann
Cayenne-Pfeffer + Silizium-Gel + Rizinusöl. Des Weiteren Vitamin C (aber nur auf der rechten GHE zum Test).
Es brennt auch immer schön mit dem Pfeffer. Gerade dann, wenn ich anschliessend auch noch Siliziumgel auftrage.

Oral nehme ich auch 1x/Woche Rizinusöl.

ich hab mir 1-2 monate auch rizinusöl auf die eine GHE aufgetragen.GHE wurde schlimmer und dermarollen hatte 0 effekt.auf der andren GHE sind die haare dunkler,dicker und kräftiger geworden.Nur mal so

---

Subject: Aw: Dermraoller wirkt nicht!
Posted by cursor on Fri, 20 Dec 2013 09:52:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hairwhathair schrieb am Fri, 20 December 2013 09:29
Wie du schreibst tut sich doch was bzgl Haarwuchs; es gibt keinen Grund, warum diese Haare nicht mit der Zeit kräftiger würden.

Ohnehin ist die Frage ob die Behnadlung nicht - wie mit Minoxidl oder Finasterid - eine fortdauernde sein muß, um die neuen Haare am Leben zu erhalten und auch die alten.

Auch interessant ist ob das Jod, das in der Studie zur Vorbehandlung (Desinfektion) der Haut verwendet wurde, nicht einen Anteil an dem Ergebnis hatte. Topisches Jod soll den Haarwuchs fördern.. Hier in DE wäre das eine Povidon-Iod-Lösung.

Ja es tut sich was, denke dass die Haare auch kräftiger werden können. Nur glaube ich, dass in meinem Fall der HA ziemlich aggressiv ist und ich ohne gescheite DHT-Hemmung nur den Status-Quo erreiche... Daher mal sehen wie es sich die nächsten Monate mit Dut-Topisch entwickelt. Ich glaube vor allem bei Minox-Respondern wird dermarollen sehr gut funktionieren.

Zu dem Jod kann ich leider nichts sagen.

Subject: Aw: Dermraoller wirkt nicht!
Posted by ru-power on Fri, 20 Dec 2013 10:11:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

cursor schrieb am Fri, 20 December 2013 10:52hairwhathair schrieb am Fri, 20 December 2013 09:29
Wie du schreibst tut sich doch was bzgl Haarwuchs; es gibt keinen Grund, warum diese Haare nicht mit der Zeit kräftiger würden.

Ohnehin ist die Frage ob die Behnadlung nicht - wie mit Minoxidl oder Finasterid - eine fortdauernde sein muß, um die neuen Haare am Leben zu erhalten und auch die alten.

Auch interessant ist ob das Jod, das in der Studie zur Vorbehandlung (Desinfektion) der Haut verwendet wurde, nicht einen Anteil an dem Ergebnis hatte. Topisches Jod soll den Haarwuchs fördern.. Hier in DE wäre das eine Povidon-Iod-Lösung.

Ja es tut sich was, denke dass die Haare auch kräftiger werden können. Nur glaube ich, dass

in meinem Fall der HA ziemlich aggressiv ist und ich ohne gescheite DHT-Hemmung nur den Status-Quo erreiche... Daher mal sehen wie es sich die nächsten Monate mit Dut-Topisch entwickelt. Ich glaube vor allem bei Minox-Respondern wird dermarollen sehr gut funktionieren.

Zu dem Jod kann ich leider nichts sagen.

Minox+Dut topisch war bei einigen schon eine ganz gute kombi.. dann wirds wieder schwierig was was gebracht hat

---

Subject: Aw: Dermraoller wirkt nicht!
Posted by Haar2O on Fri, 20 Dec 2013 10:19:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

padesch schrieb am Fri, 20 December 2013 11:11
Minox+Dut topisch war bei einigen schon eine ganz gute kombi.. dann wirds wieder schwierig was was gebracht hat

Wenn das Ergebniss optisch gut ist und über einen längeren Zeitraum bestehen bleibt kann man davon ausgehen dass es die Kombi aus beidem ist. Minox only produziert in der Regel fast nur Flaumhaar....bei manch einem auch gar nichts. In Kombi mit anderem aber ne gute Sache...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ocenmar on Sat, 21 Dec 2013 11:47:21 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Benutzt hier eig, jmd Numb cream? zum leichten betäuben der Haut?
Gestern war mein Roller Tag, gerade an den Geheimratsecken/ Schläfen kann man es fast nicht aushalten.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Sat, 21 Dec 2013 11:53:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ocenmar schrieb am Sat, 21 December 2013 12:47Benutzt hier eig, jmd Numb cream? zum leichten betäuben der Haut?
Gestern war mein Roller Tag, gerade an den Geheimratsecken/ Schläfen kann man es fast nicht aushalten.

emla creme benutz ich seit 2 wochen...ist ziemlich gut und man spürt kaum noch was

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Sat, 21 Dec 2013 15:09:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:Achja ich habe durch das dermarollen grundsätzlich viele kleine dünne Haare an meiner Haarlinie entlang und in den GHE´s bekommen, welche auch immer länger werden, aber von kräftigen Terminalhaaren sind sie noch weit entfernt.
Wie lange hat es denn gedauert, bis Du den ersten Flaum sehen konntest?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by cursor on Sat, 21 Dec 2013 16:09:18 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sat, 21 December 2013 16:09Zitat:Achja ich habe durch das dermarollen grundsätzlich viele kleine dünne Haare an meiner Haarlinie entlang und in den GHE´s bekommen, welche auch immer länger werden, aber von kräftigen Terminalhaaren sind sie noch weit entfernt.
Wie lange hat es denn gedauert, bis Du den ersten Flaum sehen konntest?

Nach ca. 2 Monaten. An den GHE hatte ich aber schon vorher Flaum, durch die Minoxnutzung vermutlich. Aber der Flaum hat sich lange nicht weiterentwickelt. Erst seitdem ich Rolle werden sie länger und dicker.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Sat, 21 Dec 2013 18:02:42 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

also ohne minox soll das überhaupt nicht mehr als bestenfalls vellushaar bringen und das wurde schon in den frühen 60ern erprobt. Auf HLT hab ich das erst gelesen.
Minox soll also ein wichtiger Bestandteil dabei sein. Ich spiele auch mit dem Gedanken, mir einen 1.5mm Dermaroller zuzulegen. Glaub der hat 192 Nadeln oder so
ähnlich.

Jedenfalls ohne Minox brauchst den Roller erst gar nicht "anwerfen" Da fährst leichter mit dem City Roller in die Stadt....

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Sun, 22 Dec 2013 23:01:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

PeterNorth schrieb am Sat, 21 December 2013 19:02also ohne minox soll das überhaupt nicht mehr als bestenfalls vellushaar bringen und das wurde schon in den frühen 60ern erprobt. Auf HLT hab ich das erst gelesen.
Minox soll also ein wichtiger Bestandteil dabei sein. Ich spiele auch mit dem Gedanken, mir einen

1.5mm Dermaroller zuzulegen. Glaub der hat 192 Nadeln oder so
ähnlich.

Jedenfalls ohne Minox brauchst den Roller erst gar nicht "anwerfen" Da fährst leichter mit dem City Roller in die Stadt....

Ich benutze statt Minox, Cayenne-Pfeffer und der wirkt ähnlich wie Minox, also stark Durchblutungsfördernd.
Laut einem Artikel aus der Ärztezeitung soll man mit einer Cayenne-Creme auf der Brust lokal angwendet, sogar einen Herzinfarkt heilen können.
Cayenne wirkt sehr Durchblutungsfördernd, außerdem Gefäßerweiternd und es erhöht auch IGF-1. Also alles Dinge, die gut für die Haare sind.
Minox brachte mir nichtmal Flaum.
Beim Cayenne-pfeffer hingegen spüre ich, wie stark es die Durchblutung anregt.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Sun, 22 Dec 2013 23:02:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

cursor schrieb am Sat, 21 December 2013 17:09Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sat, 21 December 2013 16:09Zitat:Achja ich habe durch das dermarollen grundsätzlich viele kleine dünne Haare an meiner Haarlinie entlang und in den GHE´s bekommen, welche auch immer länger werden, aber von kräftigen Terminalhaaren sind sie noch weit entfernt.
Wie lange hat es denn gedauert, bis Du den ersten Flaum sehen konntest?

Nach ca. 2 Monaten. An den GHE hatte ich aber schon vorher Flaum, durch die Minoxnutzung vermutlich. Aber der Flaum hat sich lange nicht weiterentwickelt. Erst seitdem ich Rolle werden sie länger und dicker.
Super!
Und was verwendest Du als Anästhetikum? Vielleicht hat das ja auch eine Haarwuchsfördernde Wirkung..

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by cursor on Sun, 22 Dec 2013 23:05:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Mon, 23 December 2013 00:01
Ich benutze statt Minox, Cayenne-Pfeffer und der wirkt ähnlich wie Minox, also stark Durchblutungsfördernd.

Das wäre der Fall, wenn die Haarstimulierende Wirkung von Minox auf die Durchblutungsförderung zurückzuführen wäre. Es gab Studien, in denen wesentlich stärker durchblutungsfördernde Stoffe zum haarwuchs getestet worden sind---> Haarwuchs Fehlanzeige. Man geht eher davon aus, dass die Wirkung von Minoxidil auf die Steigerung von

Wachstumsfaktoren beruht.

Ich nutze zwar auch Cayenne Pfeffer, aber das solltest du nicht mit Minox gleichsetzen.

Zitat:Super! Applaus
Und was verwendest Du als Anästhetikum? Vielleicht hat das ja auch eine Haarwuchsfördernde Wirkung..

Ich benutze kein Anästhetikum, lediglich Kodan zum desinfizieren der Haut.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Sun, 22 Dec 2013 23:56:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Naja, ich traue Minox irgendwie nicht. Außerdem habe ich eine Allergie auf Minox. Ich testete Minox 3 Jahre lang ohne Erfolg und zum Schluss der 3 Jahre kam dann ganz fuchtbarer Ausschlag.. mein Körper mag das Zeug eben nicht.
Und wenn Du Capsaicin UND Minox verwendest, woher willst Du dann wissen, dass die Wirkung nicht vom Capsaicin kam?

Zitat:- Capsaicin topisch (nach dem DR)
Du verwendest Capsaicin nach dem rollen?
Das muss doch höllisch brennen!
Ich verwende es nicht nach dem rollern, das sind unerträgliche Schmerzen.
Und warum rollerst Du eigentlich nur alle 2 Wochen?
Meine Kopfhaut ist immer nur für 3 Tage wund. Danach könnte ich sofort wieder rollern..

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by cursor on Mon, 23 Dec 2013 00:32:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Mon, 23 December 2013 00:56
Naja, ich traue Minox irgendwie nicht. Außerdem habe ich eine Allergie auf Minox. Ich testete Minox 3 Jahre lang ohne Erfolg und zum Schluss der 3 Jahre kam dann ganz fuchtbarer Ausschlag.. mein Körper mag das Zeug eben nicht.
Und wenn Du Capsaicin UND Minox verwendest, woher willst Du dann wissen, dass die Wirkung nicht vom Capsaicin kam?

Mit dem Cayenne Pfeffer hab ich erst vor ca. einem Monat angefangen, kann also nicht davon kommen...
Ich vertrag Minox auch nicht so gut, aber liegt bei mir eher am Propylenglykol, davon krieg ich auch Ausschlag, wenn ich Minox nicht verdünne.

Zitat:Du verwendest Capsaicin nach dem rollen?
Das muss doch höllisch brennen!
Ich verwende es nicht nach dem rollern, das sind unerträgliche Schmerzen.
Und warum rollerst Du eigentlich nur alle 2 Wochen?
Meine Kopfhaut ist immer nur für 3 Tage wund. Danach könnte ich sofort wieder rollern..

Ja es brennt tatsächlich höllisch, meine Augen tränen total und ich kann sie kaum noch offen halten, danach sollte man am besten schlafen gehen.
Ich denke, es ist nicht unbedingt notwendig jede Woche zu rollern und außerdem ist mir das bisschen zu anstrengend jede Woche. Also kann man wohl sagen hauptsächlich aus Gründen der Bequemlichkeit

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Mon, 23 Dec 2013 16:57:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:Also kann man wohl sagen hauptsächlich aus Gründen der Bequemlichkeit Laughing
1x/Woche für je 10 Min. eine Dermaroller-Sitzung ist doch eh wenig.
Andere gehen 4x/Woche für je 1,5 Std. ins Fitness-Studio.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Yes No on Mon, 23 Dec 2013 17:45:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Mon, 23 December 2013 17:57
Andere gehen 4x/Woche für je 1,5 Std. ins Fitness-Studio.

Wenn man da bezahlt sollte wollte man schon hingehen. Wozu auch immer.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Mon, 23 Dec 2013 18:24:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

also ich würde minoxidil nicht mit pfeffer vergleichen.... oder vergleichen kann man schon, nur passt das eine ja nicht mit dem anderen, als dass man da irgendeinen bezug
oder zusammenhang finden könnte...

wie minoxidil letztendlich wirkt, wissen ja nicht einmal die hersteller selber. dass es die durchblutung fördert UND dadurch das Wachstum der Haare eine Rolle spielen sollte finde ich ebenso weit hergeholt.

dann würde es ja reichen, ein ABC-Wärmepflaster auf die Birne zu klatschen...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by konstantin on Fri, 27 Dec 2013 00:35:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

konstantin schrieb am Tue, 10 December 2013 03:48konstantin schrieb am Tue, 12 November 2013 03:04Piloxll
http://www.baldtruthtalk.com/showthread.php?t=14692

kann interessant werden,basiert wie es scheint auf die dermaroller-theorie
hier eine kleine zusammenfassung vom member vraf:

1. Desmond84 was right. They found a way to wound the scalp without wounding. Dermarolling without bleeding.
2. Prof Dov is an atomic physics scientist. He was bald. WAS...
3. In the beginning of the trial, they shave some hair to mark a specific point for later examination. If you have a mole somewhere, there is no need to shave since it becomes a mark to return for future microscopic photos.
4. It's a device that we take with us and do the treatment at home.
5. Return every 4 month for measurements and microscopic examination.

wird hier etwas ausführlicher diskutiert und einige fragen beantwortet,kann interessant werden
http://www.hairsite.com/hair-loss/board_entry.html?id=125293&da=ASC&page=0&category=1&order=last_answer&descasc=DESC&be_page=0

paar pilox bilder aufgetaucht
http://www.baldtruthtalk.com/showthread.php?t=14832&page=10

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ru-power on Fri, 27 Dec 2013 00:40:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

geil^^

impressive.. aber das werden wohl die besten ergebnisse sein.. is die frage ob noch minox benutzt wurde

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Rembrandt on Fri, 27 Dec 2013 01:39:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo zusammen

eine Frage zum dermaroller bzw derma-stamp: wie seht ihr die Möglichkeit, dass durch das rollen bzw stampen Haare durchtrennt werden bzw abbrechen. In meinem Fall (diffuser HA) will ich den derma-stamp am gesamten Oberkopf verwenden, wo natürlich das Haar dichter ist. Da die Nadeln scharf und dünn sind sowie eng beieinander liegen, und meine Haare etwas länger, habe ich so meine Bedenken ob durch die Verwendung des derma rollers oder derma stamps (54 Nadeln) im dichten Kopfhaar schlicht Haare abbrechen können oder auch durchtrennt, oder einfach natürlich verletzt durch die Nadeln und damit dünner werden.
Gibt es solche Erfahrungen von Usern, ev auch weiblichen, oder schätzt ihr dieses Risiko als gering ein. Wenn gering, wieso? Denke die Nadeln gehen nicht immer am Haar vorbei sondern drücken oft direkt drauf in die Haut hinein, vor allem bei dichterem Haar.

Bez. der Lotion vor dem rollen bestelle ich Folgendes - laut US Foren eventuell effektiv:
DERMAHEAL H.BOOSTER
http://integratedskincare.net/files/63390656.pdf

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Mon, 30 Dec 2013 23:26:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Würde mich auch interessieren. Nicht das noch intakte Haarwurzeln nen Schaden bekommen? Wenn sie massig abbrechen wäre natürlich auch unschön.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Tue, 31 Dec 2013 15:11:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Rembrandt schrieb am Fri, 27 December 2013 02:39Hallo zusammen

eine Frage zum dermaroller bzw derma-stamp: wie seht ihr die Möglichkeit, dass durch das rollen bzw stampen Haare durchtrennt werden bzw abbrechen. In meinem Fall (diffuser HA) will ich den derma-stamp am gesamten Oberkopf verwenden, wo natürlich das Haar dichter ist. Da die Nadeln scharf und dünn sind sowie eng beieinander liegen, und meine Haare etwas länger, habe ich so meine Bedenken ob durch die Verwendung des derma rollers oder derma stamps (54 Nadeln) im dichten Kopfhaar schlicht Haare abbrechen können oder auch durchtrennt, oder einfach natürlich verletzt durch die Nadeln und damit dünner werden.
Gibt es solche Erfahrungen von Usern, ev auch weiblichen, oder schätzt ihr dieses Risiko als gering ein. Wenn gering, wieso? Denke die Nadeln gehen nicht immer am Haar vorbei sondern drücken oft direkt drauf in die Haut hinein, vor allem bei dichterem Haar.

Bez. der Lotion vor dem rollen bestelle ich Folgendes - laut US Foren eventuell effektiv:

DERMAHEAL H.BOOSTER
http://integratedskincare.net/files/63390656.pdf

Das halte ich für Unsinn.
Wenn dem so wäre, dürften die Leute aus der Studie wohl kaum so dichte Haare DURCH den Dermraoller bekommen haben.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by #Tobii on Tue, 31 Dec 2013 18:31:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

padesch schrieb am Fri, 27 December 2013 01:40geil^^

impressive.. aber das werden wohl die besten ergebnisse sein.. is die frage ob noch minox benutzt wurde

Was auffällig ist, dass jeder Patient mindestens Flaumhaar hatte, bei einem konnte man sogar noch wunderbar den Wirbel erkennen.
Wieso gibts keine Bilder von typischen richtigen Glatzen an denen kein einziges Haar mehr drauf ist?

Wenn ich meine Gedanken dann weiterspinne dann könnte ich fast zum Entschluss, dass evtl. mit Toppik nachgeholfen wurde.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ocenmar on Sat, 04 Jan 2014 13:42:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

benutzt jmd zusätzlich Glycolsäure ? Opti?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by cursor on Sat, 04 Jan 2014 14:23:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ocenmar schrieb am Sat, 04 January 2014 14:42benutzt jmd zusätzlich Glycolsäure ? Opti?

Wird in den Amiforen von einem benutzt, Würde aber damit warten, bis ich bei ihm Erfolgsbilder sehe...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Sat, 04 Jan 2014 20:56:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Würde glycolic acid nur benutzen wenn ich n Millimeter schnitt haette.aber bei mittellangen Haaren ist es glaub nicht so geignet .habe ubrigens grad shedding wieder ..mir waxhsen zwar einige Haare dick und dunkel nach , sind aber noxh 2-3 cm nur lang und weis nicnichtht ob die noxh wachsen wollen .habe aber auch ne ziemliche diffuse Ausdünnung gbekommen.einige Haare wachsen dicker nach aber einige auch dünner und heller

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Sun, 05 Jan 2014 18:56:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Was wurde eigentlich in der Studie für ein Betäubungsmittel verwendet?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by humboldt on Thu, 09 Jan 2014 17:56:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wer rollert denn eigentlich hier mit Betäubungsmittel? Ich benutze ja auch den 1.5er Dermaroller, aber bei mir blutet es nicht und es ist auch ohne betäuben grad so erträglich. Allerdings drücke ich auch nicht auf wie ein Ochse, muss man das? Scheint auch so zu funktionieren...

Ich desinfiziere sowohl Kopfhaut vorher als auch den Roller, wie angegeben. Wenn ich jetzt auch noch zusätzlich mit einem weiteren Chemiezeugs die Kopfhaut betäuben würde, sind das ja schon 3 Sachen und ob das so gut ist für Haare und Kopf!?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Thu, 09 Jan 2014 18:15:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

was noch viel interessanter wäre:

Wer rollt hier überhaupt alles . Sollten wir nicht wieder unsere WEB-Tabelle herauskramen wo sich jeder eintragen kann, mit welchem roller (mm/marke usw.) und wie oft sich jeder pro Woche rollert und was er noch an Topicals zusätzlich nimmt (von mir aus auch Orale Einnahmen).

das Andere wäre noch zu wissen, wie lange die Amis schon rollern und obs schon irgendwelche Erfolge gab. Weiss da jemand was, denn ich hab bis auf ein paar blutige Fotos nichts vielversprechendes Entdecken können.

Die Theorie das Dermarollern UND Minox ein MUSS sind, haben die Amis auch als oberste Regel festgelegt oder ist das schon wieder Geschichte ??

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Thu, 09 Jan 2014 18:24:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

laut manchen "amis" brauch man jetzt doch nichtmehr viel minox.Jedoch hält sich der erfolg bei allem bisher in Grenzen.Es wachsen zwar einige haare aber das sind meist nur kleine Flaumhaare.

blutig gerollt werden muss denk ich auch nicht...ich hab es auch nicht mehr vor ,da sich bei mir mein status teilweise verschlechtert hat.

Meine Kopfhaut an den GHE ist zwar jetzt dicker aber ich denk nicht dass es ein vorteil ist,man könnte meinen der blutfluss is leicht gestört aber vll kommts auch weil meine AGA grad weitergeht.
Minox sollte aber vor und nach rollen 24 H nicht benutzt werden,sonst drohen echt leicht gesichts bzw augenfalten .

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Thu, 09 Jan 2014 18:45:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Danke Opti für Deine Antwort.
Minox war auch nicht das was es versprochen hat. kenne mehr die es wieder abgesetzt haben, als welche, die damit "erfolge" sehen, sonst würde man nicht weiter nach
einer lösung suchen wenn das das mittel der 1. wahl wäre. bei mir hat s auch nur den geldbeutel belastet, sonst nix.
das rollern bin ich schon länger am überlegne ob ich versuchen soll, aber auch da hält sich alles so in grenzen und ich bin jetzt auch nicht mehr so übereifrig, dass ich gleich
wieder was neues ausprobieren muss. ich bin nur vorsichiger geworden, weil man im laufe der zeit von den ganzen hypes bischen abgestumpft wird und eher skeptisch wird.

man kann sich mit dem ganzen zeug auch so n bischen verrückt machen..
ich sehe es an meinem bruder. der ist mir 2 jahre voraus. seine haarpracht war schon immer genauso wie meine. er hat jetzt mit 42 vllt NW3-4 und ich noch 2 und wenn ich dann
auch 42 bin, kann ich wohl auch mit dem Gleichen Status rechnen.
Einziger Unterschied: Mein Bruder hat nie was gegen seine AGA unternommen und ich versuche förmlich Blumen auf meinem Kopf zu züchten, um letztendlich doch den selben
Status zu erreichen wie mein Bruder hat... irgendwie witzig

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Thu, 09 Jan 2014 19:31:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

du bist 40 dann ,des ja nicht so schlimm:P ich 20...da ist die panik viel größer

naja kannst ja leicht dermarollen und den roller im gesicht auch benutzen tut echt gut für die

haut

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Fri, 10 Jan 2014 23:00:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Freunde,

ich bin am überlegen, ob ich den Dermaroller nicht besser wieder absetzen sollte.
Benutze den nun seit 2 Monaten und getan hat sich NICHTS! Nichtmal Flaum-Haar. GAR nichts!
Ich frage mich, wozu ich das Ding überhaupt noch verwenden soll, wenn es ohnehin nur Schmerzen bringt?

Ich verwende jetzt Gewürznelken topisch.
Die sind weltweit das stärkste Antioxidans (ORAC-Wert liegt bei 300.000) und laut Studie sind freie Radikale an AGA beteiligt. Man hat herausgefunden, dass, je stärker die freien Radikale, desto höher auch die AGA.
Deswegen löst vermutlich auch Rauchen eine AGA aus. Ist ja auch alles wissenschaftlich bewiesen.
In der Kopfhaut landen eben die ganzen Schwermetalle und die sind hoch reaktiv und gehen vermutlich mit dem DHT eine chemische Reaktion ein. Des Weiteren schädigen die freien Radikale direkt auch die Haarzellen.
Tino sagte das immer schon. Antioxidantien sind das Must-Heave im AGA-Regimen!

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Fri, 10 Jan 2014 23:46:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sat, 11 January 2014 00:00Hallo Freunde,

ich bin am überlegen, ob ich den Dermaroller nicht besser wieder absetzen sollte.
Benutze den nun seit 2 Monaten und getan hat sich NICHTS! Nichtmal Flaum-Haar. GAR nichts!
Ich frage mich, wozu ich das Ding überhaupt noch verwenden soll, wenn es ohnehin nur Schmerzen bringt?

Ich verwende jetzt Gewürznelken topisch.
Die sind weltweit das stärkste Antioxidans (ORAC-Wert liegt bei 300.000) und laut Studie sind freie Radikale an AGA beteiligt. Man hat herausgefunden, dass, je stärker die freien Radikale, desto höher auch die AGA.
Deswegen löst vermutlich auch Rauchen eine AGA aus. Ist ja auch alles wissenschaftlich bewiesen.
In der Kopfhaut landen eben die ganzen Schwermetalle und die sind hoch reaktiv und gehen vermutlich mit dem DHT eine chemische Reaktion ein. Des Weiteren schädigen die freien Radikale direkt auch die Haarzellen.
Tino sagte das immer schon. Antioxidantien sind das Must-Heave im AGA-Regimen!

ja wart ab in paar monaten hast volle haarpracht durhc die antioxidans

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Rembrandt on Sun, 19 Jan 2014 10:21:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wie tief sitzen bei transplantierten Haaren eigentlich die Papille bzw Follikel? Bei normalem Haar sind das ja 3-5 mm, sind transplantierte Haare in er selben Tiefe oder oberflächlicher? Frage deshalb wenn man mit 1,5 - 2 mm roller reingeht und theoretisch die Follikel treffen könnte, sollten transplantierte Haare höher liegen... Weiß das Jemand?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Fri, 24 Jan 2014 18:22:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Da ich auch nach 2 Monaten Dermaroller nichtmal ansatzweise Neuwuchs bekam (nichtmal minimalsten popeligsten Flaum!), habe ich jetzt ALLE Medikamentationen abgesetzt. Kein Pfeffer mehr, kein Rizinusöl.. nichts.

Das einzige was ich nun noch nehme sind Nelken topisch.
Und ansonsten setze ich jetzt voll und ganz auf die Geistheilung in Kombination mit Heilen mit Zahlen.
Wenn etwas noch wirken könnte, dann das.
Der Geist formt das Fleisch.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ru-power on Fri, 24 Jan 2014 18:24:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Fri, 24 January 2014 19:22Da ich auch nach 2 Monaten Dermaroller nichtmal ansatzweise Neuwuchs bekam (nichtmal minimalsten popeligsten Flaum!), habe ich jetzt ALLE Medikamentationen abgesetzt. Kein Pfeffer mehr, kein Rizinusöl.. nichts.

Das einzige was ich nun noch nehme sind Nelken topisch.
Und ansonsten setze ich jetzt voll und ganz auf die Geistheilung in Kombination mit Heilen mit Zahlen.
Wenn etwas noch wirken könnte, dann das.
Der Geist formt das Fleisch.
kauf dirn toupet oder rasier den müll ab, fertig
alles andere ist zeitverschwendung..

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!

Posted by Aristo084 on Fri, 24 Jan 2014 18:32:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Da hilft nur mehr eine Millimeterfrisur. Mit Anfang 20 bis 30 Jahren herum würde ich auch dort runter gehen, aber wenn man sich auch mit sichtbaren kahlen Stellen nur wohl fühlt, dann würde ichs natürlich sein lassen wie es ist. Man muss ja nicht anderen gefallen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Sigara on Fri, 24 Jan 2014 18:45:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Fri, 24 January 2014 19:22
Und ansonsten setze ich jetzt voll und ganz auf die Geistheilung in Kombination mit Heilen mit Zahlen.
Wenn etwas noch wirken könnte, dann das.
Der Geist formt das Fleisch.

Was zur Hölle ist denn das schonwieder

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ocenmar on Sat, 01 Feb 2014 11:38:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

als topical wäre VPA (Valproic Acid) auch nicht schlecht,
hemmt wie Lithium Gsk3 und verbessert so den WNT Signalpfad.

http://www.plosone.org/article/info%3Adoi%2F10.1371%2Fjournal.pone.0048791

http://www.hairlosshelp.com/forums/messageview.cfm?catid=10&threadid=99761

es soll einigen leuten aus dem griechischen Forum geholfen haben den Haarausfall zu stoppen/ zu verlangsamen.
Keiner hat es in Verbindung mit einem Derma Roller benutzt.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ocenmar on Sat, 01 Feb 2014 11:42:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Das sollte jmd mal bei Hairlosstalk im Dermaroller-Thread posten, dass die es mal ausprobieren.

Hab ich zwar schon getan, nur werden meine Beitrage erst von einem Moderator angesehen und

dann erst freigegeben.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ctulhu on Wed, 12 Feb 2014 13:38:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Moin, wollte mal einen kurzen Zwischenbericht abgeben. Ich habe bislang ca 10-11 gerollt und habe es aktuell von 1x die Woche auf alle 10-14 Tage reduziert.

Meiner subjektiven(!) Meinung nach hat es geholfen. Ich habe an den Geheimratsecken ein wenig Neuwuchs verzeichnen können und vom Gefühl her etwas Dickeres Haar. An der Tonsur ist glaube ich nichts neues dazugekommen, aber evtl. sind die Haare dicker.

Da ich leider keine aussagekräftigen Foto habe ist dies schwer objektiv zu beurteilen. Ich habe aber aktuell eine Haarlänge die ich seit Beginn des HA nicht mehr hatte ohne unschön auszusehen und bin zufrieden wie es jetzt ist. Im Vergleich zu Beginn meiner Behandlung vor ca 4 Jahren ist es eine himmelweite Verbesserung.

Dem dermarolling trage ich eine positive Wirkung zu, da die Verbesserungen durch keine andere Maßnahme erklärt werden können, ich habe weder die Art, noch die Dosierung der benutzen fin/minox Präparate verändert. lediglich KET wurde nach 1 Jahr pause wieder aufgenommen, sollte aber nicht einen so schnellen Einfluss gehabt haben.

Es ist mit Sicherheit kein Wundermittel, aber meiner Meinung nach nicht komplett unnütz.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Wed, 12 Feb 2014 18:43:24 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sigara schrieb am Fri, 24 January 2014 19:45Ab-2008-Norwood-null schrieb am Fri, 24 January 2014 19:22
Und ansonsten setze ich jetzt voll und ganz auf die Geistheilung in Kombination mit Heilen mit Zahlen.
Wenn etwas noch wirken könnte, dann das.
Der Geist formt das Fleisch.

Was zur Hölle ist denn das schonwieder

Gesprächsstoff für Knorkell

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by humboldt on Wed, 12 Feb 2014 19:21:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@ctulhu:
Benutzt du auch den 1,5er-Roller? Und wie desinfizierst du Kopfhaut und Roller? Ggf. leichte Betäubungsreme oder sowas?

Ich hab mit dem Roller auch echt gute Erfahrung gemacht...benutze aber 3x wöchentlich den 2%igen Minoxschaum. Die Synergieeffekte gegenüber Minox ohne Rollern sind erstaunlich..

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Wed, 12 Feb 2014 21:01:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

macht ihr auch fotos (vorher/nachher)

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ctulhu on Sun, 16 Feb 2014 10:26:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi, also ich benutze den 1,5 roller, den ich erst in aufgekochtem wasser sitzen lasse und dann ca 20-30 minuten in 70% propanolalkohol bade. Betäubungscreme benutze ich nicht, da ich den schmerz jetzt nicht unaushaltbar finde

Fotos mache ich keine, da meine Ergebnisse seit ca 1,5 jahren gleichgeblieben sind. Wäre natürlich für die dermaroller studie schlau gewesen, habe ich aber nicht dran gedacht.

Ich wiederhole nochmal, dass es meiner Meinung nach geholfen hat. Gerade was meine Geheimratsecken angeht bin ich tatsächlich etwas baff, da sie deutlich dichter geworden sind.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Sun, 16 Feb 2014 10:34:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ctulhu schrieb am Sun, 16 February 2014 11:26
Fotos mache ich keine, da meine Ergebnisse seit ca 1,5 jahren gleichgeblieben sind. Wäre natürlich für die dermaroller studie schlau gewesen, habe ich aber nicht dran gedacht.

Ich wiederhole nochmal, dass es meiner Meinung nach geholfen hat. Gerade was meine Geheimratsecken angeht bin ich tatsächlich etwas baff, da sie deutlich dichter geworden sind.

ok schade,denn Fotos wären dann gerade bei deinem Erfolg mehr als interessant gewesen...
aber sind den haare dort in den GHE gewachsen , also wirkliche Terminalhaare u. subjektives

empfinden ist auszuschliessen ?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ctulhu on Sun, 16 Feb 2014 14:51:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Also subjektives gefühl ist gerade bei Äußerlichkeiten ja nie ganz auszuschließen, aaber es gibt ein paar Fixpunkt-haare die noch vor ein paar Monaten weit vor der Haargrenze waren und jetzt darauf liegen. Zudem habe ich aufgehört meine haare irgendwie besonders zu stylen um die Geheimratsecken nicht hervorzuheben, da sie selbst wenn ich einen Scheitel ziehe nicht mehr "schlimm" auffällig aussehen.

Generell kommt es mir vor, als wären die Haare die noch vor kurzem durchsichtig oder kleiner waren jetzt zu terminalhaaren geworden.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by chribe on Wed, 19 Feb 2014 10:07:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mal eine allgemeine Frage zum Dermaroller. Wie lang müssen die Nadeln sein, wenn man nur Wirkstoffe in die Haut schleusen will? Reicht da die 0,3 mm Nadellänge.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Wed, 19 Feb 2014 17:33:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ich bin unentschlossen, ob ich dermarolling auch noch anfangen soll..... so unentschlossen war ich noch nie in meinem leben....
mal will ich, mal will ich nicht, mal will ich 1,5mm nadeln, dann will ich blos nicht zu lange nadeln, ich weiss es eifnach nicht

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by diggix on Thu, 20 Feb 2014 12:40:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mich interessiert die Methode mit dem Dermaroller auch. Aber welche Nadellänge nun?

Aktuell benutze ich Minox, morgens 0,5 und abends 0,5. Parallel dazu 60mg Ginkgo Biloba Tabletten.

Ehrlich gesagt finde ich es jetzt nicht so prickelnd mir die Birne mit 1,5mm Nadeln zu durchlöchern und zu bluten wien Schwein.

Bringen 0,5 oder 1mm Nadeln auch was? Oder geht es jetzt tatsächlich darum die Folikel zu treffen? Wieviele Nadeln sollten auf so nem teil sein? Klar, kommt drauf an wie oft man hin und her rollen "will" ^^

Wie stehts mit diesem hier?

http://www.ebay.de/itm/ZGTS-Derma-Roller-Mikronadel-Narben-Akne-Falten-Cellulite-Haut-Behandlung-/281130313599#ht_3279wt_1191

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Thu, 20 Feb 2014 13:17:18 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

diggix schrieb am Thu, 20 February 2014 13:40Mich interessiert die Methode mit dem Dermaroller auch. Aber welche Nadellänge nun?

Aktuell benutze ich Minox, morgens 0,5 und abends 0,5. Parallel dazu 60mg Ginkgo Biloba Tabletten.

Ehrlich gesagt finde ich es jetzt nicht so prickelnd mir die Birne mit 1,5mm Nadeln zu durchlöchern und zu bluten wien Schwein.

Bringen 0,5 oder 1mm Nadeln auch was? Oder geht es jetzt tatsächlich darum die Folikel zu treffen? Wieviele Nadeln sollten auf so nem teil sein? Klar, kommt drauf an wie oft man hin und her rollen "will" ^^

Wie stehts mit diesem hier?

http://www.ebay.de/itm/ZGTS-Derma-Roller-Mikronadel-Narben-Akne-Falten-Cellulite-Haut-Behandlung-/281130313599#ht_3279wt_1191

hab ich ,ders ganz ok.

selbst mit nem 3,0mm wirst wahrs. nicht die follikel treffen .Soweit oben sind die jetzt auch nicht. Und mit 1,5mm blutet man auch normalerweise kaum/nicht viel außer man übt sehr viel druck aus.Bei der studie hat anscheinend auch kaum jemand geblutet es war lediglich leicht gerötet hieß es dort.
wenn du dir n roller kaufst dann n 192 nadel rollen und keinen 500+ die können ziemlich gut haare rausreißen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by chribe on Thu, 20 Feb 2014 17:16:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

chribe schrieb am Wed, 19 February 2014 11:07Mal eine allgemeine Frage zum Dermaroller. Wie lang müssen die Nadeln sein, wenn man nur Wirkstoffe in die Haut schleusen will? Reicht da die 0,3 mm Nadellänge.

Frage noch mal. Meine auch ganz allgemein ohne Bezug auf HA. Im Internet findet man meist nur so Ultraschalltherapien um Wirkstoffe in die Haut zu schleusen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by conyous on Sun, 27 Apr 2014 06:32:01 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Meine Antwort kommt zwar ein paar Monate später, aber vielleicht interessiert es dich noch.
Ich habe gelesen, dass die Nadeln für die reine Wirkstoffaufnahme (d.h. auch für den öfteren/täglichen Gebrauch) 0,5mm sein sollten.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by conyous on Sun, 27 Apr 2014 06:35:18 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Falls jemand von euch den Dermaroller noch benutzt....

Ich hab zwei Fragen bezüglich der Vor- und Nachbehandlung beim Dermaoroller:

Nimmt jemand von euch für die Behandlung mit 1.5mm Emla Creme oder etwas anderes davor?

Was macht ihr nach der Behandlung zur Reinigung? Den Kopf nochmals desinfizieren (hat ja geblutet), oder einfach Haarewaschen? Mit KET-Shampoo???

LG

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by conyous on Wed, 30 Apr 2014 17:19:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hmmmm???

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by mocs on Wed, 30 Apr 2014 18:23:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich wasche mir v o r dem rollern den Kopf mit ket shampoo .So das der Kopf schon vorher mehr oder weniger "steril " ist. Der Roller wird vorher mit Alkohol oder Sakrotan desinfiziert.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Wed, 30 Apr 2014 19:11:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

mocs schrieb am Wed, 30 April 2014 20:23Ich wasche mir v o r dem rollern den Kopf mit ket shampoo .So das der Kopf schon vorher mehr oder weniger "steril " ist. Der Roller wird vorher mit Alkohol oder Sakrotan desinfiziert.
also ket macht 0 sinn

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Sat, 10 May 2014 16:05:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

so ! gerade den hier gekauft:

http://www.ebay.de/itm/281130313599?var=580207097722&ssPageName=STRK:MEWNX:IT&_trksid=p3984.m1439.l2649

werde dann mal damit anfangen. 1x in der woche und 24h vor und nach dem Rollern keine topicals auftragen. is wie beim acker umpflügen. hoffe das bringt was

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Fri, 16 May 2014 15:19:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

so ich hab heute meinen Sperma....äh Dermaroller bekommen. Der kam ja direkt aus den USA zu mir geflogen

jetzt muss ich noch ne geeignete Maßnahme zur Desinfektion des Derma Rollers nach der Behandlung finden, sonst drück ich mir beim 2. mal die Bazillen
in den Schädel

hat da jemand vllt nen Tipp wie man schonend den Roller reinigt, ohne dass sich dabei mein neuer Roller in seine Bestandteile zerlegt ??

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by conyous on Fri, 16 May 2014 15:35:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich spüle ihn nach der Anwendung mit heißem Wasser ab, lasse ihn lufttrocknen und sprühe dann Softasept N (Sprühflasche) darauf.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Fri, 16 May 2014 15:59:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

conyous schrieb am Fri, 16 May 2014 17:35Ich spüle ihn nach der Anwendung mit heißem Wasser ab, lasse ihn lufttrocknen und sprühe dann Softasept N (Sprühflasche) darauf.

auch Dir vielen Dank

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Fri, 16 May 2014 16:01:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

mich würde zudem noch interessieren, wer hier erfolgreich damit seinen haarausfall bekämpft.
und damit meine ich nur diejenigen, die wirklich unter AGA leiden
ich hoffe damit meine GHE knacken zu können

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Sigara on Fri, 16 May 2014 17:28:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hab ihn aus meinem Regimen genommen weil ich mir durch das Ding mehr Haare rausgezogen habe als das gewachsen sind^^^.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Fri, 16 May 2014 17:42:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sigara schrieb am Fri, 16 May 2014 19:28hab ihn aus meinem Regimen genommen weil ich mir durch das Ding mehr Haare rausgezogen habe als das gewachsen sind^^^.

oh shit, das klingt nicht gut

wollte den eigentilch NUR in meine GHE anwenden. Wie lange hast du den benutzt ?

regelmässig ? oder hat es dir gleich nach kurzer zeit schon gereicht ?

hab den heute ausgepackt . der hat 1.5mm aber die nadeln sind irgenwie n halben meter lang , das sieht ziemlich brutal aus das teil. so wie der Morgenstern aus den
antiken filmen

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Sigara on Fri, 16 May 2014 18:32:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hab ihn glaub ich 2 Monate benutzt aber ohne Minox oder dergleichen.
Alle 2 -3 Tage eine Anwendung sofern es meine Haut zugelassen hat.
Am besten davor warm duschen oder die Haut mit irgendetwas betäuben, dann tut es nicht so weh.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Fri, 16 May 2014 18:49:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ich würde dir dringend raten alles zu desinfizieren. Scalp ,dermaroller ,hände und sterile tücher ...sonst kriegst ziemlich schnell batkerien da rein.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Fri, 16 May 2014 18:52:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ok danke euch. das mit desinfizieren mache ich so . na dann wollen mir mal hoffen dass mir nicht die perrücke abfällt und ich kein Karies auf m Kopf dewegen bekomme

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by alimali1000 on Sat, 07 Jun 2014 20:34:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hi,
kannst du mir bitte mitteilen, wo du genau diesen dermaroller kaufen tust, und wie der genau heisst???

besten dank im voraus

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!

Posted by PeterNorth on Sat, 07 Jun 2014 20:39:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

alimali1000 schrieb am Sat, 07 June 2014 22:34hi,
kannst du mir bitte mitteilen, wo du genau diesen dermaroller kaufen tust, und wie der genau heisst???

besten dank im voraus

steht doch auf seite 6 hier im thread ....

http://www.ebay.de/itm/ZGTS-Derma-Roller-Mikronadel-Narben-Akne-Falten-Cellulite-Haut-Behandlung-/281130313599#ht_3279wt_1191

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by alimali1000 on Sun, 08 Jun 2014 11:28:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

danke für den tipp, denn im inet bin ich einmal darauf gestoßen , dass es 2,5mm sein soll und einmal so wie auf der tabelle von deinem dermaroller, eben dass diese nadel für haarstimulation 0,3mm nicht überschreiten sollen...ich finde das alles sehr irreführend, und deshalb meinen dank an alle member hier, die info geben...es ist alles goldwert für mich.....

zu meiner geschichte: habe mit propecia angefangen (später proscar)----effekt: spitze, denn in der ersten woche schon kein einziger haarausfall, ich habe es 2 jahre genommen, war echt gut. aber ich habe immer so ein komisches kribbeln in der brustgegend verspürt und auch die tatsache, dass wenn eine schwangere die zerbrochenen tabletten anfassen würde, dass dann das ungeborene männliche fötus missbildungen durch das durch die haut aufgenommenen finasteridpartikeln kriegen könnte, usw...(ich war mittlerweile verheiratet und die proscar tabletten habe ich immer geviertelt)...aber ich weiss noch, dass ich kurz vor der absetzung der tabletten auch angefangen hatte alpecin harrtonicum und alpecin a3 shampoo bei schuppenbildung zu nehmen und bis dato die BESTEN resultate hatte...naja finasterid abgesetzt und weiter mit alpecin shampoo und tonic.....

dann habe ich in den jahren viele sachen ausprobiert (dercos vichy, minoxidil, crescina,,,) bin dann aber schliesslich bei minoxidil geblieben, weil ich 2010 Mai in der türkei haare verpflanzt habe (2000 grafts), und die dort mir als ergänzung empfohlen haben, minox topisch zu nehmen und sogar minox oral...also die verstehen ihr handwerk...und das zweite wäre, der eine arbeiter dort, der chauffeur, meinte er habe beobachtet, dass die mesotherapien eine heftige wirkung erzielen, ihr wisst, ja, dieses eigenblutding, also epo für die haare , deswegen denke ich schon , dass dermalroller, nat bei richtiger anwendung, erfolg versprechen.....aber ich denke, dass wenigstens ein bisschen blut im spiel sein sollte...ich denke , die richtige nadellänge ist definitiv entscheidend....

achso, cool, dass ich in eurer runde jetzt sein darf..

mfg

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Tue, 08 Jul 2014 14:35:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Freunde,

wie ich ja bereits schrieb, habe ich den Dermaroller 1x/Woche (richtig extrem) 2 Monate lang getestet.
Also genau wie in der Studie. Nur statt Minox, habe ich Cayenne-Pfeffer verwendet.
Der Wirkmechanismus sowohl von Minox, als auch die der Wundheilung durch den Dermaroller ist ja die Ausschüttung des Proteins "Ventrikel Endothel Growth factor" (also Gefäß-endothel-Wachstumsfaktor, VEGF), was zur Bildung NEUER Blutgefäße um den Haarfollikel führt.
Jetzt habe ich gestern eine Studie gelesen, dass Capsaicin (Bestandteil von Cayenne-Pfeffer) VEGF hemmt
Hier die Studie:
http://translate.google.de/translate?hl=de&sl=en&u=http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/14744780&prev=/search%3Fq%3Dvegf%2Bcapsaicin%26biw%3D1366%26bih%3D622

In Melanom-Zellen hingegen soll Capsaicin VEGF erhöhen, wenn ich das Kauderwelsch richtig verstanden habe:
http://translate.google.de/translate?hl=de&sl=en&u=http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/12242509&prev=/search%3Fq%3Dvegf%2Bcapsaicin%26biw%3D1366%26bih%3D622

also etwas widersprüchlich das Ganze, aber es deutes vieles darauf hin, dass es wohl eher VEGF hemmt statt fördert.
Und das war vermutlich der Hauptgrund, weshalb die Dermaroller-Therapie bei mir nicht wirkte.

Auch andere Substanzen wie Vitamin C oder Zwiebel hemmen nachgewiesenermaßen VEGF!
Wer also die Dermroller-Therapie ausprobieren will, der muss genau darauf achten, was er sich alles auf die Kopfhaut schmiert

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Wed, 11 Feb 2015 00:11:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hat noch jemand Erfahrung mit dem Dermaroller? Wer wendet ihn nach wie vor an?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Wed, 11 Feb 2015 16:34:34 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Ich benutze noch den 1.5mm Dermastamp, zusammen mit Minox und RU.
Benutze ihn täglich ganz leicht für bessere Penetration vor dem RU/Minox-Mix. Einmal pro Woche mach ich's dann richtig, wird also auch gut blutig.

Es sorgt definitiv für längere Vellus-Härchen (dickerer aber kosmetisch irrelevanter Flaum) und für schnelleres Wachstum. Ich bilde mir ein, dass es auch vorhandene Terminalhaare dicker werden lässt. Neuwuchs kommt eher von RU und Minox.

Nebenbei benutz ich den Roller auch ab und zu im Gesicht. Habe irgendwo gelesen, dass Minox etwas das Kollagen in der Haut hemmt und damit für Fältchen sorgt, also warum nicht mit etwas Kollagen-Produktion kontern

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Yes No on Wed, 11 Feb 2015 17:24:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Der Stempel ist gut.
Aber möglicherweise ist 1/w zu viel, eher 1/m.
Und möglicherweise ist topisches Iod sehr vorteilhaft.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Wed, 11 Feb 2015 19:15:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

wie lange dauert es denn in der regel bis man wieder ohne wunden aus dem haus kann nach der anwendung?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Trinitas on Wed, 11 Feb 2015 19:45:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@JimmyT

Du benutzt den Dermaroller täglich, wie ich las, auch viele andere.
Ich nehme an, dass man sich irgendwie daran gewöhnt, an das unangenehme Empfinden.
Wenn Du es aber täglich anwendest- ich weiß ja nicht, wie lange Du das schon proktizierst- besteht da nicht die Möglichkeit von Entzündungen, durch die dauernde Reizung?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Wed, 11 Feb 2015 20:30:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Intoleranz1 schrieb am Wed, 11 February 2015 20:15wie lange dauert es denn in der regel bis man wieder ohne wunden aus dem haus kann nach der anwendung?
Hatte schon am gleichen Tag vom Rollen unerwartete Dates, also das ist kein Problem. Sobald das Blut eingetrocknet ist dusch ich's ab und zurück bleibt eine leicht rote Haut, vergleichbar mit einem leichten Sonnenbrand. Die geht bei mir dann auch in ein paar Stunden größtenteils weg. Ich mach aus meinem "Haarkampf" aber auch nicht so ein Geheimnis, also wenn man das unbedingt verstecken will sollte man schon einen Tag Hausarrest einplanen.

Trinitas schrieb am Wed, 11 February 2015 20:45@JimmyT

Du benutzt den Dermaroller täglich, wie ich las, auch viele andere.
Ich nehme an, dass man sich irgendwie daran gewöhnt, an das unangenehme Empfinden.
Wenn Du es aber täglich anwendest- ich weiß ja nicht, wie lange Du das schon proktizierst- besteht da nicht die Möglichkeit von Entzündungen, durch die dauernde Reizung?

Ich schreibe immer Roller, aber eigentlich benutze ich einen Stamp (die 1.5mm Version von dem hier
http://www.amazon.de/DRS-Dermapen-Stamp-Nadeln-Nadell%C3%A4nge/dp/B00L0U7YR6).
Ich find's mit dem irgendwie nicht so unangenehm wie mit dem Roller. Vor allem reiß ich mir damit keine Haare aus und deute das Nachwachsen dann als Neuwuchs . Dafür braucht man allerdings ein paar mehr Durchläufe und gefühlt etwas mehr Kraft. Es hat halt wirklich was von Stempeln. Schnell drübertackern geht da leider nicht.
Das tägliche Stempeln ist gar nicht unangenehm. Da "tupfe" ich den Stempel nur sehr schnell auf und schaue, dass ich jede Stelle zumindest einmal erwische. Das fühlt sich vielleicht an wie ganz leichtes Beißen oder Zwicken. Ich find's fast eher angenehm, aber sowas ist ja auch Geschmackssache .
Entzündungen hatte ich nie. Ich sprüh vorher auf den Stamp kurz Octenisept und nachher spüle ich ihn einfach unter heißem Wasser ab. Ich glaub sich beim Rasieren zu schneiden birgt da ein größeres Risiko.

Heh. "Proktizieren". Heh.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Aristo084 on Wed, 11 Feb 2015 20:40:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich mache mit dem Dermaroller grade eine 2 wöchige Pause (wende ich 1x / Woche gscheid an), weil sich die KH wieder mehr geschält hat. Jetzt lasse ich sie erholen. Nächste Woche dann Pause mit den Topicals (3 Wo on / 1 Wo off), außer Minox, das schmiere ich durchgehend.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Wed, 11 Feb 2015 21:19:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Habe mich damit nie befasst, aber klingt schon interessant. Könnt ihr mir irgendeinen Roller oder "Stempel" empfehlen?
Wendet es auch jemand im Gesicht an? Wie lange muss man da Hausarrest einplanen und merkt ihr veränderung?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Wed, 11 Feb 2015 21:33:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Intoleranz1 schrieb am Wed, 11 February 2015 22:19Habe mich damit nie befasst, aber klingt schon interessant. Könnt ihr mir irgendeinen Roller oder "Stempel" empfehlen?
Wendet es auch jemand im Gesicht an? Wie lange muss man da Hausarrest einplanen und merkt ihr veränderung?
Ich hab die Roller ausprobiert:
http://www.amazon.de/Derma-Roller-Master-Stretch-Cellulite/dp/B00L63C4VS/
http://www.amazon.de/Professional-Microneedle-Blackheads-Stretchmarks-Regeneration/dp/B0088I3ROW/
Kann nicht klagen. Weniger Nadeln ist normalerweise besser. Der Nagelbetteffekt ist geringer und man muss nicht so fest aufdrücken.

Meinen Stamp habe ich ja schon oben gepostet.

Im Gesicht benutze ich's ab und zu. Dazu gibt's auch eine Studie bzgl. Pickelnarben:
http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC2840919/
Gegen Pickelnarben funktioniert das super. Habe selber kaum welche aber die ein, zwei, die ich habe sind dadurch schon nach 2 mal gut weniger geworden.
Am Tag von der Anwendung wirst du aussehen und dich fühlen als hättest du einen Sonnenbrand. Am nächsten Tag ist's größtenteils wieder normal.

Funktioniert auch ganz gut bei Dehnungsstreifen und sonstigen Narben. Schöne Alternative zur Laserbehandlung. Es soll wohl auch gegen Hyperpigmentierung helfen (bspw. Postinflammatorische Hyperpigmentierung) aber das hab ich noch nicht ausprobiert.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Wed, 11 Feb 2015 21:46:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich würde es dann eher zur Faltenvorbeugung nehmen
Wie oft muss man sich denn einen neuen leisten? Die Nadeln halten ja bestimmt nicht ewig.

Hat das ganze eigentlich auch einen Effekt auf das Kopfhautjucken? Wird es besser davon, oder geht weg? Wenn ja, für wie lange?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Wed, 11 Feb 2015 21:55:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Intoleranz1 schrieb am Wed, 11 February 2015 22:46Ich würde es dann eher zur Faltenvorbeugung nehmen
Wie oft muss man sich denn einen neuen leisten? Die Nadeln halten ja bestimmt nicht ewig.

Hat das ganze eigentlich auch einen Effekt auf das Kopfhautjucken? Wird es besser davon, oder geht weg? Wenn ja, für wie lange?

Das mit der Abnutzung ist eine gute Frage. Eigentlich sollten die von Haut nicht stumpf werden. Es kann sein, dass sich die Nadeln leicht verbiegen wenn man gegen harte Oberflächen stößt, also aufpassen.

Zum Kopfhautjucken kann ich nichts sagen. Hatte sehr starkes Kopfhautjucken, das jetzt weg ist. Das kann an der Gewöhnung ans PG im Minox liegen, an der DHT-Hemmung durch RU oder am Dermaroller.
Das Schuppen wird aber tendenziell eher mehr. Immerhin häutet man sich da ja einmal nach jeder Anwendung.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Wed, 11 Feb 2015 21:58:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

werde es mal ausprobieren. also einmal wöchentlich ist perfekt? und welche länge der nadeln ist am empfehlenswertesten?
sollte man die kopfhaut danach desinfizieren? oder den dermaroller vorher? reicht 80% ethanol?

achja und gleiche länge für kopfhaut und gesicht?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Wed, 11 Feb 2015 22:08:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Intoleranz1 schrieb am Wed, 11 February 2015 22:58werde es mal ausprobieren. also einmal wöchentlich ist perfekt? und welche länge der nadeln ist am empfehlenswertesten?
sollte man die kopfhaut danach desinfizieren? oder den dermaroller vorher? reicht 80% ethanol?

achja und gleiche länge für kopfhaut und gesicht?
Hab mich bei der Länge nach den Studien gerichtet. 1.5mm nach der indischen Studie für den Kopf und auch 1.5mm für's Gesicht (bei Narben).
Im Gesicht trau ich's mich nicht so oft. Glaube 1 mal pro Woche ist auch für den Oberkopf etwas zu oft, aber es fühlt sich schon vollständig geheilt an.
Du kannst hier ja mal gucken wo du die sichere Grenze ziehst:
<img

src="http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/7/76/Wound_healing_phases.png/1920px-Wound_healing_phases.png" border="0" alt="http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/7/76/Wound_healing_phases.png/1920px-Wound_healing_phases.png" />[/align]

Beim Gesicht würde ich gefühlsmäßig maximal alle 4 bis 6 Wochen rollen/stempeln. In der Akne-Studie waren es 4 bis 8 Wochen zwischen den Behandlungen.

Die Kopfhaut desinfiziere ich mittlerweile nicht mehr. Fühlt sich irgendwie unnötig an.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Wed, 11 Feb 2015 22:19:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ok, dann bestell ich mir mal einen mit 1,5 länge und probiere das mal. einmal pro woche die kopfhaut und einmal pro monat gesicht. ich bin gespannt.

kann ich irgendwas falsch machen bei der anwendung? reicht es einmal komplett über den kopf zu stempeln, oder sollte man gleiche stellen leicht versetzt öfter behandeln?

wie lange braucht ihr da ca. jedes mal dafür und gehen dabei haare aus?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Wed, 11 Feb 2015 22:36:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

wende den derma 1x pro woche an.

pausen sind wichtig da die kopfhaut auch sowas braucht. tagsüber hab ich jetzt nichts mehr drauf. nur noch nachts unter folie bei 1cm haarlänge oben

wenn ich abends rollere hab ich überall viele kleine blut punkte/krusten, die ich morgens dann wieder problemlos rauswaschen kann. ab da sieht man nicht s mehr von der vorabendlichen anwendung. das verheilt sehr schnell wieder > klar sind ja nur mikrofeine nadelpunkte.

mit dem 192 nadel 1.5mm und etwas druck komm ich trotz kurzer haare oben überall da hin wo ich will ohne haare dabei rauszureissen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Wed, 11 Feb 2015 22:38:18 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

achtest du dann darauf das du die haare scheitelst oder so? oder machst du einfach...

wendet es niemand im gesicht an? mich würde interessieren ob man bei 1x im monat erfolge erkennen kann.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Wed, 11 Feb 2015 22:51:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Intoleranz1 schrieb am Wed, 11 February 2015 23:19ok, dann bestell ich mir mal einen mit 1,5 länge und probiere das mal. einmal pro woche die kopfhaut und einmal pro monat gesicht. ich bin gespannt.

kann ich irgendwas falsch machen bei der anwendung? reicht es einmal komplett über den kopf zu stempeln, oder sollte man gleiche stellen leicht versetzt öfter behandeln?

wie lange braucht ihr da ca. jedes mal dafür und gehen dabei haare aus?

Beim Stamp gehen mir persönlich keine zusätzlichen Haare aus. Mit dem Roller hab ich schon immer ein paar erwischt. Der taugt find ich nur bei Haarlängen unter 2cm.

Ich bearbeite immer den gesamten Kopf. Glaube nicht, dass es was bringt den Kopf aufzuteilen. Das Ganze dauert bei mir ca 10 bis 20 Minuten und ist sogar etwas anstrengend. Der Stempel braucht schon gut Kraft damit die ganzen 1.5mm versenkt werden.

Bei den Rollern ist auf der Packung immer die Anweisung, dass man 10 mal in alle 4 Richtungen (horizontal, vertikal, diagonal 1 & 2) rollen soll, deswegen hacke ich schon etwas länger auf der selben Stelle rum. Der Stempel hat immerhin nur 40 Nadeln. Schwer zu sagen wie oft genau. Das ist bei mir irgendwie Gefühlssache wie beim Zähneputzen. Wenn du es mal übertrieben hast wirst du es unter der Woche merken.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Wed, 11 Feb 2015 23:28:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ok, also mehrmals auf einer stelle, das meinte ich, danke.

http://www.amazon.de/Mikronadel-Leckereien-tiefen-Narben-Cellulite/dp/B007ATOWUI der hat 32 nadeln. oder lieber einen mit 80 gäbe es noch.

das ist gerade der einzige mit 1,5 mm länge. den werde ich dann mal bestellen.

Ach und noch eine Sache! Was ist von den elektrisch betriebenen Dermastamps zu halten? Sind ja auch nicht soo teuer.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alexander1988 on Thu, 12 Feb 2015 00:04:21 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

yo bin beim Dermaroller wohl auch bald dabei

Verwende derzeit voltaren (spray) +ket (shampoo und creme)+ Minox

habe mal im internet und hier recherchiert....würde mich für 0,2 dermaroller vor der topischen anwendung am abend entscheiden und 1 mal in der woche für den 1,5 dermaroller...

frage an euch... also soweit ich das verstanden habe darf ich beim rollen des 1,5 dermaroller 24 h davor und danach keine topics anwenden?oder geht nur minox?
ist einmal die woche zuviel wenn ich quasi jeden tag eh schon mit dem 0,2 mm rolle?

würde mich freuen über eure Meinungen....
bin irgednwie voll motiviert für den Dermaroller

ahhh mir fällt noch etwas ein... die Ärzte die dieses PRP Behandlung betreiben schrieben immer den dermaroller in diesem bezug...

hat hier jemand vl eine prp behandlung schon durchführen lassen?

greets alex

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Thu, 12 Feb 2015 07:23:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ist es so das nur 1,5 wirklichen erfolg bringt oder wie? in ami foren habe ich öfter von 0,5 und 1 mm gelesen. aber auch recht alte beiträge.
und fürs gesicht auch wirklich 1,5 mm?

alex, wieso dann noch 0,2 mm für jeden tag? macht das sinn?

edit: 0,5 reicht angeblich fürs gesicht. dann bestell ich 0,5 und 1,5

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Aristo084 on Thu, 12 Feb 2015 08:57:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Beim Gesicht rollere ich nicht. Da wende ich DMSO und Schwedenbitterkräuter an.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by chribe on Thu, 12 Feb 2015 10:15:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Aristo084 schrieb am Thu, 12 February 2015 09:57Beim Gesicht rollere ich nicht. Da wende ich DMSO und Schwedenbitterkräuter an.

Wofür?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alexander1988 on Thu, 12 Feb 2015 10:30:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ja 0,2 DM damit die wirkstoffe besser eindringen...

und 1,5 jede woche,alle 2 wochen grundsätzlich das die kopfhaut und so angeregt wird....so habe ich das verstanden..

kann mir jemand erklären ob diese eine richtige Vorgehensweise wäre mit dem Dermaroller?

liebe grüße alex

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Aristo084 on Thu, 12 Feb 2015 10:58:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

chribe schrieb am Thu, 12 February 2015 11:15Aristo084 schrieb am Thu, 12 February 2015 09:57Beim Gesicht rollere ich nicht. Da wende ich DMSO und Schwedenbitterkräuter an.

Wofür?

Alte Aknenarben die ich schon über 10 Jahre habe. Da soll Schwedenbitter gut helfen und sehr schöne Haut. DMSO soll die Wirkstoffe tiefer eindringen lassen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by chribe on Thu, 12 Feb 2015 12:53:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Aristo084 schrieb am Thu, 12 February 2015 11:58chribe schrieb am Thu, 12 February 2015 11:15Aristo084 schrieb am Thu, 12 February 2015 09:57Beim Gesicht rollere ich nicht. Da wende ich DMSO und Schwedenbitterkräuter an.

Wofür?

Alte Aknenarben die ich schon über 10 Jahre habe. Da soll Schwedenbitter gut helfen und sehr schöne Haut. DMSO soll die Wirkstoffe tiefer eindringen lassen.

Und hilft es?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Fri, 13 Feb 2015 16:38:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

mein 0,5 mm dermastamp ist heute schon angekommen. fühlt sich angenehm an.
was mir auffällt ist das an den von haarausfall betroffenen stellen "schmerzt" (kann man nicht so nennen) es mehr. vielleicht auch nur weil man aufgrund weniger haare besser in die haut kommt?

@alex. ich denke 0,2 mm bringt nichts. ich finde 0,5 schon echt "zart".

ich werde dann den 1,5mm stamp einmal die woche nutzen und bestelle mir dann wohl für täglichen gebrauch noch irgendwas zwischen meinen beiden. überlege noch ob 0,75 oder 1mm.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Aristo084 on Fri, 13 Feb 2015 16:49:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

chribe schrieb am Thu, 12 February 2015 13:53Aristo084 schrieb am Thu, 12 February 2015 11:58chribe schrieb am Thu, 12 February 2015 11:15Aristo084 schrieb am Thu, 12 February 2015 09:57Beim Gesicht rollere ich nicht. Da wende ich DMSO und Schwedenbitterkräuter an.

Wofür?

Alte Aknenarben die ich schon über 10 Jahre habe. Da soll Schwedenbitter gut helfen und sehr schöne Haut. DMSO soll die Wirkstoffe tiefer eindringen lassen.

Und hilft es?

Nehme ich erst seit kurzem.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!

Posted by PeterNorth on Fri, 13 Feb 2015 19:26:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@Aristo, bei deinem ganzen Zeug was du nimmst, woher weisst du was dann wirklich was gebracht hat. du bist ja ne richtige "Laborratte"

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by mirakel on Fri, 13 Feb 2015 21:24:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Gibt es eine genuaue Anleitung zum Auftragen des dermarollers? Von wo kaufen, welche Größe die Nadeln, was vor und nach dem Auftragen beachten? Bitte um Aufklärung.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Fri, 13 Feb 2015 22:38:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

so, nochmal 0,75 mm gekauft viel geld für die teile ausgegeben jetzt. ich hoffe die nadeln stumpfen nicht so schnell ab und man hat lange was davon. wie sind da die erfahrungen?
0,5 werde ich alle zwei wochen fürs gesicht nehmen. 0,75 wahrsch. täglich auf der kopfhaut und 1,5 einmal wöchentlich auf der kopfhaut.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by fghj on Sat, 14 Feb 2015 00:43:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi Intoleranz1

ich habe jetzt nur Deinen letzten Post gelesen - und ich weiss nicht, ob Du Dich genau damit auseinandergesetzt hast und Du absichtlich so oft dermarollen willst, obwohl auf allen Foren, die ich kenne, komplett andere Intervalle diskutiert werden...

Solltest Du Dich nicht eingelesen haben, dann tue es unbedingt! Ich mache selber kein DR, aber ich verfolge das und die dahinter liegenden Theorien (entzündungen, angiogenese, fibrose etc)

Ganz kurz. Zu oftes Rollen kann auch kontraproduktiv sein. Die meisten tuen es aber tendentiell eher einmal im Monat (höchstens alle 14 Tage).

DR ist definitiv ne Sache, wo es nicht nach dem Motto geht "mehr ist besser". Es geht (wahrscheinlich) darum Growth-Faktoren freizusetzen, PGD2 PGE2 Verhältniss richtig zu setzen und Neubildung einer gesunden Kopfhaut anzuregen - das alles sind Heilungs und Entzündigsprozesse die Zeit brauchen um vom Körper umgesetzt zu werden.
Zu oftes Rollen (einmal die Woche oder gar täglich!!!) ist kontraproduktiv bzw. meiner Meinung

nach Wahnsinn.

Auch solltest Du Dir genau überlegen, wann Du entzündungshemmende Topicals benutzt. Ich hab das nicht mehr genau im Kopf - da musst Du Dich informieren - aber ich glaube, die meisten Empfehlen erst nach 7-14 Tagen damit anzufangen, um eben die Vorteile des DR nicht wieder zunichte zu machen (PGE2-PGD2 Verhätniss. Bildung von Progenitorzellen etc).

Ließ Dir mal die Patente von Follica durch, bzw. die Diskussionen über Follica auf den Foren. Da gehts nicht nur darum zu Dermarollen, sondern die Hauptfrage ist, wann (in welchem Zeit-Abschnitt) man Topicals anweden sollte. Spätestens daran siehst Du, dass die Intervall-Frage hier die entscheidende ist... Und ich hab das Gefühl mit täglich liegst Du daneben.

Sollte es aber absichtlich ein Experiment sein entgegen den anderen, die das ausprobieren, dann nehme ich alles zurück und bin gespannt auf Deinen Bericht.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Sat, 14 Feb 2015 04:17:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hi. mh ich bin da noch nicht so informiert. das mit einmal mit 1,5 mm wöchentlich nutzen habe ich hier gelesen. das wollte ich auch so machen. aber an sonstigen tagen, oder vielleicht jeden zweiten, nahm ich mir vor einen derma"stamp" mit kürzeren nadeln zu nutzen.
ist es so das es wenig bringt? ich dachte mir das es die kopfhaut dadurch besser durchblutet und das wäre ja nicht schlecht wenn es täglich der fall wäre? mit so kurzen nadeln blutet man ja auch nicht. also zumindest sehe ich nichtmal irgendwas wenn ich den 0,5 mm dermastamp benutze. die kopfhaut fühlt sich nur recht angenehm an nach dem nutzen.

Edit: habe ein paar seiten weiter vorne bilder von blutüberströmten köpfen gesehen. ab wann tritt das wohl ein? bei 1,5 mm? wie lange dauert es bis das verheilt ist, und vorallem was macht man mit so einem blutüberströmten kopf? gleich unter die dusche und mit kalten wasser abspülen? wie lange blutet das bei euch dann so? wie geht ihr da genau vor?

also wie schon erwähnt - mit 0,5 sehe ich nichtmal etwas. bin gespannt wie es mit 0,75 ist.

achja, und die, die unter kopfhautjucken leiden - hilft euch die behandlung mit dermaroller/stamp dagegen?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Aristo084 on Sat, 14 Feb 2015 09:23:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

PeterNorth schrieb am Fri, 13 February 2015 20:26@Aristo, bei deinem ganzen Zeug was du nimmst, woher weisst du was dann wirklich was gebracht hat. du bist ja ne richtige "Laborratte"

kA... hauptsache jünger aussehen und wieder volles Haar bekommen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alexander1988 on Sat, 14 Feb 2015 09:26:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hey aristo084,

darf man vl. von dir wissen wie du das mit dem Dermaroller 1,5mm und deinen topicals anwendest und ob du derMeinung bist,dass es sinnvoll

lg alex

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Aristo084 on Sat, 14 Feb 2015 09:34:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ja, einige Flaumhaare werden immer länger in den GHEs. Das wird wohl vom Dermaroller kommen. Nach 2-3 Stunden trage ich dann RU auf und Abends immer Lipogaine Minox. Das mache ich jetzt schon eine Weile so. Fast 3 Monate um genau zu sein. Nächste Woche dann Pause mit allem, ist wie Urlaub.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alexander1988 on Sat, 14 Feb 2015 09:47:21 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ja nice,congrats

hmmm was hältst du von der theorie dass man nach dem dermarollen für 24 h kein topical verwenden sollte?
brennt minox nicht?
und blutest du eig beim dermarollen von 1,5 mm

haha aristo du hast ja ein fettes Regime,da fehlt ja eig nur diclofenac(voltaren)... warum verwendest du das denn nicht auch

greets alex

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Aristo084 on Sat, 14 Feb 2015 10:03:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich habe Voltaren Spray hier aber nehms nicht mehr, weil ichs nirgends dazu mischen kann aufgrund der Stabilität. Stattdessen nehme viele natürliche Entzündungshemmer, die die gleiche Wirkung haben. Solange ich kein KH jucken habe, weiss ich dass diese Mittel wirken.

jep, Minox brennt nach dem Dermarollern, aber stört mich ned. Nach einer halben Stunde merkt man nix mehr. Bluten tut es ganz leicht, aber am nächsten Tag ist davon nichts mehr zu merken.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Sat, 14 Feb 2015 10:34:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

wie lange blutet das denn und was macht ihr dann? kopf kalt abduschen? überlege gerade wie ich vorgehe, wenn ich das einmal die woche durchziehe mit 1,5 mm. am besten wohl sonntag abends, dann duschen und ins bett.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by fghj on Sat, 14 Feb 2015 12:46:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Intoleranz1 schrieb am Sat, 14 February 2015 05:17hi. mh ich bin da noch nicht so informiert.

Ja das hab ich schon befürchtet, denn das, was Du vorhast ist meiner Meinung nach und nach den Erkentnissen, die bis jetzt gesammelt wurden komplett - tut mir leid das zu sagen - schwachsinnig. Und es wird u.U. zu einer einzigen Reaktion führen: Haarausfall

Es gibt so viele Erfahrungsberichte, so viele Diskussionen, so viel Wissen und Ideen, die man nachlesen kann zu DR. Mit allen detaillierten Infromationen, welche Sterilisationsmittel gut sind (auch Probleme wegen entzündungshemmender Wirkung mancher dieser), welche Nadelbreite und Tiefe man verwenden sollte und und und. Bitte - ließ Dich da ein. Wirklich. Ich kann das alles gar nicht wiedergeben. Und nein: Es geht am wenigsten bei dem ganzen um "Durchblutung"

Man kann es aber natürlich auch lassen sich zu informieren und einfach so drauf los rollen...
Und dann gibts wieder die bekannten Erfahrungsberichte "es hat nix gebracht, ist ein scheiss"

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by pilos on Sat, 14 Feb 2015 13:04:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Aristo084 schrieb am Sat, 14 February 2015 12:03Ich habe Voltaren Spray hier aber nehms nicht mehr, weil ichs nirgends dazu mischen kann aufgrund der Stabilität. .

wer sagt das?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Sat, 14 Feb 2015 13:16:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

pilos schrieb am Sat, 14 February 2015 14:04Aristo084 schrieb am Sat, 14 February 2015 12:03Ich habe Voltaren Spray hier aber nehms nicht mehr, weil ichs nirgends dazu mischen kann aufgrund der Stabilität. .

wer sagt das?

er meint wohl RU

voltaren spray geht doch überall mit rein . das zeug ist einfach nicht totzukriegen. ich mische es sogar in meine ket-shampoo verdünnung und lasse es 2-3h drauf, dann wasche ich alles wieder raus

zum eigentlichen thema, ich werde mir die kopfhaut etwas betäuben bevor ich mit dem dermaroller drüberfahre. es treibt schon immer ganz schön die tränen in die augen

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Aristo084 on Sat, 14 Feb 2015 13:33:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

pilos schrieb am Sat, 14 February 2015 14:04Aristo084 schrieb am Sat, 14 February 2015 12:03Ich habe Voltaren Spray hier aber nehms nicht mehr, weil ichs nirgends dazu mischen kann aufgrund der Stabilität. .

wer sagt das?

Jep, möchte die Stabilität von RU nicht beeinträchtigen und im Lipogaine ist schon so viel

drin.
Naja, in die Ket Lotion könnte ichs noch mischen. Da habe ich aber schon Teebaumöl und Zimtöl rein gemischt. Brennt dann schön am Kopf.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Sat, 14 Feb 2015 15:16:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

fghj schrieb am Sat, 14 February 2015 13:46Intoleranz1 schrieb am Sat, 14 February 2015 05:17hi. mh ich bin da noch nicht so informiert.

Ja das hab ich schon befürchtet, denn das, was Du vorhast ist meiner Meinung nach und nach den Erkentnissen, die bis jetzt gesammelt wurden komplett - tut mir leid das zu sagen - schwachsinnig. Und es wird u.U. zu einer einzigen Reaktion führen: Haarausfall

Es gibt so viele Erfahrungsberichte, so viele Diskussionen, so viel Wissen und Ideen, die man nachlesen kann zu DR. Mit allen detaillierten Infromationen, welche Sterilisationsmittel gut sind (auch Probleme wegen entzündungshemmender Wirkung mancher dieser), welche Nadelbreite und Tiefe man verwenden sollte und und und. Bitte - ließ Dich da ein. Wirklich. Ich kann das alles gar nicht wiedergeben. Und nein: Es geht am wenigsten bei dem ganzen um "Durchblutung"

Man kann es aber natürlich auch lassen sich zu informieren und einfach so drauf los rollen...
Und dann gibts wieder die bekannten Erfahrungsberichte "es hat nix gebracht, ist ein scheiss"

Die heutigen "Erkenntnisse" stammen zum Großteil aus dieser Studie:
http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC3746236/
Da haben sie 1 mal pro Woche mit 1.5mm gerollt bis "mild erythema" zu sehen war, also eine leichte Rötung der Kopfhaut. So weit ich mich erinnern kann (finde die Quelle gerade nicht), hat aber einer der Verantwortlichen der Studie nachträglich erwähnt, dass "mild erythema" stark untertrieben war. Es gab also schon Blut.
Genauso aus der Studie kommt das mit "24h nach Rollen kein Minox auftragen". Das war aber eher um auszuschließen, dass der positive Effekt rein ein Resultat von verbesserter Absorption ist. Ich persönlich stemple Sonntag Morgen und trage am Abend ganz normal mein Zeug auf. Funktioniert bis jetzt ohne Nebenwirkungen.

Das tägliche Rollen für bessere Penetration ist schon länger bekannt. Angefangen 1998 mit Henry et al. Das Paper finde ich online nicht, wird aber oft genug zitiert. Er hat gezeigt, dass mit einem 0.15mm Dermaroller die Absorption von Calcein im Gesicht um Faktor 10000 verbessert wurde. Das bringt also auf jeden Fall was.
Ob die tägliche Anwendung gefährlich ist: Längen unter 1mm verletzen in Regionen mit mittlerer Hautdicke nur die Epidermis, nicht die Dermis. Sprich, die Dermis (Hautschicht mit Haarfollikeln, Narbengewebe, usw) wird nur ein mal pro Woche verletzt. Die Epidermis verheilt narbenfrei. Blutfreie Verletzungen der Epidermis sind quasi Schürfwunden ersten Grades. Das ist also mehr ein Peeling als eine Wunde. Wie lang das jetzt zum Heilen dauert ist unterschiedlich

und man findet im Internet alles von ein paar Stunden bis 2, 3 Tage. So abwägig und gefährlich ist das also nicht täglich zu rollen. Immerhin ist jede Einstichstelle extrem klein und umgeben von gesunder Epidermis und Dermis unterhalb.

Noch was zum Thema Roller vs Stamp:
https://www.youtube.com/watch?v=s5qll69oeXQ&t=22
Das ist zwar aus einem "Werbespot" für ihren Stamp, aber die Grafik macht Sinn und deckt sich mit meinen Erfahrungen. Der Roller blutet mehr, schmerzt mehr und braucht länger zum Heilen als ein Stamp durch die dreieckigen Wunden.

Ich bin zur Zeit auch am Überlegen mir mal so ein automatisches Ding zu holen, so oft wie ich das benutze. Sind allerdings nicht billig (€100 bis €200), dafür aber in der Länge verstellbar und mit austauschbaren Nadeln.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by fghj on Sat, 14 Feb 2015 16:30:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi Jimmy,

danke für den Link. Jupp - das ist die Studie von der alles ausging damals. ABER mittlerweile gibt es ja schon mehr Erfharungsberichte und Überlegungen, die über Minoxidil als Topic herausgehen.

Über die kurzen DRs brauchen wir nicht reden. Da bin ich Deiner Meinung (obwohl ich mir auch nicht sicher bin ob eine tägliche Anwendung über eine längere Zeit 1Jahr+ wirklich gut ist).
Es geht echt eher um die Frage nach dem Intervall von 1,5mm

Und da gibt es andere Ansätze. Deshalb habe ich ja auch als erstes geschrieben, dass wenn Intoleranz das absichtlich 1x die Woche machen will, dann soll er! Aber falls er uninformiert ist, wollte ich drauf hinweisen, dass es ganz andere Ansätze gibt (die meiner Meinung nach logischer klingen und auch positive Erfahrungsberichte haben).

Aus seinem Posts schien mir zwischen den Zeilen die Einstellung "mehr ist besser" hindurchzuschimmern. Und ich glaube, das stimmt nicht, wenn man absichtlich Entzündungsprozesse und Heilungsprozesse anregen will.

EDIT:
Und mit dem Resultat "Haarausfall" meinte ich: Es berichten einige, dass sie einfach einen Shock-loss haben, weil sie zuviel DR haben.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alexander1988 on Sat, 14 Feb 2015 20:26:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Vielen Dank für die Studien

kennt jemand eigentlich wen bei dem der DR wirklich Erfolg gebracht hat,für mich hört sich das irgendwie an als würde man mehr zerstören als Neuwuchs anregen...

was meint ihr bringt es mehr einen 0,5 DR jeden abend vor dem auftragen der topicals zu verwenden oder 1 mal die woche den 1,5 DR.... beides scheint mir zuviel

freue mich auf eure Meinungen

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alexander1988 on Sat, 14 Feb 2015 20:27:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ah ok aristo ist da gerade am Ball... I forgot

sonst noch wer am Ball beim DR?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by fghj on Sat, 14 Feb 2015 22:33:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Alexander1988 schrieb am Sat, 14 February 2015 21:26Vielen Dank für die Studien

kennt jemand eigentlich wen bei dem der DR wirklich Erfolg gebracht hat,für mich hört sich das irgendwie an als würde man mehr zerstören als Neuwuchs anregen...

was meint ihr bringt es mehr einen 0,5 DR jeden abend vor dem auftragen der topicals zu verwenden oder 1 mal die woche den 1,5 DR.... beides scheint mir zuviel

freue mich auf eure Meinungen

Alexander.

bei 0,5 gehts nur um absorption. beo 1,5 gehts um ganz andere Sachen. Wounding, GF, PGD2/PGE2 etc... Wirklich LIESST EUCH DOCH MAL DIE FOREN DURCH!

Und Erfolge haben einige. Am meisten der User "2young2retire" Ich empfehle englischsprachige Foren. Wie z.B. StopAga.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!

Posted by Alexander1988 on Sat, 14 Feb 2015 22:40:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Lieber fghj,

danke mal für deine Antwort
habe mich jetzt echt überall eingelesen uns sogar x youtube video mir reingezogen.
das mit der absorption mit weniger ml und täglicher anwendung und das mit mehr (ab 1,5) einmal die woche wegen wounding etc habe ich verstanden...

jetzt bitte ich nur einmal um deine Geduld...

meine Frage: Ist es sinnvoll täglich den DR wegen der Absorption mit ca. 0,2-0,5 vor den topicals anzuwenden und dann einmal pro woche den 1,5 wo ich keine topicals auftrage?oder sollte man sich für eines von beidem entscheiden da beides zu viel des Guten ist,würde mich sehr über eine hilfreiche Antwort freuen,

liebe grüße Alex

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Sun, 15 Feb 2015 01:31:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

'Bloodying one's scalp with a derma roller every day over the years possibly increases the risk of skin cancer. '

also diese 2young2retire haut mich jetzt nicht so um. seh da nicht so den erfolg. die haare auf den nachher fotos sind ja viel länger.

ich lese gerade das eine frau wegen entzündungen durch den dermaroller eine woche im krankenhaus war und viele verschiedene antibiotika nehmen musste. wie säubere ich das teil denn jetzt am besten? dieser 2young2retire schmeißt seine dermaroller nach 4 anwendungen sogar in den müll?!

und noch eine wichtige frage! ich benutze ja einen uv-kamm. das krebsrisiko steigt wahrscheinlich nochmal wenn man überall wunden hat an der stelle an der man bestrahlt, oder? welchen zeitlichen abstand sollte ich da einhalten? wenn ich nur 0.75er nadeln benutze und wenn ich den 1,5er benutze.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by fghj on Sun, 15 Feb 2015 13:28:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Alexander1988 schrieb am Sat, 14 February 2015 23:40meine Frage: Ist es sinnvoll täglich den DR wegen der Absorption mit ca. 0,2-0,5 vor den topicals anzuwenden und dann einmal pro woche den 1,5 wo ich keine topicals auftrage?oder sollte man sich für eines von beidem entscheiden da beides zu viel des Guten ist

Hi Alex,
Ehrlich gesagt: Keine Ahnung. Wirklich nicht. Ich mach selber kein DR. Ich denke da wirds extrem individuell. Was sind Deine Topicals. Schlagen die nicht an, musst Du deshalb die absorption verbessern? Wie fühlt sich Deine Haut nach der DR-Anwendung an? Verändert sich das Gefühl, Weichheit, etc Deiner Haut nach 1 Jahr Anwendung? (Ja ich spreche von einem Jahr - wenn der eigene Körper es richten soll, dann sind das die Zeitmassstäbe...) Also da kann ich nichts sagen

Intoleranz1 schrieb am Sun, 15 February 2015 02:31Also diese 2young2retire haut mich jetzt nicht so um. seh da nicht so den erfolg. die haare auf den nachher fotos sind ja viel länger

Also wenn Dich seine Erfolge nicht umhauen, was erwartest Du dann bitte von manuellen Methoden? Der Typ macht das seit einem Jahr und ich finde es - verglichen zur Ausgangsbasis schon beachtlich. Vor allem wenn man bedenkt, dass er nichts ausser DR bzw. Manuellen Methoden macht! Schau mal auf StopAga. Auf anderen Foren - die sich über medikamentenverkauf der Big3 finanzieren - wurden die Diskussionen bezüglich DR unterbrochen.

Und wegen der Entzündungen und Sterilisation! Maaaaan ich sage doch im Kreis! Liesst Euch ein, bevor Ihr sowas macht! Natürlich ist das möglich! Und wenn man es nicht sauber macht, sogar gefährlich. Ist doch klar. Auf StopAga wird auch diskutiert welche Sterilisationsmittel besser sind. Da gibts auch Thesen, wieso Jod-lösungen u.U. sogar mit einen Ausschalg für den Erfolg von dem einen sind.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alexander1988 on Sun, 15 Feb 2015 14:46:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hey fghj,

Kompliment einmal zu deinem tiefgründigen Wissen in der Materie

Verwende derzeit minox+voltaren+Ket

ja würde an der front wohl die absoprtion verbessern wollen.... beides wird wohl zu viel sein,die Kopfhaut muss sich wohl auch erholen..

wie und was würdest du (nach deinem Wissensstand) für die Absorption dieser topicals empfehlen?

habe außerdem gelesen dass man voltaren und die wöchentliche Anwendung des 1,5 DR nicht verwenden sollte da sich beide Funktionen dieser Methoden aufheben...

Liebe Grüße und danke für deinen hilfreichen Beiträge

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by benutzer81 on Sun, 15 Feb 2015 16:43:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@fghj, gibt es irgendwie nen Trick bei stopaga.com die Themen sichtbar zu machen? MIr zeigt sich nur ein "leeres" Forum nach dem Login...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Sun, 15 Feb 2015 18:06:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ich häng meinen DR immer 4-5 minuten in kochendes Wasser. Den benutze ich jetzt schon seit halbem jahr und 1x pro woche. und hatte noch nie probs mit entzündungen.

ich glaube kein keim übersteht kochendes wasser bzw. kein keim kann da erst entstehen vor allem bei meiner hygiene

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Sun, 15 Feb 2015 18:40:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

mh vielleicht habe ich bilder übersehen von ihm. ich kenne nur die ausgangslage und die bilder die er in dem thread darauf gepostet hat. die haare sind viel länger und er hat gewelltes haar. ich kenne das von mir. das kann EINIGES an der optik ausmachen!

in kochendes wasser mit dem plastik?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Sun, 15 Feb 2015 18:43:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Intoleranz1 schrieb am Sun, 15 February 2015 19:40mh vielleicht habe ich bilder übersehen von ihm. ich kenne nur die ausgangslage und die bilder die er in dem thread darauf gepostet hat.

die haare sind viel länger und er hat gewelltes haar. ich kenne das von mir. das kann EINIGES an der optik ausmachen!

in kochendes wasser mit dem plastik?

ja das geht sogar wunderbar . das plastik hat sich noch nicht verzogen und sieht aus wie am ersten tag

zu den fotos, > wenn unterschiedliche Haarlänge ist kann man die fotos vergessen. da macht er sich nur selber was vor

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alexander1988 on Sun, 15 Feb 2015 21:16:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Verwendet derzeit eig wer einen Dermaroller rein nur wegen der Absoprtion für die topicals ???

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Sun, 15 Feb 2015 23:19:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Puh, weiß noch nicht was ich von der abkoch-methode halten soll

jedenfalls habe ich gerade nochmal den 0,5 stamp angewandt. diesmal auch teilweise öfter der gleichen stelle rumgenadelt und es fühlt sich wirklich hammer an danach.
ein paar haare lässt man aber (eigentlich auch logisch) trotzdem jedes mal danach. aber danach fühlen sich die haare bombenfest an

ich bin gespannt was es bewirkt. also ich denke wirklich ich werde entweder jeden tag mit 0,5 und einmal die woche 1,5 (wenn es mir nicht zu krass ist, ansonsten 0,75).
oder jeden zweiten oder dritten tag 0,75 und vllt einmal die woche 1,5.

wie ist der schmerz mit 1,5er länge so bei euch? erträglich? ich erinnere mich ungern an die spritzen die ich bei meiner kleinen HT vorne in den kopf bekommen habe. das war richtig die hölle!

wie gut sich meine kopfhaut anfühlt gerade. so erfrischend irgendwie.
und was mir immer wieder auffällt. die stellen wo die haare am meisten augehen tun am meisten weh. ich frage mich echt ob es ist weil da eben die haare dünner sind und man besser an die haut kommt, oder ob die haut da einfach empfindlicher ist?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alexander1988 on Sun, 15 Feb 2015 23:42:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hey intoleranz

du willst ja so wie ich vorgehen.... glaube aber man sollte sich entscheiden für einmal pro woche 1,5 oder für die tägliche absorption so um die 0,5....obwohl eine tägliche anwendung auch nicht gut für die kopfhaut sein kann..

bin auch noch sehr unsicher wegen dem dermaroller...

haben im internet gelesen dass sie den dermaroller mit der prp gemeinsam hand haben...

vl reicht auch 1,5 dermarolling alle 2 wochen und da 24 h davor und danach kein topical verwenden...

will mich auch für eine von den beiden Möglichkeiten entscheiden weiß nur nicht für welche...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Sun, 15 Feb 2015 23:51:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ich mach einfach. alle ein bis zwei wochen bisschen "härter". und ansonsten immer wenn mir danach ist einfach mit 0,5 oder 0,75.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by fghj on Sun, 15 Feb 2015 23:59:42 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Alexander1988 schrieb am Sun, 15 February 2015 15:46Hey fghj,
habe außerdem gelesen dass man voltaren und die wöchentliche Anwendung des 1,5 DR nicht verwenden sollte da sich beide Funktionen dieser Methoden aufheben...

Bravo. Davon schreibe ich eben. Zuerst informieren > Dann Methode und Anwendung wählen!

Zu Absorptions-thematik habe ich nix zu sagen. Keine Ahnung.

benutzer81 schrieb am Sun, 15 February 2015 17:43@fghj, gibt es irgendwie nen Trick bei stopaga.com die Themen sichtbar zu machen? MIr zeigt sich nur ein "leeres" Forum nach dem Login...

Du musst warten, bis Dich die Admins zulassen. Dann kommen auch Inhalte nach dem Login.

Kann etwas dauern.

PeterNorth schrieb am Sun, 15 February 2015 19:06 und hatte noch nie probs mit entzündungen.

Du hattest keine Probleme mit Entzündungen. Ja eben. Denn der Sinn und Zweck von DR ist ja der, dass Du Entzündungen herbeiführen willst! Das ist doch das Ziel (unter anderem) von DR mit 1,5mm! Deshalb ist doch auch die Thematik nach Entzündungshemmern und ob und wann man die im Heilungsprozess einsetzen sollte damit die Behandlung Sinn macht.

PeterNorth schrieb am Sun, 15 February 2015 19:06ich häng meinen DR immer 4-5 minuten in kochendes Wasser

Respekt. Also kochendes Wasser zur Desinfektion... Und womit desinfizierst Du Deine Kopfhaut? Auch mit kochendem Wasser?

Und Du hattest keine Probleme mit Entzündungen - na klar. Die wollen wir ja. Ich hoffe aber sehr für Dich, dass Du keine Probleme mit Infektionen kriegst. Denn die sind auf der Kopfhaut kein Spaß - sondern Lebensgefährlich.

(in dem vorigen Post habe ich Enzündungen und Sterilisation deshalb in einem Satz verwendet, weil manche Desinfikationsmittel auch Entzündungshemmend sein können, was wiederrum unerwünscht ist!)

Also ich will wirklich nicht altklug klingen - denn ich habe sehr wenig Wissen - Aber was ich hier so lese ist wirklich schlimm und langsam verstehe ich, wieso auf anderen Foren die DR threads gesperrt wurden. Vielleicht lag es doch nicht an deren Abhängigkeit vom Medikament-Verkauf sondern an der Gefährlichkeit der User. Ich habe ja viel Verständnis für Unwissen, denn meins ist auch begrenzt - und zum Austausch sind Foren da. Aber dass OHNE WISSEN gleich was ausporbiert - dafür habe ich wiederrum kein Verständniss.

Ich verabschiede mich aus dem Thread und Verweise nochmal eindringlich auf die anderen, bereits erwähnten Foren. So viele genaue Überlegungen kann ich gar nicht wiedergeben. Und vor allem habe ich Angst die Inhalte u.U. falsch wiederzugeben und am Ende noch für etwas schlimmes verantwortlich zu sein.

Am Ende nochmal der Aufruf: Bitte GENAU INFORMIEREN wie man Verfahren sollte (Verwendung von Topicals und Häufigkeit - falsch eingesetzt kann beides kontraproduktiv sein) und welche Vorsichtsmaßnahmen ergriffen werden sollten (bitte Leute - informiert Euch über die richtige Desinfektion!).

Viel Spaß.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Mon, 16 Feb 2015 10:56:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ja, sollte man sich erkundigen.

aber jetzt mal zu den leuten die schon erfahrung haben und die auch sonst juckende kopfhaut haben - fühlt sich eure kopfhaut auch so verflucht gut an nachdem ihr dermaroller/stamp benutzt habt?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Yes No on Mon, 16 Feb 2015 12:00:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Alexander1988 schrieb am Sun, 15 February 2015 15:46
habe außerdem gelesen dass man voltaren und die wöchentliche Anwendung des 1,5 DR nicht verwenden sollte da sich beide Funktionen dieser Methoden aufheben...

Zu dem Nadeln-Zeugs müßte man das PGD2 hemmen, da PGD2 die Entstehung neuer Haare hemmt oder verhindert. Also etwa durch Antagonsierung dessen Rezeptors GPR44 (CRTH2). Momentan wäre eine geeignete Substanz das OC459, später dann vllt auch das Setipiprant.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Tue, 17 Feb 2015 12:07:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

kann mir jemand erklären wieso das jucken weggeht dadurch das man sich die kopfhaut durchlöchert? ist
für viele stunden weg.

Edit: .75 mm Dermastamp ist jetzt angekommen. fühlt sich noch besser an. Kopfhaut fühlt sich total entspannt an danach. Das nervige Jucken ist dann wirklich weg.
Was würde dagegen sprechen es täglich oder alle zwei Tage anzuwenden? Ich blute ja nichtmal davon.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Tue, 17 Feb 2015 17:49:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@fghj:

"Du hattest keine Probleme mit Entzündungen. Ja eben. Denn der Sinn und Zweck von DR ist ja der, dass Du Entzündungen herbeiführen willst! Das ist doch das Ziel (unter anderem) von DR mit 1,5mm! Deshalb ist doch auch die Thematik nach Entzündungshemmern und ob und wann man die im Heilungsprozess einsetzen sollte damit die Behandlung Sinn macht."

wer sagt , dass DR 1.5mm Entzündungen entstehen lassen sollen , dass das das Ziel davon sei **edit**

beim DRolling 1.5mm werden mikrofeine Wunden erzeugt (wounding)
durch den heilungsprozess wird PGD2, welches genau die ungewollten entzündungen am follikel erzeugt, gehemmt

Ich denke das Thema ist wirklich zu hoch für dich....**edit**

Bitte einen angemessenen Umgangston bewahren - DANKESCHÖN - benutzer81

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alexander1988 on Tue, 17 Feb 2015 18:19:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

0,75 stelle ich auch in frage...

entweder 0,5 alle 3 tage für eine bessere absoprtion der topicals... ODER

1 mal alle 1-2 wochen den 1,5 Dermaroller aus Gründen die der Peter North schon angegeben hat

an diesem Abend sollte mal kein Topical anwenden....

habe mich jetzt eine zeit lang mit dem dermaroller auseinander gesetzt,und könnte ein paar Fragen beantworten

habe jetzt einen Dermastamp bestellt

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Damnithair on Tue, 17 Feb 2015 18:38:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich hatte auch vor mir einen Dermaroller bzw Dermastamp zu holen, allerdings nicht unbedingt

für die Kopfhaut/Haare, sondern eher allgemein für die Haut.

Ich habe teils kleine Äderchen im Gesicht und an den Beinen (hauptsächlich an den Beinen - wohl vererbte Bindegewebsschwäche) und habe gelesen, dass man dagegen mit dem Dermaroller bzw Dermastamp was tun kann.

Hat damit jemand Erfahrungen gemacht oder kann was dazu sagen? jemand den DR oder DS schon mal woanders als auf dem Kopf angewendet?

Außerdem wollte ich mal versuchen auf meiner Stirn zu rollern, um Stirnfalten vorzubeugen. Habe zwar noch keine, aber vorbeugen kann ja nicht schaden, oder sollte man erst anfangen zu rollern, wenn schon Falten da sind?

Stellt sich für mich jetzt die Frage, ob DR oder DS? Vielleicht auch beides?
Würde jeweils zu 1,5mm greifen, oder gibts für solche Zwecke andere Empfehlungen?

LG!

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Tue, 17 Feb 2015 20:46:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

PeterNorth schrieb am Tue, 17 February 2015 18:49@fghj:

"Du hattest keine Probleme mit Entzündungen. Ja eben. Denn der Sinn und Zweck von DR ist ja der, dass Du Entzündungen herbeiführen willst! Das ist doch das Ziel (unter anderem) von DR mit 1,5mm! Deshalb ist doch auch die Thematik nach Entzündungshemmern und ob und wann man die im Heilungsprozess einsetzen sollte damit die Behandlung Sinn macht."

wer sagt , dass DR 1.5mm Entzündungen entstehen lassen sollen , dass das das Ziel davon sei
edit

beim DRolling 1.5mm werden mikrofeine Wunden erzeugt (wounding)
durch den heilungsprozess wird PGD2, welches genau die ungewollten entzündungen am follikel erzeugt, gehemmt

Ich denke das Thema ist wirklich zu hoch für dich....**edit**

Bitte einen angemessenen Umgangston bewahren - DANKESCHÖN - benutzer81

hust..... sorry

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Tue, 17 Feb 2015 21:12:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

wieso stellst du .75 in frage, alexander?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alexander1988 on Tue, 17 Feb 2015 21:21:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ist zu viel wenn man als ziel die absorprion der topicals vor hat...

empfohlen wird zu beginnen mit 0,2 oder 0,3 und dann höchstens für die absorption 0,5...

man muss ja zwischen wounding ab1-1,5 und absorption unterscheiden...außerdem 0,75 zur täglichen anwendung wirst du nicht lange aushalten

1,5 dermaroller verwendet man alle 1-2 wochen einmal

greets

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Tue, 17 Feb 2015 21:24:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

mh also 0,5 täglich wäre denke ich kein problem vom "aushalten" her. 0,75 vielleicht alle zwei-drei tage.
also wieso ich gedenke das so oft zu machen ist weil es eben das kopfhaut-jucken komplett nimmt (wieso auch immer, kann mir das bitte jemand erklären? und ist das bei euch genauso?). also nicht wegen apsorption.

so krass. ich kann mir ket und piro komplett sparen so. kopfhaut fühlt sich perfekt an, und wenn es an einer stelle leicht anfängt stech ich einmal rein und es ist weg.

was ist jetzt eigentlich die beste art zu desinfizieren? und darf man einen dermaroller an stellen anwenden wo haare transplantiert wurden, wenn es schon über ein jahr her ist?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Wed, 18 Feb 2015 23:18:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

so, 1,5 heute auch angekommen. hab testweise einmal in die kopfhaut gedrückt. auch auszuhalten. jetzt muss ich nur mal gucken wie ich vorgehe.

alle zwei - drei tage müsste ich wohl meine kopfhaut mit nem dermastamp bearbeiten, sonst kommt das jucken wieder. was genau spricht da denn dagegen, wenn ich dafür nur 0,75 mm benutze und alle ein bis zwei wochen mal die 1,5?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by alimali1000 on Wed, 18 Feb 2015 23:47:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hallo, habe auch heute mit dem dermastamp 1,5 mm angefangen.....ich habe jedoch bemerkt , dass ich beim ersten mal zimperlich an die schose rangegangen bin...deswegen habe ich ein zweites mal etwas doller gestempelt,wie ein beamter ...und siehe da, es gab kleine blutfleckchen und rötungen und jetzt so, 10min später erspüre ich ein kühles und sehr gutes gefühl in den geheimratsecken...apropos, die schmerzen hatte ich definitiv überbewertet...ist also auszuhalten.....

mfg

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Thu, 19 Feb 2015 10:15:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

habe hier noch eine fast volle flasche 80 prozentigen ethanol. reicht das zum desinfizieren? kann ich einfach diese verschluss-kappe damit füllen nach gebrauch den stamp reinstecken und auf dem kopf stehen lassen bis zur nächsten anwendung?

müssen gesicht und kopfhaut vorher desinfiziert werden, oder reicht einfach waschen? oder muss kopfhaut vorher überhaupt jedes mal gewaschen werden wenn man kürzere nadeln anwendet?

und ab wann sollte man den dermastamp wegschmeißen und einen neuen benutzen?

Ne richtige Anleitung wäre mal nicht schlecht. Aber es steht eh überall was anderes. Für Falten im Gesicht spricht jeder von einer anderen Länge. Manchmal liest man .5 reicht und andere empfehlen 1.00 oder sogar 1.5.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Anonym122 on Thu, 19 Feb 2015 11:42:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sollte man eigentlich die kopfhaut nach dem rollen ebenfalls desinfezieren, wenn ja mit was ?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!

Posted by alimali1000 on Thu, 19 Feb 2015 11:48:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hi jungs, also meiner meinung nach sollte man sich nicht son kopp machen wegen entzündungen, also bei meinem stamp war es getsern so, dass die verletzungen echt minimal waren, es war definitiv eine errötung zu sehen und blut gab es auch, aber man merkt schon dass es oberflächlich ist.....ich habe octenisept spray einmal für den stamp und dann nochmal die stellen auf dem kopf eingesprüht und dann nochmal nach der anwendung den stamp noch mal besprüht und weggestellt, also wie gesagt sicherheitshalber!!!
und nä ma werde ich den stamp ein paar minuten kochen lassen. man müsste echt schon sehr dreckig arbeiten wenn man daran sterben sollte.
mfg

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ru-power on Thu, 19 Feb 2015 12:43:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Intoleranz1 schrieb am Tue, 17 February 2015 22:24mh also 0,5 täglich wäre denke ich kein problem vom "aushalten" her. 0,75 vielleicht alle zwei-drei tage.
also wieso ich gedenke das so oft zu machen ist weil es eben das kopfhaut-jucken komplett nimmt (wieso auch immer, kann mir das bitte jemand erklären? und ist das bei euch genauso?). also nicht wegen apsorption.

so krass. ich kann mir ket und piro komplett sparen so. kopfhaut fühlt sich perfekt an, und wenn es an einer stelle leicht anfängt stech ich einmal rein und es ist weg.

was ist jetzt eigentlich die beste art zu desinfizieren? und darf man einen dermaroller an stellen anwenden wo haare transplantiert wurden, wenn es schon über ein jahr her ist?
bei dir frag ich mich echt so langsam...
wieso lässte net einfach histamin weg.. dann juckt die doch auch net mehr

oh man^^

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Thu, 19 Feb 2015 13:24:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

du verfolgst meine posts nicht genau genug.
was machst du dich lustig über die histamin-sache? googel es und du wist merken das es irgendeinen zusammenhang geben muss.
auch dass das jucken durch den dermaroller bei manchen aufhört wirst du ergoogeln können. ich kanns mir auch nicht erklären, aber es ist so.

bisschen die ignoranz abstellen vielleicht. wie schonmal gesagt, es fehlen ja noch ein bis zwei puzzle-stücke für "the cure".also sollte man sich vor manchen dingen nicht so verschließen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Thu, 19 Feb 2015 17:30:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

mensch seid doch nicht so intolerant

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Yes No on Thu, 19 Feb 2015 18:08:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Vllt guckt er mal bei Akupunktur. Also den Mecha. dahinter.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Fri, 20 Feb 2015 09:02:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ich denke eher es hat ganz schlicht einfach mit der durchblutung zu tun. habe ich hier ja schonmal geschrieben das MIR alles was die kopfhaut mehr durchblutet gegen jucken/haarausfall hilft.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by fghj on Fri, 20 Feb 2015 12:11:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

PeterNorth schrieb am Tue, 17 February 2015 18:49@fghj:
wer sagt , dass DR 1.5mm Entzündungen entstehen lassen sollen , dass das das Ziel davon sei
edit

beim DRolling 1.5mm werden mikrofeine Wunden erzeugt (wounding)
durch den heilungsprozess wird PGD2, welches genau die ungewollten entzündungen am follikel erzeugt, gehemmt

Ich denke das Thema ist wirklich zu hoch für dich....**edit**

Bitte einen angemessenen Umgangston bewahren - DANKESCHÖN - benutzer81

Hi PeterNorth. Eine Entzündungsrekation ist die Folge einer Verletzung. Es werden unter anderem PGD2 und PGE2 freigesetzt. Es ist - nach meinem beschränkten wissen - absolut falsch zu behaupten, dass durch den Heilungsprozess PGD2 gehemmt wird, wie Du schreibst. Es ist ganz genau andersherum: Erst durch die Freisetzung von PGD2 (und PGE2 und vieles mehr) kommt die Kaskade in gang, die am Ende zum Heilungsprozess führt. Die akute Entzündungsreaktion des Körpers steht also am Anfang. Und die willst Du ja herbeiführen.

Da Du das anscheinend nicht glauben willst - Google hilft. Such doch einfach nach "wound inflammation". Es gibt zausende Untersuchungen, die diese Kaskade beschreiben.

Wenn Du Dich noch mehr damit auseinandersetzt wird Dir vielleicht bewusst, wie die Konzentration von PGE2 mit der Zeit abnimmt und das Verhältniss zu Gunsten von PGD2 kippt. Und das scheint unser Problem zu sein - eine chronische Entzündung mit PGD2 dominanz (das ist zumindest die Beobachtung und Messung). Aber nochmal. Mit einem mikro-wounding, erzeugst Du eine mikro-entzündung die PGD2 und PGE2 freisetzt (und vieles mehr). Vielleicht wird Dir dadurch klar, wieso wir eine akute mikro-entzündung herbeiführen wollen - im Gegensatz zu einer chronischen Entzündung, die wir wohl auf dem Kopf haben.

Einen herzlichen Gruß.

alimali1000 schrieb am Thu, 19 February 2015 12:48hi jungs, also meiner meinung nach sollte man sich nicht son kopp machen wegen entzündungen

Hi alimali. Google mal die Begriffe "entzündung infektion".
Das eine willst Du mit DR in mikro-form herbeiführen, das andere willst Du vermeiden, denn das ist lebensgefährlich - vor allem dann wenn Blut fließt im Gegensatz zu z.B. Thrombosesprutzen und Ähnlichem.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by alimali1000 on Fri, 20 Feb 2015 12:50:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

danke für die info

mfg

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Fri, 20 Feb 2015 12:54:21 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

sag doch mal bitte wie man vorgehen soll in sachen desinfektion. so genau nehmen das denke ich die wenigsten, was ich bis jetzt gelesen habe.
habe eine richtige anleitung bis jetzt nur fürs gesicht gefunden. da heißt es - antiseptisches spray vor nutzen aufs gesicht. dermaroller mit alkohol desinfizieren. handschuhe an. loslegen.

danach das gleiche nochmal, also gesicht einsprühen und alk auf dermaroller und danach mit heißen wasser abspülen.

und für die kopfhaut? reicht haare waschen vorher und dermaroller mit alk vor und nachher desinfizieren?
was wenn man nur 0.75 mm verwendet und es wenn überhaupt nur ganz ganz leicht blutet? muss man dem ganzen dann genausoviel beachtung schenken?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by fghj on Fri, 20 Feb 2015 16:35:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Intoleranz1 schrieb am Fri, 20 February 2015 13:54sag doch mal bitte wie man vorgehen soll in sachen desinfektion. so genau nehmen das denke ich die wenigsten, was ich bis jetzt gelesen habe.
habe eine richtige anleitung bis jetzt nur fürs gesicht gefunden. da heißt es - antiseptisches spray vor nutzen aufs gesicht. dermaroller mit alkohol desinfizieren. handschuhe an. loslegen. danach das gleiche nochmal, also gesicht einsprühen und alk auf dermaroller und danach mit heißen wasser abspülen.

und für die kopfhaut? reicht haare waschen vorher und dermaroller mit alk vor und nachher desinfizieren?
was wenn man nur 0.75 mm verwendet und es wenn überhaupt nur ganz ganz leicht blutet? muss man dem ganzen dann genausoviel beachtung schenken?

Ich glaube man sollte auch die Kopfhaut desinfizieren.

Da ich selber nicht DR mache kann ich keine Tips geben. Deshalb verweise ich auf andere Foren (StopAga gibt es ziemlich geordnete Threads bezüglich DR) Zwei Sachen sollte man aber meiner Meinung nach bei der Mittel-wahl beachten:
a) Es sollte desinfizierend wirken (klar)
b) Es sollte auf gar keinen Fall entzündungshemmend wirken

Darüberhinaus gibt es bezüglich 2young2retires methode die Diskussion, ob nicht etwa die von ihm verwendete Jod-Lösung ausschlaggebend sein kann für noch andere positive Effekte.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Fri, 20 Feb 2015 17:59:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Was für eine Jod Lösung hat er genommen?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Fri, 20 Feb 2015 18:22:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@fghiid:

du scheinst nicht zu begreifen was ich dir sagen möchte : zum einen verurteilst du meine methode der sterilisation (kochendes wasser) welche übrigens eine der besten methoden zur sterilisation ist und ich mir damit noch entzündungen holen kann

und auf der anderen seite sagst du dass entzündungen wichtig sind für die abheilung und die wollen wir ja mit entzündungen erreichen

also was jetzt , sind entzündungen jetzt für dich ok oder nicht

im grunde muss ich noch hinzufügen sehe und erlebe ich jeden tag meinen erfolg mit meinen anwendungen und den dermaroller schon seit 3 o 4 monaten (!) ohne jegliche probleme zu haben, also nenne mir doch bitte auch nur einen einzigen grund, warum ich mich mit dir überhaupt noch unterhalten soll

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by fghj on Fri, 20 Feb 2015 19:05:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

PeterNorth schrieb am Fri, 20 February 2015 19:22@fghiid:
du scheinst nicht zu begreifen was ich dir sagen möchte : zum einen verurteilst du meine methode der sterilisation (kochendes wasser) welche übrigens eine der besten methoden zur sterilisation ist und ich mir damit noch entzündungen holen kann

Doch, ich begreife sehr gut, was Du schreibst, Peter North.

Die Methode "kochendes Wasser" ist sehr gut um Werkezug abzukochen. Ich habe Dich gefragt, womit Du Deine Kopfhaut desinfizierst - was Du auch unbedingt tun solltest um Infektionen zu vermeiden. Ich hoffe wirklich nicht, dass Du das auch mit kochendem Wasser tust.

PeterNorth schrieb am Fri, 20 February 2015 19:22und auf der anderen seite sagst du dass entzündungen wichtig sind für die abheilung und die wollen wir ja mit entzündungen erreichen

Ja - akute mikro-Entzündungen sind notwendig. Du scheinst aber immer noch den Unterschied nicht begriffen zu haben zwischen "Infektion" und "Entzündung". Du sollst desinfezieren nicht wegen einer möglichen Entzündung, sondern wegen der Infektionsgefahr (die logischerweise auch eine Entzündung nach sich zieht - aber das ist jetzt nicht der Punkt).

PeterNorth schrieb am Fri, 20 February 2015 19:22also was jetzt , sind entzündungen jetzt für dich ok oder nicht

Wie oft denn noch? Viele akute mikro-entzündungen sind gewollt.

PeterNorth schrieb am Fri, 20 February 2015 19:22 also nenne mir doch bitte auch nur einen einzigen grund, warum ich mich mit dir überhaupt noch unterhalten soll

Ein Grund wäre, dass Du anscheinend keine Lust hast mal google anzuwerfen und zwei Begriffe wie "wounding inflammation" zu suchen. Wenn Du es tätest, würdest Du die Zusammenhänge zwischen PGD2 PGE2 und Wundheilung verstehen. Und vielleicht auch die Idee die hinter akuter Entzündung steht (im Gegensatz zu einer chronischen Entzündung)

Empfehlen tue ich Dir weiterhin auch mal nach "Infektion Entzündung" zu googeln, denn Du scheinst - das schließe ich aus Deinen Fragen - den Unterschied nicht zu kennen, was ich im Falle von einer Dermarolleranwendung grob fahrlässig finde.

Ehrlich - alle "Missverständnisse" (die eigentlich keine sind) lassen sich mit einer einfachen google-Suche klären. Langsam glaube ich, Du trollst absichtlich.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alexander1988 on Fri, 20 Feb 2015 21:11:21 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@ Kompliment an fghj meinerseits... drückst dich wirklich sehr fachlich und kompetent aus...

darum würde ich mich bezüglich 2er Fragen gerne and dich wenden und dich lediglich nach deiner Meinung fragen da du ja schon erwähnt hast dass du keinen DR benutzt...

1. Schließt sich die Anwendung eines 0,5 DR zur Absorption für die topicals und die Verwendung des Wirkstoffes diclofenac aus?

2.Könnte man zur Verwendung des 0,5 DR zur absorption (den man alle 3 tage verwendet und dabei im Regime den Wirkstoff diclofenac verwendet) einen 1,5 DR den man alle 2 wochen verwendet bezüglich des woundings hinzuziehen?hier stellt sich die Frage wie man dann mit dem wirkstoff diclofenac umgehen sollte da laut meiner Recherche hier das diclofenac regelrecht stören würde.

würde mich sehr über deine Antwort freuen,falls jemand anderes mir die Fragen beantworten könnte wäre es natürlich auch eine grße Hilfe,

greets alex

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by fghj on Fri, 20 Feb 2015 21:29:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Alexander1988 schrieb am Fri, 20 February 2015 22:11@ Kompliment an fghj meinerseits... drückst dich wirklich sehr fachlich und kompetent aus...

darum würde ich mich bezüglich 2er Fragen gerne and dich wenden und dich lediglich nach deiner Meinung fragen da du ja schon erwähnt hast dass du keinen DR benutzt...

1. Schließt sich die Anwendung eines 0,5 DR zur Absorption für die topicals und die Verwendung des Wirkstoffes diclofenac aus?

2.Könnte man zur Verwendung des 0,5 DR zur absorption (den man alle 3 tage verwendet und dabei im Regime den Wirkstoff diclofenac verwendet) einen 1,5 DR den man alle 2 wochen verwendet bezüglich des woundings hinzuziehen?hier stellt sich die Frage wie man dann mit dem wirkstoff diclofenac umgehen sollte da laut meiner Recherche hier das diclofenac regelrecht stören würde.

würde mich sehr über deine Antwort freuen,falls jemand anderes mir die Fragen beantworten könnte wäre es natürlich auch eine grße Hilfe,

greets alex

Hi Alex,

1) Ich verstehe nicht, wozu du Dir überhaupt über die Absorption von Diclofenac gedanken machst. Gibt es da Probleme? Es gibt doch sogar extra haut-cremes "Voltaren", Jahrelang erprobt.
Ich bin weder Arzt noch Chemiker - aber Diclofenac scheint doch als Medikament stark zu wirken - eine Vergößerung der Absorption scheint doch nicht wirklich nötig zu sein. Oder hast Du das Gefühl, es wirkt nicht, dass Du Dir darüber Gedanken machst? (ob Diclo für Haare wirklich hilft, ist ne andere Diskussion)

2) Nach meinem Wissen, ist Diclofenac ja ein unselektiver Cox-hemmer. Jetzt ist halt die Frage wozu du Dermarollst.
Wenn Du es wegen Durchblutung machst, ists wohl egal. Wenn es aber um die anderen, viel diskutierten, Effekte geht (Neubildung von Blutgefäßen, Growth-Factors etc) wird es wohl kontraproduktiv zu sein, denn dazu willst Du ja die ausschüttung von Beispielsweise PGE2 erhöhen.

Aber wie gesagt - die Verwendung von Entzündungshemmern wird auf den englishsprachigen Foren ausgiebig diskutiert. Also die Frage, wie oft man rollen sollte, wann welche Topicals man verwenden sollte, um die Effekte des Rollens zu verstärken und wann (und ob überhaupt) man Entzündungshemmer nehmen sollte (weil wir ja wohl auch eine chronische Entzündung auf dem Kopf haben könnten - daher das permanent erhöhte PGD2)

So verstehe ich das zumindest. Aber da verweise ich wirklich auf die Foren. Das ist so komplex,

es gibt so viele Überlegungen zu richtigen Zeitabläufen - lese dich dort ein.

Kurz zu einem User (ich glaube, es war Aristo88, oder so was). Du nimmst ja - so wie ich auch - regelmäßig Curcumin mit etwas Öl und Pfeffer, oder?
Vergiss nicht, dass Curcumin wohl (wahrscheinlich) anti-angiogenesisch wirkt (schreibt man das so?).
Unabhängig davon, dass es auch anti-entzündlich wirkt, könnte diese Tatsache auch hinderlich sein, bei dem was DR bewirken soll. Vielleicht würde ich mir über den Zeitlichen Einsatz auch Gedanken machen, um die Bildung neuer Blutgefäße in der Kopfhaut nach dem Wounding nicht zu verhindern.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alexander1988 on Fri, 20 Feb 2015 21:33:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@ wow fghj du bist der Beste

habe einen mix aus ket creme-minox und diclofenac den ich jeden Abend auftrage und dazu wollte ich alle 3 tage einen dermaroller hinzuziehen... wegen dem minox und ket hauptsächlich... ich glaube an diclo

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alexander1988 on Fri, 20 Feb 2015 21:35:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

habe ich das richtig verstanden dass ein wounding erst bzw schon bei einer dermaroller mit der länge 1,5 mm eintritt?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Sun, 22 Feb 2015 11:11:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

kann man "natürliches" zeugs nach dermaroller anwendung auftragen oder lieber auch nicht? also z.b. acsorbinsäure in wasser gelöst oder ringelblume, weil das bisschen gegen mein ekzem hilft

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by benutzer81 on Sun, 22 Feb 2015 14:28:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

fghj schrieb am Sun, 15 February 2015 14:28Alexander1988 schrieb am Sat, 14 February 2015 23:40meine Frage: Ist es sinnvoll täglich den DR wegen der Absorption mit ca. 0,2-0,5 vor den topicals anzuwenden und dann einmal pro woche den 1,5 wo ich keine topicals auftrage?oder sollte man sich für eines von beidem entscheiden da beides zu viel des Guten ist

Hi Alex,
Ehrlich gesagt: Keine Ahnung. Wirklich nicht. Ich mach selber kein DR. Ich denke da wirds extrem individuell. Was sind Deine Topicals. Schlagen die nicht an, musst Du deshalb die absorption verbessern? Wie fühlt sich Deine Haut nach der DR-Anwendung an? Verändert sich das Gefühl, Weichheit, etc Deiner Haut nach 1 Jahr Anwendung? (Ja ich spreche von einem Jahr - wenn der eigene Körper es richten soll, dann sind das die Zeitmassstäbe...) Also da kann ich nichts sagen

Intoleranz1 schrieb am Sun, 15 February 2015 02:31Also diese 2young2retire haut mich jetzt nicht so um. seh da nicht so den erfolg. die haare auf den nachher fotos sind ja viel länger

Also wenn Dich seine Erfolge nicht umhauen, was erwartest Du dann bitte von manuellen Methoden? Der Typ macht das seit einem Jahr und ich finde es - verglichen zur Ausgangsbasis schon beachtlich. Vor allem wenn man bedenkt, dass er nichts ausser DR bzw. Manuellen Methoden macht! Schau mal auf StopAga. Auf anderen Foren - die sich über medikamentenverkauf der Big3 finanzieren - wurden die Diskussionen bezüglich DR unterbrochen..

Ich habe mich bei stopaga.com etwas umgesehen - es ist immer kritisch zu betrachten wenn ein Hype aufgrund eines Users losgetreten wird, welcher seinen Erfolg auch nicht wirklich belegen kann - dazu müsste er sich die Länge der Haare auf die des Vorher-Fotos kürzen, was er wohl nicht machen möchte. Auf der anderen Seite aber auch verständlich, er möchte wahrs. seine Frisur beibehalten.

Da nun einige User seinem Protokoll folgen, dürften wir bald wissen was von dieser Methode zu erwarten ist. Ich finde den Dermaroller seit jeher einen interessanten Ansatz und war bisher auch immer der Meinung, dass die richtige Anwendung damit auch erst gefunden werden muss.

Früher hatten wir nur Diskussionen rund um die Absorption von Topicals in Verbindung mit dem Dermaroller - dabei ging es um völlig andere Nadellängen und Ansätze.

Die Wounding-Ansätze sind eher später aufgeflammt, weswegen wir logischerweise noch nicht viele Erfahrungswerte diesbezüglich haben.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Damnithair on Sun, 22 Feb 2015 14:43:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hat jemand von euch schon mal Erfahrungen gemacht bezüglich der Anwendung des DR bzw

DS bei kleinen Äderchen die durch die Haut schimmern? Besonders im Gesicht/an den Beinen?

Habe an den Beinen ein paar von solchen Äderchen, die ich gern wegbekommen würde.

Und ist es bedenklich über Leberflecke/Muttermale/allgemein Pigmentflecke zu rollern?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Damnithair on Sun, 22 Feb 2015 22:47:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Damnithair schrieb am Sun, 22 February 2015 15:43Hat jemand von euch schon mal Erfahrungen gemacht bezüglich der Anwendung des DR bzw DS bei kleinen Äderchen die durch die Haut schimmern? Besonders im Gesicht/an den Beinen?

Habe an den Beinen ein paar von solchen Äderchen, die ich gern wegbekommen würde.

Und ist es bedenklich über Leberflecke/Muttermale/allgemein Pigmentflecke zu rollern?

Hat noch niemand Erfahrungen damit gemacht?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Thu, 26 Feb 2015 12:04:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Damnithair schrieb am Sun, 22 February 2015 23:47Damnithair schrieb am Sun, 22 February 2015 15:43Hat jemand von euch schon mal Erfahrungen gemacht bezüglich der Anwendung des DR bzw DS bei kleinen Äderchen die durch die Haut schimmern? Besonders im Gesicht/an den Beinen?

Habe an den Beinen ein paar von solchen Äderchen, die ich gern wegbekommen würde.

Und ist es bedenklich über Leberflecke/Muttermale/allgemein Pigmentflecke zu rollern?

Hat noch niemand Erfahrungen damit gemacht?

Leberflecken und Muttermale sollte man allgemein in Ruhe lassen. Im schlimmsten Fall kannst du dir die auch billig entfernen lassen.
Flecken von Hyperpigmentierung (braune Flecken, bspw. nach Entzündungen) soll man angeblich damit wegkriegen.

Die Äderchen kommen doch einfach nur von dünner Haut und Bindegewebe oder nicht?
Glaube nicht, dass der Roller da was hilft.

Habe mit jetzt mal so ein Dermapen-Gerät bestellt:
http://www.ibeautymachine.com/motorized-micro-needle-system-12-needle-rechargeable.html?sl=EN
Find die Werbung mit deutschen Motor ein wenig lächerlich aber sie haben viele Videos, die zumindest zeigen, dass das Ding ordnungsgemäß funktioniert. Auch wenn's nur ein billiger Abklatsch sein sollte.
Allgemein eher etwas teurer als die Stamps Ich sag euch Bescheid ob das Ding was taugt.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Damnithair on Thu, 26 Feb 2015 13:32:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

JimmyT schrieb am Thu, 26 February 2015 13:04Damnithair schrieb am Sun, 22 February 2015 23:47Damnithair schrieb am Sun, 22 February 2015 15:43Hat jemand von euch schon mal Erfahrungen gemacht bezüglich der Anwendung des DR bzw DS bei kleinen Äderchen die durch die Haut schimmern? Besonders im Gesicht/an den Beinen?

Habe an den Beinen ein paar von solchen Äderchen, die ich gern wegbekommen würde.

Und ist es bedenklich über Leberflecke/Muttermale/allgemein Pigmentflecke zu rollern?

Hat noch niemand Erfahrungen damit gemacht?

Leberflecken und Muttermale sollte man allgemein in Ruhe lassen. Im schlimmsten Fall kannst du dir die auch billig entfernen lassen.
Flecken von Hyperpigmentierung (braune Flecken, bspw. nach Entzündungen) soll man angeblich damit wegkriegen.

Die Äderchen kommen doch einfach nur von dünner Haut und Bindegewebe oder nicht?
Glaube nicht, dass der Roller da was hilft.

Habe mit jetzt mal so ein Dermapen-Gerät bestellt:
http://www.ibeautymachine.com/motorized-micro-needle-system-12-needle-rechargeable.html?sl=EN
Find die Werbung mit deutschen Motor ein wenig lächerlich aber sie haben viele Videos, die zumindest zeigen, dass das Ding ordnungsgemäß funktioniert. Auch wenn's nur ein billiger Abklatsch sein sollte.
Allgemein eher etwas teurer als die Stamps Ich sag euch Bescheid ob das Ding was taugt.

Danke für deine Antwort!
Naja es soll ja die Haut auch etwas dicker machen, also könnte man ja evtl. einen Erfolg bei kleinen Äderchen erzielen. Hatte das auch schon mal gelesen irgendwo, nur war/bin ich mir nicht mehr sicher was da die Erfahrungen sind.

Viel Erfolg mit dem Ding.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Fri, 27 Feb 2015 18:06:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

wie lange würdet ihr auf sauna verzichten nach dermaroller anwendung?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Anonym122 on Sat, 28 Feb 2015 18:21:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo, ich benutze derzeit einen 1,5mm dermaroller einmal pro woche um das wounding zu erzielen. Nun meine frage: ist es sinnvoll meime kopfhaut nach der anwendung mit 80%ethanol zu desinfwzieren, um mich vor einer kopfhautinfektion zu schützen.??? Selbstverständlich desinfiziere ich meine dermroller vor jeder anwendung.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by benutzer81 on Sat, 28 Feb 2015 19:32:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Anonym122 schrieb am Sat, 28 February 2015 19:21Hallo, ich benutze derzeit einen 1,5mm dermaroller einmal pro woche um das wounding zu erzielen. Nun meine frage: ist es sinnvoll meime kopfhaut nach der anwendung mit 80%ethanol zu desinfwzieren, um mich vor einer kopfhautinfektion zu schützen.??? Selbstverständlich desinfiziere ich meine dermroller vor jeder anwendung.

...wie ich es verstanden habe wenden sie bei den Amis zusätzlich eine Jodlösung zur Desinfektion an (hauptsächlich auf 2young2retire`s Protokoll zurückzuführen). Erst die Jodlösung auf die Kopfhaut, danach das Wounding, anschließend (oder auch zwischendurch) wieder mit Jod behandeln und nachträglich mit Ehtanol desinfizieren. Auch der Roller selbst sollte natürlich desinfiziert werden - vor und nach der Anwendung.

Zu lange solltest das Wounding aber nicht wöchtenlich durchführen, irgendwann solltest aus Sicherheitsgründen die Abstände deutlich ausweiten (vom Hersteller wird die Anwendung nur einmal monatlich angeraten, da sonst die Haut keine Zeit mehr zur Regeneration hat)

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Tue, 03 Mar 2015 07:12:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ist das für vor und nachher zu empfehlen wenn ich den dermastamp im gesicht anwende?

http://www.otc-apo.de/octeniderm-farblos-a3673202.html

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Thu, 05 Mar 2015 21:07:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Intoleranz1 schrieb am Tue, 03 March 2015 08:12ist das für vor und nachher zu empfehlen wenn ich den dermastamp im gesicht anwende?

http://www.otc-apo.de/octeniderm-farblos-a3673202.html

Vorher sollte reichen. Octeniderm ist im Grunde das gleiche wie Octenisept (Octenidin).

Vielleicht bilde ich mir das ein, aber ich halte den Sterilisationswahn hier für etwas übertrieben. Einfach schauen, dass ihr den Roller/Stamp vorher nicht in der Kloschüssel gespült habt und vor der Anwendung mal kurz das Gerät mit einem Spray desinfizieren. Zumindest mache ich das jetzt schon so on und off seit über einem Jahr und hatte nie Probleme.

Hier mal noch eine interessante Studie zu Neuwuchs durch Wounding:
http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/23190891
Zwar wieder nur in Mäusen aber da geht's darum, dass PGD2 Neuwuchs stark verhindert. Mäuse ohne PGD2-Rezeptoren hatten auf jeden Fall wesentlich mehr Neuwuchs nach einer recht starken Verletzung (bis zum Knochen, bitte nicht nachmachen). Außerdem sieht man da den Verlauf von PGE2 (gut) und PGD2 (schlecht) nach der Verletzung. PGE2 steigt bis ca 7 Tage nach der Verletzung, dann übernimmt PGD2.

Bin ja mal gespannt. Nächste Woche kommt voraussichtlich mein Pen und OC000459, also der PGD2-Rezeptor-Blocker. Mal sehen ob das bei Menschen reproduzierbar ist.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Sat, 07 Mar 2015 19:21:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

vorher das octi zeugs? am kopf habe ich es immer danach benutzt bis jetzt.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Sat, 07 Mar 2015 20:18:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

JimmyT schrieb am Thu, 05 March 2015 22:07Intoleranz1 schrieb am Tue, 03 March 2015 08:12ist das für vor und nachher zu empfehlen wenn ich den dermastamp im gesicht anwende?

http://www.otc-apo.de/octeniderm-farblos-a3673202.html

Vorher sollte reichen. Octeniderm ist im Grunde das gleiche wie Octenisept (Octenidin).

Vielleicht bilde ich mir das ein, aber ich halte den Sterilisationswahn hier für etwas übertrieben. Einfach schauen, dass ihr den Roller/Stamp vorher nicht in der Kloschüssel gespült habt und vor der Anwendung mal kurz das Gerät mit einem Spray desinfizieren. Zumindest mache ich das jetzt schon so on und off seit über einem Jahr und hatte nie Probleme.

Hier mal noch eine interessante Studie zu Neuwuchs durch Wounding:
http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/23190891
Zwar wieder nur in Mäusen aber da geht's darum, dass PGD2 Neuwuchs stark verhindert. Mäuse ohne PGD2-Rezeptoren hatten auf jeden Fall wesentlich mehr Neuwuchs nach einer recht starken Verletzung (bis zum Knochen, bitte nicht nachmachen). Außerdem sieht man da den Verlauf von PGE2 (gut) und PGD2 (schlecht) nach der Verletzung. PGE2 steigt bis ca 7 Tage nach der Verletzung, dann übernimmt PGD2.

Bin ja mal gespannt. Nächste Woche kommt voraussichtlich mein Pen und OC000459, also der PGD2-Rezeptor-Blocker. Mal sehen ob das bei Menschen reproduzierbar ist.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tablo on Sat, 07 Mar 2015 22:38:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Miteinander ,

nach einer langen Auszeit (das letzte Mal bin ich im Jahre 2006 hier gewesen), hat mich die Neugierde gepackt. Knapp 10 Jahre sind vergangen, aber das 'Wundermittel' scheint es immer noch nicht zu geben. Etwas ernüchternd, hieß es doch damals: In spätestens 5 Jahren wird der Durchbruch gelungen sein

Nichtsdestotrotz finde ich den 'Micro Needling' Ansatz sehr interessant. Nachdem ich mich hier im Forum und beim NCBI zum Thema eingelesen habe, habe ich mir die Woche einen Dermapen (1,5mm) und einen Dermaroller (1,5mm) bestellt... sowie Desinfektionsspray und PVP-Iod. Heute, sprich vor gut drei Stunden, hatte ich meine erste Anwendung ... ... bei all der Euphorie ist es dennoch eine ziemlich schmerzvolle Angelegenheit gewesen. Einige sprechen von einem angenehmen und wohltuenden Gefühl auf der Kopfhaut, ich nenne es 'leicht schmerzendes Spannungsgefühl'. Der Vergleich mit einem ausgeprägten Sonnenbrand kommt gut hin.

Ich plane alle 14 Tage zu rollen/stampen. Ziehe aktuell keine Topicals hinzu. Das mag widerum von einigen kritisiert werden, wichtig ist aber für mich zunächst zu sehen, ob ich die Methode dauerhaft und regelmäßig durchziehe, bevor ich mir wieder ein recht kostspieliges Regiment zulege. Hauptsächlich geht es mir um Wachstumsstimulation in den Geheimratsecken.

Es freut mich zudem einige Gesichter zu sehen, die schon 2006 hier immer zugegen waren Bezüglich Haarausfall habe ich in den letzten 8 Jahren gar nichts mehr unternommen. Ich habe mich in der Zeit vermehrt um mein SE gekümmert. Seit ich dieses im Griff habe, hat sich der

Haarausfall und auch die Haarqualität sehr gut erholt und auch stabilisiert. Dennoch sind die GHs größer geworden. Zwar erheblich weniger, als noch damals befürchtet, aber es geht in Richtung NW2-3 ... Zeit vielleicht wieder aktiv zu werden.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by alimali1000 on Sat, 07 Mar 2015 23:03:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,
ich stampe (1,5mm) seit drei Wochen und ich habe auch ein Foto geschossen...ich will definitiv vorher-nachher-fotos veröffentlichen, denn das machen nicht viele und ich finde es doch wichtig dass visuell etwas dargestellt werden muss. sonst hört sich das alles zu theoretisch an.
bei mir gibt es immer ein wohltuhendes und frisches gefühl, fast schon kühlendes auf den stellen wo ich stampe....
wehtu-faktor "3" (0=keine schmerzen/ 10=saumäßig starke schmerzen)...

ich werde berichten

topic: regaine lsg. 2x täglich
3 monate kur crescina(300) beendet letzte woche

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alexander1988 on Sat, 07 Mar 2015 23:06:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

finde ich top alimali

ich habe heute zur besseren absorption der topicals mit einem 0,5 dermastamp begonnen....

habe das sogar schon gespürt

an das wounding werde ich mich erst in ein paar wochen trauen und dann natürlich mit 1,5

wie oft wirst du es anwenden?

greets alex

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!

Posted by alimali1000 on Sat, 07 Mar 2015 23:16:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hi....
exakt alle 7 tage, denn ich habe so das gefühl, dass es sich ganz schnell wieder beruhigt, also nächsten tag ist schon nix mehr zu sehen....also einmal die woche denke ich muss genügen...das einzige, was ich bei dem stamp nicht so gut finde, also im gegensatz zum roller, dass ich mich schon fast tot stampe ....ist eine winzige fläche und damit meine geheimratsecken zu behandeln dauert schon seine zeit ... aber im gegensatz zum rollern, reisse ich mir definitiv keine haare raus...denn der eine member meinte, dass man sich beim rollern auch haare rausreissen würde...deshalb habe ich auch den stamp ausgesucht, weil ich mir nicht die haare schneiden wollte.....

greetz

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alexander1988 on Sat, 07 Mar 2015 23:21:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hey,

ja deswegen habe ich mir auch einen dermastamp gekauft...

puhh jede woche ist fast bisschen viel... entweder du erhöhst auf 2mm oder bleibst bei 1,5....jede woche ist aber zuviel...muss sich alles erholen damit neues wachstum entsteht....höchstens alle 2-3 wochen heißt es...

greets

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by alimali1000 on Sat, 07 Mar 2015 23:25:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

danke für den tipp, ich werde das mal verfolgen.....
und wohmöglich mir auch mal den 2mm oder 2,5 mm besorgen....
das mit den zeitabständen hätte ich jetzt nicht gedacht, dass alle zwei oder alle drei wochen .....

lg

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alexander1988 on Sat, 07 Mar 2015 23:35:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

naja 1,5 ist eig schon das höchste soviel ich weiß,denn ab 3,5 schädigst du den haarfolikel...ganz genau kann es ich es auch nicht sagen aber übertreiben ist in diesem falle wirklich nicht angesagt,die ärzte verwenden soweit ich informiert bin 1,5 mm

ja soweit ich mich eingelesen habe alle 3-4 wochen

greets

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alexander1988 on Sat, 07 Mar 2015 23:36:18 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

wenn du genaue neue informationen entdeckt hast,kannst du sie ja gerne hier posten

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by alimali1000 on Sat, 07 Mar 2015 23:44:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ok,

weisst du, eine sache noch, weisst du vor zehn fünfzehn jahren als es noch nicht so richtig haarausfallforen und internetplattformen gab hieß es ja immer, dass es keine mittel gegen haarausfall gibt und man hat immer nur irgendwetwas von dem und von denen gehört...und dann eines tages kam so eine simpsons-folge, wo der homer auch son haartopic angewendet hatte und ihm sind haare gespriesst oder gesprossen...und an dem tag habe ich fest daran geglaubt, dass es solche mittel geben muss...denn simpsons gibt es ja halb wenn nicht ganz wahrheiten in überspitzter natur.....also ich wollte nur sagen, dass es definitiv mittel gibt , die den haarausfall stoppen und sogar neue haare zum wachsen bringen, denn wenn nicht, hätte ich schon längst ne polierte halbglatze....

greetz

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alexander1988 on Sat, 07 Mar 2015 23:52:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

da gebe ich dir echt

was verwendest du denn alles gegen den haarasufall ?

liebe grüße,alex

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by alimali1000 on Sun, 08 Mar 2015 00:02:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

zur zeit zweimal täglich regaine lösung....

und zweimal im jahr crescina .... crescina habe ich das erste mal 2007 angewendet und seitdem haben die paar mal die rezeptur geändert und somit auch sauteuer geworden (und das erinnert mich an homer simpson, denn in der folge kjonnte er sich das zeug nicht mehr leisten weil es so teuer war).....

ab und zu alpecin

und ganz wichtig: SHAMPOO , welches zu deinem hauttypen (kopfhaut) passt, also bei schuppender kopfhaut, oder trockener kopfhaut, usw... falls du es nicht wissen solltest, beim hautarzt erst kopfhaut typ bestimmen lassen und dann das passende shampoo , ich verwende head & shoulders anti haarverlust oder alpecin gegen schuppen...

mfg

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by alimali1000 on Sun, 08 Mar 2015 00:04:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

crescina 2 mal im jahr: d.h. mindestens 6 wochen kur, gehen so 2 bis 3 packungen drauf (letztes mal habe ich die 300er angewendet)....nächstes mal werde ich aber mal die neueste rezeptur anwenden.. crescina hfsc

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tablo on Sun, 08 Mar 2015 00:21:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

alimali1000 schrieb am Sun, 08 March 2015 00:16hi....
exakt alle 7 tage, denn ich habe so das gefühl, dass es sich ganz schnell wieder beruhigt, also nächsten tag ist schon nix mehr zu sehen....also einmal die woche denke ich muss genügen...das einzige, was ich bei dem stamp nicht so gut finde, also im gegensatz zum roller, dass ich mich schon fast tot stampe ....ist eine winzige fläche und damit meine geheimratsecken zu behandeln dauert schon seine zeit ... aber im gegensatz zum rollern, reisse ich mir definitiv keine haare raus...denn der eine member meinte, dass man sich beim rollern auch haare rausreissen würde...deshalb habe ich auch den stamp ausgesucht, weil ich mir nicht die

haare schneiden wollte.....

greetz

Mir brennt die Kopfhaut immer noch Vor allem wenn man die Stirn runzelt, merkt man es doch noch ziemlich. Und Du willst sogar auf 2mm -2,5mm erhöhen? Wie sieht Deine Haut nach der Anwendung aus? Das Rollern ist unangenehmer als das Stampen. Mag entweder an der Mehrzahl an Nadeln liegen (mein Stamp hat 40, der Roller 180) oder am Rolleffekt (Ein-/Austrittswinkel der Nadeln).
Zumindest hatte ich vor der ersten Anwendung auch im Sinn alle 7 Tage zu Nadeln. So wie es aktuell reagiert (mal sehen wie schnell das alles abklingt) denke ich aber eher dass 14 Tage die bessere Wahl sind (bei mir persönlich). Ach... und beim Rollen wurden keine Haare rausgerissen. Die Haare wurden vom Dermaroller so beansprucht, wie von einem Kamm

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by alimali1000 on Sun, 08 Mar 2015 00:23:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

achso, danke für die info....

welchen roller hast du?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Anonym122 on Sun, 08 Mar 2015 12:42:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@ tablo was meinst du mit dem Begriff SE ?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by fghj on Sun, 08 Mar 2015 18:06:21 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

JimmyT schrieb am Thu, 05 March 2015 22:07Intoleranz1 schrieb am Tue, 03 March 2015 08:12ist das für vor und nachher zu empfehlen wenn ich den dermastamp im gesicht anwende?

http://www.otc-apo.de/octeniderm-farblos-a3673202.html

Vorher sollte reichen. Octeniderm ist im Grunde das gleiche wie Octenisept (Octenidin).

Vielleicht bilde ich mir das ein, aber ich halte den Sterilisationswahn hier für etwas übertrieben. Einfach schauen, dass ihr den Roller/Stamp vorher nicht in der Kloschüssel gespült habt und vor der Anwendung mal kurz das Gerät mit einem Spray desinfizieren. Zumindest mache ich das jetzt schon so on und off seit über einem Jahr und hatte nie

Probleme.

Hier mal noch eine interessante Studie zu Neuwuchs durch Wounding:
http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/23190891
Zwar wieder nur in Mäusen aber da geht's darum, dass PGD2 Neuwuchs stark verhindert. Mäuse ohne PGD2-Rezeptoren hatten auf jeden Fall wesentlich mehr Neuwuchs nach einer recht starken Verletzung (bis zum Knochen, bitte nicht nachmachen). Außerdem sieht man da den Verlauf von PGE2 (gut) und PGD2 (schlecht) nach der Verletzung. PGE2 steigt bis ca 7 Tage nach der Verletzung, dann übernimmt PGD2.

Bin ja mal gespannt. Nächste Woche kommt voraussichtlich mein Pen und OC000459, also der PGD2-Rezeptor-Blocker. Mal sehen ob das bei Menschen reproduzierbar ist.

Aaaah super!

Danke JimmyT - genau diese Studie habe ich gesucht und wollte sie hier posten an all die, die das nicht kappiert haben mit dem Thema Wounding<>Entzündungen und was ich in vorigen Posts meinte mit PGD2/PGE2 Verhältniss.

Ich glaube mich erinnern zu können, dass auf amerikanischen Foren eben diese Studie als Anhaltspunkt genommen wurde, wann man, und ob man überhapt, Entzündungshemmer Nutzen sollte... Aber ich bin mir nicht sicher, ob man sich an dieser Studie orientieren sollte - die Messungen sind halt an Mäusen. Puh. Davon abzuleiten, dass man ab Tag 10 nach Wounding Entzündungshemmer nutzen könnte, halte ich für schwierig.

Das ist echt diese schwierige Frage: Wie nimmt man die Vorteile von Beidem mit (Wounding und Entzündungshemmer)... Beides Gleichzeitig funktioniert kontraproduktiv. Das ist hoffentlich allen mittlerweile klar. Aber macht man nur das Eine, oder das Andere? Macht man Wounding in Monatsabständen und dann nach zwei Wochen Entzündungshemmer? Macht man sogar längere Zeitintervalle (z.B 6 Monate einmal im Monat Wounding, danach 1 Jahr Entzündungshemmer) ... Und hier eine Entscheidung treffen ohne, dass wir belastbares Material haben... Jeder von uns hat eine anders aggressive AGA... Mit unterschiedlichen Erwartungen bezüglich Behandlung (Status halten oder zurück zu NW1). Echt schwierig hier eine Entscheidung zu treffen. Hauptsache jeder von den Probanden dokumentiert die Herangehensweise genau.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tablo on Sun, 08 Mar 2015 19:19:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

alimali1000 schrieb am Sun, 08 March 2015 01:23achso, danke für die info....

welchen roller hast du?

Einen Roller der Marke DRS. Er hat auswechselbare Köpfe und war standardmäßig nicht mit einer Nadellänge von 1,5mm zu bekommen (evtl. aber auch einfach nur ausverkauft). Daher habe ich nun zwei Köpfe für diesen Roller: 0,5mm (nutze ich im Gesicht, um zu schauen, ob es wirklich feinporiger wird mit der Zeit - dieser Kopf lag dem Roller bei) und 1,5mm (als einzelnen Kopf nachgekauft).

Anonym122 schrieb am Sun, 08 March 2015 13:42@ tablo was meinst du mit dem Begriff SE ?

Damit meine ich ein Sebhorroisches Ekzem. Unangenehmer Spaß, da die Kopfhaut permanent juckt bis schmerzt und die Haare bei starken SE Schüben ebenfalls rieseln. Vor 10 Jahren war das für mich nicht erkennbar und ich ging von starker Alopezie aus, da ich auch dementsprechend mit 17 schon vergleichweise große Geheimratsecken hatte. Sogar mein damaliger Hautarzt war davon überzeugt, trotz Trichogramms, dass ich wohl in absehbarer Zeit sehr lichtes Haar haben werde. Wie für Alopezie, gibt es aber auch für SE entsprechenede Communities im Netz und dort ebenso experimentelle Ansätze, die bei mir gut geholfen haben ein Gleichgewicht herzustellen und zu halten. Jetzt wende ich diesbezüglich 1x wöchentlich nur noch KET Shampoo an und für's Gesicht jeden Abend Salicylsäure. Interessanter Weise scheint Ketoconazol auch hier im Alopezie Forum mittlerweile zum Standardsegment zu zählen.

Bezüglich des Rollerns gestern: Die Rötungen sind heute erheblich zurückgegangen. Das Sonnenbrandgefühl ist aber immer noch ausgeprägt. Die Haut ist am Ackern, relativ warm und fettet weniger, was meine Haare heute extrem 'fluffig' aussehen lässt Vereinzelnd sieht man allerdings rote Mini Einstiche.
Also entweder ich war zu grob, was ich selber nicht von mir behaupten würde, oder aber das Rollern hat wirklich ganz individuell unterschiedliche Ausprägungen... Jeden Tag kann ich das wirklich nicht empfehlen, auch wenn bei geringerer Nadellänge nur die Epidermis verletzt wird.

@fghj
Ganz kann ich Deinem Beitrag noch nicht folgen. Ich lese mir die verlinkte Studie einmal durch. Was Du mit Wounding<>Entzündungen meinst interessiert mich schon ziemlich.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Mon, 09 Mar 2015 10:43:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

wann kann man danach eigentlich wieder haare waschen? also mit shampoo. das blut abspülen mit klarem wasser dürfte danach kein problem sein, oder? So wirklich bluten tut es aber auch bei 1,5 nicht wirklich muss ich sagen. ganz ganz wenig nur.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Mon, 09 Mar 2015 17:06:56 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

ich betäube immer vor dem rollern meine kopfhaut.

gestern zum erstenmal betäubt > ich konnte weitaus fester rollern als gewöhnlich, also meine schmerzgrenzen weit überschreiten.

meine kopfhaut sah danach aus wie ein rohes steak. wenn ich davon hier ein foto reinstellen würde, müssten sich die meisten übergeben

heut morgen erstmal das getrocknete blut vom kopf gewaschen. es riecht dann so süsslich im waschbecken und das wasser bekommt eine etwas bräunliche
Farbe. 1x pro woche ist das ok

jeden tag nicht, weil da blutest du aus

auch an den seiten (schläfen) rollere ich heftig mit 1,5mm 192nadeln. da sind so adern und jedesmal denke ich jetzt spritzt gleich ne fontäne blut raus. und ohne
betäubung tut es vor allem in diesem bereich höllisch weh

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tablo on Mon, 09 Mar 2015 17:43:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wegen der PVP-Iod Tinktur habe ich eine halbe Stunde später meine Haare gewaschen. Da fiel mir erst einmal auf, dass ich mir vorher keine Gedanken gemacht habe ein Shampoo zu kaufen, welches nicht die geringste entzündungshemmende Wirkung hat...

Mit welchen Mittel betäubst Du Deine Kopfhaut, PeterNorth? Mir ist da EMLA Creme ein Begriff. Aber am besten wäre ja etwas flüssiges mit entsprechenden Dosierer.
An den Schläfen/Seiten habe ich auch vorsichtiger gerollt.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Mon, 09 Mar 2015 21:08:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

also bis zum nächsten morgen warten und dann mit wasser abspülen, oder wie am besten?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Mon, 09 Mar 2015 21:13:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Tablo schrieb am Sun, 08 March 2015 20:19
@fghj
Ganz kann ich Deinem Beitrag noch nicht folgen. Ich lese mir die verlinkte Studie einmal durch. Was Du mit Wounding<>Entzündungen meinst interessiert mich schon ziemlich.

Ich glaube was er meint ist das PGE2. Das ist quasi der Stoff der für die Entzündungssymptome sorgt, sprich Rötung, Schmerz, etc. Außerdem soll er für das Haarwachstum förderlich sein. Entzündungshemmende Produkte könnten also gerade diesen Effekt mindern und man rollt/stempelt letztendlich umsonst. Gerade weil dann nach dem PGE2 das PGD2 kommt, welches widerum das Haarwachstum behindern soll.

Wenn diese entzündungshemmenden Stoffe also wirken indem sie PGE2 in seiner Funktion einschränken, könnte man den Haaren sogar eher schaden.

Ganz so einfach ist es aber wohl nicht, da PGE2 wenn dann nur eine Teilrolle übernimmt. In der ursprünglichen Studie wird der positive Effekt des Dermarollers noch einigen anderen Faktoren zugeschrieben:
Zitat:Mechanisms of hair re-growth induced by Microneedling include:[5,6,12]

Release of platelet derived growth factor, epidermal growth factors are increased through platelet activation and skin wound regeneration mechanism
Activation of stem cells in the hair bulge area under wound healing conditions which is caused by a dermaroller
Overexpression of hair growth related genes vascular endothelial growth factor, B catenin, Wnt3a, and Wnt10 b.
http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC3746236/

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tablo on Mon, 09 Mar 2015 21:18:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

JimmyT schrieb am Mon, 09 March 2015 22:13Ich glaube was er meint ist das PGE2. Das ist quasi der Stoff der für die Entzündungssymptome sorgt, sprich Rötung, Schmerz, etc. Außerdem soll er für das Haarwachstum förderlich sein. Entzündungshemmende Produkte könnten also gerade diesen Effekt mindern und man rollt/stempelt letztendlich umsonst. Gerade weil dann nach dem PGE2 das PGD2 kommt, welches widerum das Haarwachstum behindern soll.

Wenn diese entzündungshemmenden Stoffe also wirken indem sie PGE2 in seiner Funktion einschränken, könnte man den Haaren sogar eher schaden.

Ganz so einfach ist es aber wohl nicht, da PGE2 wenn dann nur eine Teilrolle übernimmt. In der ursprünglichen Studie wird der positive Effekt des Dermarollers noch einigen anderen Faktoren zugeschrieben:

Danke für die kurze Ausführung

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by fghj on Tue, 10 Mar 2015 17:06:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

JimmyT schrieb am Mon, 09 March 2015 22:13
Ganz so einfach ist es aber wohl nicht, da PGE2 wenn dann nur eine Teilrolle übernimmt. In der ursprünglichen Studie wird der positive Effekt des Dermarollers noch einigen anderen Faktoren zugeschrieben:

Ja Jimmy, hast teils recht. Aber soweit ich das richtig verstehe, sind die Wirkungen von COX-Hemmern nicht nur auf PGD2 und PGE2 beschränkt, oder? Ich glaube, es ist gar nicht so eindeutig untersucht, wie diese Kaskade sich z.B. auf IGF (growth-facots) auswirkt. Ich habe nur Untersuchungen gefunden, dass all das irgendwie zusammenhängt.
Kurzum: Es scheint mir, als ob die "anderen positiven Faktoren" (wie Du sie nennst), die das Dermarollen bewirkt, auch von der Wirkung von Entzündungshemmern beeinflusst werden könnten.
(! Bitte korrigiere mich einer, falls das nicht stimmt - ich habe aber keine eindeutigen Infos gelesen !)

Also um jetzt wieder zurückzugehen: Soweit ich das verstehe, ist der Heilungsprozess hochkomplex und führt zu einer Reihe von lokalen Reaktionen im Körper, die wir im Endeffekt alle nutzen wollen.
Ich glaube fast, ich würde da nicht reinpfuschen mit Entzündungshemmern, denn wir wissen gar nicht wo und zu welchem Zeitpunkt nach dem Wounding der Einsatz uns hilft.

Andererseits - Ich meine, es war follica, die ein Verfahren angemeldet haben, das über eine lokale Verletzung und die Zugabe eines bestimmten Topicals nach einer bestimmten Zeit funktioniert... Aber was das Topical genau ist, weiss man nicht. Vielleicht ist es ein PGE2-booster, oder Grwoth-Factor booster... keine Ahnung. Deshalb auch hier meine Vermutung: Eher nicht Entzündungshemmer direkt nach Wounding. Aber auch bei follica - das ist schon lange her, wo ich das meine gelesen zu haben deshalb muss jeder selber suchen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Yes No on Tue, 10 Mar 2015 17:32:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

fghj schrieb am Tue, 10 March 2015 18:06 Aber soweit ich das richtig verstehe, sind die Wirkungen von COX-Hemmern nicht nur auf PGD2 und PGE2 beschränkt, oder?

Dann benutzt man eben keine COX-Hemmer, sondern GPR44-Antagonisten. D.h., man unterdrückt nur die Wirkung des PGD2, und dann wäre auch der Anwendungszeitpunkt klar.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ru-power on Wed, 11 Mar 2015 13:01:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

FYI

http://www.hairlosshelp.com/forums/messageview.cfm?catid=10&threadid=115138&enterthread=y

habs mir nicht so durchgelesen, anscheinend soll das piloxl released worden sein. Mit ner Erfolgsgarantie oder so.. könnt ja mal reinschauen

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by benutzer81 on Wed, 11 Mar 2015 16:07:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ru-power schrieb am Wed, 11 March 2015 14:01FYI

http://www.hairlosshelp.com/forums/messageview.cfm?catid=10&threadid=115138&enterthread=y

habs mir nicht so durchgelesen, anscheinend soll das piloxl released worden sein. Mit ner Erfolgsgarantie oder so.. könnt ja mal reinschauen

Geld-Zurück-Garantie wenn ein Trichoscan keine 30%ige Verbesserung feststellen kann...
Wow, das ist ne Ansage! Hatte Pilox auch länger auf dem Schirm, dachte das wäre in der Versenkung verschwunden... es hieß auch dass gefakte Bilder im Umlauf wären etc..

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Fri, 13 Mar 2015 11:21:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Keinen Monat dabei bis jetzt, aber am Haaransatz wachsen einige dünne helle Häärchen und ein paar sind schon etwas länger. Bin gespannt wie es weitergeht.
Meine Kopfhaut fühlt sich auch hammer an seit ich sie durchlöchere. Ich mache so oft wie ich mich danach fühle einfach. Immer wenn ich denke ich hätte es wieder nötig vom Gefühl der Kopfhaut her.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Yes No on Fri, 13 Mar 2015 11:29:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hört sich gut an Intoleranz1.
Wäre wirklich interessant, wenn so jemand noch OC oder Setipiprant (und Minoxidil) dazu verwenden würde.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Fri, 13 Mar 2015 11:42:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Intoleranz1 schrieb am Fri, 13 March 2015 12:21Keinen Monat dabei bis jetzt, aber am Haaransatz wachsen einige dünne helle Häärchen und ein paar sind schon etwas länger.
Bin gespannt wie es weitergeht.
Meine Kopfhaut fühlt sich auch hammer an seit ich sie durchlöchere. Ich mache so oft wie ich mich danach fühle einfach. Immer wenn ich denke ich hätte es wieder nötig vom Gefühl der Kopfhaut her.
Das berichten fast alle die regelmäßig rollen. Leider wird es nie mehr als dieser Flaum.

Ich benutze seit gestern zusätzlich zu 50mg RU und Minox auch 5mg OC und rolle weiterhin einmal pro Woche intensiv. Mal sehen, ob aus dem Flaum etwas wird. Setipiprant wird auch "bald" dazukommen.

Kann auch bestätigen, dass sich die Haut nach dem Rollen super anfühlt. Das neue Vehikel (K&B-Ersatz) scheint auch gut zu tun.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Fri, 13 Mar 2015 11:50:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

habe ich mich noch garnicht auseinandergesetzt damit. ich guck noch knapp einen monat wie es sich entwickelt und dann überlege ich etwas neues zu probieren.
ich bin nicht so weit weg vom meinem traumstatus, aber eine etwas dichtere front muss ich irgendwie hinbekommen.

aber bei einzelfällen sind haare gewachsen, oder?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Fri, 13 Mar 2015 12:10:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Intoleranz1 schrieb am Fri, 13 March 2015 12:50habe ich mich noch garnicht auseinandergesetzt damit. ich guck noch knapp einen monat wie es sich entwickelt und dann überlege ich etwas neues zu probieren.
ich bin nicht so weit weg vom meinem traumstatus, aber eine etwas dichtere front muss ich irgendwie hinbekommen.

aber bei einzelfällen sind haare gewachsen, oder?
Abgesehen von der indischen Studie ist mir eigentlich nur 2young2retire bekannt, der wirklich massiven Neuwuchs mit nur Dermarolling und Minox hatte. Zum Desinfizieren hat er Betandine benutzt, was manche als Ursache des Erfolgs sehen.

Er rät davon ab Entzündungshemmer wie Ketoconazol zu verwenden. Außerdem hat er sich

wirklich richtig blutig gerollt. Also keine "Blutpünktchen" sondern flächendeckende Blutungen, so dass die komplette Kopfhaut rot war.

Hat eigentlich jemand Ahnung, was alles entzündungshemmend wirken kann? Zählt Rizinusöl dazu? Dann bräuchte ich evtl ein anderes Vehikel für die ersten paar Tage nach dem Rollen.

Zitat:buzzed hair,cleaned head,applied xylocream(2.5%prilocaine and 2.5% xylocream) a thick paste of it for 50 mins.washed it out with cold water,wet the head with betandine solution. dipped roller in betandine,alcohol and rolled all directions about 100 times total with a weight on roller of about 10kg. after the session wiped excess blood hard with sterilized clothe and alcohol.wait some time and rewipe it till no blood is visible.use latex gloves.throw away roller or let dipped in a bottle of betandine.dont make contact with roller with anything.avoid animals first 48h.

next day massage head .it pains really a lot but do it. it wound it even more.

about third day your lymph nodes might be swollen dont be afraid its natural response to head wound.

do this each week or each 10 days. for 3 months. at around 6-8th week you will notice new hairline terminal hairs. and thicker overall apearence. galea will be elastic.hair will be erected cause pilli muscle gets stimulated. after 3 months i wound once a month. results seem sustained if not better after 5 months.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Fri, 13 Mar 2015 13:03:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

wie gesagt, ein paar wochen noch abwarten und dann weitergucken. bin echt ziemlich optimistisch, aber bei mir gibts auch ne andere baustelle, wovon ich mir auch was verspreche.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by alimali1000 on Fri, 13 Mar 2015 14:34:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hab auch 2 baustellen

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by lichar on Tue, 17 Mar 2015 22:28:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Haut ihr euch Minox direkt nach der Rollern drauf oder davor?

Wie ist es mit anderen Nachtlotions wie Riziniusöl o.ä.? Einfach nach dem Rollern drauf oder warten?

Und was ist jetz mit Ket&rollern, einmal heisst es hier es ist ok einmal heisst es nein da entzündungshemmend... ?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Tue, 17 Mar 2015 22:44:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

lichar schrieb am Tue, 17 March 2015 23:28Haut ihr euch Minox direkt nach der Rollern drauf oder davor?

Wie ist es mit anderen Nachtlotions wie Riziniusöl o.ä.? Einfach nach dem Rollern drauf oder warten?

Und was ist jetz mit Ket&rollern, einmal heisst es hier es ist ok einmal heisst es nein da entzündungshemmend... ?

Direkt nach dem richtigen Rollen KEINE Topicals drauf! Das geht dann viel zu stark systemisch. Da würdest du bei Minox ziemlich schnell Herzstechen o.ä. bemerken. Lieber 12-24h nach dem richtigen Rollen warten.

Topicals kommen wenn dann nur bei geringen Nadellängen (<0.75mm) und leichtem Rollen/Stampen danach drauf um die Absorption zu verbessern.

Ket würde ich einige Zeit (2-3 Tage) nach dem intensiven Rollen erstmal meiden. Das ist mein persönlicher Eindruck. Wir wollen u.a. PGE2, welches für Rötung und Schmerz sorgt. Pauschal gesagt: je länger deine Kopfhaut rot ist und je länger sie sich wie Sonnenbrand anfühlt desto besser. Dabei hilft finde ich auch den Kopf etwas kräftiger zu massieren am Tag nach dem Rollen.
Aber eben aufpassen und nicht übertreiben!

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Tue, 17 Mar 2015 23:32:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Kommt drauf an was für ein Topical. Einiges kann man schon direkt nach dem rollern auftragen. Z.B. Lecithin.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Tue, 17 Mar 2015 23:37:27 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Wed, 18 March 2015 00:32Kommt drauf an was für ein Topical. Einiges kann man schon direkt nach dem rollern auftragen. Z.B. Lecithin.

Zeug, das man halt systemisch eher nicht so gut verträgt (in meinem Fall zum Beispiel CPA). NEMs kann man sich gerne auch spritzen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Wed, 18 Mar 2015 00:54:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

so, gerade wieder mal angewendet. bei den ersten anwendungen habe ich garnicht geblutet, aber jetzt wirds langsam richtig blutig! so wie es jetzt blutet kann ich verstehen das man es höchstens einmal wöchentlich macht. kann mir jemand erklären wieso es nach und nach mehr blutet?

habe heute auch das erste mal im gesicht angewendet. hat da jemand erfahrungen? mir sind wirklich zwei tränen gekommen dabei aber es ist auszuhalten, wenn man es nur alle vier bis sechs wochen macht. habe 0.75 verwendet, weil ich von 0.5 irgendwie kaum was gemerkt habe.

habe auch nur die stellen gemacht, die faltenanfällig sind, also stirn, um die augen und links und recht neben der nase. ganz wenig geblutet hat nur die stirn.
ist auf jeden fall nicht vergleichbar mit der kopfhaut. heißt - es brennt gerade noch total an den stellen. hoffe ich mache alles richtig hygienemäßig.

haare habe ich vorher gewaschen. dermastamp in ethanol gelegt für eine halbe stunde, dann desinfektionsspray drauf und dann angewendet. vor und nachher die stellen die ich auf der kopfhaut erwische mit diesem desinfektionsspray eingesprüht.

gesicht mit dem desinfektionszeugs eingerieben, dermastamp auch und angefangen. danach das gesicht nochmal mit dem zeug betupft.

bin ich so auf der sicheren seite? wie lange brennt eure gesichtshaut danach? (edit: brennen hat nachgelassen nach ca. 15 minuten)

passt das alles soweit wie ich es mache? gibt es irgendwelche tips wie man schneller wieder alltagstauglich ist? vermute zwar, das es nur noch leicht gerötet ist morgen, aber vielleicht habt ihr ja trotzdem tips.

oh und vorallem! wascht ihr die haare danach, oder erst am nächsten morgen? nur mit wasser? und wann kann man das gesicht anfassen oder eincremen?
achja und nach wievielen anwendungen würdet ihr die dermastamps wechseln?

alles wichtige infos für mich werde das ja dann wohl einige jahre beibehalten. meine haare sehen besser aus als seit jahren. bin wirklich gespannt ob ich richtigen neuwuchs dadurch bekommen kann. bin noch wirklich optimistisch.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Wed, 18 Mar 2015 01:45:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Damnithair on Wed, 18 Mar 2015 13:16:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

wie sind die Erfahungen mit dem rollern/stampen auf der Augenpartie bzw unter dem Auge?
Ist das machbar oder eher nicht zu empfehlen?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Wed, 18 Mar 2015 19:16:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Damnithair schrieb am Wed, 18 March 2015 14:16wie sind die Erfahungen mit dem rollern/stampen auf der Augenpartie bzw unter dem Auge?
Ist das machbar oder eher nicht zu empfehlen?

Die Haut ist da mit am dünnsten. Tut dementsprechend scheiße weh. Ich würde nicht über 0.5mm, maximal 1mm gehen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Damnithair on Wed, 18 Mar 2015 19:25:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

JimmyT schrieb am Wed, 18 March 2015 20:16Damnithair schrieb am Wed, 18 March 2015 14:16wie sind die Erfahungen mit dem rollern/stampen auf der Augenpartie bzw unter dem Auge?
Ist das machbar oder eher nicht zu empfehlen?

Die Haut ist da mit am dünnsten. Tut dementsprechend scheiße weh. Ich würde nicht über 0.5mm, maximal 1mm gehen.

Deswegen frag ich

Hast du es dort schonmal ausprobiert? Würde sich dafür besser der Roller oder der Stamp eignen?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Wed, 18 Mar 2015 19:35:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Damnithair schrieb am Wed, 18 March 2015 20:25JimmyT schrieb am Wed, 18 March 2015 20:16Damnithair schrieb am Wed, 18 March 2015 14:16wie sind die Erfahungen mit dem rollern/stampen auf der Augenpartie bzw unter dem Auge?
Ist das machbar oder eher nicht zu empfehlen?

Die Haut ist da mit am dünnsten. Tut dementsprechend scheiße weh. Ich würde nicht über 0.5mm, maximal 1mm gehen.

Deswegen frag ich

Hast du es dort schonmal ausprobiert? Würde sich dafür besser der Roller oder der Stamp eignen?

Ja, habe ich. Sowohl mit dem Roller als auch mit dem Stamp. Roller ist wirklich verdammt unangenehm. Du rollst da immerhin mit einem klobigen Ding voller Nadeln vor dem Auge rum. Wirklich getraut habe ich mich da nicht. Mit dem Stamp geht's wesentlich einfacher und gezielter. Ich werd's demnächst mal mit meinem neuen Dermapen ausprobieren.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Wed, 18 Mar 2015 21:49:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ja, tut schon weh um die augen, oder überhaupt im gesicht. habe es ja gestern zum ersten mal gemacht, mit 0,75 mm. tut schon weh, aber muss man halt kurz durch. bin gespannt ob es wirklich hilft. habe auch irgendwo gelesen das es angeblich schneller altern lassen soll, weil sich die haut nur so und so oft erneuern kann. habe dazu aber nichts weiter gefunden.

meine haare sehen auf jeden fall so gut aus wie seit jahren nicht mehr, und das nach einem monat. mir wachsen auch blonde häärchen und einige davon sind schon recht lange.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Wed, 18 Mar 2015 23:52:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:habe auch nur die stellen gemacht, die faltenanfällig sind, also stirn, um die augen und links und recht neben der nase. ganz wenig geblutet hat nur die stirn.
ist auf jeden fall nicht vergleichbar mit der kopfhaut. heißt - es brennt gerade noch total an den stellen. hoffe ich mache alles richtig hygienemäßig.
Dermaroller gegen Falten hat bei mir gar nicht gewirkt.
Was glaub ich ganz gut hilft, ist ein Wärmepflaster (Capsaicin-Pflaster). Damit wird die Haut so richtig schön durchblutet und die Falten werden tatsächlich weniger! Ich hab das erst 3-4 mal gemacht, aber es scheint echt zu helfen.
Wenn es zu stark brennt, kann man das Pflaster auch wieder abnehmen. 30 Min. reicht. Und man kann es sich wunderbar zurecht schneiden.

Zitat:
passt das alles soweit wie ich es mache?
Eher nicht. In der Studie haben sie 1,5 mm verwendet. So würde ich es auch machen und nicht weniger.
Außerdem kann man den Dermastamp nicht mit dem Roller vergleichen.
Wenn ich die Nadeln nur eindrücke, dauert es höchstens (!) 3 Tage, eher 1-2 Tage und meine Kopfhaut ist wieder 100% regeneriert.
Bei Dermaroller hingegen dauert es mindestens 5 Tage, bis die Kopfhaut regeneriert ist. Und während dieser Zeit ist sie so schön durchblutet..
Also ich hab mir in der Apotheke ein lokales Schmerzmittel gekauft, sodass ich rollern kann bis alles wund ist. Und das nur 1x pro Woche, so wie in der Studie.
Anschließend haue ich mir fettfreies Lecithin drauf. Auch nur 1x pro Woche.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Thu, 19 Mar 2015 12:44:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ist wirklich so das nach spätestens 3 tagen alles abgeheilt ist. vielleicht sollte ich auf 2 mm steigern.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tablo on Thu, 19 Mar 2015 22:09:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Das mit dem vermehrten Bluten kann ich Dir bestätigen. Beim letzen Mal blutete es erheblich mehr als nur vereinzelte rote Punktblutungen.
Ich rollere auch im Gesicht und ja, die Schmerzen sind schon sehr grenzwertig. Mit welchem Mittel betäubst Du?

Auch dass die Wunden des Stamps erheblich schneller verheilen stimmt vollkommen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by alimali1000 on Thu, 19 Mar 2015 22:13:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hallo,
habe heute dermaroller 1,5 mm 540 nadeln benutzt und die schmerzen waren auszuhalten....aber das mit den haarerausreissen kann ich definitiv bestätigen, da ich langes haar habe...jetzt habe ich mir gedacht, dass ich im geheimratseckenbereich rollern werde und im tonsurbereich auf jedenfall den stamp verwenden werde. ist ja logisch, dass sich lange haare in den nadeln verfangen und rausgerissen werden....

mfg

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tablo on Thu, 19 Mar 2015 22:17:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zur reinen Diskussion: Ist das nicht eine Frage der Technik?

Aber ja, bei langen Haaren kann sich das eine oder andere Haar wohl im Roller verfangen. Wieviele Nadeln hat Dein Roller?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by alimali1000 on Thu, 19 Mar 2015 22:25:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ich habe den hier
http://www.amazon.de/gp/product/B00L0U87IG?psc=1&redirect=true&ref_=oh_aui_detailpage_o00_s00

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by alimali1000 on Thu, 19 Mar 2015 22:26:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

mit 1,5 mm nadellänge,

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Thu, 19 Mar 2015 22:43:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Intoleranz1 schrieb am Thu, 19 March 2015 13:44ist wirklich so das nach spätestens 3 tagen alles abgeheilt ist. vielleicht sollte ich auf 2 mm steigern.

Hat nichts mit der Länge der Nadeln zu tun, denn bei 1,5 mm ist es auch nicht anders.
Der Unterschied liegt in der Anwendung. Beim Rollern rollerst Du alles wund.
Beim "Stempeln" drückst Du nur ein paar Stiche in die Haut.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tablo on Fri, 20 Mar 2015 17:29:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

alimali1000 schrieb am Thu, 19 March 2015 23:25ich habe den hier
http://www.amazon.de/gp/product/B00L0U87IG?psc=1&redirect=true&ref_=oh_aui_detailpage_o00_s00
540 Nadeln... ich nutze 200 Nadeln.
Ist wie bei einer Bürste (imho): Je grobzackiger, desto geringer die Wahrscheinlichkeit sich Haare dabei rauszureißen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tablo on Fri, 20 Mar 2015 18:40:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 19 March 2015 23:43Intoleranz1 schrieb am Thu, 19 March 2015 13:44ist wirklich so das nach spätestens 3 tagen alles abgeheilt ist. vielleicht sollte ich auf 2 mm steigern.
Hat nichts mit der Länge der Nadeln zu tun, denn bei 1,5 mm ist es auch nicht anders.
Der Unterschied liegt in der Anwendung. Beim Rollern rollerst Du alles wund.
Beim "Stempeln" drückst Du nur ein paar Stiche in die Haut.
Ich denke das stimmt nicht ganz. Wie Du schon geschrieben hast, verursacht der Dermaroller eine andere Mikro-Verletzung als der Stamp. Beim Stampen gehen die Nadeln nahezu senkrecht rein und wieder raus. Beim Rollern ist die Wunde "dreiecksförmig" in Rollrichtung. Es wurde ja mal ein Video diesbezüglich zur Veranschaulichung gepostet. Jetzt stell Dir diesen Mechanismus mal bildlich vor ... wie die Spitze der Nadeln beim Rollern einen nicht senkrechten Einstich verursachen und dies beim Austreten in anderer Richtung widerholen. Dieser Einstich"radius" müsste abhängig von der Nadellänge sein, weil sich der Rollweg für Ein- und Ausstich verlängert (im Falle von 1,5mm auf 2mm).

Ich hoffe ich habe mich irgendwie gut erklären können

Kurz, es ist durchaus denkbar dass 2mm mehr Wounding verursachen, als 1,5mm. Eine andere Frage ist, ob sich dieses Ausmaß marginal unterscheidet.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Sat, 21 Mar 2015 14:38:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wer von Euch hat Erfahrung mit 2,5 mm Nadellänge?

Kontraproduktiv oder bessere Wirkung?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Linkz on Sat, 21 Mar 2015 14:41:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by benutzer81 on Sun, 22 Mar 2015 18:19:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sat, 21 March 2015 15:38Wer von Euch hat Erfahrung mit 2,5 mm Nadellänge?
Kontraproduktiv oder bessere Wirkung?

Die Frage ist worauf die überhaupt hinaus willst. Das Pfefferminzöl dass du jetzt benutzt, wirkt entzündungshemmend. Aber Entzündungen sind in diesem Fall ja gewollt.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alexander1988 on Sun, 22 Mar 2015 18:30:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ich habe auch lange überlegt ob ich mich für das wounding (ab 1,5 mm) oder für die absoprtion vor den topicals (0,5 mm) oder gar für beides entscheide....

habe mich schlussendlich für die 0,5 entschieden da ich auch entzündungshemmer wie diclofenac und teebaumöl verwende und bin der Meinung, dass dann alle 2 wochen ein wounding und 24 h davor und danach keine topicals zu verwenden, bei mir, wenig sinn macht...

interssantweise bieten manche ärste zusätzlich zur prp methode auch 1 mal im monat den 1,5mm dermaroller an, ganz hefitg finde ich den preis 1,750 euro für die prp,plus dermarolling,und minox echt ein witz...

haarfollikel sind ja ca 3-3.5 mm in der kopfhaut drinnen.. die kann man nicht wirklich beschädigen durch das wounding,
muss sagen aber das 0,5 (verwende einen dermastamp) vorne an der stirn schon sehr spürbar ist... am kopf macht der dermastamp wenig sinn da ich da noch einige haare habe und dadurch der 0,5 dermastamp da nicht wirklich eindringen kann da ich auch nicht so kurze haare habe....

habe einen tollen desinfektionsspray aus der apotheke bekommen und auch einen sprayer für die stirn,als desinfektion,läuft alles easy ab,

aber 2,5 rollen stelle ich in frage, tut sicher saumäßig weh und ob dies ergebnisse erbringt

lasse ich mal so stehen, außerdem kann man dann auch nichts auftragen,geschweige von im sommer in die sonne zu gehen ohne kappe oder hut

greets alex

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by benutzer81 on Sun, 22 Mar 2015 18:34:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Alexander1988 schrieb am Sun, 22 March 2015 19:30

haarfollikel sind ja ca 3-3.5 mm in der kopfhaut drinnen.. die kann man nicht wirklich beschädigen durch das wounding,

Bezieht sich auf normales gesundes Haar. Umso weiter der Miniaturisierungsprozess vorangechritten ist, umso mehr wandert der Follikel richtung Kopfhaut (frag mich aber nicht bis zu welcher Tiefe - glaube ca. 1,5 od. 2 mm wenn ich micht nicht täusche). Es wird von manchen Usern auch vermutet, dass hierdurch die Reaktivierung der Follikel angeregt wird, da die stark miniaturisierten Follikel durch 1,5mm leicht "verletzt" werden. Ist aber alles graue Theorie...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Sun, 22 Mar 2015 20:42:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

benutzer81 schrieb am Sun, 22 March 2015 19:19Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sat, 21 March 2015 15:38Wer von Euch hat Erfahrung mit 2,5 mm Nadellänge?
Kontraproduktiv oder bessere Wirkung?

Die Frage ist worauf die überhaupt hinaus willst. Das Pfefferminzöl dass du jetzt benutzt, wirkt entzündungshemmend. Aber Entzündungen sind in diesem Fall ja gewollt.

Entzündungen sind nicht gleich Entzündungen!
Wie Du ja selbst schon sagtest, leidest Du an "Mikro-Entzündungen" in der Kopfhaut, die Juckreiz und auch die Glatze verursachen.
Das sind wohl die "schlechten" Prostaglandin D2-Entzündungen.
Nach dem Dermaroller soll es aber in den ersten 7 Tagen nach Anwendung zu einer starken Prostaglandin E2-Ausschüttung kommen. Dies wirkt auch entzündungsfördernd, aber förderlich auf den Haarwuchs.

Prostaglandin E2 bewirkt, dass VEGF ausgeschüttet wird, sodass neue Blutgefäße gebidet werden.
Die selbe VEGF-Ausschüttung hat man auch durch Pfefferminzöl.
Möglicherweise ist es sogar so, dass das Prostaglandin E2 NUR deswegen so gut auf die Haare wirkt, weil es VEGF-Ausschüttung herbeiführt.

Daher sehe ich den Dermaroller + Pfefferminzöl als einen super Synergie-Effekt an.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by CoLaReS on Sun, 22 Mar 2015 22:04:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

PeterNorth schrieb am Mon, 09 March 2015 18:06ich betäube immer vor dem rollern meine kopfhaut.

gestern zum erstenmal betäubt > ich konnte weitaus fester rollern als gewöhnlich, also meine schmerzgrenzen weit überschreiten.
Womit hast du es denn betäubt?

Und eine Frage an alle: kann man zum betäuben eventuell ein Spray nutzen der z.B Benzocaine als Wirkstoff hat oder wäre es kontraproduktiv?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Mon, 23 Mar 2015 11:18:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mal ein kleines Review zum iBeautyPen (http://www.ibeautymachine.com/motorized-micro-needle-system-12-needle-rechargeable.html?sl=EN)

Das ganze ist sowas wie ein automatischer Dermastamp. Nicht gerade billig, aber ich dachte ich probier's mal für meinen Kopf.

Grobes Fazit: nicht zu empfehlen.

1. Sie werben damit, dass die Nadeln bei ihrem Gerät garantiert gerade sind. Das stimmt so definitiv nicht. Die 3 Nadelaufsätze, die dabei waren, waren definitiv nicht hochwertig gefertigt. Verbogen waren sie vielleicht nicht, aber einige Nadeln standen schon bis zu ~3 Grad in irgendwelche Richtungen ab. Ich dachte erstmal das wäre nicht so schlimm. Beim Dermaroller ist man ja auch nicht immer 100% senkrecht.
2. Die Aufsätze passen nicht wirklich gut auf das Gerät. Dabei entsteht ein kleiner Abstand zwischen Gerat und Aufsatz, wodurch sich die Länge nicht mehr exakt einstellen lässt.
3. Sie werben zwar ebenfalls damit, dass sich die Nadeln komplett ins Gehäuse zurückziehen und man deswegen keinen "Schleifeffekt" hat, aber auch das stimmt nur bei niedrigen Längen. Bei höheren Längen kann man den Pen auch nur "tupfen", was den eigentlichen Vorteil wieder zunichte macht.
4. Der "Deutsche Motor" ist einfach zu schwach für die Kopfhaut. Das Ding imitiert vom Geräusch her eine fast leere Zahnbürste auf der Kopfhaut. Blutung ist zwar möglich aber nur mit viel Geduld.

Ich bleibe vorerst mal beim Stamp und nehme deren Geld-Zurück-Garantie in Anspruch. In

anderen Foren benutzen manche einen Derminator mit gutem Erfolg (http://derminator.owndoc.com/). Vielleicht tue ich mir den mal an.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Mon, 23 Mar 2015 18:25:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

CoLaReS schrieb am Sun, 22 March 2015 23:04PeterNorth schrieb am Mon, 09 March 2015 18:06ich betäube immer vor dem rollern meine kopfhaut.

gestern zum erstenmal betäubt > ich konnte weitaus fester rollern als gewöhnlich, also meine schmerzgrenzen weit überschreiten.
Womit hast du es denn betäubt?

Und eine Frage an alle: kann man zum betäuben eventuell ein Spray nutzen der z.B Benzocaine als Wirkstoff hat oder wäre es kontraproduktiv?

ich trinke immer ne halbe Flasche Wodka vor dem Rollern, da habe ich eh immer eine hier zum Anmischen der Topicals

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tablo on Wed, 25 Mar 2015 17:55:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wäre denn jemand so nett und verrät ohne Späßle wie er seine Kopfhaut betäubt?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Wed, 25 Mar 2015 18:16:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Tablo schrieb am Wed, 25 March 2015 18:55Wäre denn jemand so nett und verrät ohne Späßle wie er seine Kopfhaut betäubt?

http://www.medizinfuchs.de/7788652

hab das mit wodka 1:1 gestreckt und reicht völlig . bestes betäubungsergebniss nach 20-30min auf der kopfhaut

nicht runterwaschen sondern gleich drauflos rollern

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!

Posted by Norwood-packt-das-an on Wed, 25 Mar 2015 20:47:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

PeterNorth schrieb am Wed, 25 March 2015 19:16Tablo schrieb am Wed, 25 March 2015 18:55Wäre denn jemand so nett und verrät ohne Späßle wie er seine Kopfhaut betäubt?

http://www.medizinfuchs.de/7788652

hab das mit wodka 1:1 gestreckt und reicht völlig . bestes betäubungsergebniss nach 20-30min auf der kopfhaut

nicht runterwaschen sondern gleich drauflos rollern

Genau das hab ich auch!
Ich habe es sogar PUR angewandt, ohne es mit Wodka zu strecken.
Doch bei mir wirkt das fast gar nicht. Vielleicht 10%. Mehr nicht.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Thu, 26 Mar 2015 15:22:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

In den ersten 1-2 Tagen nach dem rollern spüre ich richtig den Puls in meiner Kopfhaut.
Aber spätestens ab dem 3. Tag schon nicht mehr.
Was kann ich tun, damit ich immer den Puls spüre? Ich halte das für einen guten Indikator der Durchblutung.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by alimali1000 on Thu, 26 Mar 2015 18:03:42 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hi, also bei mir spüre ich den puls durch minoxidil und dergleichen, aber es kann auch unerträglich werden...eine zeit lang, dachte ich echt, mir platzt der schädel, das war bei foligain schaum, aber bei regaine ist das zum glück nicht so, ich weiss nicht, viellecith ist die zusammensetzung anders.....

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Thu, 26 Mar 2015 18:38:42 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Wed, 25 March 2015 21:47PeterNorth schrieb am Wed, 25 March 2015 19:16Tablo schrieb am Wed, 25 March 2015 18:55Wäre denn jemand so nett und verrät ohne Späßle wie er seine Kopfhaut betäubt?

http://www.medizinfuchs.de/7788652

hab das mit wodka 1:1 gestreckt und reicht völlig . bestes betäubungsergebniss nach 20-30min auf der kopfhaut

nicht runterwaschen sondern gleich drauflos rollern

Genau das hab ich auch!
Ich habe es sogar PUR angewandt, ohne es mit Wodka zu strecken.
Doch bei mir wirkt das fast gar nicht. Vielleicht 10%. Mehr nicht.

du sollst es auch nicht trinken

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Thu, 26 Mar 2015 18:39:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 26 March 2015 16:22In den ersten 1-2 Tagen nach dem rollern spüre ich richtig den Puls in meiner Kopfhaut.
Aber spätestens ab dem 3. Tag schon nicht mehr.
Was kann ich tun, damit ich immer den Puls spüre? Ich halte das für einen guten Indikator der Durchblutung.

wenn man sich den hals mit einem gürtel abschnürt pocht es länger

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tablo on Thu, 26 Mar 2015 18:45:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

PeterNorth schrieb am Wed, 25 March 2015 19:16Tablo schrieb am Wed, 25 March 2015 18:55Wäre denn jemand so nett und verrät ohne Späßle wie er seine Kopfhaut betäubt?

http://www.medizinfuchs.de/7788652

hab das mit wodka 1:1 gestreckt und reicht völlig . bestes betäubungsergebniss nach 20-30min auf der kopfhaut

nicht runterwaschen sondern gleich drauflos rollern
Danke Dir,

allerdings kann Lidocain Herzrhytmusstörungen hervorrufen. Da wir hier mit offenen Wunden arbeiten und ich selber für solche Geschichten empfänglich bin, sollte ich es mir gründlich überlegen nicht doch lieber die Zähne zusammenzubeißen Hat jemand eine Alternative als Tipp?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Thu, 26 Mar 2015 19:27:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hypnose wäre noch eine Möglichkeit. Das setzen auch viele Zahnärzte ein (statt der Betäubungsspritze).

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Thu, 26 Mar 2015 19:51:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 26 March 2015 20:27Hypnose wäre noch eine Möglichkeit. Das setzen auch viele Zahnärzte ein (statt der Betäubungsspritze).

und wer rollert dann seine Birne ? Die Putzfrau ??

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Thu, 26 Mar 2015 19:53:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Tablo schrieb am Thu, 26 March 2015 19:45PeterNorth schrieb am Wed, 25 March 2015 19:16Tablo schrieb am Wed, 25 March 2015 18:55Wäre denn jemand so nett und verrät ohne Späßle wie er seine Kopfhaut betäubt?

http://www.medizinfuchs.de/7788652

hab das mit wodka 1:1 gestreckt und reicht völlig . bestes betäubungsergebniss nach 20-30min auf der kopfhaut

nicht runterwaschen sondern gleich drauflos rollern
Danke Dir,

allerdings kann Lidocain Herzrhytmusstörungen hervorrufen. Da wir hier mit offenen Wunden arbeiten und ich selber für solche Geschichten empfänglich bin, sollte ich es mir gründlich überlegen nicht doch lieber die Zähne zusammenzubeißen Hat jemand eine Alternative als Tipp?

wasche es halt kurz vor dem rollern runter

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Fri, 27 Mar 2015 00:02:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

PeterNorth schrieb am Thu, 26 March 2015 20:51Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 26 March 2015 20:27Hypnose wäre noch eine Möglichkeit. Das setzen auch viele Zahnärzte ein (statt der Betäubungsspritze).

und wer rollert dann seine Birne ? Die Putzfrau ??
Bei einer Hypnose ist man zwar im Trance-Zustand. Das bedeutet deswegen aber nicht, dass man während dieser Zeit liegen und die Augen zu haben muss. Während der Hypnose kann man alle möglichen Dinge ausführen. Auch Autofahren ist z.B. unter Hypnose möglich.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tablo on Fri, 27 Mar 2015 18:49:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hypnose scheint mir etwas aufwändig, auch wenn Du recht hast, dass man in Trance normalen Tätigkeiten nachgehen kann...
Herunterwaschen wäre eine Idee. Vielleicht aber auch eine Eisdusche... betäubt auch für eine gewisse Zeit.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Fri, 27 Mar 2015 18:56:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Fri, 27 March 2015 01:02PeterNorth schrieb am Thu, 26 March 2015 20:51Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 26 March 2015 20:27Hypnose wäre noch eine Möglichkeit. Das setzen auch viele Zahnärzte ein (statt der Betäubungsspritze).

und wer rollert dann seine Birne ? Die Putzfrau ??
Bei einer Hypnose ist man zwar im Trance-Zustand. Das bedeutet deswegen aber nicht, dass man während dieser Zeit liegen und die Augen zu haben muss. Während der Hypnose kann man alle möglichen Dinge ausführen. Auch Autofahren ist z.B. unter Hypnose möglich.

spätestens wenn er dann zum Rollern anfängt braucht er dann keinen mehr, der ihn aus der hypnose wieder rausholt

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Fri, 27 Mar 2015 18:57:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Tablo schrieb am Fri, 27 March 2015 19:49Hypnose scheint mir etwas aufwändig, auch wenn Du recht hast, dass man in Trance normalen Tätigkeiten nachgehen kann...
Herunterwaschen wäre eine Idee. Vielleicht aber auch eine Eisdusche... betäubt auch für eine gewisse Zeit.

ich bin mir sicher du findest den für dich besten weg

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Mon, 30 Mar 2015 13:53:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich denke, statt 1x/Woche wäre es besser 2x pro Woche den Dermaroller zu benutzen. Dafür dann aber weniger intensiv.
Wenn ich mir nur die Stiche in die Haut gebe, OHNE zu rollern und das auch richtig schnell, dann tut es kaum weh. Und auch die Regeneration ist so viel schneller. Statt 3 Tage, ist meine Kopfhaut dann schon nach 1-2 Tagen komplett regeneriert.
Insgesamt halte ich 1x/Woche für viel zu wenig, denn, zumindest meine Kopfhaut regeneriert extrem schnell. Im Prinzip habe ich die super Durchblutung nur 2 Tage nach dem Rollern. Ab dem 3. Tag schon nicht mehr

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Mon, 30 Mar 2015 16:27:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Mon, 30 March 2015 15:53Ich denke, statt 1x/Woche wäre es besser 2x pro Woche den Dermaroller zu benutzen. Dafür dann aber weniger intensiv.
Wenn ich mir nur die Stiche in die Haut gebe, OHNE zu rollern und das auch richtig schnell, dann tut es kaum weh. Und auch die Regeneration ist so viel schneller. Statt 3 Tage, ist meine Kopfhaut dann schon nach 1-2 Tagen komplett regeneriert.
Insgesamt halte ich 1x/Woche für viel zu wenig, denn, zumindest meine Kopfhaut regeneriert extrem schnell. Im Prinzip habe ich die super Durchblutung nur 2 Tage nach dem Rollern. Ab dem 3. Tag schon nicht mehr

woher zum Teufel weisst du den ganzen Quatsch blos

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Mon, 30 Mar 2015 17:15:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich werde jetzt auch alle zwei - drei Tage machen. Nach dieser Zeit ist nämlich alles fast beim alten.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Mon, 30 Mar 2015 17:58:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Intoleranz1 schrieb am Mon, 30 March 2015 19:15Ich werde jetzt auch alle zwei - drei Tage machen. Nach dieser Zeit ist nämlich alles fast beim alten.

mach es besser jeden Tag, dann bist auf der sicheren Seite

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tablo on Mon, 30 Mar 2015 18:37:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ein ganzer Monat ist nun um. Entgegen meiner ersten Aussage, habe ich doch wöchentlich gerollert und gestempelt. Folgendes kann ich dazu sagen :

Es hat Auswirkungen... ob positiv oder negativ muss man beobachten. Aktuell verliere ich sehr vermehrt Haare mit feinen Spitzen und dies gleichverteilt (gesamte Rollerzone). Dadurch wirken meine Haare etwas strohiger, vielleicht auch diffuser. Wobei es noch keine Anmerkungen diesbezüglich gab... kann auch aus Höflichkeit sein, denn den regelmäßigen Wochenendsonnenbrand bemerkt scheinbar auch keiner Zusätzlich gehen viele graue/weisse Haare aus, die ich schon reichlich an den Schläfen habe. Bin gespannt wie sich das weiterentwickelt. Die Haarlinie an sich ist unverändert. Aber 4 Wochen sind erheblich zu kurz um diesbezüglich Änderungen zu erwarten.

Die Rollerprozedur gestaltet sich mehr und mehr blutiger. Beim ersten Mal waren es nur kleine Blutpunkte, mittlerweile blutet es schon vom Kopf ins Gesicht hinunter. Es schmerzt auch mehr mittlerweile. Vermute die ganze Kopfhaut wird sensibler, ist ja auch jünger durch die ganze Regenration. Daher halte ich mehrmals pro Woche für übertrieben. Auf der anderen Seite nutzen natürlich auch die Requisiten ab. Vielleicht jeden Monat durch neue ersetzen?
Der Pseudosonnenbrand heilt immer schneller. Es folgt auch eine regelmäßige Häutung. Kosmetisch nicht ganz so schön, aber da muss man durch.

Mein Plan wären weitere 4 Wochen im wöchentlichem Takt. Dann eventuell auf alle 14 Tage ausweiten. Wenn es einen positiven Effekt haben soll, dann wird dieser wohl nach 2 Monaten langsam eintreten müssen, oder wie seht ihr das?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Mon, 30 Mar 2015 18:44:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@pedronord
Zu stressig? Und sinnlos wenn der Effekt zwei Tage anhält?!

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tablo on Mon, 30 Mar 2015 18:51:01 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Du beziehst Dich auf's 14-tägige Ausweiten?
Ich bezweifle dass der Effekt so deutlich nachlässt. Das ist alles subjektives Empfinden. Man gewöhnt sich, wenn man will, an alles.

Edit: Ok, Du meintest Peter... dessen Kommentar glaube ich nicht ernst gemeint war (Zynismus)

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Mon, 30 Mar 2015 18:54:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Tablo schrieb am Mon, 30 March 2015 20:51Du beziehst Dich auf's 14-tägige Ausweiten?
Ich bezweifle dass der Effekt so deutlich nachlässt. Das ist alles subjektives Empfinden. Man gewöhnt sich, wenn man will, an alles.

Edit: Ok, Du meintest Peter... dessen Kommentar glaube ich nicht ernst gemeint war (Zynismus)

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Mon, 30 Mar 2015 19:03:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Klar war er nicht ernst gemeint. Und das hat doch nichts mit Gewöhnung zu tun wenn ich merke das typische unangenehme gefühl kommt wieder durch....

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tablo on Mon, 30 Mar 2015 19:17:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Intoleranz1 schrieb am Mon, 30 March 2015 21:03Klar war er nicht ernst gemeint. Und das hat doch nichts mit Gewöhnung zu tun wenn ich merke das typische unangenehme gefühl kommt wieder durch....

Vielleicht war es nie weg und Du hast Dich einfach vermehrt auf das neue Gefühl nach dem Rollern konzentriert? Man kann es drehen und wenden wie man will. Wie gesagt, subjektives Empfinden.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Mon, 30 Mar 2015 19:31:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hä? Es ist aber immernoch weg danach? Das ist auch keine Einbildung. Das beschreiben doch einige in Foren. Es gehen dadurch auch keine Haare aus wenn man sich mit der Hand durchfährt.

Es kommt eben wieder wenn es sich regeneriert hat

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Mon, 30 Mar 2015 20:03:46 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

alleine vom "Gefühl" her den Heilungsgrad bestimmen zu wollen
soll jeder machen wie er meint..

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tablo on Mon, 30 Mar 2015 20:09:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

PeterNorth schrieb am Mon, 30 March 2015 22:03alleine vom "Gefühl" her den Heilungsgrad bestimmen zu wollen
soll jeder machen wie er meint..

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Mon, 30 Mar 2015 20:20:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Scheiss doch auf die heilung. Mir geht es darum dass, das lästige gefühl, was eindeutig mit dem haarausfall zusammenhängt, weg ist für eine Zeit.
Keine Ahnung woran es liegt. Vielleicht wirklich an der besseren durchblutung dadurch.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tablo on Mon, 30 Mar 2015 20:27:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ok, berichte bitte ob es Dir hilft und weitere gewünschte Effekte mit sich bringt.
Jeder probiert wie er meint

Edit: Ich würde es so erklären, dass Deine 'Schmerzrezeptoren' nach dem Rollern einfach belegt sind. Ein mittlerweile gewöhnliches Jucken geht da einfach unter. Deine Haut wird auch gerötet und folglich geschwollen sein, wodurch die Haare eventuell länger in der Kopfhaut gehalten werden... auch wenn diese eigtl schon ausfallreif sind. Aber das sind nur simple Ideen...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Mon, 30 Mar 2015 20:37:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich mach das jetzt seit fünf bis sechs Wochen Und Haare fallen garnicht mehr unnatürlich viele aus. Ich mach das was mir mein Körper sagt, so bescheuert das auch klingt.
Ich hoffe das beste. Werde das auf jeden fall so weitermachen noch für ein paar Wochen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Mon, 30 Mar 2015 23:43:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wenn nicht das Gefühl sagt, wann die Heilung abgeschlossen ist, ja wer oder was dann?
Man merkt doch, wenn die Kopfhaut wieder gesund ist.
Außerdem beschleunigen diverse Topicals den Heilungsprozess wie z.B. Pfefferminzöl. Das bedeutet, dass die Kopfhaut in REKORDZEIT wieder voll regeneriert ist!
Ins Fitness-Studio geht man ja auch nicht bloß 1x/Woche, sondern eher jeden 2. Tag.
Ich habe das mit der Regeneration zwischen den Trainingseinheiten nie verstanden. Außer ganz am Anfang bekam ich NIE Muskelkater. Mein Körper war immer schon am nächsten Tag wieder top-fit.
Ich denke, der Körper regneriert viel schneller als wir uns alle träumen lassen

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Tue, 31 Mar 2015 15:17:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 31 March 2015 01:43Wenn nicht das Gefühl sagt, wann die Heilung abgeschlossen ist, ja wer oder was dann?
Man merkt doch, wenn die Kopfhaut wieder gesund ist.
Außerdem beschleunigen diverse Topicals den Heilungsprozess wie z.B. Pfefferminzöl. Das bedeutet, dass die Kopfhaut in REKORDZEIT wieder voll regeneriert ist!
Ins Fitness-Studio geht man ja auch nicht bloß 1x/Woche, sondern eher jeden 2. Tag.
Ich habe das mit der Regeneration zwischen den Trainingseinheiten nie verstanden. Außer ganz am Anfang bekam ich NIE Muskelkater. Mein Körper war immer schon am nächsten Tag wieder top-fit.
Ich denke, der Körper regneriert viel schneller als wir uns alle träumen lassen

Wissenschaft beispielsweise:

http://en.wikipedia.org/wiki/Wound_healing

Kann sein, dass du nicht so fest rollst, dass das bei dir nach 3 tagen schon wieder verheilt ist, aber generell würde ich das nicht empfehlen. Lieber einmal pro Woche richtig.
Der Vergleich mit dem Fitness-Studio ist absoluter Käse. Biologie ist nicht wirklich gefühlssache, auch wenn das einige glauben. Deswegen setzen wohl immer so viele wirksame Mittel ab, nur weil sie shedden.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Sun, 05 Apr 2015 15:52:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wenn jemand Schmerzmittel braucht, da könnt ich euch was günstig verkaufen:
http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/331731/#msg_331731

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by xerxx on Mon, 06 Apr 2015 13:06:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

es sind ja jz schon einige ne längere Zeit beim rollern oder stampen dabei?
sollte man neben dem roller/ stampen noch Entzündungshemmer verwenden oder nicht?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Mon, 06 Apr 2015 13:44:01 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

wann kam bei diesem 2young2retire neuwuchs?
also bei mir sind es immernoch nur helle haare die ich im haaransatz erkennen kann. aber allgemein sehen meine haare viel besser aus. zu hause setze ich nichtmal mehr kappe auf bei besuch und das heißt was.

weiß garnicht seit wann ich jetzt dabei bin. sechs wochen denke ich.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Mon, 06 Apr 2015 22:29:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ich gehe jetzt übrigens immer folgendermaßen vor. in die kappe von dem dermastamp sprühe ich alk. verschließe den dermastamp und lasse ihn bis zur nächsten anwendung stehen.
vor anwendund wasche ich mir die haare einfach mit wasser mache sie mit dem handtuch einigermaßen trocken und dann stempel ich los. danach nochmal mit alk etwas desinfizieren (oder würdet ihr das vorher machen?) und wieder alk in die verschlusskappe und das selbe spiel bis zum nächsten mal.

wie lange würdet ihr danach warten bis ihr kappe tragt? ich mache das manchmal schon wieder eine stunde später.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by alimali1000 on Mon, 06 Apr 2015 22:50:42 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

das mit der verschlußkappe mache ich genauso...echt praktisch

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Tue, 07 Apr 2015 11:53:06 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Intoleranz1 schrieb am Tue, 07 April 2015 00:29ich gehe jetzt übrigens immer folgendermaßen vor. in die kappe von dem dermastamp sprühe ich alk. verschließe den dermastamp und lasse ihn bis zur nächsten anwendung stehen.
vor anwendund wasche ich mir die haare einfach mit wasser mache sie mit dem handtuch einigermaßen trocken und dann stempel ich los. danach nochmal mit alk etwas desinfizieren (oder würdet ihr das vorher machen?) und wieder alk in die verschlusskappe und das selbe spiel bis zum nächsten mal.

wie lange würdet ihr danach warten bis ihr kappe tragt? ich mache das manchmal schon wieder eine stunde später.

Ich nutz die Situation der extrem gut durchbluteten und durchlöcherten Kopfhaut aus, indem ich mir Topicals drauf schmiere und diese mittels Duschhaube + Wollmütze die ganze Nacht über einwirken lasse.
Nur Dermastamp alleine ist sicher zu wenig...
Noch dazu muss man die Stiche sehr schnell und mit viel Kraft reindrücken. Wenn man es langsam und vorsichtig macht, dann ist die Kopfhaut am nächsten Tag nämlich schon wieder 100% regeneriert.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by alimali1000 on Tue, 07 Apr 2015 11:56:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hi norwood,

ist das mit dem sperma ernst gemeint, oder gibt es ein mittel welches dem männlichen sexualsekret seinen namen verdankt.....?

mfg

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by el huevo on Tue, 07 Apr 2015 12:53:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

alimali1000 schrieb am Tue, 07 April 2015 13:56hi norwood,

ist das mit dem sperma ernst gemeint, oder gibt es ein mittel welches dem männlichen sexualsekret seinen namen verdankt.....?

mfg

Nein, natürlich nicht!

http://www.directupload.net/file/d/3950/vynevriy_jpg.htm

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by alimali1000 on Tue, 07 Apr 2015 13:18:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Tue, 07 Apr 2015 13:24:18 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

alimali1000 schrieb am Tue, 07 April 2015 13:56hi norwood,

ist das mit dem sperma ernst gemeint, oder gibt es ein mittel welches dem männlichen sexualsekret seinen namen verdankt.....?

mfg
Sicher ist das ernst gemeint. Es gibt auch eine Studie dazu:
http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC3144892/

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by alimali1000 on Tue, 07 Apr 2015 13:40:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ist ja ´n ding.....
krass, ich hätte jetzt echt gedacht du meinst es ironisch...und was meinst du? hilft es bei dir??

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Tue, 07 Apr 2015 15:56:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

alimali1000 schrieb am Tue, 07 April 2015 15:40ist ja ´n ding.....
krass, ich hätte jetzt echt gedacht du meinst es ironisch...und was meinst du? hilft es bei dir??
Weiß nicht. Ich teste es erst seit ca. 3 Wochen.
Außerdem sollen im Sperma alle Prostaglandine vorkommen, die fürs Haarwachstum gut sind:
E1, E2 und F2a.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!

Posted by Yes No on Tue, 07 Apr 2015 16:57:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 07 April 2015 17:56
Weiß nicht. Ich teste es erst seit ca. 3 Wochen.

Was drei Wochen? Den Blub hat man bei dir schon seit Ewigkeiten gelesen..
Und deinen Nick hast du auch geändert, wohl um 'Kakao-Creme' über die Erfolgslosigkeit deiner Philosophie zu schmieren?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Thu, 09 Apr 2015 03:07:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

In der Dermaroller-Studie haben sie ja nicht nur Minox, sondern auch Jod verwendet.
Das positive Ergebnis der nachwachsenden Haare überrascht umso mehr, weil Jod ein VEGF-Hemmer ist:
http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/16839256

Also wenn das so ist, kann man sich ja auch gleich noch Vitamin C drauf knallen und den ganzen VEGF-Kram getrost ignorieren.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Fri, 10 Apr 2015 08:16:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 09 April 2015 05:07In der Dermaroller-Studie haben sie ja nicht nur Minox, sondern auch Jod verwendet.
Das positive Ergebnis der nachwachsenden Haare überrascht umso mehr, weil Jod ein VEGF-Hemmer ist:
http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/16839256

Also wenn das so ist, kann man sich ja auch gleich noch Vitamin C drauf knallen und den ganzen VEGF-Kram getrost ignorieren.
Das mit dem Iod könnte ein wichtiger Punkt sein. 2young2retire hat ebenfalls Betadine benutzt, also dieses orange Zeug, das man vor OPs zur Desinfektion draufgeschmiert bekommt. Da ist Povidon-Iod drin. Das gibt's in Deutschland beispielsweise in dieser Betaisodona-Salbe. Wäre mal noch eine Überlegung wert.

Das mit dem Sperma lassen wir mal lieber in diesem Thread

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Fri, 10 Apr 2015 16:06:13 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

JimmyT schrieb am Fri, 10 April 2015 10:16Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 09 April 2015 05:07In der Dermaroller-Studie haben sie ja nicht nur Minox, sondern auch Jod verwendet.
Das positive Ergebnis der nachwachsenden Haare überrascht umso mehr, weil Jod ein VEGF-Hemmer ist:
http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/16839256

Also wenn das so ist, kann man sich ja auch gleich noch Vitamin C drauf knallen und den ganzen VEGF-Kram getrost ignorieren.
Das mit dem Iod könnte ein wichtiger Punkt sein. 2young2retire hat ebenfalls Betadine benutzt, also dieses orange Zeug, das man vor OPs zur Desinfektion draufgeschmiert bekommt. Da ist Povidon-Iod drin. Das gibt's in Deutschland beispielsweise in dieser Betaisodona-Salbe. Wäre mal noch eine Überlegung wert.

Das mit dem Sperma lassen wir mal lieber in diesem Thread

ich glaub norwood trägt z.zt alles was so rumliegt auf seinem kopf....

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Manuel2015 on Sun, 12 Apr 2015 09:08:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Puuh,

hab ja immer mal mit 0,5 mmm das Gesicht gerollert und den Kopf.
Jetzt bin ich auf 1.5 mm umgestiegen.
Ich muß schon sagen das ist nichts für Weicheier!

Das Sperma, trage ich danach mit ner stumpfen Kanüle auf...

Just kidding!!!

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Mon, 13 Apr 2015 12:32:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Und wieder ein Review von mir. Diesmal über den Derminator:
http://derminator.owndoc.com/

Nachdem der iBeautyPen absolut unbrauchbar war

(http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/330481/#msg_330481), habe ich mir mal den Derminator bestellt. Die Seite wirkte im Gegensatz zu den ganzen asiatischen Herstellern sehr sympathisch und sehr ehrlich. Teilweise sogar so weit, dass sie zugeben, dass dieses Produkt eigentlich nicht von der FDA zugelassen und in den USA illegal ist. Auch aus der Lautstärke des Geräts machen sie kein Geheimnis. Das ganze Ding sieht nach dem Produkt eines Hobbytüftlers aus, der mit den Produkten auf dem Markt unzufrieden war. Dementsprechend widmet er sich genau den Dingen, die andere Dermapens nicht gut hinbekommen. Praktikabilität statt fancy Design.

Als einzige negative Punkte: Die Handhabung ist etwas umständlicher, da das Ding an einem Kabel an der Konsole hängt. Zudem ist die Konsole recht leicht, wackelt also gerne mit und geht etwas im Weg um. Vielleicht bin ich auch einfach nur zu doof das richtig zu bedienen. Außerdem ist das Ding richtig laut. Ist nichts was man anderen mal eben als elektrische Zahnbürste verkauft. Leider fehlt auch eine Sperma-Einspritzvorrichtung, also nichts für manche User hier im Forum

Ansonsten: Das Ding hat Power und schafft es auf jeden Fall komplett in die Haut zu stampen. Das erste was man sieht, wenn man die Schachtel öffnet ist ein riesiger Hinweis an die Zollbeamten, dass sie das Teil nicht ohne Aufsatz anschalten sollen, weil sonst der Magnet rausgeschossen wird. Das sollte man dann auch lieber befolgen.
Manchmal kommt es vor, dass die Nadeln in der Kopfhaut steckenbleiben und das Gerät abwürgt. Da muss man das Ding einfach kurz vorsichtig von Hand rausziehen und weiter geht's. Das lässt sich aber vermeiden, wenn man die Stichstärke auf der Konsole beachtet. Die zeigt an, wie viel Kraft gerade aufgewendet werden muss um die Einstichtiefe zu erreichen.

Die Nadeln sind im Gegensatz zum iBeautyPen kerzengerade. Außerdem sind die Nadeln nur einen winzigen Moment ausgefahren und ansonsten komplett im Gehäuse zurückgezogen. So entstehen selbst bei schnellem Ziehen keine Risse, also auch genau das Problem, das ich beim iBeautyPen hatte.

Die Nadelung selber habe ich als sehr gleichmäßig und intensiv befunden. Blut kommt bei 1.5mm sehr schnell, aber nicht in großen/fließenden Mengen, was für die Qualität der Nadeln spricht. Zudem zeigt die Konsole selber die aktuelle Einstichtiefe an, die immer etwas von der eingestellten Tiefe abweicht, weil die Haut eben immer etwas ungleichmäßig ist, vor allem wenn noch Haare dazwischen liegen. Dann weiß man gleich, wo man etwas mehr bearbeiten muss.

Schmerzlich ist das alles sehr sehr gut zu ertragen. Viel besser als von Hand zu stampen und Welten besser als mit dem Dermaroller. Wer mit dem Gerät noch Betäubungsmittel braucht muss schon extrem empfindlich sein. Da wird eher der Arm müde als dass man die Schmerzen nicht erträgt.

Versendet wird das Ding aus Tschechien wenn man nach Deutschland bestellt. Also muss man da keine Angst vor dem Zoll haben.

Fazit: Bis jetzt entspricht alles, was sie auf ihrer Website schreiben, der Wahrheit. Ich bin bis jetzt sehr zufrieden mit dem Gerät. Preislich auch völlig in Ordnung, wenn man es mal mit den anderen Geräten vergleicht. Die sind oft sogar noch viel teurer und funktionieren schlecht bis gar nicht.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Drake32 on Mon, 13 Apr 2015 20:41:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich schreibe es mal hier rein, weil es irgendwie dazu gehört und ich kein passendes Thread dazu gefunden habe.

Habe die Erfahrung gemacht,dass wenn ich an den Seiten meines Kopfes meine Hände anlege , diese drücke und hochziehe (quasi blut nach oben pressen), es für mehrere Minuten überall auf dem Oberkopf sehr stark kribbelt (evtl an den haarwurzeln, keine Ahnung) und dass das meinen Kopf so ziemlich entspannt. Vielleicht gehört eine schlechte Durchblutung doch zur AGA dazu..

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Mon, 13 Apr 2015 21:16:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Drake32 schrieb am Mon, 13 April 2015 22:41Ich schreibe es mal hier rein, weil es irgendwie dazu gehört und ich kein passendes Thread dazu gefunden habe.

Habe die Erfahrung gemacht,dass wenn ich an den Seiten meines Kopfes meine Hände anlege , diese drücke und hochziehe (quasi blut nach oben pressen), es für mehrere Minuten überall auf dem Oberkopf sehr stark kribbelt (evtl an den haarwurzeln, keine Ahnung) und dass das meinen Kopf so ziemlich entspannt. Vielleicht gehört eine schlechte Durchblutung doch zur AGA dazu..

Nicht nur vielleicht. Das ist auf jeden Fall so!
Es gibt eine Studie dazu.

Die subkutane Blutfluss in der frühen Haarausfall.
Klemp P1, Peters K, Hansted B.
Informationen über den Autor
abstrakt

Die subkutane Blutfluss (SBF) von der 133Xe Auswaschmethode in der Kopfhaut von 14 Patienten mit frühen männliche Glatzenbildung gemessen. Kontrollexperimente wurden in 14 normalen haarige Männer nach Alter durchgeführt. Das SBF in der Kopfhaut der normalen Personen war etwa 10-mal höher als zuvor berichtet SBF Werte in anderen anatomischen Bereichen. Bei Patienten mit frühen Haarausfall war SBF 2,6 mal niedriger als die Werte in den normalen Individuen gefunden (13,7 +/- 9,6 vs 35,7 +/- 10,5 ml / 100 g / min-1). Dieser Unterschied war statistisch signifikant (p weniger als 0,001). Eine reduzierte nutritive Durchblutung der Haarfollikel könnte ein bedeutendes Ereignis in der Pathogenese der frühen Haarausfall sein.

Es gibt sogar noch 2 weitere Studien dazu. Aber das würde wohl den Rahmen sprengen, dies hier alles zu posten..

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Tue, 14 Apr 2015 08:44:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Mon, 13 April 2015 23:16Drake32 schrieb am Mon, 13 April 2015 22:41Ich schreibe es mal hier rein, weil es irgendwie dazu gehört und ich kein passendes Thread dazu gefunden habe.

Habe die Erfahrung gemacht,dass wenn ich an den Seiten meines Kopfes meine Hände anlege , diese drücke und hochziehe (quasi blut nach oben pressen), es für mehrere Minuten überall auf dem Oberkopf sehr stark kribbelt (evtl an den haarwurzeln, keine Ahnung) und dass das meinen Kopf so ziemlich entspannt. Vielleicht gehört eine schlechte Durchblutung doch zur AGA dazu..

Nicht nur vielleicht. Das ist auf jeden Fall so!
Es gibt eine Studie dazu.

Du meinst wohl diese Studie:
http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/2715645

Dazu kann ich nur sagen:
Zitat:Cum hoc ergo propter hoc (lat. für „mit diesem, folglich wegen diesem"; engl. auch Correlation does not imply causation, dt. Korrelation impliziert keine Kausalität) bezeichnet einen Fehlschluss. Hierbei wird eine Koinzidenz, also gemeinsam auftretende Ereignisse, oder auch eine Korrelation ohne genauere Prüfung zur Kausalität erklärt. Die Zuordnung von Ursache und Wirkung erfolgt willkürlich ohne fundierte Begründung.
http://de.wikipedia.org/wiki/Cum_hoc_ergo_propter_hoc
Nach der gleichen Logik könnte man behaupten, dass Krebs Handys verursacht:
https://xkcd.com/925/

Schöne Post-Formatierung übrigens. Macht die Aussage gleich viel glaubwürdiger.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tablo on Tue, 14 Apr 2015 12:30:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo an alle

ich melde mich kurz aus meinem Urlaub, weil mir vor wenigen Tagen etwas interessantes aufgefallen ist. Ich greife nochmal die jüngste Diskussion um die Dauer der Heilung nach dem Stampen/Rollern auf.

Da ich in den Urlaub OHNE mein Equipment gereist bin... einfach um sich wirklich zu erholen... ist es nun der Fall, dass ich am vergangenen WE nicht Rollern konnte. Jetzt am Montag hat sich nochmals, ohne mechanische Einwirkung quasi, extremst die ansonsten gerollerte Haut 'gepellt'. Dies war bisher immer am Folgetag nach dem Rollern der Fall. Das erwähnenswerte daran ist, dass sich jetzt meine Kopfhaut sehr gut anfühlt, die Haare im Normalmaß ausfallen und ich

kein Ziepen oder Jucken verspüre, trotz der seborrhoischen Dermatitis. Ich schließe daraus, dass die Heilung nach dem Rollern wirklich erst nach über eine Woche halbwegs abgeschlossen ist... auch wenn schon vorher die Rötung und Schwellung verschwunden sind. Ich kann die Grafik oben also empfehlen... subjektivers Empfinden bleibt subjektives Empfinden

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Tue, 14 Apr 2015 13:59:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Tablo schrieb am Tue, 14 April 2015 14:30Hallo an alle

ich melde mich kurz aus meinem Urlaub, weil mir vor wenigen Tagen etwas interessantes aufgefallen ist. Ich greife nochmal die jüngste Diskussion um die Dauer der Heilung nach dem Stampen/Rollern auf.

Da ich in den Urlaub OHNE mein Equipment gereist bin... einfach um sich wirklich zu erholen... ist es nun der Fall, dass ich am vergangenen WE nicht Rollern konnte. Jetzt am Montag hat sich nochmals, ohne mechanische Einwirkung quasi, extremst die ansonsten gerollerte Haut 'gepellt'. Dies war bisher immer am Folgetag nach dem Rollern der Fall. Das erwähnenswerte daran ist, dass sich jetzt meine Kopfhaut sehr gut anfühlt, die Haare im Normalmaß ausfallen und ich kein Ziepen oder Jucken verspüre, trotz der seborrhoischen Dermatitis. Ich schließe daraus, dass die Heilung nach dem Rollern wirklich erst nach über eine Woche halbwegs abgeschlossen ist... auch wenn schon vorher die Rötung und Schwellung verschwunden sind. Ich kann die Grafik oben also empfehlen... subjektivers Empfinden bleibt subjektives Empfinden
Naja, ich vertraue da eher auf mein Körpergefühl als auf irgendwelche Maus- oder Reagenzglas-Studien.
Außerdem fühlt sich meine Kopfhaut (im Gegensatz zu Deiner scheinbar) schon nach 3-4 Tagen nicht mehr so gut an und fängt auch teilweise wieder an zu jucken.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Tue, 14 Apr 2015 14:01:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

JimmyT schrieb am Tue, 14 April 2015 10:44Bis-2018-Norwood-null schrieb am Mon, 13 April 2015 23:16Drake32 schrieb am Mon, 13 April 2015 22:41Ich schreibe es mal hier rein, weil es irgendwie dazu gehört und ich kein passendes Thread dazu gefunden habe.

Habe die Erfahrung gemacht,dass wenn ich an den Seiten meines Kopfes meine Hände anlege , diese drücke und hochziehe (quasi blut nach oben pressen), es für mehrere Minuten überall auf dem Oberkopf sehr stark kribbelt (evtl an den haarwurzeln, keine Ahnung) und dass das meinen Kopf so ziemlich entspannt. Vielleicht gehört eine schlechte Durchblutung doch zur AGA dazu..

Nicht nur vielleicht. Das ist auf jeden Fall so!
Es gibt eine Studie dazu.

Du meinst wohl diese Studie:
http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/2715645

Dazu kann ich nur sagen:
Zitat:Cum hoc ergo propter hoc (lat. für „mit diesem, folglich wegen diesem"; engl. auch Correlation does not imply causation, dt. Korrelation impliziert keine Kausalität) bezeichnet einen Fehlschluss. Hierbei wird eine Koinzidenz, also gemeinsam auftretende Ereignisse, oder auch eine Korrelation ohne genauere Prüfung zur Kausalität erklärt. Die Zuordnung von Ursache und Wirkung erfolgt willkürlich ohne fundierte Begründung.
http://de.wikipedia.org/wiki/Cum_hoc_ergo_propter_hoc
Nach der gleichen Logik könnte man behaupten, dass Krebs Handys verursacht:
https://xkcd.com/925/

Schöne Post-Formatierung übrigens. Macht die Aussage gleich viel glaubwürdiger.

Wozu macht man dann Studien, wenn das alles so oder so keine Aussagekraft hat? Dann könnte man sich die Studien auch schenken..
Fakt ist nun mal, dass AGA-Leute eine schlechtere Durchblutung haben
Ob nun die schlechte Durchblutung AGA verursacht oder ob das ein Symptom von AGA ist, weiß natürlich niemand so genau.
Es gibt aber eine Studie mit dem Titel "Dickes Haar dank vieler Blutgefäße".
Schlecht kann es also nicht sein, die Durchblutung wiederherzustellen.
Deine Ignoranz ist wirklich zum Kotzen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tablo on Tue, 14 Apr 2015 17:04:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Man findet zu fast allem eine Studie, die einem nach den Mund spricht. Zudem werden Studien erst dann durchführbar, wenn Geldgeber gefunden werden. Und diese muss man mit einer soliden These überzeugen (!) und zudem mit einem Thema aufwarten, welches auch (evtl.) vermarktungsrelevant ist... Forschungsgelder sind knapp.
In Folge dessen werden Ergebnisse in den allermeisten Fällen auch nicht rein objektiv bewertet, sondern immer hinsichtlich der zu beweisenden Annahme, die dem ganzen zugrunde liegen soll. Notfalls sogar etwas verschönt, damit die Geldquelle zufrieden ist bzw. man selbst als Versuchsleiter gut dasteht.
Studien sind nicht der heilige Gral, lieber Norwood. Hinzu kommen die beschränkten Möglichkeiten. Die meisten Studien befassen sich mit Mäusen oder sind nur in Vitro...

Es gibt diesen tollen Grundsatz: Traue nie einer Studie, die Du nicht selber gefälscht hast.

Prinzipiell handelst Du annähernd genauso, Norwood. Für Dich sind nur die Studien interessant, die genau das aussagen, was Du annimmst. Alles andere ist dann einfach Käse. Schön einfach... wenn's denn nur wirklich so wäre

Ich will nicht die allgemeine Glaubhaftigkeit von Studien schlecht reden. Aber zumindest

einwerfen, dass auch bei diesen Informationsquellen immer der 'Fachverstand' eingeschaltet werden sollte

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tablo on Tue, 14 Apr 2015 17:09:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 14 April 2015 15:59
Naja, ich vertraue da eher auf mein Körpergefühl als auf irgendwelche Maus- oder Reagenzglas-Studien.
Außerdem fühlt sich meine Kopfhaut (im Gegensatz zu Deiner scheinbar) schon nach 3-4 Tagen nicht mehr so gut an und fängt auch teilweise wieder an zu jucken.
Ganz im Gegenteil. Bis zu diesem zweiten 'Pellen' hat die Haut gespannt und gejuckt. Hätte ich gerollert, wäre dieses Gefühl wieder für die nächsten drei Tage verschwunden. Das ist ja das, was ich euch unbedingt mitteilen wollte. Dieses Jucken nach drei - vier Tagen kann ein noch andauernder Heilungsprozess sein

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Tue, 14 Apr 2015 17:21:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Tablo schrieb am Tue, 14 April 2015 19:09Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 14 April 2015 15:59
Naja, ich vertraue da eher auf mein Körpergefühl als auf irgendwelche Maus- oder Reagenzglas-Studien.
Außerdem fühlt sich meine Kopfhaut (im Gegensatz zu Deiner scheinbar) schon nach 3-4 Tagen nicht mehr so gut an und fängt auch teilweise wieder an zu jucken.
Ganz im Gegenteil. Bis zu diesem zweiten 'Pellen' hat die Haut gespannt und gejuckt. Hätte ich gerollert, wäre dieses Gefühl wieder für die nächsten drei Tage verschwunden. Das ist ja das, was ich euch unbedingt mitteilen wollte. Dieses Jucken nach drei - vier Tagen kann ein noch andauernder Heilungsprozess sein
Die Haut schält sich so oder so...
Ob man alle 5 Tage rollert oder alle 14 tage..

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Tue, 14 Apr 2015 17:25:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Tablo schrieb am Tue, 14 April 2015 19:04Man findet zu fast allem eine Studie, die einem nach den Mund spricht. Zudem werden Studien erst dann durchführbar, wenn Geldgeber gefunden werden. Und diese muss man mit einer soliden These überzeugen (!) und zudem mit einem Thema aufwarten, welches auch (evtl.) vermarktungsrelevant ist... Forschungsgelder sind knapp. In Folge dessen werden Ergebnisse in den allermeisten Fällen auch nicht rein objektiv bewertet, sondern immer hinsichtlich der zu beweisenden Annahme, die dem ganzen zugrunde liegen soll.

Notfalls sogar etwas verschönt, damit die Geldquelle zufrieden ist bzw. man selbst als Versuchsleiter gut dasteht.
Studien sind nicht der heilige Gral, lieber Norwood. Hinzu kommen die beschränkten Möglichkeiten. Die meisten Studien befassen sich mit Mäusen oder sind nur in Vitro...

Es gibt diesen tollen Grundsatz: Traue nie einer Studie, die Du nicht selber gefälscht hast.

Prinzipiell handelst Du annähernd genauso, Norwood. Für Dich sind nur die Studien interessant, die genau das aussagen, was Du annimmst. Alles andere ist dann einfach Käse. Schön einfach... wenn's denn nur wirklich so wäre

Ich will nicht die allgemeine Glaubhaftigkeit von Studien schlecht reden. Aber zumindest einwerfen, dass auch bei diesen Informationsquellen immer der 'Fachverstand' eingeschaltet werden sollte

Du kannst "große" Studien nicht mit "kleinen" vergleichen!
Bei den Großen ist natürlich immer Vorsicht geboten, weil hier meist genau das rauskommen soll, was der Auftraggeber wünscht.
Bei den Kleinen hingegen ist das natürlich nicht der Fall.
Oder wie will man etwa Vitamin B12 patentieren?
Wenn also Mittel getestet werden, die man NICHT patentieren kann, dann kann man sich schon sehr sicher sein, dass alles mit rechten Dingen zugegangen ist.

Und so abwegig sind Reagenzglas - und Mausstudien nicht.
Wenn man sie nämlich in keiner Weise mit Menschen vergleichen könnte, dann wären sie Gegenstandlos.
Und wozu sollte man gegenstandslose Studien durchführen? Glaubst die Forscher haben alle Langeweile?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Yes No on Tue, 14 Apr 2015 17:36:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 14 April 2015 19:25Glaubst die Forscher haben alle Langeweile?
Vllt müssen sie z.B. ein Etat verballern, sonst gibt es nächtes mal weniger (öffentliche) Gelder.
Die idR schlampige Vorgehensweise überrascht doch.
Bekannt ist doch, dass >50% der Studien verfälscht sind.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Tue, 14 Apr 2015 17:40:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Yes No schrieb am Tue, 14 April 2015 19:36Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 14 April 2015 19:25Glaubst die Forscher haben alle Langeweile?
Vllt müssen sie z.B. ein Etat verballern, sonst gibt es nächtes mal weniger (öffentliche) Gelder.
Die idR schlampige Vorgehensweise überrascht doch.
Bekannt ist doch, dass >50% der Studien verfälscht sind.

Naja, das würde ich so nicht sagen.
Wir können froh sein dass es so viele Studien überhaupt gibt. Noch dazu zu ganz natürlichen Mitteln.
Sogar zu vermeintlichen "Hausmittelchen" wie Zwiebelsaft gibts mittlerweile eine Studie.
Das finde ich sehr lobenswert.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tablo on Tue, 14 Apr 2015 18:35:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 14 April 2015 19:25Tablo schrieb am Tue, 14 April 2015 19:04Man findet zu fast allem eine Studie, die einem nach den Mund spricht. Zudem werden Studien erst dann durchführbar, wenn Geldgeber gefunden werden. Und diese muss man mit einer soliden These überzeugen (!) und zudem mit einem Thema aufwarten, welches auch (evtl.) vermarktungsrelevant ist... Forschungsgelder sind knapp.
In Folge dessen werden Ergebnisse in den allermeisten Fällen auch nicht rein objektiv bewertet, sondern immer hinsichtlich der zu beweisenden Annahme, die dem ganzen zugrunde liegen soll. Notfalls sogar etwas verschönt, damit die Geldquelle zufrieden ist bzw. man selbst als Versuchsleiter gut dasteht.
Studien sind nicht der heilige Gral, lieber Norwood. Hinzu kommen die beschränkten Möglichkeiten. Die meisten Studien befassen sich mit Mäusen oder sind nur in Vitro...

Es gibt diesen tollen Grundsatz: Traue nie einer Studie, die Du nicht selber gefälscht hast.

Prinzipiell handelst Du annähernd genauso, Norwood. Für Dich sind nur die Studien interessant, die genau das aussagen, was Du annimmst. Alles andere ist dann einfach Käse.
Schön einfach... wenn's denn nur wirklich so wäre

Ich will nicht die allgemeine Glaubhaftigkeit von Studien schlecht reden. Aber zumindest einwerfen, dass auch bei diesen Informationsquellen immer der 'Fachverstand' eingeschaltet werden sollte

Du kannst "große" Studien nicht mit "kleinen" vergleichen!
Bei den Großen ist natürlich immer Vorsicht geboten, weil hier meist genau das rauskommen soll, was der Auftraggeber wünscht.
Bei den Kleinen hingegen ist das natürlich nicht der Fall.
Oder wie will man etwa Vitamin B12 patentieren?
Wenn also Mittel getestet werden, die man NICHT patentieren kann, dann kann man sich schon sehr sicher sein, dass alles mit rechten Dingen zugegangen ist.

Und so abwegig sind Reagenzglas - und Mausstudien nicht.
Wenn man sie nämlich in keiner Weise mit Menschen vergleichen könnte, dann wären sie Gegenstandlos.
Und wozu sollte man gegenstandslose Studien durchführen? Glaubst die Forscher haben alle Langeweile?

Ich finde es ja total interessant, dass Du mir mein Berufsumfeld erklären möchtest
Habe es nur gut gemeint, weil mir bewusst ist, wie Leute Studien handhaben, die selber nicht in diesem Metier involviert sind.

Wenn Du mal offener gegenüber Kritik und Ratschlägen wärst...
Vitamin B12 lässt sich sicherlich genauso gut vermarkten, wie simples Koffein als Zusatzstoff in den Shampoos. Nehmen wir die Koffein Studie als Beispiel für die Anwendbarkeit der Ergebnisse. Die Studie war, soweit ich mich erinnern kann, in Vitro. Die Resultate gar nicht mal so schlecht... jetzt kommen aber die Knackpunkte: Wie erhält man die in der Studie als optimal deklarierte Konzentration an den Haarfollikeln? Mit welchem Träger permeiert man durch die Kopfhautmembran ohne irgendwelche unerwünschten Synergien zu triggern? Ist das überhaupt generalisierbar oder doch von Kopfhaut zu Kopfhaut unterschiedlich? Übertreibt man es, landet man eventuell schnell im kritischen Konzentrationsbereich. DAS hat die Studie alles nicht behandelt. Sie hat NUR gezeigt, dass Koffein einen positiven Effekt hat... unter fest definierten Bedingungen.
Jetzt kamen die Big Seller, griffen das auf, jedes Shampoo gegen Haarausfall hatte plötzlich Koffein als Wunderzutat. Aber in welcher Konzentration das Koffein letztlich im Shampoo gelöst war, wurde nicht verraten. Die Wahrheit wird sein, dass die Konzentration wahrscheinlich absichtlich minimal gehalten wurde, um eben nicht den kritischen Bereich zu streifen. Folglich der positive Effekt nur Wunschdenken.

Ähnlich verhält es sich mit der 'Sperma-Studie'. Sperma enthält alles wichtige um Haarwachstum zu triggern... Kann gut sein, Norwood. Aber außerhalb der Haarfollikel nützt es einfach reichlich wenig. Proteine haben auch Halbwärtszeiten, unterschiedliche Faltungen und und und...

Edit: Mein kleiner Grundsatz lautet, dass eine Studie erst dann glaubhaft, aufgreifbar und vertrauensvoll ist, wenn sie von renommierter Seite aus oft zitiert wird. Auf etwaigen Forschungsportalen ist ein hoher Citation-Value auch stets angestrebt...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Tue, 14 Apr 2015 18:46:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Schön. Und nun?
Sollen wir deswegen den Kopf in den Sand stecken und beim Standard-Programm (Fin/Minox/Dut/RU) bleiben?
Oder sollten wir mal neue Wege gehen, über den Tellerrand hinaus schauen und sich fragen was die ganauen Hintergründe sind?
"Erblich bedingt" glaube ich nicht.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tablo on Tue, 14 Apr 2015 18:54:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nein, keinesfalls aufgeben. 'Erblich bedingt' halte ich gar nicht für so abwegig. Auch die These der Durchblutungsstörung lässt sich damit erklären (so wie fast alles mit Genen erklärt werden kann). Fakt ist aber auch: Man versteht das Genom nach all den Jahrzenhnten immer noch unzureichend.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Tue, 14 Apr 2015 19:13:18 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Tablo schrieb am Tue, 14 April 2015 20:54Nein, keinesfalls aufgeben. 'Erblich bedingt' halte ich gar nicht für so abwegig. Auch die These der Durchblutungsstörung lässt sich damit erklären (so wie fast alles mit Genen erklärt werden kann). Fakt ist aber auch: Man versteht das Genom nach all den Jahrzenhnten immer noch unzureichend.
Bruce Lipton hat doch herausgefunden, dass die Gedanken unsere Gene steuern.
Also kann man seine Gene durch Gedanken verändern.
Oder um genau zu sein: Die Gene eines Menschen sind für alle gleich. Der entscheidende Faktor ist nur, was davon ausgelesen wird.
Man muss sich das wie eine bibliothek vorstellen mit 100.000 Büchern.
Wir alle haben die selbe Bibliothek mit den selben Büchern.
Nur beim einen Menschen wird eben das Glatzen-Buch rausgeholt und gelesen und beim anderen das Buch der vollen Haare.
Was davon ausgelesen wird, entscheiden unsere Gedanken.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tablo on Tue, 14 Apr 2015 19:29:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wenn wir uns vorstellen, diese Bücher sind die Basenpaare des Genoms, müsste man noch ergänzen, dass alle Menschen zwar die gleichen Bücher haben, aber unterschiedlich in den Regalen sortiert. Greift man nun blindlings wirklich immer auf das vierte Buch von Unten zu, kann man bei einem Menschen das Glatzenbuch erwischen, bei einem anderen eben das für Kurzsichtigkeit.
Jetzt wurde aber vor wenigen Jahren noch die Epigenetik bekannt: Das heisst jetzt kann die Genexpression auch noch direkt beeinflusst werden, je nachdem welche Nahrung man zu sich nimmt (zB). Das erfolgt durch Methylierung mancher Coderegionen... erklärt warum übergewichtige Menschen überwiegend Kinder bekommen, die ebenfalls zu Übergewicht neigen. Es ist eine Sparfunktion des Körpers. Gene, die seltenst benötigt werden, erhalten so einen On-Off Schalter. Liptons Aussage ist diesem Prinzip ja nicht unähnlich. Evtl. wusste es Lipton nicht besser zu erklären...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Tue, 14 Apr 2015 22:08:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Gib bei youtube ein:
Bruce Lipton Geist stärker als Gene

Da wirst Du fündig.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Sat, 18 Apr 2015 11:39:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sind 2 mm zu lang für transplantierte haare? will ja nichts kaputt machen. was meint ihr?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Sat, 18 Apr 2015 11:42:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich weiß es nicht. In der Studie haben sie 1.5 mm angewandt. Das ist sicher.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Sat, 18 Apr 2015 11:57:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Das mit den Transplantierten Haaren macht mir nur Sorgen. Auch bei 1.5 mm.

1.5 habe ich jetzt die ganze Zeit benutzt, aber mir ist vorhin aufgefallen dass das Teil mittlerweile ganz schön stumpf geworden ist, deswegen muss ein neuer her und vorallem am Hinterkopf merke ich das die 1,5 irgendwie zu kurz sind. Merke das kaum.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Sat, 18 Apr 2015 14:55:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Transplantierte Haare sollen angeblich nie mehr ausgehen.
Also brauchst Du die auch nicht zu rollern.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Knorkell on Sat, 18 Apr 2015 17:56:46 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sat, 18 April 2015 16:55Transplantierte Haare sollen angeblich nie mehr ausgehen.
Also brauchst Du die auch nicht zu rollern.
Du ignorierst wieder mal das was wirklich über transplantierte Haare gesagt wird und bastelst dir aus den eigentlichen Aussagen nen Strohmann gegen den du schießen kannst.
Transplantierte Haare fallen dann aus wenn der Donor ohnehin ausdünnen wird. Und ob er von AGA ausdünnt oder sehr langsam durch den jährlichen natürlichen Haarverlust ändert nichts an der Aussage, dass sich transplantierte Haare dort wo sie verpflanzt wurden so verhalten wie die der Entnahmezone, ist diese nicht von AGA betroffen sind es die verpflanzten auch nicht.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Tue, 21 Apr 2015 09:47:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wow. Neuer dermastamp gerade angekommen. 2 mm.

auch ohne das ich die Haare scheiteln muss. Viel bequemer.
Außerdem ist mir jetzt bewusst geworden das man wirklich oft nen neuen kaufen sollte.
Wie der reingleitet in die Haut. Echt so angenehm. Mein Alter war wohl schon seit Wochen nicht mehr zu gebrauchen und stumpf! (hatte ihn jetzt zwei Monate glaube ich!)

Vielleicht ist es doch nicht so gut ihn immer Stundenlang in Alk stehen zu lassen?

Nach welcher Zeit würdet ihr wechseln? Oder nach wievielen Anwendungen?

Und die Frage ob ich bei 2mm die transplantierten Haare verletze interessiert mich wirklich!

Jetzt bin ich wieder übertrieben Fan davon, was die letzte Zeit immer mehr nachgelassen hat.
Man sollte wirklich öfter wechseln. Kopfhaut fühlt sich wieder unzerstörbar an Kein Jucken.
Oh Gott wie ich es liebe. Hätte ich mal schon vor ein paar Wochen gewechselt. Wahrscheinlich waren die letzten paar Wochen umsonst.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by alimali1000 on Tue, 21 Apr 2015 16:02:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hatte ich neulich im radio gehört...vielleicht wurde es schon erwähnt.....wenn nicht....reinziehen:

http://www.wiwo.de/technologie/forschung/us-studie-haare-ausreissen-schuetzt-vor-glatze/11621088.html

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tablo on Tue, 21 Apr 2015 18:25:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

alimali1000 schrieb am Tue, 21 April 2015 18:02hatte ich neulich im radio gehört...vielleicht wurde es schon erwähnt.....wenn nicht....reinziehen:

http://www.wiwo.de/technologie/forschung/us-studie-haare-ausreissen-schuetzt-vor-glatze/11621088.html
http://www.alopezie.de/fud/index.php?t=msg&goto=332233

Alle zwei Monate wechseln scheint ganz gut. Auch mein Stamp kommt mir allmählich stumpf vor. Sind jetzt ebenfalls 8 Wochen ca...
Dennoch tut er weniger weh, als der Roller

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Tue, 21 Apr 2015 19:26:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zitat: Außerdem ist mir jetzt bewusst geworden das man wirklich oft nen neuen kaufen sollte.
Meiner ist schon ein paar Jahre alt und ich habe ihn immer noch.
Zwar sind die Nadeln etwas stumpf geworden, aber wem stört das? Mich nicht.
Aber ich tue auch nicht rollern, sondern drücke die Nadeln mit sehr hoher Geschwindigkeit und viel Druck in die Kopfhaut.
Jedenfalls blutet es und die Kopfhaut ist danach immer für ca. 3-4 tage rot und schmerzt auch beim berühren.
Mehr können "neue" Nadeln auch nicht machen.
Nur weil der Dermaroller günstig ist, muss man doch deswegen nicht verschwenderisch damit umgehen.
Auch meine Dusch-Haube habe ich immer noch. Warum immer neu kaufen? Solange sie noch ihren Zweck erfüllt..

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Tue, 21 Apr 2015 19:43:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Der Unterschied zu meinem vorherigen ist schon krass. Man kommt viel besser in die Haut.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Tue, 21 Apr 2015 19:50:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Intoleranz1 schrieb am Tue, 21 April 2015 21:43Der Unterschied zu meinem vorherigen ist schon krass. Man kommt viel besser in die Haut.

Naja, meine Kopfhaut wird auch mit stumpfen Nadeln feuerrot

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tablo on Tue, 21 Apr 2015 20:30:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Darum geht's ja nicht. Es geht eher darum, dass neue Nadeln leichter in die Kopfhaut ein- und austauchen. Vielleicht auch hygienischer so ein Wechsel. Man wechselt ja auch seine Zahnbürste regelmäßig

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Tue, 21 Apr 2015 20:51:42 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Tablo schrieb am Tue, 21 April 2015 22:30Darum geht's ja nicht. Es geht eher darum, dass neue Nadeln leichter in die Kopfhaut ein- und austauchen. Vielleicht auch hygienischer so ein Wechsel. Man wechselt ja auch seine Zahnbürste regelmäßig
also ich wechsel die Zahnbürste höchstens 1x im Jahr und bin deswegen auch nicht an einer Infektion erkrankt.
Und mein Dermaroller badet 24 Std. am Tag im MMS.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Wed, 22 Apr 2015 23:15:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Seitdem ich Magnesium und Jod topisch nehme, ist meine Kopfhaut schon nach 3 Tagen komplett regneriert!
Ich spüre absolut NULL Rötungen mehr!
Sonntag Abend kräftig gerollert, Montag tat alles weh. Dienstag kaum noch und heute (Mittwoch) ist alles 100% regeneriert!
Zumindest fühlt es sich so an.
Daher denke ich, dass 1x/Woche Dermaroller schon verdammt wenig ist.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Thu, 23 Apr 2015 11:53:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 23 April 2015 01:15Seitdem ich Magnesium und Jod topisch nehme, ist meine Kopfhaut schon nach 3 Tagen komplett regneriert!
Ich spüre absolut NULL Rötungen mehr!
Sonntag Abend kräftig gerollert, Montag tat alles weh. Dienstag kaum noch und heute (Mittwoch) ist alles 100% regeneriert!

Zumindest fühlt es sich so an.
Daher denke ich, dass 1x/Woche Dermaroller schon verdammt wenig ist.

Der Verlauf klingt eigentlich normal. Bei mir ist es auch maximal 2, 3 Tage rot, auch ohne Iod und Magnesium.
Da Rötung und Schmerz aber eigentlich ein Zeichen für erhöhte PGE2-Level sind, wäre eine längere Rötung eher besser.

Nach 4-5 Tagen findet bei mir aber normalerweise die "Häutung" statt, weswegen ich nicht glaube, dass man nach 3 Tagen schon völlig geheilt ist. Die Epidermis vielleicht ja, aber was drunter in der Dermis passiert sieht man ja nicht.

Edit: Hier die Quelle zu PGE2 und Rötung/Schmerz:
http://pharmrev.aspetjournals.org/content/56/3/387.full#title14
Zitat:Both PGE2 and PGI2 have been found in the synovial fluid from knee joints of arthritic patients (Higgs et al., 1974; Brodie et al., 1980; Bombardieri et al., 1981). In the rat model of carrageenan-induced paw edema, PGE2 is the major PG involved in inflammation and pain, since antibodies to PGE2 inhibit both symptoms in this rat model (Mnich et al., 1995; Portanova et al., 1996). Carrageenan-induced hyperalgesia in the rat paw was also reversed by administration of SC58635 (now known as celecoxib), a selective COX-2 inhibitor, demonstrating that PGE2 synthesis by the COX-2 enzyme is responsible for inflammatory symptoms in this animal model (Zhang et al., 1997). PGI2 has also been detected in inflammatory lesions, and there may well be species differences, because inflammation is completely suppressed in mice in which the IP receptor for PGI2 has been deleted (Murata et al., 1997). It is likely, therefore, that both PGE2 and PGI2 contribute to the development of inflammatory erythema and pain (Higgs et al., 1978).

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by CaptainMorgan on Fri, 24 Apr 2015 18:33:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Kann das Dermarollern bei bereits geröteter und ziehender Kopfhaut in den von Haarausfall betroffenen stellen schädlich sein,z.b in den GHE Es gibt ja viele Leute hier die mit Ekzemen oder sonstigem kämpfen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by alimali1000 on Fri, 24 Apr 2015 19:22:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hi männas,

sorry, dass ich so reinplatze, aber wie beschafft ihr euch DUT....geht es vom arzt aus mit rezept oder kauft ihr es bei onlineapotheken?

für infos wäre ich dankbar....

lg

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Fri, 24 Apr 2015 20:43:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

alimali1000 schrieb am Fri, 24 April 2015 21:22hi männas,

sorry, dass ich so reinplatze, aber wie beschafft ihr euch DUT....geht es vom arzt aus mit rezept oder kauft ihr es bei onlineapotheken?

für infos wäre ich dankbar....

lg
Ist schwer zu beschaffen, da rezeptpflichtig.
Geht i.d.R. unterm Ladentisch weg. Natürlich alles inoffiziell und illegal.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by alimali1000 on Fri, 24 Apr 2015 21:06:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

danke für die info.....also müsste es mit einem guten arzt klappen....

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Sat, 25 Apr 2015 09:06:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

am Besten ihr holt euch den:

http://www.ebay.de/itm/381066883408?_trksid=p2057872.m2749.l2649&var=650382549423&ssPageName=STRK%3AMEBIDX%3AIT

da kann man auch die Nadellänge auswählen und der Preis ist unschlagbar bei dieser Qualität

den habe ich auch, allerdings mit 1,5mm nadellänge und nach jedem rollern tauche ich den in kochendes wasser. > hat er bis heute unbeschadet überstanden

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!

Posted by Tablo on Sat, 25 Apr 2015 09:31:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

CaptainMorgan schrieb am Fri, 24 April 2015 20:33Kann das Dermarollern bei bereits geröteter und ziehender Kopfhaut in den von Haarausfall betroffenen stellen schädlich sein,z.b in den GHE Es gibt ja viele Leute hier die mit Ekzemen oder sonstigem kämpfen.
Ich habe auch meine Sebhorroeische Dermatitis. Anfangs dachte ich schon, das Rollern sei nicht gut damit kombinierbar. Mittlerweile nach 8 Wochen habe ich diesbezgl kaum noch Symptome. Ich denke hier muss man ausprobieren.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by vmPFC on Sat, 25 Apr 2015 10:04:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

bin kurz davor, mich ebenfalls zu einem Kauf hinreißen zu lassen
Denke an 1.5mm mit <200 Nadeln.

Gibt es Dinge, die man bei der Auswahl hinsichtlich der Langlebigkeit (Material o.ä.) beachten sollte?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by CaptainMorgan on Sat, 25 Apr 2015 14:12:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Danke für die Antwort Tablo. Ich werde es versuchen und gucken was passiert.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tablo on Mon, 27 Apr 2015 20:12:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

CaptainMorgan schrieb am Sat, 25 April 2015 16:12Danke für die Antwort Tablo. Ich werde es versuchen und gucken was passiert.
Vielleicht nicht vom ersten Juckreiz, Brennen oder Schub verunsichern lassen. Aber auch nicht übertreiben. Wenn Du feststellst es geht nicht in Kombination mit dem Rollern, dann auch lieber lassen. Von offizieller Seite wird ja bei Ekzemen vom Rollern abgeraten.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by barbapapa00 on Mon, 27 Apr 2015 20:37:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ihr solltet eure Kopfhaut VOR UND NACH der Anwendung des Dermarollers zwingend desinfizieren!

Anosnten riskirtert ihr, dass Bakterien und Viren in euren Blutkreislauf kommen und das Herz sowie Kreislauf angreifen - mit fatalen Folgen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Tue, 28 Apr 2015 08:16:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Kleine Warnung. Letztens wieder den dermastamp benutzt. Beim duschen danach gespürt das eine Nadel im Kopf stecken geblieben ist! Zusätzlich habe ich die Nadel wohl noch ziemlich weit reingehämmert. Das kann bestimmt auch gefährlich werden. Löst sich so eine Nadel, ist sie nämlich bestimmt einen cm lang....

Neuwuchs an der Front kann ich nach über zwei Monaten leider keinen feststellen. Ob sich hinten etwas getan hat kann ich auch nicht richtig beurteilen. Bin etwas enttäuscht muss ich sagen. Es hilft gegen das Jucken, aber neuwuchs wird es wohl leider keinen geben.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by alimali1000 on Tue, 28 Apr 2015 08:58:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ach du scheisse...und wie hast du gemerkt, dass da ne nadel ausgebrochen ist...krass.....ich habe leider mit dem rollern und stampen nachdem ich topische anwendungen angewendet habe (minox u. crescina) angefangen und jetzt weiss ich nicht, welchen ich genau den neuwuchs zu verdanken habe....deswegen mache ich alle drei weiter (irgendwie dumm) naja, aber crescina benutze ich nicht so viel.....ich habe festgestellt, dass definitiv neuwuchs da ist.....der neuwuchs wächst anfangs auch ganz anders also eher so nach unten gewölbt, aber so einige haare sind schon etwas länger und passen sich mit der richtung zu den anderen an.....was ich beklage ist, dass meine kopfhaut immerzu juckt und sich die haut pellt, und ich kratze und pule da immer nach und reisse mir dabei haare raus...aber laut der einen haarausreissstudie ist es jetzt mein versuch, ob durch dieses ausreissen die haare auch gestärkt werden.....ich werde berichten.....

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Tue, 28 Apr 2015 12:41:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Intoleranz1 schrieb am Tue, 28 April 2015 10:16Kleine Warnung. Letztens wieder den dermastamp benutzt. Beim duschen danach gespürt das eine Nadel im Kopf stecken geblieben ist! Zusätzlich habe ich die Nadel wohl noch ziemlich weit reingehämmert. Das kann bestimmt auch gefährlich werden. Löst sich so eine Nadel, ist sie nämlich bestimmt einen cm lang....

Neuwuchs an der Front kann ich nach über zwei Monaten leider keinen feststellen. Ob sich hinten etwas getan hat kann ich auch nicht richtig beurteilen. Bin etwas enttäuscht muss ich sagen. Es hilft gegen das Jucken, aber neuwuchs wird es wohl leider keinen geben.
Tja.. aber wie kam dann das 1a Ergebnis bei der Studie heraus?
Vermutlich ist Jod der einzigste Wirkstoff, der auch wirklich wirkt. Denn komischerweise wirkt das Dermarollern 1a, sobald Jod angewendet wird. Die meisten verzichten aber auf Jod und dann wirkt es nicht.
Laut einer Studie soll Jod zu Haarwachstum führen, insbesondere in verletzten Gebieten.
Der Wirkmechanismus ist noch unbekannt.

Und wie hast Du die Nadel dann herausbekommen?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Tue, 28 Apr 2015 14:23:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hab die Nadel nach ein paar Versuchen rausziehen können. Nur ein kleines wenig tiefer und die wäre komplett im Kopf gewesen.

Das mit dem kid ist schon interessant. Vielleicht ist ja wirklich was dran.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Tue, 28 Apr 2015 19:18:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Intoleranz1 schrieb am Tue, 28 April 2015 16:23Hab die Nadel nach ein paar Versuchen rausziehen können. Nur ein kleines wenig tiefer und die wäre komplett im Kopf gewesen.

Das mit dem kid ist schon interessant. Vielleicht ist ja wirklich was dran.
Was für ein Kid? Du meinst Jod?

Wenn der Dermaroller tatsächlich so gefährlich sein sollte, sollte man das Rollern vielleicht doch besser bleiben lassen.
Auch im Hinblick darauf, dass es ja sowieso noch keinem Haare gebracht hat.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by benutzer81 on Tue, 28 Apr 2015 19:28:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

1x monatlich sollte zur Unterstützung genug sein. Die Haut braucht Zeit um sich zu regenerieren und dass sich die Haarfollikel in einem Umfeld regenerieren können welches nahezu wöchentlich "verletzt " wird, kann ich mir nicht vorstellen. Ist aber nur mein subjektiver Eindruck.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Tue, 28 Apr 2015 20:31:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Natürlich jod. Verdammte worterkennung

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Tue, 28 Apr 2015 20:53:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

benutzer81 schrieb am Tue, 28 April 2015 21:281x monatlich sollte zur Unterstützung genug sein. Die Haut braucht Zeit um sich zu regenerieren und dass sich die Haarfollikel in einem Umfeld regenerieren können welches nahezu wöchentlich "verletzt " wird, kann ich mir nicht vorstellen. Ist aber nur mein subjektiver Eindruck.
In der Studie wurde aber 1x/Woche gerollert.
Insofern ist BEWIESEN, dass sich Haarfollikel sehr wohl unter solchen Bedingungen regenerieren können.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by benutzer81 on Wed, 29 Apr 2015 06:15:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 28 April 2015 22:53benutzer81 schrieb am Tue, 28 April 2015 21:281x monatlich sollte zur Unterstützung genug sein. Die Haut braucht Zeit um sich zu regenerieren und dass sich die Haarfollikel in einem Umfeld regenerieren können welches nahezu wöchentlich "verletzt " wird, kann ich mir nicht vorstellen. Ist aber nur mein subjektiver Eindruck.
In der Studie wurde aber 1x/Woche gerollert.
Insofern ist BEWIESEN, dass sich Haarfollikel sehr wohl unter solchen Bedingungen regenerieren können.

a) Mit Minox und b) Für 3 Monate

Aber eine dauerhafte langfristige Anwendung steht auf einem anderen Blatt.. Auch die (wenigen) User die damit Erfolg haben, reduzierten auf alle 3-4 Wochen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Wed, 29 Apr 2015 06:23:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich denke ich werde das Projekt dermaroller bald abbrechen.
Ein paar Wochen gebe ich dem ganzen noch, dann probiere ich was neues.
Dann mal wieder uv-kamm, dann aber mal über monate durchziehen.

Vor drei Jahren habe ich so einen Kamm mal für zwei Monate angewandt, bis er mir runtergefallen ist. Meine symptome waren danach noch zwei Monate völligst verschwunden. Das fange ich dann wieder an.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tablo on Wed, 29 Apr 2015 06:39:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

benutzer81 schrieb am Wed, 29 April 2015 08:15
Aber eine dauerhafte langfristige Anwendung steht auf einem anderen Blatt.. Auch die (wenigen) User die damit Erfolg haben, reduzierten auf alle 3-4 Wochen.

Ich verwende PVP Jod und aktuell sind viele längere feine Härchen in den GHs hinzugekommen. Signifikant...
Nach meiner Einschätzung brauche ich jetzt einen weiteren topischen Booster zur Nachbehandlung. Bin mir aber noch nicht sicher welchen ich nehmen soll.
Das ganze ist einfach eine Geduldsprobe und während der Behandlung des öfteren eine Zerreißprobe, weil es wirklich sehr schmerzhaft sein kann.

Wer Ergebnisse will darf/sollte sie nicht erzwingen. Es gibt eine relativ strikte Vorgabe und Untersuchung => Disziplin. Daher weite ich ebenso demnächst die Abstände zwischen dem Rollern aus.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Wed, 29 Apr 2015 22:17:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

benutzer81 schrieb am Wed, 29 April 2015 08:15Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 28 April 2015 22:53benutzer81 schrieb am Tue, 28 April 2015 21:281x monatlich sollte zur Unterstützung genug sein. Die Haut braucht Zeit um sich zu regenerieren und dass sich die Haarfollikel in einem Umfeld regenerieren können welches nahezu wöchentlich "verletzt " wird, kann ich mir nicht vorstellen. Ist aber nur mein subjektiver Eindruck.
In der Studie wurde aber 1x/Woche gerollert.
Insofern ist BEWIESEN, dass sich Haarfollikel sehr wohl unter solchen Bedingungen regenerieren können.

a) Mit Minox und b) Für 3 Monate

Aber eine dauerhafte langfristige Anwendung steht auf einem anderen Blatt.. Auch die (wenigen) User die damit Erfolg haben, reduzierten auf alle 3-4 Wochen.

Glaube kaum, dass die Haare plötzlich nach 3 Monaten wieder ausgehen..
Und wenn die User die Sitzungs-Intervalle reduzierten, dann jawohl weil der Roller ZU viele Haare

wachsen lässt, als denen lieb ist.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Wed, 29 Apr 2015 22:19:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Tablo schrieb am Wed, 29 April 2015 08:39benutzer81 schrieb am Wed, 29 April 2015 08:15
Aber eine dauerhafte langfristige Anwendung steht auf einem anderen Blatt.. Auch die (wenigen) User die damit Erfolg haben, reduzierten auf alle 3-4 Wochen.

Ich verwende PVP Jod und aktuell sind viele längere feine Härchen in den GHs hinzugekommen. Signifikant...
Nach meiner Einschätzung brauche ich jetzt einen weiteren topischen Booster zur Nachbehandlung. Bin mir aber noch nicht sicher welchen ich nehmen soll.
Das ganze ist einfach eine Geduldsprobe und während der Behandlung des öfteren eine Zerreißprobe, weil es wirklich sehr schmerzhaft sein kann.

Wer Ergebnisse will darf/sollte sie nicht erzwingen. Es gibt eine relativ strikte Vorgabe und Untersuchung => Disziplin. Daher weite ich ebenso demnächst die Abstände zwischen dem Rollern aus.

Wie lange nimmst Du denn schon das Jod und den Dermaroller?
Kannst Du ausschliessen, dass der Neuwuchs nicht durch andere Medis (z.B. Fin, Minox..) kam?
Als Haarwuchs-Booster könnte ich Dir empfehlen: Pfefferminzöl, Carnitin, Lysin (hemmt auch DHT), Vitamin C.. gibt auch Studien dazu.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tablo on Thu, 30 Apr 2015 04:38:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich benutze das PVP Iod seit ich mit dem Rollern begonnen habe. Das war der 7. März, also vor 8 Wochen.
Topicals und Co nutze ich seit Jahren nicht mehr. Ich kann also ausschließen dass etwas anderes dazu beigetragen hat. Auch das KET Shampoo nutze ich - SE bedingt - seit fast 10 Jahren.

Die Härchen sind anscheinend keine Seltenheit. Daher muss ich jetzt überlegen, wie diese zur weiteren Terminalbildung angeregt werden könnten. Hatte Pfefferminzöl im Visier. Da bin ich allerdings noch am recherchieren und aktuell bin ich nicht sehr davon überzeugt.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!

Posted by Norwood-packt-das-an on Thu, 30 Apr 2015 11:29:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Tablo schrieb am Thu, 30 April 2015 06:38Ich benutze das PVP Iod seit ich mit dem Rollern begonnen habe. Das war der 7. März, also vor 8 Wochen.
Topicals und Co nutze ich seit Jahren nicht mehr. Ich kann also ausschließen dass etwas anderes dazu beigetragen hat. Auch das KET Shampoo nutze ich - SE bedingt - seit fast 10 Jahren.

Die Härchen sind anscheinend keine Seltenheit. Daher muss ich jetzt überlegen, wie diese zur weiteren Terminalbildung angeregt werden könnten. Hatte Pfefferminzöl im Visier. Da bin ich allerdings noch am recherchieren und aktuell bin ich nicht sehr davon überzeugt.

Also ich habe diese Härchen nicht und ich verwende den Dermaroller schon recht lange.
Jod allerdings erst seit ca. 2 Wochen.
Und komischerweise haben immer NUR die jenigen Erfolg mit dem Rollern, die auch zusätzlich Jod anwendeten.
Verwendest Du das Jod denn jeden Tag oder nur am Dermaroller-Tag?
Hast Du mal ein Foto?

Wenn Dich Pfefferminzöl nicht anspricht, könnte ich Dir noch Lysin und Carnitin empfehlen.
Lysin ist auch ein DHT-Hemmer. Ich halte es für eines der wirkungsvollsten Mittel gegen AGA.
Jedenfalls, wenn man den Erfahrungsberichten aus anderen Foren Glauben schenkt (ich selbst habe es noch nicht ausprobiert, habe Lysin gerade bestellt).
Da verwendeten viele Fin und Minox seit Jahren, aber erst seitdem sie auch Lysin nahmen, gelang der richtige Durchbruch.
Und zu Carnitin gibts auch eine Studie.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by alimali1000 on Thu, 30 Apr 2015 11:42:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

oral oder topisch (lysin)

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Thu, 30 Apr 2015 11:46:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

alimali1000 schrieb am Thu, 30 April 2015 13:42oral oder topisch (lysin)
Laut Erfahrungsberichten soll es oral sehr gut wirken.
Topisch hat wohl noch keiner ausprobiert. Ich würde es aber auch topisch verwenden.
Kannst ja mal googeln: l-lysine hair growth
oder l-lysine hairlosstalk

da findest Du viele Berichte!

Oral: 1-2 Gramm/Tag (wobei höhere Dosen nicht schädlich sein sollen)
Topisch: Pilos empfiehlt 1%. Aber höhere Dosen sollten auch kein Problem sein.
Eine günstige Quelle steht im Produktbezug-Unterforum.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by alimali1000 on Thu, 30 Apr 2015 12:19:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

danke

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by alimali1000 on Thu, 30 Apr 2015 18:37:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ich beutze ja schon sehr lange schon crescina und da ist wohl auch unter anderem LYSIN drin...also wäre das z.b. lysin topisch.....

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Thu, 30 Apr 2015 19:55:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

alimali1000 schrieb am Thu, 30 April 2015 20:37ich beutze ja schon sehr lange schon crescina und da ist wohl auch unter anderem LYSIN drin...also wäre das z.b. lysin topisch.....
Fragt sich nur, wie hoch konzentriert.
Hat sich denn haarmäßig was getan?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by alimali1000 on Thu, 30 Apr 2015 21:43:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

zusammensetzung genau weiss ich nicht.....ich benutze ja regaine seit februar plus crescina (verschieden grade) seit dezember , dermaroller bzw. stamp je 1,5 mm und ich kann beschwören, dass neue haare wachsen, auch selbe farbe, also schon pigmentiert ....deswegen mache ich das erstmal so weiter.....

vor ein paar jahren hatte ich crescina alleine angewendet...ich sag mal so, gemerkt habe ich es auch, dass die haarpracht voller wurde (ich musste eine haaranalyse wegen mpu machen, und da musst du ja ein jahr lang drogenabstinenz nachweisen...ich hatte damals haare abgegeben, die 3 , max 4 monate lang waren...und da dachte ich , naja shit egal, dann musst du ebend noch 8 monate pissen gehen....dann kam das ergebnis: die laborwerte haben das haar für 12 monate geschätzt,das war so cool, ich konnte dann auch gleich die mpu machen, weil ich ja ein jahr abstinenz nachweisen konnte..... also auf gut deutsch, ich habe in 3 monaten einen haarwuchs

von 10 bis 12 monaten erreicht...das ist doch ne hausnummer , oder???

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Sun, 03 May 2015 00:30:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Etwas paradox ist das Ganze ja schon..
Auf der einen Seite lösen Entzündungen AGA aus.
Und genau diese
Entzündungen werden durch den Dermaroller ja provoziert..
Es muss also mehrere Arten von Entzündungen geben.
Entzündungen die Haarwuchs fördern.
Und Entzündungen die Haarwuchs hemmen.
Anders kann ich mir das nicht erklären.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tablo on Sun, 03 May 2015 07:32:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Es hängt davon ab, wo die Entzündungen genau liegen und wie lange sie anhalten. Gewebe nimmt erst nach einer gewissen Zeit Schaden. Die Entzündungen durch's Rollern liegen sehr vermutlich nicht genau an den Haarwurzeln und klingen auch für gewöhnlich schnell ab.

Entzündungen = Aktivierung des Immunsystems. D.h. es ist etwas im Argen, so dass der Körper aktiv eingreifen muss. Das dabei Haarwuchs indiziert werden kann ist wohl eher ein Nebeneffekt.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Sun, 03 May 2015 09:17:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Tablo schrieb am Sun, 03 May 2015 09:32Es hängt davon ab, wo die Entzündungen genau liegen und wie lange sie anhalten. Gewebe nimmt erst nach einer gewissen Zeit Schaden. Die Entzündungen durch's Rollern liegen sehr vermutlich nicht genau an den Haarwurzeln und klingen auch für gewöhnlich schnell ab.

Entzündungen = Aktivierung des Immunsystems. D.h. es ist etwas im Argen, so dass der Körper aktiv eingreifen muss. Das dabei Haarwuchs indiziert werden kann ist wohl eher ein Nebeneffekt.

sogesehen ist dann alles nur ein nebeneffekt

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tablo on Sun, 03 May 2015 11:07:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

PeterNorth schrieb am Sun, 03 May 2015 11:17Tablo schrieb am Sun, 03 May 2015 09:32Es hängt davon ab, wo die Entzündungen genau liegen und wie lange sie anhalten. Gewebe nimmt erst nach einer gewissen Zeit Schaden. Die Entzündungen durch's Rollern liegen sehr vermutlich nicht genau an den Haarwurzeln und klingen auch für gewöhnlich schnell ab.

Entzündungen = Aktivierung des Immunsystems. D.h. es ist etwas im Argen, so dass der Körper aktiv eingreifen muss. Das dabei Haarwuchs indiziert werden kann ist wohl eher ein Nebeneffekt.

sogesehen ist dann alles nur ein nebeneffekt
Soso, alles?
Hauptsächlich wird versucht den Entzündungsherd erfolgreich einzudämmen. Dass benachbarte Regionen davon profitieren, stellt sich für mich als ein positiver Nebeneffekt dar. Es ist doch wohl eher so, dass Botenstoffe aufgrund der Verwundung durch die Nadeln ausgeschickt werden, aber dabei auch benachbartes Gewebe (Haarfollikel) eine kleine 'Runderneuerung' verspüren und davon profitieren.

Ich will damit Norwood verdeutlichen in welchem Zusammenhang der Begriff 'Entzündung' stets zu sehen ist. Eine Entzündung am Follikel ist gewiss nicht vorteilhaft und eher zu vermeiden.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Sun, 03 May 2015 16:08:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Interessant.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by lichar on Sun, 17 May 2015 21:43:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Frage zur Anwendung Dermaroller.

Möchte mit 1,5mm anfangen, aber NICHT damit Minox besser eindringt, sondern wegen der Wundheilungsgeschichte. Folgende Fragen:

Hab gehört nach dem rollern 24h kein Minox o.ä. auftragen. Und davor?
Haare waschen mit Shampoo nach dem Rollern möglich (Blut weg machen...)?
Hab noch einige Haare auf dem Kopf, gehen die durchs Rollern kaputt?
Wie oft über die selbe Stelle rollern?
Wie oft rollern (1x Woche?)
Wieviele tage abstand zur Diclo Behandlung (3?)

Gruß

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ricc123 on Mon, 18 May 2015 08:47:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hat eigtl. jeder, der n Dermaroller benutzt, kurze Haare oder funktioniert das auch mit längeren Haaren (10 - 15 cm)?

Ansonsten eignet sich auch ein Dermastamp zum Wounding?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Mon, 18 May 2015 14:14:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Was haltet ihr von der Theorie das es bei diesem 2young nur wirkt weil er dieses spezielle jod nimmt, welches auch pilzabtötend wirkt, und es durch den dermastamp ein paar hautschichten tiefer kommt? Er trägt es vor und nach Anwendung auf.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Mon, 18 May 2015 19:12:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Intoleranz1 schrieb am Mon, 18 May 2015 16:14Was haltet ihr von der Theorie das es bei diesem 2young nur wirkt weil er dieses spezielle jod nimmt, welches auch pilzabtötend wirkt, und es durch den dermastamp ein paar hautschichten tiefer kommt? Er trägt es vor und nach Anwendung auf.

habs 1-2 mal versucht und nix gemerkt durch extra jod.Außerdem hat er schon länger neuwuchs/dickere haare und damals auch mit 1,5 mm gerollt.
Eventuell könnte sein neuwuchs aber durch die kopfhautmassagen kommen.
So wie er gemeint hat massiert er nach dem rollen nochmal die stellen und auch die tage drauf .Also bei mir hats zumindest den Heilprozess verzögert -ob es gut ist werden wir sehen

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Fri, 22 May 2015 12:31:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Was ist mit transplantierten Haaren? Drüber Stampen oder nicht? 2mm oder dafür eher kürzeren benutzen?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Wed, 27 May 2015 01:33:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

zieht das eigentlich noch jemand durch?

ich denke leider ich hab es die ganze zeit nicht richtig gemacht. ich steche jetzt wirklich auf jede stelle so zehnmal ein. dannblutet es auch und die heilung dauert länger. so soll es ja auch sein. ich denke auch ein paar velus haare sind schon recht lange. denke ein wenig bleibe ich noch dabei.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Wed, 27 May 2015 16:22:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ok, man merkt jedenfalls einen unterschied. sonst habe ich nach eineinhalb oder zwei tagen absolut nichts mehr gemerkt, aber ich merke die session von samstag heute noch. es juckt. aber nicht dieses aga jucken, sondern so wie es juckt wenn eine wunde heilt.
so hätte ich es wohl von anfang an durchziehen sollen. ich denke die letzten monate waren eher für die katz.

hat jemand einen tip gegen dieses jucken? nervt etwas.

using a stamp 2mm 35 needle stamping like 33 times a square cm

da war das was ich vorher gemacht habe nichts dagegen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Wed, 27 May 2015 17:10:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ricc123 schrieb am Mon, 18 May 2015 10:47Hat eigtl. jeder, der n Dermaroller benutzt, kurze Haare oder funktioniert das auch mit längeren Haaren (10 - 15 cm)?

Ansonsten eignet sich auch ein Dermastamp zum Wounding?

mit langen haaren brauchst da gar net anfangen. das ist wie bohrfutter wo dein haar sich verfängt und dich scalpiert...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Fri, 29 May 2015 00:42:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Also ich bekomme durch die heilung Schuppen und es juckt. Weiß jemand einen guten Tip dagegen?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Wed, 03 Jun 2015 09:00:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Was Neues? Zieht das überhaupt jemand richtig durch? Bis zum bluten. Einmal die Woche.
Ich bin mir nicht sicher ob es was bringt. Blonde Haare in der Front sind da. Manche auch länger. Vielleicht wirkt das Haar auch sonst dichter.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Damnithair on Wed, 03 Jun 2015 13:46:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Intoleranz1 schrieb am Wed, 03 June 2015 11:00Was Neues? Zieht das überhaupt jemand richtig durch? Bis zum bluten. Einmal die Woche.
Ich bin mir nicht sicher ob es was bringt. Blonde Haare in der Front sind da. Manche auch länger. Vielleicht wirkt das Haar auch sonst dichter.

Gibt sehr viele hier die den DR bzw den DS benutzen, bist also nicht der einzige
Bleib dran und Berichte

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterNorth on Wed, 03 Jun 2015 19:58:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

vorgestern kam mein 2,0mm roller. hatte mich beim bestellen verklickt weil ich mit der maus ausgerutscht bin. wollte eigentlich den 1.5mm kaufen

egal, jetzt drücke ich halt nicht sooo stark auf. zumindest ist es schon so, dass die frischen nadeln wieder besser ins fleisch reingleiten, etwas schmerzfreier ist es schon als mit dem "alten" 1.5mm

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Wed, 03 Jun 2015 20:12:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ja der Unterschied fällt mir auch immer wieder auf wenn ich einen neuen habe

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Sun, 07 Jun 2015 08:36:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

wann kann ich denn nach dem derma"stampen" wieder piro olamin verwenden? also wieviele tage danach?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Tue, 09 Jun 2015 10:21:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

wird schon wieder zeit für einen neuen. man merkt das richtig schnell wie die teile abstumpfen. mit einem neuen fühlt man sich immer so erleichtert bei der anwendung und wird sich dem unterschied erst wieder bewusst.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by OhNoHair on Fri, 12 Jun 2015 14:10:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bitte kurz einmal zusammengefasst:

1. Möglich bei längeren Haaren ? Das Deckhaar ist bei mir ca. 10 - 15 cm lang. Oder gibt es eine art Stempel für solche Fälle ?

2. Wie oft ? Wöchentlich ? Monatlich ? Jeden 3. Tag ?

3. Muss der Kopf vorher/nachher desinfiziert werden ? Könnte mir vorstellen dass das Infektionsrisiko nicht zu vernachlässigen ist.

Was gibt es sonst noch zu beachten ?

Ich denke ich werde es mal in meinen CIA-Ecken versuchen und gucken wie ich darauf reagiere

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Sat, 13 Jun 2015 11:44:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

OhNoHair schrieb am Fri, 12 June 2015 16:10Bitte kurz einmal zusammengefasst:

1. Möglich bei längeren Haaren ? Das Deckhaar ist bei mir ca. 10 - 15 cm lang. Oder gibt es eine art Stempel für solche Fälle ?

2. Wie oft ? Wöchentlich ? Monatlich ? Jeden 3. Tag ?

3. Muss der Kopf vorher/nachher desinfiziert werden ? Könnte mir vorstellen dass das Infektionsrisiko nicht zu vernachlässigen ist.

Was gibt es sonst noch zu beachten ?

Ich denke ich werde es mal in meinen CIA-Ecken versuchen und gucken wie ich darauf reagiere

1. Bei Stamps ist Haarlänge egal. Bei Rollern eher 2-3 cm max.

2. Die meisten machen's wöchentlich.

3. Ich desinfiziere nur die Nadeln und wasche vorher die Haare. Hatte bisher nie Probleme damit. Glaube die Wunden sind zu klein um ein ernsthaftes Infektionsrisiko darzustellen. Wirkliche "offene" Wunden sind das ja nicht (lang).

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by andal on Sun, 14 Jun 2015 15:50:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

puh, heute mein zweites mal,

hab nach rein oral dht blocker auf topisch only umgestellt, und dachte ach wie fein da passt der dermaroller doch gut dazu...
frei nach dem motto... na ist wohl jedem klar

heute sind mir schöne minox flakes im roller hängengeblieben, nutze alkohol zur desinfektion.

hat jemand nen tip wie ich die flakes da zwischen den nadeln wieder raus kriege?
ich lege den DS nach anwendung in ein alkoholbad, will jetzt nicht unbedingt mit den fingern an den nadeln rumdrücken.

andal

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Schwarzgeld on Sun, 14 Jun 2015 20:48:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

andal schrieb am Sun, 14 June 2015 17:50puh, heute mein zweites mal,

hab nach rein oral dht blocker auf topisch only umgestellt, und dachte ach wie fein da passt der dermaroller doch gut dazu...
frei nach dem motto... na ist wohl jedem klar

heute sind mir schöne minox flakes im roller hängengeblieben, nutze alkohol zur desinfektion.

hat jemand nen tip wie ich die flakes da zwischen den nadeln wieder raus kriege?
ich lege den DS nach anwendung in ein alkoholbad, will jetzt nicht unbedingt mit den fingern an den nadeln rumdrücken.

andal
Zahnbürste oder Pinsel

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by andal on Mon, 15 Jun 2015 16:19:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ja daran hatte ich auch gedacht,

naja dachte irgendein fuchs hat noch was geniales....

aber danke

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by caigle on Tue, 23 Jun 2015 20:46:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

welche länge sollten die nadeln bei dem stamp-verfahren haben?

danke und grüße

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Wed, 01 Jul 2015 10:28:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

benutzt hier wer n elektrischen derma pen ? Ist ja nicht allzu teuer ,hat verstellbare längen (0,25mm zur penetrationsförderung von wirkstoffen , 1,5mm+ zur angiogenese-Theorie) und tut bestimmt auch nicht so weh.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Tue, 14 Jul 2015 21:42:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

weiß hier jemand wie sich dermastamps auf tattoos auswirken? habt ihr da mal etwas gelesen?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alexander1988 on Tue, 14 Jul 2015 22:11:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hey Jungs,

der User Lichar hat folgende Fragen gestellt.... was sind eure Antworten dazu,würde mich auch interessieren

Frage zur Anwendung Dermaroller.

Möchte mit 1,5mm anfangen, aber NICHT damit Minox besser eindringt, sondern wegen der Wundheilungsgeschichte. Folgende Fragen:

Hab gehört nach dem rollern 24h kein Minox o.ä. auftragen. Und davor?
Haare waschen mit Shampoo nach dem Rollern möglich (Blut weg machen...)?
Hab noch einige Haare auf dem Kopf, gehen die durchs Rollern kaputt?
Wie oft über die selbe Stelle rollern?
Wie oft rollern (1x Woche?)
Wieviele tage abstand zur Diclo Behandlung (3?)

Gruß

greets auch von mir,Alex

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Tue, 14 Jul 2015 22:30:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Alexander1988 schrieb am Wed, 15 July 2015 00:11Hey Jungs,

der User Lichar hat folgende Fragen gestellt.... was sind eure Antworten dazu,würde mich auch interessieren

Frage zur Anwendung Dermaroller.

Möchte mit 1,5mm anfangen, aber NICHT damit Minox besser eindringt, sondern wegen der Wundheilungsgeschichte. Folgende Fragen:

Hab gehört nach dem rollern 24h kein Minox o.ä. auftragen. Und davor?
Haare waschen mit Shampoo nach dem Rollern möglich (Blut weg machen...)?
Hab noch einige Haare auf dem Kopf, gehen die durchs Rollern kaputt?
Wie oft über die selbe Stelle rollern?
Wie oft rollern (1x Woche?)
Wieviele tage abstand zur Diclo Behandlung (3?)

Gruß

greets auch von mir,Alex

24h vor Minox halte ich für übertrieben. ~5h haben meiner Meinung nach gereicht ohne dass ich irgendwelche Nebenwirkungen bemerkt habe.
Haare waschen lieber ohne Shampoo. Gerade Anti-Schuppen-Shampoos haben gerne mal entzündungshemmende Substanzen drin. Ob das hinderlich ist... kA. Ich versuche aber zumindest für 2-3 Tage nach dem Stampen Entzündungshemmendes zu vermeiden (Ket & Shampoos).
Vorhandene Haare gehen nicht kaputt. Wenn sie länger sind kann man sie aber relativ leicht mit dem Roller ausreißen. Dann lieber stampen.
Mit dem Roller hab ich's damals noch so gemacht wie's auf der Packung steht: 10 mal hin und her (20 mal) in alle 4 Richtungen. Wie das RHCP-Logo:

Insgesamt also 80 mal über die selbe Stelle.
Maximal 1x pro Woche rollern. Ich meine man spürt es auf Dauer etwas, wenn man der Haut zu wenig Zeit zur Regeneration gibt.
Diclo kA. Ich nehme an der Großteil des PGE2 ist weg sobald die Rötung nicht mehr sichtbar ist. Dann kannst du eigentlich drauf hauen was du willst.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alexander1988 on Tue, 14 Jul 2015 22:35:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

thanks jimmyt

kannste mich mal aufklären.... wo sehen wir eig den Widerspruch zwischen dem wounding und dem diclo?

verwende jetzt für die absorption nen 0,5 dermastamp steige next week auf 1mm um um noch besser zu penetrieren....

uuuuuund jetzt frage ich mich.... spielen echt diese 0,5 !!! mm eine zu gewichtige Rolle zwischen absoprtion und wounding? bzw ist hier wirklich der entscheidende Spielraum wo entschieden wird wie es wirkt ?

bin gespannt wer mir da helfen kann bzw dies beantworten kann

greets

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alexander1988 on Tue, 14 Jul 2015 22:35:59 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

zwischen 1mm und 1,5 mm... heißt ja das wounding beginnt erst ab 1,5 liege ich da richtig?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Tue, 14 Jul 2015 22:43:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bei Wounding geht's um die Verletzung der Dermis. Man muss also durch die Epidermis komplett durch. 1.5mm ist da ein guter Richtwert, aber nicht alle Köpfe sind gleich. Die Epidermis wird mit dem Alter sogar ein wenig dicker.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alexander1988 on Tue, 14 Jul 2015 22:49:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@thanks jimmy t

haben ja ein sehr ähnliches Regime... verwende alle 2-3 tage den 0,5 dermstamp wie du für die bessere absorption...

habe jetzt den 1 mm zu hause und denke das ich mit dem noch besser penetrieren kann.. reichen dir die 0,5?

wie ich sehe verwendest du den 1,5 alle 7-14 tage... danach 2 tage nicht haare waschen hört sich für mich nicht möglich an... glaubst du das 16 stunden später mit dem ket shampoo ich dann dagegen wirke?

wie oft verwendest du eig den 0,5 dermstamp?

greets

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Tue, 14 Jul 2015 22:57:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Alexander1988 schrieb am Wed, 15 July 2015 00:49@thanks jimmy t

haben ja ein sehr ähnliches Regime... verwende alle 2-3 tage den 0,5 dermstamp wie du für die bessere absorption...

habe jetzt den 1 mm zu hause und denke das ich mit dem noch besser penetrieren kann.. reichen

dir die 0,5?

wie ich sehe verwendest du den 1,5 alle 7-14 tage... danach 2 tage nicht haare waschen hört sich für mich nicht möglich an... glaubst du das 16 stunden später mit dem ket shampoo ich dann dagegen wirke?

wie oft verwendest du eig den 0,5 dermstamp?

greets

Ich wasche mir schon die Haare, nur nicht mit Shampoo. Das mache ich sowieso nicht jeden Tag. Die Kopfhaut gewöhnt sich im Punkt Fetten sehr schnell an die Waschhäufigkeit habe ich gemerkt. Als ich noch täglich mit Shampoo gewaschen habe, waren meine Haare jeden morgen vor dem Duschen schon extrem fettig.

Mir reicht für Penetration sogar 0.25mm. Das mache ich mit dem Derminator sehr effektiv, teilweise mit etwas bluten. Das Ding hat halt gut Power. Wenn ich das zu häufig und zu intensiv mache, dann merke ich auch was am Herzen, was für mich immer der Hinweis ist zurückzuschrauben.
Deswegen benutze ich den maximal jeden zweiten Tag zur Zeit.

Ket würde ich für mindestens 3 Tage lassen. Allein schon deshalb weil's nicht so fatal ist. RU, OC und Minox sind wesentlich wichtiger.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alexander1988 on Tue, 14 Jul 2015 23:01:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

OC ist noch Neuland für mich

wie läuft es bei dir damit?

das heißt nach einer 1,5 mm Anwendung spülst du in den nächsten zwei tagen deine haare nur mit Wasser und trägst keine topicals auf,ist das richtig?

greets

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alexander1988 on Tue, 14 Jul 2015 23:02:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

das mit dem herzen hatte ich am anfang mit dem ru jetzt ist eigentlich alles paletti obwohl ich die dosis höher geschraubt habe

ist oc teuer derzeit eig?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Tue, 14 Jul 2015 23:12:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

OC ist ziemlich teuer, ja. Siehste ja an meiner Konzentration. Preislich ca das 10-fache von RU, ich dosiere auch dementsprechend.

Ich kann nicht sagen, wieviel OC bringt. Ich merke nur, dass seit ich RU in wirksamen Vehikeln verwende (Dezember 2014) immer wieder Zyklen von Shedding und Neuwuchs hab. Am deutlichsten merkt man aber den Fortschritt am Wirbel. Ich habe mittlerweile einen völlig unauffälligen Wirbel, während zur schlimmsten Zeit mich schon Leute auf den Wirbel aufmerksam gemacht haben, die von AGA 0 Ahnung hatten, was für mich immer ein schlechtes Zeichen ist. Der letzte Friseur-Besuch war eine riesen Erleichterung. Man hat am Wirbel genau gar nichts mehr von AGA gesehen. Bleiben nur noch die GHE.

Für mich funktioniert das ganze also ähnlich gut wie Finasterid damals 2012. Mal sehen wo das Ganze noch hinführt. Es hat aber auf jeden Fall massiv Zeit gebraucht.

Ich werde OC übrigens durch Setipiprant ablösen. Vermutlich dann 2ml von 2.5% RU und 2.5% Seti, zusätzlich zu 1ml Minox. Ich stelle mich schonmal wieder auf ein Shedding ein :[

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alexander1988 on Tue, 14 Jul 2015 23:55:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

kenne mich aus danke

nur womit wäscht du dir die haare wenn es kein shampoo ist kläre mich bitte auf

hmmm was fällt eigentlich alles unter entzündungshemmer.... diclofenac,ketocanozol....?

das heißt erlaubt wäre dann (am nächsten tag nach der Anwendung des 1,5 dermstamps)
---> RU,Minox?

was meinst du zu Pfefferminzöl?

haben schon welche Erfolge hier in diesem Thread erzielt?

greets alex

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Wed, 15 Jul 2015 00:01:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Alexander1988 schrieb am Wed, 15 July 2015 01:55kenne mich aus danke

nur womit wäscht du dir die haare wenn es kein shampoo ist kläre mich bitte auf

DHMO.

Bei den Entzündungshemmern kenne ich mich nicht so aus. Öle im Allgemein schätze ich? Egal, ich verzichte für 3 Tage einfach mal auf alles bis auf RU, Minox und OC.

Keine Ahnung zu Pfefferminzöl.

Ansonsten sollten wir glaube ich mal zurück zum Thema kommen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alexander1988 on Wed, 15 Jul 2015 00:04:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Dihydrogenmonoxid (Abkürzung DHMO) ist eine chemisch korrekte, aber ungewöhnliche und für Laien absichtlich bedrohlich wirkende Bezeichnung für den gewöhnlichen Stoff Wasser (H2O). Man kann das als wissenschaftlichen Witz betrachten.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alexander1988 on Wed, 15 Jul 2015 00:05:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

sind ja beim thema,beginne mit dem wounding auch...ist sicher für die anderen user hilfreich

vielen vielen dank jimmyt dass du mich aufgeklärt hast

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by OhNoHair on Sun, 19 Jul 2015 10:28:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Könnt ihr einen Dermastamp empfehlen ? Roller kommt bei meiner Haarlänge nicht in Frage.

Nochmal was grundsätzliches: Bringt das Dermarollen (ah, was für ein wort) überhaupt was ohne Topical ?!

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Thu, 23 Jul 2015 19:36:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Kennt Ihr einen einzigen hier im Forum, der durchs Dermarolling Erfolg hatte? Ich nicht.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alexander1988 on Thu, 23 Jul 2015 22:56:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ich glaube an den dermaroller bzw verwende den dermastamp 0,5 - 1,0 bezüglich der absorption... sicherlich top

wounding ab 1,5 mm stelle ich sehr in frage

greets

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by *Gelöscht - 07/2015* on Fri, 24 Jul 2015 02:40:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

so schauts aus-
verwende ebenfalls einen Roller mit KURZER Nadellänge (0,3mm)
Bei 1,5mm sieht man aus wie Jesus mit der Dornenkrone....
im übrigens halten sich Theorien,dass eine zu tiefe Penetration der Dermis schädlich für die Haarwurzeln ist-daher 0,3mm und gut ist.

Habe gerade gelesen,dass die Kombi mit Minox wohl weniger bis gar nicht erfolgversprechend sein soll-sondern nur Dermaroller ONLY...
da ich selber mit MInox kombiniere,wüsste ich da gerne genaueres zu..
Danke und Gruß

edit
aso,geht also um das "wounding",dann vermutlich nur ein mal die Woche...
könnte durchaus sinnvoll sein,hatte ich ja selber im Einsatz,habs aber "abgesetzt".
Trotzdem wüsste ich gerne näheres zu der These,dass DR+MInox WENIGER bringt,als DR only.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by *Gelöscht - 07/2015* on Fri, 24 Jul 2015 04:55:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ich hab mich jetzt doch entschlossen,dass mit dem Wounding nochmal zu probieren..

hatte mit dem DR was Gesichtshaut betrifft so gute Erfahrungen gemacht,dass es mir den Versuch wert ist.
Wenn sich gennügend Leute zusammenfinden,könnten wir das ganze ja schematisch festhalten (EXCEL-Tabelle oder so)..ich wäre jedenfalls dabei.

edit-und was die NIcht-Wirksamkeit von DR+Minox betrifft,hat dass da wohl einer falsch verstanden-wirkt SEHR WOHL...hatte damals auch gute Erfahrungen damit gemacht,bin aber nciht drangeblieben und die Haare sind wieder futsch..

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by OhNoHair on Fri, 24 Jul 2015 06:50:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 23 July 2015 21:36Kennt Ihr einen einzigen hier im Forum, der durchs Dermarolling Erfolg hatte? Ich nicht.

Kennt Ihr einen einzigen hier im Forum, der durch Sperma auffm Schädel, 5% Pfefferminz/-Thymianöl, 20% L-Carnitin, Mg-Chl. + Finalgon-Salbe,Cholin, Inositol, Taurin, Tyrosin und Lysin (jeweils 3 g),2 mg Kupfer, Multivitamin- und Mineralien und zu guter letzt natürlich 24 STUNDEN BADEKAPPE hatte? Ich nicht.

Dieser Niemals-Norwood Typ, wie kann man den eigentlich abstellen ?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ilhan069 on Mon, 27 Jul 2015 16:20:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab wann kann man mit dem Dermaroller nach einer HT am Empfangsbereich
Beginnen ?

Danke im Voraus

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alfaromeo2010 on Mon, 27 Jul 2015 20:49:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hat jemand Erfolge mit derma?????

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by *Gelöscht - 07/2015* on Tue, 28 Jul 2015 11:52:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

owt kann gelöscht werden

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Apfelfälltnichtweitvom.. on Tue, 06 Oct 2015 09:25:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Habe heute meinen Dermaroller 1,5mm erhalten.
Wie fest muss ich denn bei der Anwendung drauf drücken? Mit meiner Haarlänge ist das Rollen eher schwer da ich eine Haarlänge von ca. 5-6 cm habe. Reicht es schon wenn die Kopfhaut knallrot ist oder muss ich wortwörtlich bluten?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Jürgen87 on Thu, 15 Oct 2015 13:25:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Eine Theorie aus einem anderen Forum von 2youn2retire besagt, dass man mit Derma Roller nur gute Ergebnisse hat, wenn man keine entzündungshemmenden Lösungen nimmt.
Hierzu soll lt. der Theorie alles Übliche dazugehören was wir gegen den Haarausfall nehmen oder schmieren.

Beim Derma Roller oder generell Wounding ist aber eine gewisse "Entzündung" gewünscht und somit wären unsere Mittel kontraproduktiv!

Das deckt sich auch ganz gut mit Swiss Theorie, von PGE2, die ja auch eig. entzündungsfördernd wirken,

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Blackster on Thu, 15 Oct 2015 17:41:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hat sich denn in den letzten 2 Jahren hier überhaupt was getan ?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Sammy123 on Thu, 12 Nov 2015 22:52:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hab mir nun auch ein dermastamp mit 1.5mm gekauft. was ich mich gerade frage ist, vernarbt das gewebe eigentlich? ich hätte natürlich lieber einen natürlichen neuwuchs, denke aber auch über eine HT nach und frage mich nun, ob eine mögliche HT später evtl durch das dermaneedling negativ beeinflusst werden könnte, da die haut bzw das gewebe dann vernarbt ist oder sind diese bedenken falsch?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Nemesis on Mon, 30 Nov 2015 16:57:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 23 July 2015 21:36Kennt Ihr einen einzigen hier im Forum, der durchs Dermarolling Erfolg hatte? Ich nicht.

Aber Norwood, es gibt doch eine Studie, und wie du weißt, haben Studien iiiiiiimmer recht.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by lichar on Mon, 30 Nov 2015 18:40:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nemesis schrieb am Mon, 30 November 2015 17:57Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 23 July 2015 21:36Kennt Ihr einen einzigen hier im Forum, der durchs Dermarolling Erfolg hatte? Ich nicht.

Aber Norwood, es gibt doch eine Studie, und wie du weißt, haben Studien iiiiiiimmer recht.

Ob es hier jemandem geholfen hat wollte ich auch gerade fragen.

Gibts da jemanden?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by alcapone101 on Tue, 01 Dec 2015 11:43:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich verwende, seitdem ich Fin abgesetzt hab (Februar '15) 1x Minox, 1x Stemox jeden Tag und Ket-Lotion alle zwei-drei Tage (von der hab ich aber auch leider leichten Brainfog, Verballertheit am nächsten Tag). Seit August bin ich beim Dermarollen dabei (ca. 1x pro Woche, 1,5mm) und muss sagen, seitdem hat sich mein Haarbild verbessert. Die Haare sind ganz dunkel, ich bekomme kleine Härchen in den Schläfen und am Wirbel wird es wieder dichter! Werde seitdem auch darauf angesprochen, dass meine Haare ganz dunkel sind Ich kann aber daher nicht sagen, ob Dermarollen alleine etwas gebracht hätte.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Nemesis on Tue, 01 Dec 2015 19:35:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

alcapone101 schrieb am Tue, 01 December 2015 12:43Ich verwende, seitdem ich Fin abgesetzt hab (Februar '15) 1x Minox, 1x Stemox jeden Tag und Ket-Lotion alle zwei-drei Tage (von der hab ich aber auch leider leichten Brainfog, Verballertheit am nächsten Tag). Seit August bin ich beim Dermarollen dabei (ca. 1x pro Woche, 1,5mm) und muss sagen, seitdem hat sich mein Haarbild verbessert. Die Haare sind ganz dunkel, ich bekomme kleine Härchen in den Schläfen und am Wirbel wird es wieder dichter! Werde seitdem auch darauf angesprochen, dass meine Haare ganz dunkel sind Ich kann aber daher nicht sagen, ob Dermarollen alleine etwas gebracht hätte.

wie rollerst du, bis es richtig blutet?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by alcapone101 on Tue, 01 Dec 2015 23:34:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich rollere schon so, dass die Nadeln in die Haut eindringen, manchmal blutet es auch ein wenig, ich denke es ist aber nicht notwendig sich den ganzen Kopf blutig zu rollern, eine Rötung sollte (laut Studie) ausreichen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Berith on Tue, 01 Dec 2015 23:52:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich kann mir auch irgendwie nicht vorstellen wie es bluten soll, außer man übt starken Druck aus(was man nicht tun sollte).

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Jürgen87 on Wed, 02 Dec 2015 10:04:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ohne intensive Rollerung gibts auch keine relevante Anzahl an Wachstumshormone die ja bei der Wundheilung ausgeschüttet werden. Beim Rollern gilt, je mehr desto besser.
Ein User aus einem privaten Forum rollert sich die Birne richtig blutig, das sieht aus wie in einem Horrorfilm und hat extrem Erfolge. Andere User machen das auch so, haben aber nicht ganz den Erfolg.
Swiss ist auch ein gutes Beispiel, ich denke sein "Erfolg" beruht zum großen Teil auf seiner UV-Lampe und dem Rollern...

Wenn du also von deiner Lightanwendung schon Erfolge hast, fahr mal das Pensum hoch. Man

geht auch davon aus, dass es umso besser blutet, je öfter man rollert.

Eventuell hat das was mit der Durchblutung und der Auflösung der Fibrose zu tun. Ich merke auch, dass ich inzwischen viel schneller blute als zuvor.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Wed, 02 Dec 2015 12:21:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wie sieht es denn sonst so Erfolgemäßig aus in anderen Foren? Hat nur dieser 2young Erfolge?
Und wo hat jemand mit Uv-Lampe Erfolge?
Uv und Rollern würde ich wohl nicht. Da macht man sich den ganzen Eigenschutz kaputt und dann verpasst seinem Kopf einen Solariumbesuch. Ist mir zu riskant

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Intoleranz1 on Mon, 07 Dec 2015 15:32:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hat's jemanden was gebracht ? In Ami Foren mittlerweile?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Der Teufel mit den drei g on Mon, 07 Dec 2015 21:26:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

[quote title=Nemesis schrieb am Tue, 01 December 2015 20:35]alcapone101 schrieb am Tue, 01 December 2015 12:43

...Ket-Lotion alle zwei-drei Tage (von der hab ich aber auch leider leichten Brainfog, Verballertheit am nächsten Tag)...

Ich habe auch das Problem, dass ich von KET schon recht heftige systemische NWs bekomme. Brainfog, Kopfschmerzen, Schlafstörungen, Herzrasen usw.

Würde es gerne weiter verwenden, da hier ja alle so überzeugt sind (auch wenn sich der Erfolg sicher nur schwer nachweisen lässt).

Hab bisher nur von wenigen (mit dir 4 Leute) gehört, dass sie systemische NWs haben. Vielleicht schieben viele diese auch auf ein anderes Mittel, welches sie zusätzlich verwenden, z.B. Minox (hab ich auch erst gemacht), Fin o.ä.

Hab bei mir die Vermutung, dass das Problem irgendwie mit Stress und/oder niedrigem Blutdruck

zu tun haben könnte.

Würde das auf dich auch zutreffen? Wie gehst du mit den NWs um und wie lange lässt du die Lotion einwirken?

Vielleicht liegt es ja an der Lotion und nicht am Wirkstoff???

Wenn du antworten möchtest, dann mach es doch vielleicht in diesem Thread, damit dieser hier nicht so unübersichtlich wird.

http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/338623/?srch=KET#msg_338623

Viele Grüße

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by haarnarr on Sun, 13 Dec 2015 08:54:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

kann die studie nicht mehr betrachten, könnte mir jemand sagen wie oft die probanden den 1,5mm roller pro woche verwendet haben?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by pilos on Sun, 13 Dec 2015 09:39:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

haarnarr schrieb am Sun, 13 December 2015 10:54kann die studie nicht mehr betrachten, könnte mir jemand sagen wie oft die probanden den 1,5mm roller pro woche verwendet haben?

1x

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!

Posted by haarnarr on Sun, 13 Dec 2015 10:08:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

vielen dank meister, und das minox direkt nach dem rollen auf die rübe?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by jpo03 on Sun, 13 Dec 2015 11:55:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Du solltest nach dem Rollern mindestens 24h mit dem Auftragen warten.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Thu, 07 Jan 2016 22:16:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Jemand der noch rollt hier?

Hab mal wieder mim stampen angefangen 1,5mm gestern. Heute dann jucken der Kopfhaut und wenn ich drüber gefahren hab ich dutzende haare in der Hand ,richtige büschel ....

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Jürgen87 on Mon, 11 Jan 2016 08:41:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hatte die letzten Wochen verstärkten Juckreiz, dass von Toppik verursacht wird.

Interessanterweise hatte ich Freitag eine Dermarollersession, solide Blutung, danach war der Juckreiz fast komplett weg. Keine Ahnung wie das zusammenhängt.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by haarnarr on Tue, 26 Jan 2016 08:50:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ist dieser roller empfehlenswert?
http://www.amazon.de/Derma-Roller-Lotus-EINZIGE-Rollern/dp/B0080FK1Z6/ref=sr_1_3?ie=UTF8&qid=1453797929&sr=8-3&keywords=dermaroller+1%2C5+mm

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by haarnarr on Thu, 28 Jan 2016 14:59:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hallo leute, wäre jemand so nett und würde mir einen tipp geben, wie man am besten die hautareale vor der dermaroller behandlung desinfesziert, an denen man noch viele haare hat?

hätt da diesen spray gefunden, tauglich?

http://www.amazon.de/gp/product/B0019N39Q4/ref=as_li_tf_tl?ie=UTF8&camp=1638&creative=6742&creativeASIN=B0019N39Q4&linkCode=as2&tag=aknenarbenentfernen-21

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Pandemonium on Thu, 28 Jan 2016 15:13:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nach meinem Verständnis sollte Wounding nur in AGA-Regionen angewendet werden. An unbetroffenen Stellen wird die beabsichtigte Follikelneogenesis ja auch nicht benötigt.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by haarnarr on Thu, 28 Jan 2016 15:42:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ich habe eine diffuse ausdünnung, deshalb gibt es kaum eine stelle an meinem kopf, wo kein haar ist...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Jürgen87 on Thu, 28 Jan 2016 15:59:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich desinfziere nicht die Haut sondern nur den Dermaroller nach der Anwendung. Gab bisher auch nie Probleme. Man sollte natürlich drauf achten, dass die Kopfhaut "sauber" ist.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by haarnarr on Mon, 01 Feb 2016 10:34:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ich fange heute zum rollen an, darf ich fragen was passieren könnte, wenn eine nadel in der haut stecken bleiben würde? ist das gefährlich?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by IDontLike on Tue, 02 Feb 2016 06:57:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

haarnarr schrieb am Mon, 01 February 2016 11:34ich fange heute zum rollen an, darf ich fragen was passieren könnte, wenn eine nadel in der haut stecken bleiben würde? ist das gefährlich?

solltest du ja eigentlich merken und diese dann herausziehen, wüsste jetzt nicht wo der unterschied ist zwischen dem normalen rollern und wenn eine nadel stecken bleibt.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by alcapone101 on Tue, 02 Feb 2016 09:09:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hat jemand schon diesen Thread entdeckt? Der Typ hat nach 3 Monaten einen ziemlichen Erfolg mit Dermarolling.

http://abload.de/img/h1ag1w31q9m.jpg
http://abload.de/img/6xkdpkf8rbn.jpg

Er verwendet allerdings ganz schön viele Mittelchen dazu, darunter Stemox, Rizinusöl:

http://www.hairlossgr.com/threads/wounding-dermapen-%CF%84%CE%BF%CF%80%CE%B9%CE%BA%CE%AC-%CE%BA%CE%B1%CE%B9-%CF%83%CF%85%CE%BC%CF%80%CE%BB%CE%B7%CF%81%CF%8E%CE%BC%CE%B1%CF%84%CE%B1.10640/

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Jürgen87 on Tue, 02 Feb 2016 09:35:18 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ja, der Grieche.

Halte ich nichts von, nimmt zuviel, wenngleich ich ein großer Fan vom Wounding bin!

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by madmaxx on Wed, 03 Feb 2016 17:16:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mal zwei Fragen, wenn sie schon beantwortet wurden tut es mir leid:

1.Kann ein häufiges Dermarollen dazu führen, dass die Haut auf dauer dicker wird und die Penetration nach längerer Anwendung nachlässt?

2.Wenn ich einen Dermaroller mit geringer Nadellänge (0,2 oder 0,3) zur Penetrationssteigerung nehme, könnte ich direkt danach schmieren? Bringt das überhaupt

was?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Wed, 03 Feb 2016 17:20:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

madmaxx schrieb am Wed, 03 February 2016 18:16Mal zwei Fragen, wenn sie schon beantwortet wurden tut es mir leid:

1.Kann ein häufiges Dermarollen dazu führen, dass die Haut auf dauer dicker wird und die Penetration nach längerer Anwendung nachlässt?

2.Wenn ich einen Dermaroller mit geringer Nadellänge (0,2 oder 0,3) zur Penetrationssteigerung nehme, könnte ich direkt danach schmieren? Bringt das überhaupt was?

1. Unwahrscheinlich, außer es bilden sich Narben, was bei dieser Art der Verletzung nicht vorkommen sollte. Ich finde subjektiv fast eher, dass es die Haut auf Dauer weicher macht.

2. Ist eine gute Idee und machen auch viele. Dabei musst du aber auch beachten, dass mehr systemisch geht. Bei Minoxidil habe ich das beim Absorptionsneedling z.B. immer an einem Stechen in der Brust gemerkt.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by madmaxx on Wed, 03 Feb 2016 17:27:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Danke

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Fri, 05 Feb 2016 17:28:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Habe heute mal wieder gestampt (3. mal nach ca 6-monatiger Pause).

Es ist arg. Meine Kopfhaut ist viel härter geworden. Der Derminator zeigt eine Eindringtiefe von ca 0.25-0.5mm ein trotz eingestellten 1.75mm. Das war letztes Jahr noch anders. Blut kommt trotzdem, wie früher. Ich schätze an der Fibrose-Theorie kann was dran sein. Ich hoffe, das Stampen hilft da wieder.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Fri, 12 Feb 2016 16:13:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Eine Woche später: Eindringtiefe der Nadeln wird ca 0.25-0.5mm tiefer angezeigt als letzte Woche. Es scheint schnell was zu bringen. Ging heute auch viel schneller als letzte Woche.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by chribe on Wed, 17 Feb 2016 13:52:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Falls noch nicht bekannt:

http://science.sciencemag.org/content/351/6273/aad4395

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Wed, 17 Feb 2016 14:48:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

chribe schrieb am Wed, 17 February 2016 14:52Falls noch nicht bekannt:

http://science.sciencemag.org/content/351/6273/aad4395

http://science.sciencemag.org/content/351/6273/613 das wurde auch noch veröffentlicht.

Sollte eventuell in einem eigenen Thread aufgemacht werden, da es ev.t neue Erkenntnisse gibt.
Durch inflammation (durch dht) soll dieses Gene gestört werden und die Neutrophil Elastase spaltet das Collagen XVII ,was benötigt wird für die hair follice stem cells.
Was die studie aber auch aussagt ist, dass wenn einmal alle stammzellen zu eines follikels zu hautzellen gewordne sind es auch kein Haar mehr geben kann.

hier mal studien noch zu Neutrophil elastase :
The role of neutrophil elastase in chronic inflammation.
http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/7952645

Neutrophil elastase inhibitors as treatment for COPD.

http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/12084007

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by proof on Fri, 19 Feb 2016 09:57:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

opti schrieb am Wed, 17 February 2016 15:48
...
Was die studie aber auch aussagt ist, dass wenn einmal alle stammzellen zu eines follikels zu hautzellen gewordne sind es auch kein Haar mehr geben kann.
...

Wobei ich mich frage, ob das überhaupt geht. Meines Wissens nach, sind selbst bei 100% Glatzenträger noch alle Haare vorhanden (nur extrem miniaturisiert). Kann man ja auch bei einigen sehen, wenn man nah genug ran geht.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Obes89 on Fri, 19 Feb 2016 10:48:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

opti schrieb am Wed, 17 February 2016 15:48chribe schrieb am Wed, 17 February 2016 14:52Falls noch nicht bekannt:

http://science.sciencemag.org/content/351/6273/aad4395

http://science.sciencemag.org/content/351/6273/613 das wurde auch noch veröffentlicht.

Sollte eventuell in einem eigenen Thread aufgemacht werden, da es ev.t neue Erkenntnisse gibt.
Durch inflammation (durch dht) soll dieses Gene gestört werden und die Neutrophil Elastase spaltet das Collagen XVII ,was benötigt wird für die hair follice stem cells.
Was die studie aber auch aussagt ist, dass wenn einmal alle stammzellen zu eines follikels zu hautzellen gewordne sind es auch kein Haar mehr geben kann.

hier mal studien noch zu Neutrophil elastase :
The role of neutrophil elastase in chronic inflammation.
http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/7952645

Neutrophil elastase inhibitors as treatment for COPD.

http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/12084007

Sehr interessant, danke fürs Posten

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Jürgen87 on Tue, 01 Mar 2016 13:05:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Der User hairyshowers ausm SAGA Board hat mit Dermarolling auch einen krassen Erfolg. Bei seiner Kurzhaarfrisur sind es ca. 2cm dicke Streifen bei denen der Haarwuchs viel dichter ist und sich erheblich vom Rest unterscheidet.

http://stopaga.com/topic/2276-very-strong-hairline-regrowth-in-awkward-pattern/?p=64565

So einen Wuchs / Verdichtung habe ich noch nie gesehen, hoffentlich kriegt er das noch für die gesamte Rübe hin, sonst sieht es arg beknackt aus.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Tue, 01 Mar 2016 13:28:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Jürgen87 schrieb am Tue, 01 March 2016 14:05Der User hairyshowers ausm SAGA Board hat mit Dermarolling auch einen krassen Erfolg. Bei seiner Kurzhaarfrisur sind es ca. 2cm dicke Streifen bei denen der Haarwuchs viel dichter ist und sich erheblich vom Rest unterscheidet.

http://stopaga.com/topic/2276-very-strong-hairline-regrowth-in-awkward-pattern/?p=64565

So einen Wuchs / Verdichtung habe ich noch nie gesehen, hoffentlich kriegt er das noch für die gesamte Rübe hin, sonst sieht es arg beknackt aus.

so wie ich gelesen hab benutzt er gar kein dermaroller...

er macht DT und schon seit über einem jahr faltet er extrem seine Kopfhaut zusammen..und an den stellen wo sich die haut faltet hat er diesen haarwuchs....

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Tue, 01 Mar 2016 13:37:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Jürgen87 schrieb am Tue, 01 March 2016 14:05Der User hairyshowers ausm SAGA Board hat mit Dermarolling auch einen krassen Erfolg. Bei seiner Kurzhaarfrisur sind es ca. 2cm dicke Streifen bei denen der Haarwuchs viel dichter ist und sich erheblich vom Rest unterscheidet.

http://stopaga.com/topic/2276-very-strong-hairline-regrowth-in-awkward-pattern/?p=64565

So einen Wuchs / Verdichtung habe ich noch nie gesehen, hoffentlich kriegt er das noch für die gesamte Rübe hin, sonst sieht es arg beknackt aus.

Das ist kein Dermarollern sondern "Detumeszenz", sprich dieser Massage/Faltungsansatz, der hier im Forum auch kurz seinen Fame hatte.

Das passiert also, wenn man das mal ein halbes Jahr lang durchzieht

Edit: opti war schneller. Ich lungere immer zu lang im Post-Fenster rum.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Jürgen87 on Tue, 01 Mar 2016 15:07:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Verwirrend.

Warum schreibt er unter der Dermarollerrubrik und warum zur Hölle in einem persönlichen Thread von einem anderen User.

Sei es wie es will, der Ansatz ist auch interessant, ich denke + Dermarolling würde da evtl. noch mehr rausholen.
Ich kann mir jetzt auch denke wie die Streifen zustandekommen, das sind seine Faltungen
Wenn er das aber für den gesamten Kopf hinbekommt ist das das beste was ich gesehen habe bisher.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Tue, 01 Mar 2016 15:16:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Jürgen87 schrieb am Tue, 01 March 2016 16:07Verwirrend.

Warum schreibt er unter der Dermarollerrubrik und warum zur Hölle in einem persönlichen Thread von einem anderen User.

Sei es wie es will, der Ansatz ist auch interessant, ich denke + Dermarolling würde da evtl. noch mehr rausholen.
Ich kann mir jetzt auch denke wie die Streifen zustandekommen, das sind seine Faltungen
Wenn er das aber für den gesamten Kopf hinbekommt ist das das beste was ich gesehen habe bisher.

2young2retire hatte das mit Dermarolling kombiniert, deswegen postet er in dem Thread.
2young2retire hatte ja super Neuwuchs mit der Methode.

Andererseits muss man bedenken, dass 2young2retire ein ziemlicher Vollidiot ist, wenn man mal liest, was er da immer in der Shoutbox spamt. Sowas macht Berichte von solchen Personen immer schwierig...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Tue, 01 Mar 2016 15:57:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

zudem 2young wohl ungefähr der einzigste mit so nem erfolg bei dermarollern hatte wobei die meisten keine erfolge hatte , mich eingeschlossen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Chao1402 on Tue, 01 Mar 2016 16:16:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mmn ist es wohl das beste, ihn vor allem zur Penetrationssteigerung zu verwenden. Wounding versuche ich zwar auch, aber wirklich vielversprechend scheint mir das nicht mehr.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Jürgen87 on Wed, 02 Mar 2016 09:01:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

So, das ist das Bild (Falttechnik), er hat es mir erlaubt zu posten:

http://i.imgur.com/lsntKLR.jpg

Wie lange habt ihr denn gerollert? Ich denke, das ist eine (sehr) langwierige Sache. Ich mache es jetzt intensiv (alle 2 Wochen Wounding) seit 3 Monaten und werde es bestimmt noch länger durchziehen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Wed, 02 Mar 2016 10:27:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Jürgen87 schrieb am Wed, 02 March 2016 10:01So, das ist das Bild (Falttechnik), er hat es mir erlaubt zu posten:

http://i.imgur.com/lsntKLR.jpg

Wie lange habt ihr denn gerollert? Ich denke, das ist eine (sehr) langwierige Sache. Ich mache es jetzt intensiv (alle 2 Wochen Wounding) seit 3 Monaten und werde es bestimmt noch länger durchziehen.

naja kann gut sein...in der einen studie haben die es zumindest 12 wochen genutzt , aber naja die studie war auch eher so lala..
Ich hatte irgendwie das gefühl das anstatt neuer Blutgefäße , sich meine blutgefäße so

verändert haben, dass manche haare weniger blutzufuhr hatte und manche dann extrem viel. Dadurch hatte ich auf einmal dicke schwarze haare die sich gekräuselt haben inmitten von meinen normalen blonden feinen haarer, die leider weniger wurden...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Chao1402 on Wed, 02 Mar 2016 11:38:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Klar, es ist sicherlich ne langfristige Sache und ich werde es auch weiterverfolgen.

Haste auch noch ein Vorher Bild?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Jürgen87 on Thu, 03 Mar 2016 09:27:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Jetzt schreibt er wieder vom Rollern, also macht er doch beides?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Kl0pp0 on Sat, 26 Mar 2016 11:19:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo zusammen,

Ich mache die wöchentliche wounding-Prozedur mit einem 1,5mm dermastamp. Ich muss den kompletten Oberkopf Stampen bis alles blutig ist.
Danach wasche ich meinen Kopf unterm Hahn mit kaltem Wasser ab um die Blutungen zu lindern. Ich halte meinen Kopf 2 - 3 mal für 1 Minute unter kaltes Wasser.
Ist das in Ordnung so, oder behindere ich damit den gewollten Effekt?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by newbie123 on Sat, 26 Mar 2016 22:26:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Jürgen87 schrieb am Wed, 02 March 2016 10:01So, das ist das Bild (Falttechnik), er hat es mir erlaubt zu posten:

http://i.imgur.com/lsntKLR.jpg

Wie lange habt ihr denn gerollert? Ich denke, das ist eine (sehr) langwierige Sache. Ich mache es jetzt intensiv (alle 2 Wochen Wounding) seit 3 Monaten und werde es bestimmt noch länger durchziehen.
Wie lange faltet er denn täglich? Finde die Ergebnisse (die dichten Haarstreifen) ziemlich überzeugend.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Sun, 27 Mar 2016 13:43:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

newbie123 schrieb am Sat, 26 March 2016 23:26Jürgen87 schrieb am Wed, 02 March 2016 10:01So, das ist das Bild (Falttechnik), er hat es mir erlaubt zu posten:

http://i.imgur.com/lsntKLR.jpg

Wie lange habt ihr denn gerollert? Ich denke, das ist eine (sehr) langwierige Sache. Ich mache es jetzt intensiv (alle 2 Wochen Wounding) seit 3 Monaten und werde es bestimmt noch länger durchziehen.
Wie lange faltet er denn täglich? Finde die Ergebnisse (die dichten Haarstreifen) ziemlich überzeugend.

Andere Texte zitieren ist hier ja scheinbar nicht erlaubt also hier der Link für sein Protokoll:
http://stopaga.com/topic/2720-hairyshowers-wounding-protocol/

Er faltet ca 30 Minuten (am Tag?), rollt mit 2.5mm und schluckt viele Vitamine, MSM, Quercetin und "Ecklonia cav" und Kieselgur, was auch immer das ist. Viel Naturheilkunde wie es aussieht. Topisch Glycolsäure

In seiner Behandlung steckt mittlerweile schon einiges drin. Ich bin noch nicht ganz von seinen Bildern überzeugt, auch wenn das Faltungsmuster sich deutlich abzeichnet.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Nemesis on Sun, 27 Mar 2016 14:06:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Quercetin oral geht gar nicht.

Und die Bilder sind echt nichts für schwache Nerven.

Subject: Schmerzmittel?
Posted by Norwood-packt-das-an on Mon, 28 Mar 2016 10:50:02 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Welches Schmerzmittel könnt ihr mir empfehlen?
Habe schon Procain, Lidocain sowie die Kombination beider, mit und ohne DMSO, ausprobiert.
Nichts hilft!

Subject: Aw: Schmerzmittel?
Posted by pilos on Mon, 28 Mar 2016 11:34:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Mon, 28 March 2016 13:50Welches Schmerzmittel könnt ihr mir empfehlen?
Habe schon Procain, Lidocain sowie die Kombination beider, mit und ohne DMSO, ausprobiert.
Nichts hilft!

man kann ja davon auch keine vollnarkose erwarten

Subject: Aw: Schmerzmittel?
Posted by Norwood-packt-das-an on Mon, 28 Mar 2016 13:45:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

pilos schrieb am Mon, 28 March 2016 13:34Bis-2018-Norwood-null schrieb am Mon, 28 March 2016 13:50Welches Schmerzmittel könnt ihr mir empfehlen?
Habe schon Procain, Lidocain sowie die Kombination beider, mit und ohne DMSO, ausprobiert.
Nichts hilft!

man kann ja davon auch keine vollnarkose erwarten

Klar. Aber wenigstens etwas Wirung hätte ich mir schon erwartet.

Subject: Aw: Schmerzmittel?
Posted by Norwood-packt-das-an on Thu, 31 Mar 2016 19:32:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wie lange rollert oder stampt ihr denn so?
Wird es bei euch auch eitrig?
Bei mir ist es so, dass nach 3 Tagen alles komplett abgeheilt ist.

Subject: Aw: Schmerzmittel?
Posted by Alecks on Fri, 01 Apr 2016 11:54:19 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

eitrig wegen der anderen ganzen scheisse die du machst..

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Jürgen87 on Fri, 01 Apr 2016 12:14:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nein, eitrig, darf da nischd werden.

Subject: Aw: Schmerzmittel?
Posted by Lennox on Fri, 01 Apr 2016 12:21:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 31 March 2016 21:32Wie lange rollert oder stampt ihr denn so?
Wird es bei euch auch eitrig?
Bei mir ist es so, dass nach 3 Tagen alles komplett abgeheilt ist.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Sat, 02 Apr 2016 07:04:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Jürgen87 schrieb am Fri, 01 April 2016 14:14Nein, eitrig, darf da nischd werden.

Warum nicht?
Mit Eiter waere es doch wesentlich effizienter, da im Eiter ja die ganzen Wachstumsfaktoren wie beim Embryo vorkommen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Ryder89 on Sat, 02 Apr 2016 08:54:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Eiter heißt dass sich die Wunden entzündet haben!
Mach nur weiter so und du hast dir deine Kopfhaut bald komplett ruiniert...

Wo sollen im Eiter Wachstumsfaktoren sein??

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Sun, 03 Apr 2016 11:41:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ryder89 schrieb am Sat, 02 April 2016 10:54Eiter heißt dass sich die Wunden entzündet haben!
Mach nur weiter so und du hast dir deine Kopfhaut bald komplett ruiniert...

Wo sollen im Eiter Wachstumsfaktoren sein??
Entzündet ist die Kopfhaut nach dem rollern so oder so...
Warum da Wachstumsfaktoren drin sind, siehe:
http://www.srf.ch/gesundheit/koerper/regenerative-medizin-von-fingerspitzen-und-eidechsenschwaenzen

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alecks on Mon, 04 Apr 2016 05:43:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sun, 03 April 2016 13:41Ryder89 schrieb am Sat, 02 April 2016 10:54Eiter heißt dass sich die Wunden entzündet haben!
Mach nur weiter so und du hast dir deine Kopfhaut bald komplett ruiniert...

Wo sollen im Eiter Wachstumsfaktoren sein??
Entzündet ist die Kopfhaut nach dem rollern so oder so...
Warum da Wachstumsfaktoren drin sind, siehe:
http://www.srf.ch/gesundheit/koerper/regenerative-medizin-von-fingerspitzen-und-eidechsenschwaenzen

Da fault jmdem der Kopf ab u er vergleicht sich mit Reptilien.
Ich liebe das forum

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Jürgen87 on Mon, 04 Apr 2016 08:16:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ryder89 schrieb am Sat, 02 April 2016 10:54
Wo sollen im Eiter Wachstumsfaktoren sein??

Hinten links.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Jürgen87 on Sat, 09 Apr 2016 18:50:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich habe das Gefühl, dass die Blutung immer weiter zunimmt, heute war meine 6. ernstzunehmende Anwendung (Abstand jeweils 2-3 Wochen) und ich habe richtige Blutflecken und Tropfen auf dem Kopf. Lange nicht so krass wie bei Hairyshowers aber viel mehr als am Anfang.

Soll ja ein positiver Indikator sein, ich bin gespannt.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by JimmyT on Sat, 09 Apr 2016 20:44:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Jürgen87 schrieb am Sat, 09 April 2016 20:50Ich habe das Gefühl, dass die Blutung immer weiter zunimmt, heute war meine 6. ernstzunehmende Anwendung (Abstand jeweils 2-3 Wochen) und ich habe richtige Blutflecken und Tropfen auf dem Kopf. Lange nicht so krass wie bei Hairyshowers aber viel mehr als am Anfang.

Soll ja ein positiver Indikator sein, ich bin gespannt.

War bei mir definitiv auch so. Die Haut wird weicher, die Nadeln dringen tiefer ein und es kommt mehr Blut. Wie das zusammenhängt, keine Ahnung. Eventuell einfach nur weil man tiefer sticht oder weil mehr Blutgefäße gebildet werden.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by sebbl87 on Sat, 09 Apr 2016 21:22:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich Stampe mit 1,5mm und bei mir blutet gar nichts, bin aber erst bei der ersten Anwendung

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alecks on Mon, 11 Apr 2016 11:50:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Vielleicht verlieet man auch das schmerzempfinden oder die scheu mit der Zeit und drückt kräftiger

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Jürgen87 on Mon, 11 Apr 2016 13:44:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Es gibt im SAGA-Forum noch ein paar User die mit DR gute Erfolge haben.

Zum Beispiel hat gerade der User Prettyfly87 ein 3-Jahresupdate gebracht, guter Erfolg auch in

den GHE!
Fraglich ist natürlich was hat das Ket-Shampoo gebracht und was das Minox, nichtsdestotrotz hat er nicht nur den Status gehalten sondern massiv verbessert.

Es gab auch Haare auf Stellen, die 8 Jahre blank waren.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by newbie123 on Thu, 21 Apr 2016 19:44:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wenn ihr das erste mal nachm wounding wieder topische Mittel auftragt, stampt (bis 0,5mm) ihr dann sofort wieder oder wartet ihr damit noch ein paar Tage?
Geht ihr beim wounding (1,5mm oder mehr) mehrmals über dieselbe Fläche oder nur einmal?
Thx

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by IDontLike on Fri, 22 Apr 2016 01:06:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Jürgen87 schrieb am Mon, 11 April 2016 15:44Es gibt im SAGA-Forum noch ein paar User die mit DR gute Erfolge haben.

Zum Beispiel hat gerade der User Prettyfly87 ein 3-Jahresupdate gebracht, guter Erfolg auch in den GHE!
Fraglich ist natürlich was hat das Ket-Shampoo gebracht und was das Minox, nichtsdestotrotz hat er nicht nur den Status gehalten sondern massiv verbessert.

Es gab auch Haare auf Stellen, die 8 Jahre blank waren.

kannst du den thread mal verlinken von saga?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by alcapone101 on Fri, 22 Apr 2016 08:05:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Also bei dem User PrettyFly sieht das so aus nach 3 Jahren
http://abload.de/image.php?img=post-342-0-64632000-1cguwt.jpg

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by OhNoHair on Fri, 22 Apr 2016 08:10:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

alcapone101 schrieb am Fri, 22 April 2016 10:05Also bei dem User PrettyFly sieht das so aus nach 3 Jahren
http://abload.de/image.php?img=post-342-0-64632000-1cguwt.jpg

Danke dafür. Sieht ja nicht schlecht aus. Möchte auch mit dem Rollen anfangen. Könnt jemand auf die Schnelle einen günstigen Dermaroller mit Quelle empfehlen ? Derminator ist mir viel zu teuer, vor allem für's probieren.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ricc123 on Fri, 22 Apr 2016 08:37:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Gibt es leute die mit längeren Haaren (ca. 8 cm) stampen?

Kann mir das irgendwie gar nicht vorstellen wie das gehen soll...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Knorkell on Fri, 22 Apr 2016 17:25:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Kann mir jemand einen geeigneten Dermaroller empfehlen mit den richtigen Spikes, der richtigen Tiefe und vllt. noch einer Erklärung der Anwendung?
Hab mich nie ernsthaft damit beschäftigt und will der Sache eine Chance geben.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by newbie123 on Fri, 22 Apr 2016 17:59:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Knorkell schrieb am Fri, 22 April 2016 19:25Kann mir jemand einen geeigneten Dermaroller empfehlen mit den richtigen Spikes, der richtigen Tiefe und vllt. noch einer Erklärung der Anwendung?
Hab mich nie ernsthaft damit beschäftigt und will der Sache eine Chance geben.
wenns nicht zuviel kosten soll (ich glaub die meisten bevorzugen einen dermastamp)

http://www.amazon.de/gp/product/B00L1XWDBE/ref=s9_simh_gw_p194_d2_i2?pf_rd_m=A3JWKAKR8XB7XF&pf_rd_s=desktop-1&pf_rd_r=0AWJDW7AZCA7858WCR27&pf_rd_t=36701&pf_rd_p=862808927&pf_rd_i=d esktop
oder kleinere Fläche:
http://www.amazon.de/DRS-Dermapen-Nadeln-kleine-Nadell%C3%A4nge/dp/B00L0U80PQ/ref=pd_bxgy_194_img_2?ie=UTF8&refRID=0J7KYSZHS13N6KRMTVQ4

und push:
newbie123 schrieb am Thu, 21 April 2016 21:44Wenn ihr das erste mal nachm wounding wieder

topische Mittel auftragt, stampt (bis 0,5mm) ihr dann sofort wieder oder wartet ihr damit noch ein paar Tage?
Geht ihr beim wounding (1,5mm oder mehr) mehrmals über dieselbe Fläche oder nur einmal?
Thx

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by sebbl87 on Fri, 22 Apr 2016 19:33:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Den hab ich auch geht auch bei langen Haaren.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by OhNoHair on Sat, 23 Apr 2016 08:58:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

newbie123 schrieb am Fri, 22 April 2016 19:59Knorkell schrieb am Fri, 22 April 2016 19:25Kann mir jemand einen geeigneten Dermaroller empfehlen mit den richtigen Spikes, der richtigen Tiefe und vllt. noch einer Erklärung der Anwendung?
Hab mich nie ernsthaft damit beschäftigt und will der Sache eine Chance geben.
wenns nicht zuviel kosten soll (ich glaub die meisten bevorzugen einen dermastamp)

http://www.amazon.de/gp/product/B00L1XWDBE/ref=s9_simh_gw_p194_d2_i2?pf_rd_m=A3JWKAKR8XB7XF&pf_rd_s=desktop-1&pf_rd_r=0AWJDW7AZCA7858WCR27&pf_rd_t=36701&pf_rd_p=862808927&pf_rd_i=d esktop
oder kleinere Fläche:
http://www.amazon.de/DRS-Dermapen-Nadeln-kleine-Nadell%C3%A4nge/dp/B00L0U80PQ/ref=pd_bxgy_194_img_2?ie=UTF8&refRID=0J7KYSZHS13N6KRMTVQ4

und push:
newbie123 schrieb am Thu, 21 April 2016 21:44Wenn ihr das erste mal nachm wounding wieder topische Mittel auftragt, stampt (bis 0,5mm) ihr dann sofort wieder oder wartet ihr damit noch ein paar Tage?
Geht ihr beim wounding (1,5mm oder mehr) mehrmals über dieselbe Fläche oder nur einmal?
Thx

Danke

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by OhNoHair on Sun, 24 Apr 2016 07:18:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hat jemand noch im Kopf welche Nadellänge in der Studie aus dem opening post verwendet

wurde ? Die Studie ist leider nicht mehr aufrufbar

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Ryder89 on Sun, 24 Apr 2016 07:23:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

OhNoHair schrieb am Sun, 24 April 2016 09:18Hat jemand noch im Kopf welche Nadellänge in der Studie aus dem opening post verwendet wurde ? Die Studie ist leider nicht mehr aufrufbar

1,5mm wenn mich meine Erinnerung nicht täuscht

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by alcapone101 on Sun, 24 Apr 2016 08:08:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Link zur Studie: A randomized evaluator blinded study of effect of microneedling in androgenetic alopecia: A pilot study

Es wurde ein Roller mit 1,5mm verwendet, und das Ergebnis war kurz: Minox+Dermarollen ist besser als Minox alleine.
Vergleich Haaranzahl nach 12 Wochen

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Jürgen87 on Wed, 04 May 2016 20:44:18 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Neueste Sitzung: Blutung gleich, aber jetzt 1-2 Stunden danach ein starkes pochen der Kopfhaut, fühlt sich komisch an.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by pilos on Thu, 05 May 2016 06:25:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/331349/#msg_331349

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by KeineAhnung22 on Fri, 13 May 2016 12:49:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Grad wieder gerollt, nach dem rollen waren quasi am ganzen kopf miniblutungen, nach dem brausen war aber nichts mehr zu sehen abgesehen von 2 roten flecken.
Hab ca 3 cm lange Haare am Oberkopf und ich rolle (kein stamp) und sind schon einige Haare dann ausgefallen/im Roller geklemmt, schätze so um die 20 Haare, is das normal?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by OhNoHair on Wed, 25 May 2016 07:38:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ist Isopropyalcohol zur Desinfektion der Haut als auch des Gerätes geeignet ? Ich dachte ich verdünne auf 70% mit Wasser und trage dann per Sprühflasche auf die Haut auf. Den Dermstamp lasse ich vorher und nacher ca. 2 Minuten in selbiger Lösung eingetaucht in einem kleinen Gefäß, welches dem Dermstamp beilag, stehen. Kann man das so machen ?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by pilos on Wed, 25 May 2016 08:14:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

OhNoHair schrieb am Wed, 25 May 2016 10:38Ist Isopropyalcohol zur Desinfektion der Haut als auch des Gerätes geeignet ? Ich dachte ich verdünne auf 70% mit Wasser und trage dann per Sprühflasche auf die Haut auf. Den Dermstamp lasse ich vorher und nacher ca. 2 Minuten in selbiger Lösung eingetaucht in einem kleinen Gefäß, welches dem Dermstamp beilag, stehen. Kann man das so machen ?

ja

http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/331349/#msg_331349

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by tristan90 on Fri, 03 Jun 2016 18:47:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hey leute bin nicht richtig schlau geworden hier leider.

Könntet bitte einer schreiben wie der Dermaroller eigentlich genutzt wird das es was bringt.
Benutzte minox und hab gehört das die Wirkung mit dem Dermaroller
verbessert werden kann nur nun weiß ich leider nicht genau wie ich ihn anwenden soll???

Soll ich ihn einmal die Woche anwenden oder bei jeder Minox Anwendung zwecks besserer Penetration?

Welche Nadellänge wird den für bessere Penetration bei täglicher Anwendung empfohlen?

Vor oder Nach der Minox Anwendung rollen?

Schonmal Danke

Wenn ihr nen Link habt zu nem Thread der alle erklärt wäre mir auch geholfen

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by OhNoHair on Fri, 03 Jun 2016 19:06:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wenn du dem Protokoll der Studie folgen willst: 1 x pro Woche mit 1.5mm Rollern, danach 24 Stunden lang nix auftragen...und weiter gehts

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by tristan90 on Fri, 03 Jun 2016 19:30:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Danke.

Und täglich zur Penetrationshilfe rollen, nach oder vor dem auftragen von Minox?? vllt. mit geringere Nadellänge?

Wäre das hilfreich oder kontraproduktiv?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by newbie123 on Fri, 03 Jun 2016 21:26:18 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

davor mit max 0,5mm
edit: Bei Minox seh ich aber keinen Zusatznutzen. 2% sind ja langfristig genauso effektiv wie 5%.
edit2: Und saubermachen nicht vergssen, sonst kanns zur Infektion kommen!

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Pingu on Sat, 11 Jun 2016 09:59:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Habe heute meinen Oberkopf mit 1,5 mm gerollt mit Metal Musik im Hintergrund. Meine Haarlinie hat geblutet. Meine kahlen Geheimratsecken haben interessanterweise KEIN BISSCHEN geblutet.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by OhNoHair on Sat, 11 Jun 2016 16:37:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Pingu schrieb am Sat, 11 June 2016 11:59Habe heute meinen Oberkopf mit 1,5 mm gerollt mit Metal Musik im Hintergrund. Meine Haarlinie hat geblutet. Meine kahlen Geheimratsecken haben interessanterweise KEIN BISSCHEN geblutet.

Interessante Beobachtung. Werde ich morgen auch mal testen

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Berith on Sat, 11 Jun 2016 18:36:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

In der Studie steht, dass man die Kopfhaut mit Betadine und Kochsalzlösung vorbereiten soll. Ist für das desinfizieren des Kopfhauts glaube ich.
Macht es einen Unterschied, wenn man stattdessen Softasept Alkohol verwendet?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Mon, 13 Jun 2016 21:26:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich kann nur den Tipp geben, verwendet kein Öl mit dem Dermaroller! Es macht die Kopfhaut ganz kaputt und fettig.
Seitdem ich DMSO nehme statt dem Roller, habe ich diese Probleme nicht mehr.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Skandi on Tue, 14 Jun 2016 20:02:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ist der Sinn der DR-Behandlung, dass durch die ständigen (kleinen) Verlertzungen und der damit verbundenen Heilungsprozesse das Wachsum der Haare wieder angeregt wird?
Oder ist eine bessere Penetration durch die kleinen Nadelstiche das primäre Ziel?

Denn wenn Erstgenanntes der Sinn dahinter ist, verstehe ich nicht, wieso durch DR UND Minox das beste Ergebnis erreicht wurde.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Tue, 23 Aug 2016 09:58:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hat hier wer Erfahrung mit nem 1,5mm Dermaroller gehabt bei dem sich die Haarfarbe geändert hat und die Struktur?

Irgendwie sind meine Haare komisch direkt an den Stelllen an den ich damals mit 1,5mm hart gerollt hab.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Adiction1 on Tue, 23 Aug 2016 19:44:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Also bei mir ist haarfarbe gleich geblieben.. Hat jemand mit dermaroller allein Erfolge erzielt? Wenn ja wie viele mm wie oft und wielang hats gedauert?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by chim on Sun, 11 Sep 2016 18:56:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo zusammen.
Ich lese schon länger hier im Forum mit und habe mich nun endlich für eine Anmeldung entschieden. Kurz zu meiner Vorgeschichte. Die Haare gehen mir schon längere Zeit aus, jedoch nur an den Geheimratsecken. Am Hinterkopf ist der Haarwuchs also noch in Ordnung, es geht lediglich darum die Geheimratsecken zu bekämpfen. Vor Jahren habe ich es schon einmal mit Finasterid versucht, aber ich hielt nichts davon meinen Körper dauerhaft mit Medikamenten voll zu stopfen. Daher scheint mir diese Methode (Dermaroller) recht interessant. Im Idealfall würde ich auch gern auf Minox verzichten.

Ich habe im folgenden mal das Vorgehen zusammen gefasst so wie ich es aus diesem Thread und anderen Informationsquellen herausgelesen habe. So wie folgt beschrieben würde ich vorgehen. Dazu habe ich noch einige offene Fragen angeführt, die mir vielleicht der ein oder andere beantworten kann. Wenn ich irgendwo etwas Falsches geschrieben habe, bitte verbessert mich, selbst wenn es dazu keine direkte Frage geben sollte.
...und entschuldigt schonmal die folgende Textwand.

1) Welcher Dermaroller/Dermastamp/Pen?
In der Studie wurde ein Roller mit 192 Nadeln und 1,5mm Länge verwendet. Da ich an anderer Stelle aber gesehen habe das auch Roller mit geringerer Länge (0,5mm) verwendet werden, dafür aber mehrfach pro Woche, wollte ich mal damit anfangen. Geht dann schon fast in Richtung "Kopfhautmassage" und gewöhnt einen hoffentlich etwas an die Behandlung.

FRAGEN:

1.1) Ist die Länge von 0,5mm einen Versuch wert, oder verschwende ich nur Zeit?
1.2) Den Dermaroller oder Stamp sollte man regelmäßig wechseln. Hält dieser wirklich nur für etwa 4 Anwendungen?

2) Anwendungsintervall
Bei 0,5mm etwa 5 mal pro Woche.
Bei 1,5mm anfangs (2 bis 4 Wochen lang) alle 7 Tage, später alle 14 Tage und dann nur noch einmal im Monat.

FRAGEN:
2.1) Gerade zu den Anwendungsintervallen habe ich wiedersprüchliche Aussagen gefunden. Stimmt meine Annahme bezüglich der Zeiträume für die Anwendung?
2.2) Zu dem üblichen Intervall bei 1,5mm Nadellänge noch tägliches Rollen mit geringer Nadellänge (0,15mm - 0,3mm)?

3) Anwendung allgemein
Sternförmig in alle Richtungen rollen, oder einfach nur die Fläche mehrfach "stampen", je nachdem mit welchem "Werkzeug" man arbeitet. Auf das Auftragen von Minoxidil würde ich gern verzichten und lediglich nach der Anwendung mit Jod desinfizieren.
FRAGEN:
3.1) soll jede Stelle (speziell bei stamp oder pen) mehrfach getroffen werden?
3.2) Nadeln lieber schnell in die Kopfhaut drücken, statt zu rollen, da es weniger schmerzt? Oder hat das Rollen andere Vorteile?
3.3) Sollte man doch Minoxidil auftragen wollen, dann frühstens 24h nach dem "nadeln" der Kopfhaut (Anwendungsintervall bei 1,5mm Länge)?

4) Vorbereitung (Desinfektion + Betäubung)
Den Dermaroller/-stamp mit Alkohol oder Sagrotan desinfizieren. Hände ebenfalls mit Alkohol oder Sagrotan desinfizieren. Anschließend ein wenig Jod auf die Kopfhaut auftragen.
FRAGEN:
4.1) Sollte man vorher die Haare waschen, so das die Kopfhaut etwas weicher wird und leichter von den Nadeln durchdrungen werden kann, oder ist das kontraproduktiv?
4.2) Kann oder sollte Emla Creme zur Betäubung auf die Kopfhaut aufgetragen werden, oder steht das dem Effekt der leichten Entzündungen im Wege?

5) Anwendung
Jod auf die Kopfhauf auftragen. Dann die Kopfhaut rollern oder stampen. Anschließend die Kopfhaut noch einmal mit Jod desinfizieren.

FRAGEN:
5.1) Wird nur in den vom Haarausfall betroffenen Bereichen gerollt oder sollte man die Randbereiche in denen noch Haare wachsen ebenfalls treffen oder womöglich gleich den ganzen Kopf?

6) Nachbehandlung (Desinfektion + Wundheilung)

Direkt nach dem Rollen wird Jod aufgetragen. Einen Tag nach der Anwendung wird die Kopfhaut an den penetrierten Stellen noch einmal massiert.

FRAGEN:
6.1) Die Kopfhautmassage direkt nach dem rollern, nur einen Tag nach der Anwendung, oder häufiger oder besser ganz darauf verzichten? Und wie lang sollte solch eine Massage ausfallen, falls diese vorgesehen ist?
6.2) Nach der Behandlung Jod auftragen und dann ggf. nochmal mit Ethanol desinfizieren oder komplett auf Entzündungshemmer verzichten?

7) Desinfektion des Dermarollers (Detail)
Den Dermaroller/-stamp vor der Behandlung in aufgekochtes Wasser legen und anschließend 5 Minuten in min. 70%igen Propanolalkohol legen. Alternativ kann man auch Sagrotan oder Octenisept zur Desinfektion nutzen. Nach der Behandlung den Dermaroller wieder in kochendes Wasser legen und erneut desinfizieren.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Jürgen87 on Mon, 12 Sep 2016 12:38:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mir sind das zu viele Fragen, es ist kein Hexenwerk.

Dermaroller oder Stamp ab 1,5 mm. Birne blutig machen. Wenn alles schön gleichmäßig blutet, auf die Schulter klopfen. Fertig. Ob jede Woche oder alle 2 Wochen ist eine Glaubensfrage. Mir erscheint wöchentlich zu viel.

Ich desinfiziere nur den Dermastamp, also nicht die Kopfhaut. Vorher wasche ich aber die haare. Auch trage ich kein Jod auf, man möchte mit dem Dermaroller ja durch das Wounding ua. eine Entzüungsreaktion herbeiführen, deswegen halte ich in der Therie entzündungshemmende Mittel nach dem Roller für suboptimal. Nach 2-3 Tagen fange ich deshalb auch erst wieder mit den Topicals an, bis dahin lasse ich den Körper machen.

Werde aber wieder auf den Dermaroller zurückgehen, der Dermastamp tut mir mehr weh.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Berith on Mon, 12 Sep 2016 12:54:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wieso ist es so wichtig, dass es blutet? Und bei der Dermaroller Studie wurde ja auch Jod aufgetragen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!

Posted by Jürgen87 on Mon, 12 Sep 2016 13:42:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wenn es einen Konsens gibt, dann dass bei allen krassen Erfolgen (Siehe Sagaboard) mit Dermarolling immer ordentlich Blut dabei war, was auch Sinn macht, denn die Wachstumsfaktoren werden ja bei der WUNDHEILUNG verstärkt freigesetzt und nicht bei einer Rötung.

Jod verwende ich nicht, im Sagaboard wird es vereinzelt verwendet. Keine Ahnung ob das sinnvoll ist oder nicht.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Jürgen87 on Fri, 30 Sep 2016 06:50:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nach knapp 1 Jahr Intensivbehandlung habe ich eine Verlangsamung erreichen können bzw. je nach Licht einen Stopp.

Das lässt mich schließen, dass Ru und Seti ihre Aufgabe ausreichend erfüllen ich aber an der Wachstumsschiene noch arbeiten muss.

Mit dem Dermaroller / Dermapen war ich bisher immer noch im Rahmen, also ein paar Bluttropfen hier und da.

Heute werde ich deshalb ein kleines Massaker mit dem Dermaroller anrichten, wie man es von den brutalen Leuten so kennt, zudem werde ich die Falttechnik "freestyle" anwenden, wie im Saga-Board bei dem Typen der so krasse Streifen bekommen hat.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alecks on Fri, 30 Sep 2016 08:56:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

das gehört hier zwar nichther, da es um RU geht, aber was meinst du mit intensivbehandlung und "je nach Licht"?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Jürgen87 on Fri, 30 Sep 2016 09:02:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich habe ein Jahr und 2 Monate lang mit meinem Regimen (Signatur) ohne nennenswerte Pause (höchstens mal 1-2 Tage nicht gepanscht) den aktuellen Stand erreicht. Je nach Licht(-einfall) und Bildwinkel sehe ich eine Verlangsamung oder einen Stopp des Ha.

Hier gibt es einen neuen der große Erfolge hatte:
Es ist die Frage inwieweit MInox mitreinspielt, aber sowas sieht man doch sehr selten und vor allem in der Kürze:

https://www.baldtruthtalk.com/threads/13420-Dermarolling-Community-Trial?p=241007&viewfull=1#post241007

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by chribe on Mon, 03 Oct 2016 08:39:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Jürgen87 schrieb am Fri, 30 September 2016 11:02Ich habe ein Jahr und 2 Monate lang mit meinem Regimen (Signatur) ohne nennenswerte Pause (höchstens mal 1-2 Tage nicht gepanscht) den aktuellen Stand erreicht. Je nach Licht(-einfall) und Bildwinkel sehe ich eine Verlangsamung oder einen Stopp des Ha.

Hier gibt es einen neuen der große Erfolge hatte:
Es ist die Frage inwieweit MInox mitreinspielt, aber sowas sieht man doch sehr selten und vor allem in der Kürze:

https://www.baldtruthtalk.com/threads/13420-Dermarolling-Community-Trial?p=241007&viewfull=1#post241007

Ja das ist echt krass, vorallem nach so kurzer Zeit. Er nutzt aber auch noch Ket und Saw Palmetto.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by chim on Sun, 23 Oct 2016 16:55:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Danke schon mal für die Antworten.

Ich habe jetzt einfach mal mit einem 0,5mm Roller angefangen, was nur zu einer leichten Rötung führt. Ich werde dann aber zeitnah auf die besagten 1,5mm umsteigen. Ob Stamp oder Pen für mich besser funktioniert, werde ich wohl herausfinden müssen. Es gibt da ja unterschiedliche Ansichten.

Was ich aber jetzt nach einigen Anwendungen mit dem 0,5mm Roller sagen kann ist, dass es deutlich weniger unangenehm ist als noch zu Beginn der Behandlung. Das macht evtl. auch den Umstieg auf 1,5mm etwas angenehmer.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by _Mario on Wed, 30 Nov 2016 14:00:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

P U S H

Also ich habe mich jetzt durch den Thread gewühlt und fasse zusammen: außer Flaumhaare (die auch durch andere Mittelchen entstanden sein könnten) hat es nur Blut und Schmerz gebracht und Zeit gekostet?

Also DIESER Aufwand wäre mir für ein paar Flaumhärchen doch zu krass...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by pilos on Wed, 30 Nov 2016 14:02:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

_Mario schrieb am Wed, 30 November 2016 16:00P U S H

Also ich habe mich jetzt durch den Thread gewühlt und fasse zusammen: außer Flaumhaare (die auch durch andere Mittelchen entstanden sein könnten) hat es nur Blut und Schmerz gebracht und Zeit gekostet?

Also DIESER Aufwand wäre mir für ein paar Flaumhärchen doch zu krass...

0,25mm mit der richtigen lotion soll reichen

ohne blut und schmerz

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by _Mario on Wed, 30 Nov 2016 14:11:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

pilos schrieb am Wed, 30 November 2016 15:020,25mm mit der richtigen lotion soll reichen

ohne blut und schmerz
...wegen der besseren Eindringtiefe der "richtigen lotion", oder? Das würde eher Sinn machen. Aber das mit dem Neuwuchs der Haare durch Mini-Verletzungen oder Anregung der Wundheilung scheint ja nicht sooo durchschlagende Erfolge - zumindest bei den Usern hier im Thread - gebracht haben.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!

Posted by Obes89 on Wed, 30 Nov 2016 14:19:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

_Mario schrieb am Wed, 30 November 2016 15:11pilos schrieb am Wed, 30 November 2016 15:020,25mm mit der richtigen lotion soll reichen

ohne blut und schmerz
...wegen der besseren Eindringtiefe der "richtigen lotion", oder? Das würde eher Sinn machen. Aber das mit dem Neuwuchs der Haare durch Mini-Verletzungen oder Anregung der Wundheilung scheint ja nicht sooo durchschlagende Erfolge - zumindest bei den Usern hier im Thread - gebracht haben.

Der Ansatz ist an sich definitiv richtig, vll. reicht die Art der Durchführung einfach nicht aus. Ich hatte im Sommerurlaub einen Unfall und mir eine relativ große Wunde auf der rechten Bauchseite zu gezogen, dort wo jetzt die Narbe ist und drum herum wo die Haut stark abgeschürft wurde wachsen ziemlich lange und auch teilweise Pigmentierte Haare wo es vorher so definitiv keine gab. Wounding und auch Herbrennung von Haut kann definitiv dazu führen das in der Folge dort deutlich stärkere Haare wachsen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Pohl on Wed, 30 Nov 2016 14:48:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

pilos schrieb am Wed, 30 November 2016 15:02_Mario schrieb am Wed, 30 November 2016 16:00P U S H

Also ich habe mich jetzt durch den Thread gewühlt und fasse zusammen: außer Flaumhaare (die auch durch andere Mittelchen entstanden sein könnten) hat es nur Blut und Schmerz gebracht und Zeit gekostet?

Also DIESER Aufwand wäre mir für ein paar Flaumhärchen doch zu krass...

0,25mm mit der richtigen lotion soll reichen

ohne blut und schmerz

Welche Lotion?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tabletop on Fri, 02 Dec 2016 18:43:07 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Ich persönlich habe vor 3 Wochen mit dem Dermastamp "only" angefangen, 1,5 mm, nachdem ich keinen Bock auf Topicals hab. Hab im Laufe der letzten Jahre einiges ausprobiert, durchgezogen hab ich nicht allzu viel, meist aufgrund von NWs abgesetzt (Fin, Fin Topisch). Trage eh immer 2 mm Schnitt, somit geht es mit dem stampen echt gut, Schmerzen sind minimal und auch nur an manchen Stellen am Hinterkopf. Den Stamp verwende ich nur am Ober- und Hinterkopf. Die Front habe ich mir vor ein paar Wochen mit einer Less is More Variante - Haartransplantation aufgefüllt, sodass das Gesicht ein Rahmen hat.

Einmal die Woche muss der "Aufwand" für die Haare reichen, schauen wir mal ob was in den nächsten Wochen kommt:)

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by _Mario on Fri, 02 Dec 2016 19:11:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Tabletop schrieb am Fri, 02 December 2016 19:43Die Front habe ich mir vor ein paar Wochen mit einer Less is More Variante - Haartransplantation aufgefüllt, sodass das Gesicht ein Rahmen hat.
Das interessiert mich! Gibt's da einen Bericht oder so?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tabletop on Fri, 02 Dec 2016 19:33:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by motmann on Tue, 06 Dec 2016 20:08:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Was ist denn nun mit den Jungs, die sich seit 2013 die Haut zerfetzen?

Habt ihr jetzt volles Haar? Oder eine beschädigte Kopfhaut mit Durchblutungsstörungen oder sogar noch weniger Haare, weil laufend die Kopfhaut gereizt wurde.

Was abolut wirken soll, sich Haare rausrupfen. Die benachbarten Haare erhalten ein Alarmsignal und fangen an zu wachsen..

Vielleicht macht da auch noch einer

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by motmann on Tue, 06 Dec 2016 20:10:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Was ist denn nun mit den Jungs, die sich seit 2013 die Haut zerfetzen?

Habt ihr jetzt volles Haar? Oder eine beschädigte Kopfhaut mit Durchblutungsstörungen oder sogar noch weniger Haare, weil laufend die Kopfhaut gereizt wurde.

Was abolut wirken soll, sich Haare rausrupfen. Die benachbarten Haare erhalten ein Alarmsignal und fangen an zu wachsen..

Vielleicht macht das auch noch einer

Wieso ist der Beitrag doppelt drin?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Tabletop on Wed, 07 Dec 2016 07:34:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sie haben vielleicht jetzt andere Hobbies

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by motmann on Wed, 07 Dec 2016 09:06:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wirkt das denn bei dir?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Obes89 on Wed, 07 Dec 2016 13:51:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

motmann schrieb am Tue, 06 December 2016 21:10Was ist denn nun mit den Jungs, die sich seit 2013 die Haut zerfetzen?

Habt ihr jetzt volles Haar? Oder eine beschädigte Kopfhaut mit Durchblutungsstörungen oder sogar noch weniger Haare, weil laufend die Kopfhaut gereizt wurde.

Was abolut wirken soll, sich Haare rausrupfen. Die benachbarten Haare erhalten ein Alarmsignal und fangen an zu wachsen..

Vielleicht macht das auch noch einer

Wieso ist der Beitrag doppelt drin?

Also das mit den Haare raus rupfen und ein Alarmsignal auslösen ist ein Scherz oder ?

Ich kann auf jeden Fall nur anraten das nicht zu tun. Mein Bruder hat AGA und zupft seit Jahren aufgrund von Stress an seinen Haaren rum. Dadurch sind die GHE dann teilweise mal viel schlimmer als zu der Zeit in der er es unterlässt.

Verbrennungen wirken/ oder starke Abschürfungen. Hatte wie ich schon mal geschildert habe einen Unfall im Urlaub. Auf der Narbe am Bauch wachsen einige lange Haare und habe jetzt letztens auch gesehen das an der Seite meines Rückens (ist keine Narbe, aber extrem viel Haut abgeschürft) total viele und wirklich lange Haare gewachsen sind.

Das Wirkt, macht aber nicht so wirklich Spaß

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by motmann on Wed, 07 Dec 2016 14:03:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Am Körper, an der Narbe, ist etwas Anderes aus dein Haupt.

Wirken diese Roller oder Stamps auf dem Kopf bezüglich AGA entgegen?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Jürgen87 on Wed, 07 Dec 2016 14:25:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wenn am Körper auf einmal aus Flaumhaaren lange, schwarze Haare wachsen, dann erst Recht auf der Birne, wo am Anfang zumindest Haare vorhanden waren.

Hier im Forum sind aber sowieso fast nur Luschis unterwegs, im SAGA Forum gibts krasse Erfolge mit ordentlichem DR. Durchgängige Erfolge gibts nicht, was einfach daran liegt, dass die meisten es a(zu kurz anwenden und b(zu schwach rollern.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by _Mario on Wed, 07 Dec 2016 15:15:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sorry Leute,

selbst WENN die Methode nachhaltig Erfolge bringen sollte, was ist das für eine Lebensqualität, wenn ich mich alle paar Tage so blutig rollern muss, dass ich so geschwollen und rot bin auf dem Haupt, dass ich nicht mehr gesellschaftsfähig bin?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Jürgen87 on Wed, 07 Dec 2016 15:16:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Vielleicht informierst du dich erstmal wie oft man das machen sollte?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by _Mario on Wed, 07 Dec 2016 15:43:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Jürgen87 schrieb am Wed, 07 December 2016 16:16Vielleicht informierst du dich erstmal wie oft man das machen sollte?Ich bin bereits den ganzen Thread durchgeflogen... variiert zwischen 2x in der Woche und alle 2 Wochen, jeweils für ca. 30min und optimalerweise soll Blut fließen.

Wie gesagt, nichts für mich.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by motmann on Wed, 07 Dec 2016 16:08:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich lese immer nur, dass eben kein Blut fließen muss. Evtl. soll sogar 0,25 ausreichen. Es soll wohl nur auf den Reiz drauf ankommen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by andal on Wed, 07 Dec 2016 16:13:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

die blutige variante nur einmal die woche
nadellänge 0.75

so wars in der studie, schiene wachstumsfaktoren

jeden tag nadellänge 0.25
da blutet es kaum, nicht so..
schiene penetrationsteigerung

such dir was aus, informieren, selber entscheiden

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Berith on Wed, 07 Dec 2016 16:50:42 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

In der Dermaroller Studie stand nichts von bluten.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Ryder89 on Wed, 07 Dec 2016 18:15:01 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Berith schrieb am Wed, 07 December 2016 17:50In der Dermaroller Studie stand nichts von bluten.

Dann roll mal mit 1,5mm und schau was passiert

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Berith on Thu, 08 Dec 2016 01:22:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Habe ich schon gemacht. So lange man nicht mit viel Druck rollt, blutet es wenig.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Ryder89 on Thu, 08 Dec 2016 10:37:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Berith schrieb am Thu, 08 December 2016 02:22Habe ich schon gemacht. So lange man nicht mit viel Druck rollt, blutet es wenig.

unglaublich was man bei so einer banalen Sache alles falsch machen kann...

wenn ich mit 1,5mm nur locker drüber rolle, meinst du es dringt dann 1,5mm ein?

ich kann auch mit 10cm Nadeln behaupten dass es nicht blutet wenn ich nur nur drüber rolle

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Jürgen87 on Thu, 08 Dec 2016 12:29:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:Ich lese immer nur, dass eben kein Blut fließen muss. Evtl. soll sogar 0,25 ausreichen. Es soll wohl nur auf den Reiz drauf ankommen.

Wie der Rest wahrscheinlich auch, deswegen kommt nichts bei rum. Und es kommt nicht auf den Reiz an, wenn man mit 0,25 oder 0,5 mm rollert, geht es um die Penetration der Wirkstoffe, diese soll stark erhöht sein, weil man die Haut perforiert. Das bedeutet aber natürlich, dass man nach dem rollern, auch Wirkstoffe aufträgt.

Wounding geht bei mir auch nicht mit 0,75mm los, ich habe zwischen 1,5mm und 2mm im Einsatz. International haben die bis 2,5mm im Einsatz.

Hier ein User, der ordentlich rollert, ohne es zu übertreiben:
http://i.imgur.com/UoV5ioR.jpg
(Bild aus Saga, User hairyshowers)

Es soll hier erstmal nur um ein Bild gehen, damit man sich vorstellen kann, wie es meiner Meinung nach aussehen sollte. Erfolge und Erfahrungen könnt ihr selber nachlesen.

Zitat:
unglaublich was man bei so einer banalen Sache alles falsch machen kann...

wenn ich mit 1,5mm nur locker drüber rolle, meinst du es dringt dann 1,5mm ein? Laughing

ich kann auch mit 10cm Nadeln behaupten dass es nicht blutet wenn ich nur nur drüber rolle Dead

Hier wundert einen nichts mehr und hinterher wird dann einer der vielversprechensten Ansätze todgeschrieben weil das Gemüse keine Ahnung hat wie und überhaupt...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Ryder89 on Thu, 08 Dec 2016 12:32:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Exakt... hinter 0,25mm und 2mm stampen steht ein komplett anderes Konzept!

Ich gehöre der 0,25er Fraktion an

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by andal on Thu, 08 Dec 2016 13:44:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

also für mich wounding ab 0.75, bin aber schon ein richtiges weichei

jürgen hat da mehr recht

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Knorkell on Mon, 12 Dec 2016 13:32:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Und wer von euch hatte damit bisher dokumentierte Erfolge?
Wenn ja mit welcher Methode?

Welche Nadellänge wurde in der erwähnten Studie benutzt? Bzw. hat jemand einen Link?
Hab immer mal drüber nachgedacht damit anzufangen aber dafür war die Datenlage dann doch wieder so dünn und alle haben nur drum rum geredet wenn es um Ergebnisse ging.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by G3n1 on Sat, 31 Dec 2016 17:50:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Also wenn man bedenkt was die größte Barriere der Haut ist, dann kommt man schnell auf das Stratum corneum (oberste Schicht der Epidermis...ist stark verdichtet mit abgestorbenen Keratinozyten und dazwischen liegen Zwischenräume welche aus mehreren Schichten abswechselnd Lamellar aus Lipid- und Wasserschichten bestehen) welche eine Dicke im Mikrometerbereich hat.

Und die genau die will/sollte man durchbrechen, gerade bei Wirkstoffe/Moleküle die schlecht penetrieren/permieren ist das wichtig.

Und hier langen schon Nadeln im Bereich von 0,3mm LOCKER aus.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by G3n1 on Sat, 31 Dec 2016 18:01:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

G3ni schrieb am Sat, 31 December 2016 18:50Also wenn man bedenkt was die größte Barriere der Haut ist, dann kommt man schnell auf das Stratum corneum (oberste Schicht der Epidermis...ist stark verdichtet mit abgestorbenen Keratinozyten und dazwischen liegen Zwischenräume welche aus mehreren Schichten abswechselnd Lamellar aus Lipid- und Wasserschichten bestehen) welche eine Dicke im Mikrometerbereich hat.

Und die genau die will/sollte man durchbrechen, gerade bei Wirkstoffe/Moleküle die schlecht penetrieren/permieren ist das wichtig.

Und hier langen schon Nadeln im Bereich von 0,3mm LOCKER aus.

Wo das vorallem Sinn macht sind Bereiche wie GHE wo die miniaturisierung weiter fortgeschritten ist und transfollikulär kaum noch was durchkommt und da sowieso die Anzahl an Haare sehr gering ist.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ynneb on Mon, 02 Jan 2017 07:56:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

pilos schrieb am Wed, 30 November 2016 15:02

0,25mm mit der richtigen lotion soll reichen

ohne blut und schmerz

würdest du es trotz 0.25mm täglich empfehlen?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Ryder89 on Mon, 02 Jan 2017 12:52:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ynneb schrieb am Mon, 02 January 2017 08:56pilos schrieb am Wed, 30 November 2016 15:02

0,25mm mit der richtigen lotion soll reichen

ohne blut und schmerz

würdest du es trotz 0.25mm täglich empfehlen?

Kommt drauf an wie es die Haut verträgt... Eher eod!

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by AloSh on Sat, 21 Jan 2017 22:02:28 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Man soll nach dem rollern 24 Stunden kein Topical anwenden (1,5 mm Dermaroller), wie sieht es mit einem milden Shampoo nach 8 Stunden aus? Sollte doch unbedenklich sein, da man sich nach dem rollern ja eh die Birne mit Wasser abwäscht oder?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by LordKord on Sat, 21 Jan 2017 23:06:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Leute, ihr habt echt keinen Plan.

Das in dieser Methode durchgeführte Needling ab 2,5 mm
setzt in der Haut eine gewollte Verletzung, um die
Regeneration der Haut anzuregen. Durch diese Regeneration, die u.a. mit Hilfe von Stammzellen, Wachstumsfaktoren, etc. funktioniert, sollen auch die in der Haut sich befindenen Haarzellen wieder zum Wachstum angeregt werden, die durch DHT geschädigt wurden.

In der Studie wurde ein Dermaroller benutzt. Das ist ganz veraltete Technik. Die Nadeln treten beim Rollen nicht immer senkrecht auf die Haut auf. Die Haut wird also von nicht senkrecht eintretenen Nadeln aufgerissen. Die Oberhaut (Epidermis) wird dabei unnötig stark verletzt.
Die Wirkung des Needling wirkt nämlich in der Dermis (Unterhaut) Eine Weiterentwicklung vom Dermaroller war der Dermapen. Die Nadeln dringen immer senkrecht auf die Haut. Die Dermis wird nicht so stark zerstört. Die Behandlung ist dadurch nicht so schmerzhaft.

Hier wird das erklärt:

https://www.youtube.com/watch?v=5lk1N7lXsPA

Dann gibt es noch die CO2 Laser, die auch fraktioniert (teilweise), wie der Dermaroller/Dermapen, die Haut durchdringen. Allerdings muß der Laser erstmal durch die Haut. Dabei verbrennt er die Haut. Dabei können Hitzeschäden, wie Pigmentverschiebungen entstehen.
Auch dringen viele Laser nicht tief genug in die Dermis ein, weil viel Energie beim Durchdringen der Epidermis verloren geht.

Bei allen Systemen geht es also darum, die Epidermis zu durchdringen, um in der Dermis eine kontrollierte Verletzung zu verursachen.

Wenn ihr euch über den Kopf rollt, dann habt ihr Schmerzen (bei tiefem Needling), es blutet, etc. Alles nicht angenehm.

Den geleichen Effekt könnt ihr auch besser haben mit einer RF Microneedling Behandlung.
Dabei wird die Haut (eher sanft) durchstochen, dann über die Nadeln Radiofrequenz abgegeben. Das erzeugt in der Dermis Wärme, die anders als beim klassischen Needling und Lasern die die Epidermis nicht so massiv zerstört.
Das gleiche Prinzip wird auch bei Narben angewandt.
Das kann man aber nicht zuhause machen oder bei ebay kaufen.

https://www.youtube.com/watch?v=XkiNuK9Gd7w

Hier mal alle Systeme im Vergkleich.

https://www.youtube.com/watch?v=ansKjWAw_G0

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by LordKord on Sat, 21 Jan 2017 23:09:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Und entzündungshemmende Mittel wie z.B. Aloe Vera haben beim Needling nicht zu suchen, da man mit dem Needling ja eine Verletzung (Entzündung) in der Haut bewußt anregt. Wenn man dann Aloe Vera auf die Haut schmiert, würgt man die Entzündung und damit die Wachstumsfaktoren gleich wieder ab.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by LordKord on Sat, 21 Jan 2017 23:09:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

https://www.youtube.com/watch?v=pgDg2anEmyM

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by AloSh on Sat, 21 Jan 2017 23:20:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

LordKord schrieb am Sun, 22 January 2017 00:06
In der Studie wurde ein Dermaroller benutzt. Das ist ganz veraltete Technik. Die Nadeln treten beim Rollen nicht immer senkrecht auf die Haut auf. Die Haut wird also von nicht senkrecht eintretenen Nadeln aufgerissen. Die Oberhaut (Epidermis) wird dabei unnötig stark verletzt.
Die Wirkung des Needling wirkt nämlich in der Dermis (Unterhaut) Eine Weiterentwicklung vom Dermaroller war der Dermapen. Die Nadeln dringen immer senkrecht auf die Haut. Die Dermis wird nicht so stark zerstört. Die Behandlung ist dadurch nicht so schmerzhaft.

Interessant, dann werde ich mir wohl auch einen Dermapen zulegen. Danke für die Info.

Kann mir Jemand sagen ob 8 Std nach der Behandelung der Kopf ohne Bedenken mit mildem Shampoo gewaschen werden kann?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by spikeo on Tue, 07 Feb 2017 21:49:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo, kurze Frage: Kann man auch über gesund Haare dermarollern? Auf den Fotos sieht es nur aus als ob man an der Haare linie das macht? Und wo kann ich mir Dermaroller und passende Öle online kaufen?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by motmann on Tue, 07 Feb 2017 22:02:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Roller blöd, Stamp besser. Die Haare werden beim Roller hinderlich sein.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by spikeo on Wed, 08 Feb 2017 23:10:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

motmann schrieb am Tue, 07 February 2017 23:02Roller blöd, Stamp besser. Die Haare werden beim Roller hinderlich sein.

Hast du einen Link wo man das kaufen kann? Bei Amazon finde ich nur Roller. Danke dir!

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Snatch on Sat, 11 Mar 2017 13:58:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich benutze diesen.

vitex-shop.de/microneedling-produkte/dermastamp-80/a-430/?ReferrerID=7&gclid=Cj0KEQiA3Y7GBRD29f-7kYuO1-ABEiQAodAvwPqoerW-MHYXMFpWy8rNzF7lMRZLZr7kZH7YcKys_7QaAkex8P8HAQ

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by motmann on Sat, 11 Mar 2017 14:18:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Machst du bitte daraus mal einen Link? Und ist das nicht sogar ein Link wo du Prov mit verdienst?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by pilos on Sat, 11 Mar 2017 15:46:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

eventeuell abhäbgig von der haarlänge noch ein roller stamp alle 2 tage einsetzen 0,25 oder 0,5 dann aber nicht so derb drücken oder abstandsveringerungsfolie durchstechen

http://www.ebay.de/itm/401223890405?var=670808104864

http://www.ebay.de/itm/142122362525?var=441201599597

http://www.ebay.de/itm/301231895954?var=600280377084

0,25-0,3 mm tun weder weh noch blutet es

man spürt sie kaum

http://dermarollerinfo.com/wp-content/uploads/2014/04/pain-blood.jpg

http://i.ebayimg.com/images/g/sywAAOSwQTVV76GD/s-l1600.jpg

http://www.ebay.de/itm/162169848363?var=461143196511

–

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Snatch on Sat, 11 Mar 2017 21:46:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

motmann schrieb am Sat, 11 March 2017 15:18Machst du bitte daraus mal einen Link? Und ist das nicht sogar ein Link wo du Prov mit verdienst?

Ging net anders...und Kohle von wem von nem stamp Hersteller ;p

Könnte den link nicht posten hatte zu wenig Beiträge

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by motmann on Sat, 11 Mar 2017 23:44:42 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

pilos schrieb am Sat, 11 March 2017 16:46

eventeuell abhäbgig von der haarlänge noch ein roller stamp alle 2 tage einsetzen 0,25 oder 0,5 dann aber nicht so derb drücken oder abstandsveringerungsfolie durchstechen

–

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Fritze on Sun, 12 Mar 2017 07:34:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

1 mal die Woche wenn du eine längere Größe nimmst und es blutet.
Das sind 2 verschiedenen Methoden die auf unterschiedliche Dinge abzielen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by motmann on Sun, 12 Mar 2017 08:14:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Unterschiedliche Dinge abzielen?

Es sollen Haare wachsen und nücht anderes...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alecks on Sun, 12 Mar 2017 13:31:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

1. Willst du durch Wounding eine Art Zellreperatur erzielen - die blutige Variante.

2. Willst du durch Löchern eine höhere Aufnahme der Wirkstoffe erzielen (Kopfhaut ist 4 mm dick und wirkt wie eine Art schutzhülle)
dann die 0,5mm.

_____

Nr 1 - schmerzhaft, und keine topicals für einen Tag wegen der systemischen Wirkung

Nr 2 - systemische Wirkung könnte NW´s erhöhen. Weniger Wirkstoff wäre aber möglich

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Jürgen87 on Wed, 07 Jun 2017 20:22:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nun, dieser Beitrag ist etwas älter, aber was sagen die Profis dazu? Ich kenne ihn schon länger, habe aber bisher immer "kurweise" gerollert, also +- nach Studienlänge mit längeren Pausen dazwischen.

Ich denke es tut mir und meinen Haaren gut und möchste eigentlich solange weitermachen bis es dauerhaft sprießt und in größerem Ausmaß.

Was haltet ihr von den genannten Gefahren darin?

Letzter Beitrag:

https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/new-dermaroller-study-thoughts-comments.69374/page-253

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Nemesis on Wed, 14 Jun 2017 21:55:24 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wenn man desinfiziert, sollte es passen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Nemesis on Thu, 22 Jun 2017 21:34:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Jürgen87 schrieb am Wed, 07 June 2017 22:22Nun, dieser Beitrag ist etwas älter, aber was sagen die Profis dazu? Ich kenne ihn schon länger, habe aber bisher immer "kurweise" gerollert, also +- nach Studienlänge mit längeren Pausen dazwischen.

Ich denke es tut mir und meinen Haaren gut und möchste eigentlich solange weitermachen bis es dauerhaft sprießt und in größerem Ausmaß.

Was haltet ihr von den genannten Gefahren darin?

Letzter Beitrag:

https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/new-dermaroller-study-thoughts-comments.69374/page-253

Wer kam eigentlich auf die schwachsinnige Idee, dass es notwendig sei, mit dem Dermaroller so doll aufzudrücken, bis Blut läuft?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Ryder89 on Fri, 23 Jun 2017 06:11:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nemesis schrieb am Thu, 22 June 2017 23:34Jürgen87 schrieb am Wed, 07 June 2017 22:22Nun, dieser Beitrag ist etwas älter, aber was sagen die Profis dazu? Ich kenne ihn schon länger, habe aber bisher immer "kurweise" gerollert, also +- nach Studienlänge mit längeren Pausen dazwischen.

Ich denke es tut mir und meinen Haaren gut und möchste eigentlich solange weitermachen bis es dauerhaft sprießt und in größerem Ausmaß.

Was haltet ihr von den genannten Gefahren darin?

Letzter Beitrag:

https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/new-dermaroller-study-thoughts-comments.69374/page-253

Wer kam eigentlich auf die schwachsinnige Idee, dass es notwendig sei, mit dem Dermaroller so doll aufzudrücken, bis Blut läuft?

Kommt drauf an worauf du abzielst... Wohnding ohne bluten wird schwer wenn du allerdings auf Penetrationsteigerung aus bist rechen auch 0,25mm, dann wird es leicht rötlich, als ob du auf der Haut gekratzt hättest.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by motmann on Fri, 23 Jun 2017 07:14:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ja super.. Leute hämmern sich die Platte kaputt, weil irgendjemand mal im Internet was darüber schrieb.
95% der Inhalte im Web sind murks.. wer immer alles glaubt???

Blutung ist eine Abwehr des Körpers um schädliche Stoffe aus dem Organismus fernzuhalten

Ihr haut Euch die fetten Chemiekeulen auf die Platte, wo bis heute die Nebenwirkungen nicht abzusehen sind.
Durch das Öffnen der Schutzbariere (die Haut) dringt die Chemie in den Organismus. Die Spätfolgen sind nicht berechenbar.
Die volle Chemieplörre wandert durch das Blut wunderbar in alle Zellen Eures Körpers und der Körper hat keine Chance mehr gegen diese Chemiestoffe anzukämpfen, da alle

Schutzbarrieren durchbrochen wurden.... sorry, wer so dumm ist.

Nicht immer alles glauben was irgendwo steht.... Oft schadet man sich mehr als es nutzt.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by newbie123 on Fri, 23 Jun 2017 07:31:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Kosmetiker rollern auch bis es blutet. Das hat nicht irgendwer aus einem HA-Forum erfunden. Dass es aber NW haben kann, will ich gar nicht bestreiten.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by motmann on Fri, 23 Jun 2017 07:33:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Au weia ... Chirurgen entnehmen auch Organe.. Machst du das bei dir auch?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Jürgen87 on Fri, 23 Jun 2017 07:47:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

motmann schrieb am Fri, 23 June 2017 09:14Ja super.. Leute hämmern sich die Platte kaputt, weil irgendjemand mal im Internet was darüber schrieb.
95% der Inhalte im Web sind murks.. wer immer alles glaubt???

Blutung ist eine Abwehr des Körpers um schädliche Stoffe aus dem Organismus fernzuhalten

Ihr haut Euch die fetten Chemiekeulen auf die Platte, wo bis heute die Nebenwirkungen nicht abzusehen sind.
Durch das Öffnen der Schutzbariere (die Haut) dringt die Chemie in den Organismus. Die Spätfolgen sind nicht berechenbar.
Die volle Chemieplörre wandert durch das Blut wunderbar in alle Zellen Eures Körpers und der Körper hat keine Chance mehr gegen diese Chemiestoffe anzukämpfen, da alle Schutzbarrieren durchbrochen wurden.... sorry, wer so dumm ist.

Nicht immer alles glauben was irgendwo steht.... Oft schadet man sich mehr als es nutzt.

Es gab Studien zum Wounding, mit starkem Neuwuchs. Und einige weitere Studien die Wachstumsfaktoren auch starke Wirkungen zuschrieben, all das macht das Wounding. Nichts mit einfach mal machen was jemand erzählt Es gab zudem auch teils extreme Erfolge von Leuten, die dieses Protokoll mehr oder minder genauso ausgeführt haben, die Tendenz ging daher, je blutiger desto besser. Dass Wounding funktioniert steht für mich außer Frage, bei mir gibt es

Erfolge, wo es jahrelange keine gab (Schläfe). Warum es nicht flächendeckend eine durschlagende Wirkung hat ist die Frage. Aber warum wirkt Fin und Dut, die angeblich potentesten Mittel längst auch nicht bei allen?

Richtig, Nebenwirkungen und Langzeitwirkung weiß niemand, sind aber seit Jahren fast nicht existent, trotz mehr oder minder massenhafter Anwendung von experimentellen Stoffen wie RU und Wounding, wir reden hier erstmals über pure Theorie, das ist wichtig, aber kein Grund in Panik zu verfallen.

Wenn du keine "Chemie" willst, hast du den Kampf schon verloeren, dann brauchst du aber auch kein Haarteil aufsetzen (Kleber!!!) oder eine HT machen.wollen, sondern dich mit ner Glatze abfinden.

Zitat:Die volle Chemieplörre wandert durch das Blut wunderbar in alle Zellen Eures Körpers und der Körper hat keine Chance mehr gegen diese Chemiestoffe anzukämpfen, da alle Schutzbarrieren durchbrochen wurden.... sorry, wer so dumm ist.

Nach dem Wounding wird deswegen auch empfohlen nichts aufzutragen für einige Tage. Bei der Penetrationssteigerung wird nur die oberste(n) Barrieren durchlässiger gemacht, nichts mit Blutlaufbahn. Sollte doch was in die Blutbahn kommen, merkt man das gleich und weiß es fürs nächste Mal, zumindest bei Minox und Ru.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Nemesis on Fri, 23 Jun 2017 08:43:24 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Also wenn man sich mal so durch die Foren liest, habe ich den meisten Erfolg bei Leuten gesehen, die eben nicht gerollert haben, bis Blut kam, sondern eher aufgedrückt haben, wie bei nem Rasierer.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by newbie123 on Fri, 23 Jun 2017 10:06:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

motmann schrieb am Fri, 23 June 2017 09:33Au weia ... Chirurgen entnehmen auch Organe.. Machst du das bei dir auch?

Ich bin mir nicht sicher, ob dein Punkt ist, dass Dermaroller nur in die Hände von jahrelang ausgebildeten Profis gehört, weil das so eine komplizierte Angelegenheit ist oder du den Nutzen für das Haarwachstum anzweifelst nur weil die Technik im Kosmetikstudium Anwendung findet. Meine Aussage sollte offensichtlich nicht die Wirkung begründen (dafür sind die Studien und Erfahrungsberichte wie Jürgen87 sie genannt hat zu nennen), sondern bloß klar machen, dass es sich hierbei um eine legitime und breit eingesetzte Methode handelt, die nicht von

irgendeinem Norwood (no offense) erfunden wurde.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Knorkell on Thu, 03 Aug 2017 11:58:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mal ne Frage zur Anwendung, wie genau geht das vonstatten?
Drück ich das Ding fest auf meine Kopfhaut bzw. meine Ecken und Rolle dann? Wenn ja wie lange roll ich da hin und her? Soll es bluten oder nicht?
Hab sowas noch nie in der Hand gehabt.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by andal on Thu, 03 Aug 2017 15:18:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

das forum ist ein info-sarg

https://www.alopezie.de/fud/index.php?t=rview&th=23817&goto=377886#msg_377886

gruß an jürgen

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Knorkell on Fri, 04 Aug 2017 08:08:01 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Danke, hatte sogar in dem Thread damals selbst geantwortet...alles recht unübersichtlich aber das ist ja unsere Schuld

Dann werd ich es mal mit diesem wounding versuchen. Bin gespannt ob ich da überhaupt eine Sitzung durchstehe

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Knorkell on Sat, 02 Sep 2017 12:00:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mal eine Frage an die mit Erfahrung.

Ich hab mir jetzt diese Version hier.

https://www.amazon.de/Bedienungsanleitung-540-Schwangerschaftsstreifen-Narbenentfernung-H

yper-Pigmentierung-CE-Kennzeichen/dp/B018I3Z6G8/ref=sr_1_1?ie=UTF8&qid=1504353296&sr=8-1&keywords=d ermaroller+1%2C5+mm

in der 1mm Version gekauft und so 4-5 Mal verwendet bis es komplett entlang der Haarlinie geblutet hat.
Jetzt hab ichs eben versuch und egal wie viel ich Rolle es wird nicht mehr rot und blutig. Ist das ganz einfach Schrott und wird schon Stumpf oder ist es die Haut?
Sol ich überhaupt so heftig rollen?

Bitte um einige Erfahrungen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by vpam on Sat, 02 Sep 2017 12:08:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich sage es reicht 5-10x pro Richtung (gerade, diagonal, quer) OHNE Druck über die Kopfhaut zu rollen. Irgendwann siehst du dass die Haut etwas errötet ist und merkst ein leichtes Brennen. Das ist der Punkt an dem ich dann immer aufhöre. In dieser einen bekannten Studie, die von Erfolg gekrönt war, ist auch nicht von explizitem Wounding die Rede, wenn ich es richtig in Erinnerung habe.

btw. auf Grund der vergleichsweise breiten Fläche habe ich mich für einen 4cm breiten Roller entschieden; etwa ähnlich diesem hier:
https://www.amazon.de/THG-medizinische-Therapie-Cosmetic-Werkzeug/dp/B0191JL98W/ref=sr_1_1?ie=UTF8&qid=1504354205&sr=8-1&keywords=dermaroller+1%2C5mm+4cm

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Knorkell on Sat, 02 Sep 2017 13:17:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Danke. Und schon irgendwas zu berichten?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by vpam on Sat, 02 Sep 2017 15:06:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Schwer zu sagen. Auf jeden Fall wird es im Moment mit der Kombi Minox + Fin + Dermaroller nicht mehr schlechter und gefühlt eher besser. Ich mache auf jeden Fall erstmal so weiter. Kannst auch meinen Thread verfolgen da poste ich alle 3-4 Wochen ein Update. Falls du mit der "härteren" Methode so weiter machen willst, sag bitte auch Bescheid falls du Verbesserungen siehst. Ich vermute persönlich viel hängt von der richtigen "Rollweise" ab, die man erstmal herausfinden muss.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Malledive on Tue, 12 Sep 2017 18:23:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

kann mir noch mal jmd erklären, warum die kahler werdenden stellen beim dermarolling so viel schmerzempfindlicher reagieren?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Nomadd on Tue, 12 Sep 2017 19:25:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

andal schrieb am Thu, 03 August 2017 17:18das forum ist ein info-sarg

https://www.alopezie.de/fud/index.php?t=rview&th=23817&goto=377886#msg_377886

gruß an jürgen
Das mag schon sein, aber nicht jeder hat Lust sich durch lange Sammelthreads zu lesen. Außerdem wäre das Forum tot, wenn jeder nur noch in alten Threads recherchieren würde...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Nomadd on Tue, 12 Sep 2017 19:29:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mal 'ne allgemeine Frage: führt Wounding mittel-bis langfristig nicht zur Vernarbung der Kopfhaut?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by motmann on Tue, 12 Sep 2017 20:27:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

.... rüchtüch.... und in Verbindung mit der Chemie, wie RU,

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Nomadd on Tue, 12 Sep 2017 21:07:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

motmann schrieb am Tue, 12 September 2017 22:27.... rüchtüch.... und in Verbindung mit der Chemie, wie RU,

vor allem ist die Frage, wie das dann mit einer zukünftigen HT kollidiert. Ich könnte mir schon vorstellen, dass eine vernarbte Kopfhaut ungünstig ist, wen man zukünftig eine FUE machen möchte... !?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Grashüpfer on Tue, 12 Sep 2017 22:28:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Da vernarbt nichts... Bzw nur wenn man blutig rollt, aber darüber sind wir ja auch schon weg.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alecks on Wed, 13 Sep 2017 04:56:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Blutig wirds bei 1.5mm automatisch

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Jürgen87 on Wed, 13 Sep 2017 08:04:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Es findet auch keine Vernarbung statt wenn es blutet und die Utensilien geeignet sind, das ist ja der Sinn der Sache, Peforation der Kopfhaut, deswegen soll man auch den Dermaroller und /Stamp regelmäßig austauschen, denn wenn die Geräte stumpf werden, werden die Löcher größer/reißen aus und die Gefahr für Vernarbung besteht. Manch ein Holzkopf drückt einfach fester drauf, was dann den gleichen Blutungserfolg haben möchte, aber wesentlich größere Verletzungen.

Übrigens wird Microneedling in der Kosmetik auch zur Entfernung / Milderung von Narben eingesetzt.
Zitat:
Bzw nur wenn man blutig rollt, aber darüber sind wir ja auch schon weg.
Wer Erfolge will, muss das so machen.

Moderates rollern ist zur Penetrationssteigerung geeignet und die Erfolge durch angebliches Rollern ohne Bluten sind wohl eher durch die Penetrationssteigerung gekommen. Ganz deutlich spricht dafür, dass diese Berichte meistens Minox drin hatte, was sehr positiv auf bessere Penetration reagiert.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Sun, 24 Sep 2017 17:59:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Benutzt hier jemand eigentlich diesen relativ günstigen elektro Dermapen ? (Amazon ca. 30€)
Würde mal gern wissen ob der was her gibt

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Rezeptleser on Sun, 24 Dec 2017 14:56:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hat mal wer 3mm getestet?

Pilos, wie würdeste da betäuben? Bei 1.5mm reicht bei mir ja noch kühlen...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by pilos on Sun, 24 Dec 2017 14:58:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

in der selbsthilfe steht so gut wie alles

https://www.alopezie.de/fud/index.php/m/331349/#msg_331349

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Rezeptleser on Sun, 24 Dec 2017 15:10:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

pilos schrieb am Sun, 24 December 2017 15:58
in der selbsthilfe steht so gut wie alles

https://www.alopezie.de/fud/index.php/m/331349/#msg_331349

Habe ich gesehen, Danke dafür. Dachte nur, wenn man am Subcutis anklopfen will, dann sollte einwenig mehr da sein

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!

Posted by Alecks on Sun, 24 Dec 2017 16:44:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Kommt aufs alter unter anderem an. Weniger fett, weniger dicke.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Rezeptleser on Sun, 24 Dec 2017 17:04:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Alecks schrieb am Sun, 24 December 2017 17:44Kommt aufs alter unter anderem an. Weniger fett, weniger dicke.

War auch auf die Betäubung bezogen

Subcutis sollte schon bei 3mm irgendwo anfangen, durchstechen will ich nicht unbedingt, mehr als 3mm findet man sowieso nur schwierig. (https://i.imgur.com/QhRBeue.jpg)

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Alecks on Mon, 25 Dec 2017 06:30:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

dafür?? http://swisstemples.com/my-progress/

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Rezeptleser on Mon, 25 Dec 2017 12:04:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Alecks schrieb am Mon, 25 December 2017 07:30dafür??
http://swisstemples.com/my-progress/

Nicht sicher worauf du hinaus willst mit dem Link.

Ja, will aber meine GHE wieder.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by makemyhairgreatagain on Mon, 25 Dec 2017 17:04:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bringt eig sowas mehr in Front ghe Bereich oder könnte man es auch für die tonsur benutzen

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Rezeptleser on Fri, 29 Dec 2017 20:46:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

3mm als guter Pen geht auch ohne Lidocain. Ging grad super testweise in den sowieso relativ schmerzfreien Ecken. War sogar schmerzfreier als der Stamp, aber naja, der geht auch über die weicheren und empfindlicheren Stellen.

Hier übrigens cooler Beitrag bzgl. Wounding von Hellouser von HLT gefilmt:

https://www.youtube.com/watch?v=0SR4XooYaH0
https://imgur.com/a/uLYLj (ppt slides)

Sein Thread: (in dem Forenteil findet man noch mehr Videos vom World Hair Congress 2017!)
https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/mayumi-ito-wound-healing-follicle-regeneration.109664/

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by olezudemle on Tue, 21 Aug 2018 22:17:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Da ich ja immer daran interessiert bin, die ein oder andere Sache vielleicht noch zu optimieren, habe ich eine Frage bezüglich des Dermarollens (in dem Fall: Dermastampens) mit 1,5mm. Thema Wounding. Nach dem Stampen wäscht man sich ja die Kopfhaut mit lauwarmen Wasser ab, da es ja eine relativ blutige Angelegenheit ist. Wie handhabt ihr das? Direkt nach dem Stampen? Oder wartet ihr danach etwas? Könnte ein direktes Waschen einen Einfluss auf die Wundheilung haben, die man bezwecken will? Oder ist es völlig egal?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Lennox on Mon, 08 Oct 2018 10:28:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Kann mal der ein oder andere Microneedling Anwender ein Update geben?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by t0rti on Mon, 08 Oct 2018 12:13:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ja, da häng ich mich ran, und ich probier mich heut ins Thema einzulesen aber die Threads sind einfach so vollgespammed mit irgendeinem Quark dass es schwer ist da nen Konsens rauszuziehen.

Ich bin am überegen mir einen Stamp oder Pen zu holen...aber ich frage mich wie's läuft, direkt nach dem Duschen anwenden? Und danach? Muss ich die Kopfhaut mit Alkohol abtupfen?

Und wie lange muss ich ungefähr warten bis ich wieder stylingprodukte benutzen kann...circa...

Könnte mich da bitte bitte jemand nochmal eben aufklären?

Ich möchte es primär benutzen um die Wundheilung zu triggern, nicht als support für irgendwelche topischen Mittel.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by lfdy on Mon, 08 Oct 2018 12:28:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Auf reddit hat jemand interessante Ergebnis dazu gepostet.

https://www.reddit.com/r/tressless/comments/9kpa5z/six_month_progress_update_minoxidil_and_dermanpen/

Er hat zuvor 2 Jahre Minoxidil verwendet, aber abgesetzt, weil es keine Wirkung erzielte.
Seit März 2018 verwendet er einen Dermapen mit Minoxidil, außerdem 1x pro Woche KET-Shampoo.
Des Weiteren soll er kein Finasterid nehmen.
Die Ergebnisse sind mMn erstaunlich.

Einen faden Beigeschmack hat es leider auch, er hat in seinem Thread hauptsächlich Affiliate Links zu teuren Produkten angegeben, ohne es zu erwähnen.

Eure Meinung dazu?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Mon, 08 Oct 2018 13:51:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich denke das ein Dermapen besser ist. Habe bisher dermaroller und manuellen dermapen benutzt, der dermaroller ist nicht gerade optimal,vorallem wenn noch Haare auf dem kopf sind.

Bei Amazon gibt es günstige elektrische Dermapens, welche viel versprechen. Leider kann man den Bewertungen nicht so trauen und manche dermapens vibrieren nur anstatt richtig reinzustechen.

Falls wer Erfahrungen hat mit elektrischen Dermapens bis ~ 70€ , würde mich interessieren:)

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by t0rti on Mon, 08 Oct 2018 14:21:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

opti schrieb am Mon, 08 October 2018 15:51

Bei Amazon gibt es günstige elektrische Dermapens, welche viel versprechen. Leider kann man den Bewertungen nicht so trauen und manche dermapens vibrieren nur anstatt richtig reinzustechen.

Von dem was ich bisher gelesen habe, und was auch von fast jedem Hersteller immer direkt dazu geschrieben wird, bewegen sich die Nadeln einfach so schnell dass man die auf- und abbewegung wohl nicht wahrnimmt... aber richtige Erfahrungsberichte und Tipps würden mich auch mal interessieren.

Bin btw auch über den Thread im reddit drauf gestoßen, aber erwähnt es irgendwo definitiv dass er bewusst affiliate links eingestellt hat. In seinem Sammelthread schlägt er 3 modelle vor die alle von Dr. Pen sind... mh.

Warum keinen Stempel deiner Meinung nach? Ist extrem Günstig im Vergleich..

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by chess on Mon, 08 Oct 2018 15:15:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

erschreckend gute ergebnisse, insbdeonsere
für den kurzen zeitraum von ca 6 monaten.
kaum zu glauben. aber glückwunsch wenn
ihm das wirklich gelungen ist. frage mich
wie genau er den pen benutzt. an einigen
stellen waren verletzungen/blut zu sehen,
andere ganz normal. finde ich etwas komich

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by t0rti on Mon, 08 Oct 2018 16:12:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sieht man doch genau in seinem Video.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by chess on Mon, 08 Oct 2018 16:34:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

bzw man hört es in seinem video ;)
so richtig viel sehen tut man ja
nicht trotz 12 minuten länge. sieht

ziemlich anstrengend aus, wenn man
das täglich machen wollte...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by t0rti on Mon, 08 Oct 2018 16:40:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich habe die Probleme nur in der Front.. würde mich auf die GHE und die vordere Mitte beschränken..solange kann das ja nicht dauern...zudem nur all 7-10 Tage geht schon klar imho.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by h2495318 on Mon, 08 Oct 2018 19:01:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Benutze seit ~4-5 Monaten den Derminator (allerdings auch mit BIG3 Lotion siehe Selbsthilfe und anderen Anpassungen) und hab bisher ca. 50% Dichte an den GHEs zurück. Davor waren sie eig komplett blank. Ich mach 1x wöchentlich (lass auch gerne mal eine ausfallen ;) so, dass die GHEs (nur dort roll ich) komplett rot vom Nadelbluten sind (bin noch nicht sicher ob 1mm oder ,75mm besser sind), danach wisch ich das Blut (bis dahin schon angetrocknet, wirklich nur das Blut "gezogen", keine blutende Wunden) mit nem nassen Papiertuch weg und fertig. Könnte mir vorstellen, dass bei mir voller Neuwuchs drin ist.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by chess on Mon, 08 Oct 2018 19:01:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

achso also der typ macht das
nur 1x in der woche und schmiert
minox dann unabhängig drauf?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by t0rti on Mon, 08 Oct 2018 19:48:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

h2495318 schrieb am Mon, 08 October 2018 21:01.
wow, hast du fotos gemacht? Nicht aus Zweifel an deiner GEschichte, nur neugier..

Hab heut auf nem YT Kanal einer Hautärztin gehoert was auch so schief gehen kann bei Verunreinigung oder so...schreckt mich schon n bissl ab.

Ich krieg es zwar hin dass Din sauber zu halten usw.. Aber ich bin durch meine beknackten Haare sehr vom Styling abhaengig, selbst wenn ich ne Cappy trage, meine Haare sind so fucking

Dünn dass sie dann so ätzend unter der Mütze herauswehen wenn ich nicht wenigstens etwas haarspray benutze.. frage mich ob ich in dem Fall lieber die Finger davon lassen sollte..

Mich nervt vor Allem dass ich wegen sowas nichtmal nen Hautarzt um Rat fragen kann weil die Antwort eigtl. eh klar ist; Finger davon lassen!

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by t0rti on Mon, 08 Oct 2018 19:54:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

chess schrieb am Mon, 08 October 2018 21:01achso also der typ macht das
nur 1x in der woche und schmiert
minox dann unabhängig drauf?
Musst dir sonst nochmal seinen Thread durchlesen... Minox benutzt er nach eigener Angabe eh nurnoch weil er nichts an dem laufenden System ändern will nach seiner Aussage..aber wie du ja auch gelesen hast hatte er mit Minox alleine für Jahre kein Erfolg.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Mon, 08 Oct 2018 19:54:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

t0rti schrieb am Mon, 08 October 2018 16:21opti schrieb am Mon, 08 October 2018 15:51

Bei Amazon gibt es günstige elektrische Dermapens, welche viel versprechen. Leider kann man den Bewertungen nicht so trauen und manche dermapens vibrieren nur anstatt richtig reinzustechen.

Von dem was ich bisher gelesen habe, und was auch von fast jedem Hersteller immer direkt dazu geschrieben wird, bewegen sich die Nadeln einfach so schnell dass man die auf- und abbewegung wohl nicht wahrnimmt... aber richtige Erfahrungsberichte und Tipps würden mich auch mal interessieren.

Bin btw auch über den Thread im reddit drauf gestoßen, aber erwähnt es irgendwo definitiv dass er bewusst affiliate links eingestellt hat. In seinem Sammelthread schlägt er 3 modelle vor die alle von Dr. Pen sind... mh.

Warum keinen Stempel deiner Meinung nach? Ist extrem Günstig im Vergleich..

weil du bei den 10 nadeln oder so die da drauf sind ewig stempeln müsstest...mit dem Dermaroller oder Pen kriegst du viel mehr Mikrowunden hin.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by t0rti on Mon, 08 Oct 2018 20:12:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

kann man hier auch leute highlighten so dass sie benachrichtig werden? Im Prinzip freue ich mich über jede ANtwort, ich dachte nur Pilos weiß es ganz sicher..

@pilos

Wieso wird eigtl. so ein Wirbel gemacht um Hautinfektionen auf dem Kopf wenn blutende Wunden von bspw. Pickeln auf dem Kopf komplett harmlos sind? So scheint es zumindest... Habe sowas öfter und noch nie ein Problem damit gehabt.. ich wege grad nur das Risiko ab mit der "Behandlung" zu beginnen..

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by t0rti on Mon, 08 Oct 2018 20:13:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Verstehe... ich würde allerdings eh nur eine relativ kleine Fläche behandeln..mal schauen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Schnuggi on Mon, 08 Oct 2018 23:34:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hochinteressant. nur die fucking affiliate links. was soll das. macht den ganzen wert vom post kaputt.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by h2495318 on Tue, 09 Oct 2018 13:53:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:wow, hast du fotos gemacht? Nicht aus Zweifel an deiner GEschichte, nur neugier..
Zum Ende des Jahres wollte ich mal einen ausführlichen Bericht schreiben, hier ein schneller Vergleich (links: vor ca. 1 Jahr, also nochmal 6 Monate vor Behandlungsbeginn und rechts: hab ich grad eben geknipst)
Bilder sind natürlich nicht top (verschiedenes Licht, anderer Winkel, 2 unterschiedliche selfie cams, ein mal halb nass (nachher) und vorher trocken, Haarlänge), aber ich denke, man erkennt es.

File Attachments

1) vergleich.jpg, downloaded 4393 times

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by t0rti on Tue, 09 Oct 2018 15:54:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

wow, gratulation dazu, richtig gutes ergebnis, da geht vllt sogar noch mehr!

Stylest du dir täglich deine Haare mit irgendwas? WIe lange deiner Erfahrung nach bis sich die kleinen Wunden wieder safe geschlossen haben? Machst du das ganze vor dem Schlafen? Weil ich hatte überlegt mir Mullbinden um den KOpf zu wickeln oder so..ich meine, ist vllt albern, aber das Kopfkissen ist ja nun nicht grade Steril...

Bin echt mega skeptisch was die Risiken angeht, aber mega überzeugt von deinem Ergebnis!

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by stfn111 on Tue, 09 Oct 2018 15:57:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

TOP Ergebnis!!!

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by h2495318 on Tue, 09 Oct 2018 18:44:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:TOP Ergebnis!!!
Zitat:wow, gratulation dazu, richtig gutes ergebnis, da geht vllt sogar noch mehr!
Danke, hoffe auch auf mehr, aber jetzt schon meine Erwartungen übertroffen. :p

Zitat:Stylest du dir täglich deine Haare mit irgendwas? WIe lange deiner Erfahrung nach bis sich die kleinen Wunden wieder safe geschlossen haben? Machst du das ganze vor dem Schlafen? Weil ich hatte überlegt mir Mullbinden um den KOpf zu wickeln oder so..ich meine, ist vllt albern, aber das Kopfkissen ist ja nun nicht grade Steril...
Ich mach mir nichts in die Haare, nur nach Möglichkeit täglich waschen. Gesagt wird überall, man solle 24h warten, bis man wieder sich die Kopfhaut wieder zuschmiert (so auch in den Studien). Mache ich auch eigentlich immer; häufig aber auch etwas länger (Dermarolling nachmittags, wenn ich abends nicht mehr rausgeh und Topical dann am nächsten Abend vorm Zubettgehen). Denke aber, dass das schon sehr vorsichtig gerechnet ist, da geht es ja auch hauptsächlich um das Vorbeugen übermäßiger Aufnahme des Topicals ins System. Und nochmal: ich "rolle" so, dass die Nadel zwar Blut zieht, aber keine "blutende Wunde" entsteht, darum geht es ja auch im Kern. Wenn ich mit der Prozedur durch bin (ca. 5 Minuten läuft der Derminator), ist das Blut schon ein bisschen angetrocknet und sobald ich es wegwische, bleibt nur noch die Rötung. Das war auch ein Grund, warum ich mir den Derminator gegönnt hab - beim normalen "Rollen" kann es gerne zum Microtearing kommen, aber damit hab ich keine Erfahrung.
Ich würde schätzen, die Risiken sind minimal solange die Kopfhaut vor der Behandlung desinfizierst, das Gerät im Anschluss ordentlich abspülst und nochmal desinfizierst und dein Gerät nicht mit jemanden teilst (!!!). Ich weiß ja nicht, wie sauber dein Kopfkissen ist, aber zur

Not ziehst ein neuen Bezug oder auch einfach ein T-Shirt oder Handtuch drauf für die Nacht nach der Behandlung. ^^

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Wed, 10 Oct 2018 18:52:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hab mir jetzt mal so ein 30€ DermaPen bestellt, werde mal berichten demnächst:p

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by t0rti on Thu, 11 Oct 2018 14:50:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

opti schrieb am Wed, 10 October 2018 20:52Hab mir jetzt mal so ein 30€ DermaPen bestellt, werde mal berichten demnächst:p
Welchen? Ich habe mir einen für 100 bestellt -.- Und dazu nur noch etwas um die Haut danach zu desinifzieren. Das Gerät muss nicht desinfiziert werden soweit ich weiß wenn man jedes mal neue Nadeln nimmt.

Ich gebe meinee Kopfhaut dann 24 Stunden Zeit zu heilen, danach muss ich wieder am regulären Leben teilnehmen, was für mich auch bedeutet die Haare etwas zu stylen, mit Haarspray, hoffentlich geht das gut.

Jemand ne gute Idee wie ich das zum Schlafen mit dem Kopfkissen mache? Einfach neu beziehen halte ich für nicht ausreichend... die Bezüge liegen auch Wochenlang im Schrank und sind nicht steril...ich denke ich probier mein Glück mit Mullbinden die ich Locker rumbinde..

Mich wundert nur dass sich sonst keiner Gedanken um sowas macht, entweder geht damit jeder 100% sorgloser um als ich oder ka.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Thu, 11 Oct 2018 19:12:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

t0rti schrieb am Thu, 11 October 2018 16:50opti schrieb am Wed, 10 October 2018 20:52Hab mir jetzt mal so ein 30€ DermaPen bestellt, werde mal berichten demnächst:p
Welchen? Ich habe mir einen für 100 bestellt -.- Und dazu nur noch etwas um die Haut danach zu desinifzieren. Das Gerät muss nicht desinfiziert werden soweit ich weiß wenn man jedes mal neue Nadeln nimmt.

Ich gebe meinee Kopfhaut dann 24 Stunden Zeit zu heilen, danach muss ich wieder am regulären Leben teilnehmen, was für mich auch bedeutet die Haare etwas zu stylen, mit Haarspray, hoffentlich geht das gut.

Jemand ne gute Idee wie ich das zum Schlafen mit dem Kopfkissen mache? Einfach neu beziehen halte ich für nicht ausreichend... die Bezüge liegen auch Wochenlang im Schrank und sind nicht steril...ich denke ich probier mein Glück mit Mullbinden die ich Locker rumbinde..

Mich wundert nur dass sich sonst keiner Gedanken um sowas macht, entweder geht damit jeder 100% sorgloser um als ich oder ka.
den Hier (aber den 5 sterne Bewertungen würde ich nicht mega trauen, deshalb test ich es mal selber)
https://www.amazon.de/Microneedling-Elektroantrieb-Dehnungsstreifen-Medizinprodukt-CE-Kennzeichnung/dp/B077YQTQWR/ref=sr_1_5?ie=UTF8&qid=1539284913&sr=8-5&keywords=dermapen

Bezüglich deiner Sorgen :

Ich hatte vor Jahren auch schon mit dem DermaRoller angefangen und mir Sorgen gemacht die Kopfhaut steril zu bekommen und vor allem danach. Aber eigentlich fügst du ja nur mikroverletzungen zu, die kleinen Einstiche nach dem Rollen schließen sich schon nach ner Stunde oder so. Also groß Sorgen wegen schlafen gehen etc. müsstest dir nicht machen.Gibt hier schon genug die das gemacht haben und glaub noch keiner hat sich ne große Infektion eingefangen

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by lfdy on Thu, 11 Oct 2018 19:35:24 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich habe ebenfalls den von Amazon für 31,99€, reicht für mich bisher aus und funktioniert ohne Probleme.
Von den Bewertungen à la "Der Dermapen vibriert nur." sollte man sich nicht abschrecken lassen, mit bloßem Auge scheint es tatsächlich so, stellt
man jedoch seine Kamera auf "Slo-Mo", falls möglich, erkennt man eindeutig die Bewegungen der Nadeln.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Erdnase on Thu, 11 Oct 2018 22:26:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich bin noch etwas unschlüssig, ob ich es ausprobieren will. Es wirkt irgendwie unangenehm, aber der Erfolg oben ist natürlich schon toll.
Da ich ja auch (nur) Minoxidil nutze, wäre es jedenfalls einen Versuch wert.
Gibt es da etwaige Probleme bzgl. Narbenbildung oder so etwas?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by t0rti on Fri, 12 Oct 2018 08:26:50 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Erdnase schrieb am Fri, 12 October 2018 00:26
Gibt es da etwaige Probleme bzgl. Narbenbildung oder so etwas?
Eigentlich wird Dermarolling sogar gegen Narben eingesetzt (Anregung der Collagenbildung, Verbesserung der Zellenerneuerung). Musst aber trotzdem aufpassen da die falsche Anwendung def. zu Narben führen kann.

Ich würde dir generell von einem Dermaroller abraten, es gibt ne nette Grafik die den Vergleich zwischen Dermaroller und Dermapen zeigt, weiß aber nicht ob ich die hier Posten darf, ist von einer andere Seite.

Der Dermaroller ist relativ unpräzise dadurch dass die Nadeln rein- und rausrollen; Die Wunde wird größer im Durchmesser, die dringen halt nicht im 90° Winkel ein. Der Dermapen schon. Dazu kommt dass man nie lange den selben Dermaroller benutzen sollte da die Nadeln Stumpf werden, es gibt Modelle die nicht richtig Rollen was zum Kratzen führt und das Material leidet unter den Desinfektionsmitteln.

Beim Dermapen werd ich jedes mal neue Nadeln benutzen.

Deine Bedenken wegen Narben sind wirklich unbedenklich imho wenn du's ein paar gute Entscheidungen triffst.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Erdnase on Fri, 12 Oct 2018 10:09:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Okay, also grundsätzlich unbedenklich bei richtiger Handhabung und lieber Dermapen statt -roller?
Danke :)

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by t0rti on Fri, 12 Oct 2018 17:43:42 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Unbedenklich in Hinsicht auf deine Bedenken ja, ich habe selber meine Bedenken wenns um Infektionsrisiko mit der Kopfhaut geht, den Zahn konnten mir hier aber schon andere User ziehen, letztenendes nützt es nix, ich muss das nun ausprobieren und mach alles so gut ich kann ;)

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by banolli on Fri, 12 Oct 2018 18:18:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Also ich würde mir den Dermapen von Amazon bestellen. Woher nehmt ihr die Ersatznadeln? Macht ihr 1,5 oder 2 mm? Ist eine Desinfektion der Kopfhaut notwendig oder nicht?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by t0rti on Sat, 13 Oct 2018 01:10:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

banolli schrieb am Fri, 12 October 2018 20:18Woher nehmt ihr die Ersatznadeln? Macht ihr 1,5 oder 2 mm? Ist eine Desinfektion der Kopfhaut notwendig oder nicht?

Ersatznadeln je nachdem welche Marke du hast, für meinen Pen gibt es die Nadeln auch bei Amazon. Ich werde wohl 0,75 - 1 machen... 2mm finde ich auch ziemlich irrsinnig, aber jedem das Seine, mir egal. Desinfektion der Kopfhaut unbedingt notwendig.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Bardamu on Sat, 13 Oct 2018 06:55:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Braucht man die Desinfektion der Kopfhaut wirklich und wenn ja mit was? Ich nutze aktuell seit ca. 8 Wochen auch einen Dermapen, inzwischen 0,75-1mm alle zwei Tage. Ich achte halt das die Nadeln desinfiziert sind bzw. nutze jedes mal einen neuen Aufsatz mit 32 Nadeln. Bisher gab es damit keinerlei Probleme. Wie in der Selbsthilfe von Pilos beschrieben, kann man zur Schmerzlinderung ein Lidocain Präparat verwenden aber mit dem Pen halten sich die Schmerzen wirklich im Rahmen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by t0rti on Sat, 13 Oct 2018 07:42:56 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Wo ist das Problem? Einfach desinfizieren und fertig, dauert keine 30 Sekunden. Natürlich musst du desinfizieren, nur weil bei einigen noch nichts schief gelaufen ist bedeutet nicht dass das Risiko nicht extrem erhöht ist. Ich mein, du musst dir vorher zwar den Kopf waschen, was aber keinen sterilisierenden Effekt hat.

Hab mir das dazu bestellt, ka ob's noch was besseres gibt oder nach welchen Kriterien ich eins auswählen sollte, klingt gut genug.

https://www.amazon.de/Alcoderm%C2%AE-H%C3%A4nde-und-Hautdesinfektionsspray-250ml/dp/B00NM1B1Y8/ref=sr_1_1?s=drugstore&ie=UTF8&qid=1539416371&sr=1-1&keywords=Alcoderm%C2%AE+H%C3%A4nde-+ und+Hautdesinfektionsspray+250ml

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Sat, 13 Oct 2018 09:13:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich berichte mal zur 1. Anwendung mit dem ~30€ Teil :

Handhabung ganz gut, das einstellen der Needle länge hat auch problemlos geklappt. Bei einem dermapen sollte man aber immer auf den richtigen winkel achten beim einstechen sonst ist es schwerer damit die Kopfhaut zu umfahren.
Ansonsten habe ich gemerkt, das an den Schläfen für mich 0,5mm ausreichen da die Haut dort extrem dünn ist und selbst die 0,5mm zu leichten Blutpünktchen und Schmerzen führen.
Ansonsten waren die Schmerzen mit 1,5mm noch gut auszuhalten.
Blut kam diesmal auch keins bei mir (obwohl ich damals einer von denen war, die mit 1,5mm richtig blutig gerollt haben). Danach war die Kopfhaut trotzdem sehr stark durchblutet was ein gutes Zeichen ist!

Da ich gerade in meiner Shedding season bin (extremer Juckreiz, extremer HA für ein paar Wochen) war ich etwas skeptisch auch zu stampen (wegen Entzündungsvorgängen evt.?) aber jetzt nach einem Tag ist der Juckreiz erstmal komplett weg und der HA auch wieder normal. Die Entdeckung hatte ich aber schon öfter, dass direkt nach dem rollen/stampen erstmal der Juckreiz aufhört und HA

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by t0rti on Sat, 13 Oct 2018 10:26:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Machst du nach der Anwendung noch irgendne Feuchtigkeitscreme drauf? Ich würds lieber vermeiden, aber ich hab auch kein Bock dass ich mit der Zeit da mega Schuppen entwickel.. Mal sehen, ich probiers erstmal ohne, wird aber oft empfohlen.

An den Schläfen musst du aufpassen mit der Tiefe, da läuft nen wichtiger Gesichtsnerv lang.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Sat, 13 Oct 2018 11:04:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

t0rti schrieb am Sat, 13 October 2018 12:26Machst du nach der Anwendung noch irgendne Feuchtigkeitscreme drauf? Ich würds lieber vermeiden, aber ich hab auch kein Bock dass ich mit der Zeit da mega Schuppen entwickel.. Mal sehen, ich probiers erstmal ohne, wird aber oft empfohlen.

An den Schläfen musst du aufpassen mit der Tiefe, da läuft nen wichtiger Gesichtsnerv lang.

Creme nur ins Gesicht, wenn ich da auch mit dem Dermapen arbeite. Hab noch bissl Haare auf dem Kopf mit einer Creme wäre das sehr umständlich.

Das mit dem Nerv war mir nicht so bewusst, aber kann das was passieren? :|

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by t0rti on Sat, 13 Oct 2018 18:03:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

opti schrieb am Sat, 13 October 2018 13:04

Das mit dem Nerv war mir nicht so bewusst, aber kann das was passieren? :|
https://youtu.be/R5o_EWxI23Y?t=463

Hab grad auch meine erste Session gehabt... hab mit 0.5 angefangen, nix gemerkt, außer dass das echt unangenehm im Schädel vibriert lol. bis 1mm bin ich gegangen, ist kaum rot geworden..aber hab's erstma dabei belassen. Bin mir noch nicht sicher wie oft ich über die selbe Stelle gehen soll... und vor Allem find ich's mega strange über meine Haare zu fahren damit, es hängt zwar nix fest aber hab das Gefühl ich mach was kaputt :d Aber war ziemlich harmlos...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Sun, 14 Oct 2018 09:22:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

t0rti schrieb am Sat, 13 October 2018 20:03opti schrieb am Sat, 13 October 2018 13:04

Das mit dem Nerv war mir nicht so bewusst, aber kann das was passieren? :|

https://youtu.be/R5o_EWxI23Y?t=463

Hab grad auch meine erste Session gehabt... hab mit 0.5 angefangen, nix gemerkt, außer dass das echt unangenehm im Schädel vibriert lol. bis 1mm bin ich gegangen, ist kaum rot geworden..aber hab's erstma dabei belassen. Bin mir noch nicht sicher wie oft ich über die selbe Stelle gehen soll... und vor Allem find ich's mega strange über meine Haare zu fahren damit, es hängt zwar nix fest aber hab das Gefühl ich mach was kaputt :d Aber war ziemlich harmlos...

aber er meinte in dem Video doch, das er in den Zonen mit Nerv nicht 3-5mm verwenden würde. Also fällt ja eh weg

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by t0rti on Sun, 14 Oct 2018 09:37:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Das habe ich wohl überhört, erinner mich noch dran dass meine Freunde mir damals damit Angst gemacht haben als ich mir nen Piercing durch die äußere Augenbraue hab stechen lassen... dann isses wohl nicht so wild.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Sun, 14 Oct 2018 11:39:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

t0rti schrieb am Sun, 14 October 2018 11:37Das habe ich wohl überhört, erinner mich noch dran dass meine Freunde mir damals damit Angst gemacht haben als ich mir nen Piercing durch die äußere Augenbraue hab stechen lassen... dann isses wohl nicht so wild.
Ich glaube ein Piercing geht deutlich tiefer als 0,5-1mm. Außerdem ist der Nerv ca. 1cm neben der äußeren Augenbraue, also wäre das schon gefährlich. Die Schläfen sind bei mir jedoch ca. 5cm diagonal von der äußeren augebraue also doch noch ein Stück entfernt, und selbst da hab ich ja mit 0,5mm gestampt.
Wenn du die Videos dazu anschaust von facial dermarolling gehen auch die Profis mit 0,5-1mm nadeln über das ganze Gesicht ;)

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by t0rti on Sun, 14 Oct 2018 12:04:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ja ist mir schon klar das ein Piercing tiefer geht, aber ich bin auch kein Mediziner und weiß ohne weiteres wie tief man nun gehen kann. Wie auch immer, im Gesicht rolle ich eh nicht, auf der Kopfhaut muss ich meine Tiefe erst finden... hab das Gefühl ich hab die Nadel gestern verschwendet, 0,5 -1mm und ich merk bis heute garnix, nichtmal richtig rot. Meh

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Sun, 14 Oct 2018 12:33:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

t0rti schrieb am Sun, 14 October 2018 14:04Ja ist mir schon klar das ein Piercing tiefer geht, aber ich bin auch kein Mediziner und weiß ohne weiteres wie tief man nun gehen kann. Wie auch immer, im Gesicht rolle ich eh nicht, auf der Kopfhaut muss ich meine Tiefe erst finden... hab das Gefühl ich hab die Nadel gestern verschwendet, 0,5 -1mm und ich merk bis heute garnix, nichtmal richtig rot. Meh
Ja 0,5mm is echt nicht viel. Das könntest du fast jeden Tag benutzten damit du minox etc. besser penetrieren lassen kannst. Außerdem muss man noch mit einbeziehen, sofern man noch genug Haare auf dem Kopf hat, dass sich die Länge nochmals verringert wenn du über Haare stampst./rollst.

Andererseits muss/soll es auch nicht bluten oder so, nur leicht gerötet sollte es sein (wie in der Minox+dermaroller studie gesagt).

Du kannst ja in 2-3 Tagen nochmal probieren :nod:

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by newbie123 on Sun, 14 Oct 2018 15:27:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

t0rti schrieb am Sun, 14 October 2018 14:04Ja ist mir schon klar das ein Piercing tiefer geht, aber ich bin auch kein Mediziner und weiß ohne weiteres wie tief man nun gehen kann. Wie auch immer, im Gesicht rolle ich eh nicht, auf der Kopfhaut muss ich meine Tiefe erst finden... hab das Gefühl ich hab die Nadel gestern verschwendet, 0,5 -1mm und ich merk bis heute garnix, nichtmal richtig rot. Meh
0,25-0,5mm eignet sich bloß um das stratum corneum zu penetrieren für eine bessere Resorption. Für die Wundheilungseffekte solltest du glaub ich mindestens 1,5mm haben.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by t0rti on Mon, 15 Oct 2018 08:45:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Die Erfahrung habe ich nun auch gemacht. Hab's heut morgen direkt nochmal ausprobiert, mit 1,5mm angefangen, ohne irgendeinen erkennbaren Effekt auf der Kopfhaut lol. bis 1,75 bin ich hoch; nischt, nada, kein Blut, nichtmal wirklich ne Rötung zu erkennen. Dachte nur ich beende die Session erstmal und schau was in den nächsten 5 minuten passiert, blieb aber unverändert.

Das nächste mal dann 2mm, höher geht mein Stift auch eh nicht. Kein Wunder das mir Haare fehlen wenn ich garkein Blut in der Kopfhaut hab ;>

€: Mir juckt's in den Fingern direkt nochmal 2mm heut rüber... :d

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by H_sixtysix on Fri, 26 Oct 2018 10:07:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Servus,

kurz und knackig!

Eignet sich der dermapen? Hatte vor mit 1-1,5mm in den GHE zu starten.

Dermapen,Derma Roller microneedling pen 0,25 - 2,0 mm einstellbar Cellulite Narben / Dermastamp incl. 2x Aufsatz mit 12 Micronadeln(USB/Wiederaufladbar)
www.amazon.de/dp/B06XC5VG7R/ref=cm_sw_r_cp_api_i_uyU0BbNPTV8QY

Wie sieht's mit der Häufigkeit aus? Wie oft sollte ich das durchführen? Ist eine anschließende HT in ca einem Jahr in diesem Bereich trotzdem möglich?

Danke für eure Hilfe

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by olezudemle on Fri, 26 Oct 2018 11:03:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Kurz und knackig: jeder Dermapen eignet sich. Bestenfalls hat er möglichst viele Nadeln, da man dann nicht so oft drübergehen muss.

Zwei Möglichkeiten: entweder Wounding (1,5mm und mehr) oder die Kopfhaut nur ganz leicht verletzen (0,25/0,5mm) zur besseren Absorption von beispielsweise Minoxidil. Falls Wounding erwünscht ist, dann einmal pro Woche durchführen. Nach der Behandlung für vierundzwanzig Stunden kein Topical verwenden. Immer an gute Säuberung/Desinfektion des Pens denken.

Bezüglich der HT habe ich keine Ahnung.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Fri, 26 Oct 2018 13:27:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

olezudemle schrieb am Fri, 26 October 2018 13:03Kurz und knackig: jeder Dermapen eignet sich. Bestenfalls hat er möglichst viele Nadeln, da man dann nicht so oft drübergehen muss.

Zwei Möglichkeiten: entweder Wounding (1,5mm und mehr) oder die Kopfhaut nur ganz leicht verletzen (0,25/0,5mm) zur besseren Absorption von beispielsweise Minoxidil. Falls Wounding erwünscht ist, dann einmal pro Woche durchführen. Nach der Behandlung für

vierundzwanzig Stunden kein Topical verwenden. Immer an gute Säuberung/Desinfektion des Pens denken.

Bezüglich der HT habe ich keine Ahnung.
Naja wenig Nadeln reicht auch, solang der Speed hoch eingestellt ist. Das wollte ich euch elektrische dermapen Nutzer nämlich fragen : welches Speed nutzt ihr ? Bei meinem Teil gibt es 6 Geschwindigkeit. 1 Ist relativ langsam und man kann die Bewegungen sehen ,wobei 6 richtig schnell ist (Nadeln sehen aus als würden sie vibrieren). Habe bisher immer die höchste Stufe benutzt ,wär aber interessant was ihr so nutzt .

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by PeterPan1337 on Thu, 01 Nov 2018 11:33:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nutze ebenfalls Stufe 6, bei einer Einstellung von 1,5mm.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Gadget on Thu, 01 Nov 2018 13:33:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Gute Erfahrungen mit dem Dermaroller und Stamp in allen gängigen Längen von 0,25 - 2,00 habe ich!

Langwierig, aber wenn man konsequent ist = wirkungsvoll!
Allerdings fürs Gesicht - nicht auf der behaarten Kopfhaut! :o

(sorry, ich habe jetzt nicht alle Beiträge seit 2013 gelesen, vielleicht hat das ja schon mal jemand gefragt) ;)

Meine Frage:

das funktioniert doch dann nur, wenn wirklich "keine" Haare mehr im zu behandelnden Bereich vorhanden sind!???

Denn falls da noch Haare vorhanden sein sollten: rasiert man diese doch mit dem Roller oder Stamp gänzlich ab!???
Das Teil ist doch "rasiermesserscharf" - sonst würde es ja auch nicht die Haut penetrieren!

Also für mich wäre der Dermaroller/Stamp dann auf der Kopfhaut wohl eher nicht wirklich geeignet...! :lol:

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by opti on Thu, 01 Nov 2018 15:12:04 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Gadget schrieb am Thu, 01 November 2018 14:33Gute Erfahrungen mit dem Dermaroller und Stamp in allen gängigen Längen von 0,25 - 2,00 habe ich!

Langwierig, aber wenn man konsequent ist = wirkungsvoll!
Allerdings fürs Gesicht - nicht auf der behaarten Kopfhaut! :o

(sorry, ich habe jetzt nicht alle Beiträge seit 2013 gelesen, vielleicht hat das ja schon mal jemand gefragt) ;)

Meine Frage:

das funktioniert doch dann nur, wenn wirklich "keine" Haare mehr im zu behandelnden Bereich vorhanden sind!???

Denn falls da noch Haare vorhanden sein sollten: rasiert man diese doch mit dem Roller oder Stamp gänzlich ab!???
Das Teil ist doch "rasiermesserscharf" - sonst würde es ja auch nicht die Haut penetrieren!

Also für mich wäre der Dermaroller/Stamp dann auf der Kopfhaut wohl eher nicht wirklich geeignet...! :lol:
rasiermesserscharf ? Das sind eher nadeln und keine klingen, sprich nur die Spitze ist ein bisschen scharf (sehr spitz). Mit einer Nadel wirst doch auch keine Haare durchtrennen? Natürlich geht das bei vorhandenen Haaren auch, wobei der Dermapen besser ist. Beim Dermaroller besteht die Gefahr, dass die Haare sich in der Rolle verhaken und dadurch ausgerissen wird, beim Dermapen eher nicht. Gibt auch einige videos wo leute das mit realtiv vollen haaren benutzen

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Gadget on Fri, 02 Nov 2018 09:18:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

opti schrieb am Thu, 01 November 2018 16:12
rasiermesserscharf ? Das sind eher nadeln und keine klingen, sprich nur die Spitze ist ein bisschen scharf (sehr spitz). Mit einer Nadel wirst doch auch keine Haare durchtrennen? Natürlich geht das bei vorhandenen Haaren auch, wobei der Dermapen besser ist. Beim Dermaroller besteht die Gefahr, dass die Haare sich in der Rolle verhaken und dadurch ausgerissen wird, beim Dermapen eher nicht. Gibt auch einige videos wo leute das mit realtiv vollen haaren benutzen
Interessant...danke! ;)

Gibt es denn hier schon User denen damit wieder "volles" kräftiges Haar gewachsen ist (vor allem, bei denen vorher eine androgenetische Alopezie diagnostiziert wurde)?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by H_sixtysix on Fri, 02 Nov 2018 09:50:21 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Würde mich Defintiv auch interessieren

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Velsagos on Sat, 03 Nov 2018 14:12:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich habe jetzt auch schon 3 Sitzungen hinter mir. Keine Rötungen, geschweige denn Blut. Bin bei etwa 1,5mm... Das komische ist, dass ich an/auf der Tonsur nichts spüre. An anderen Stellen, insbesondere an den GHE, tut es schon etwas weh. Aber an der Tonsur nichts dergleichen (dort ist der HA auch schon am weitesten fortgeschritten). Geht das jemandem ähnlich?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Raffy83 on Sun, 04 Nov 2018 10:46:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

h2495318 schrieb am Tue, 09 October 2018 15:53Zitat:wow, hast du fotos gemacht? Nicht aus Zweifel an deiner GEschichte, nur neugier..
Zum Ende des Jahres wollte ich mal einen ausführlichen Bericht schreiben, hier ein schneller Vergleich (links: vor ca. 1 Jahr, also nochmal 6 Monate vor Behandlungsbeginn und rechts: hab ich grad eben geknipst)
Bilder sind natürlich nicht top (verschiedenes Licht, anderer Winkel, 2 unterschiedliche selfie cams, ein mal halb nass (nachher) und vorher trocken, Haarlänge), aber ich denke, man erkennt es.

richtig gutes Ergebnis! Nur mit Derma oder mit Derma + Minoxidil?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by H_sixtysix on Mon, 05 Nov 2018 19:58:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Servus zusammen,

hatte jetzt grad die erste „Sitzung" mit dem dermapen auf 0,75mm. Habe nur die Stirn und die GHE abgefahren. Ich muss sagen, das zwiebelt schon ordentlich! Und tatsächlich hat es auch geblutet! Wäre es da überhaupt ratsam, noch tiefer zu gehen?

Habe den Pen mit 16 nadeln, sollte ich lieber einen mit 32 kaufen?

Danke euch und beste Grüße

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Pandemonium on Mon, 05 Nov 2018 20:03:01 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Raffy83 schrieb am Sun, 04 November 2018 11:46richtig gutes Ergebnis! Nur mit Derma oder mit Derma + Minoxidil?
Links ist die GHE "freigelegt" und rechts mit Haaren bedeckt.

Ziehe aber nicht in Zweifel, dass es eine Verbesserung gab.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Gadget on Tue, 06 Nov 2018 11:36:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Pandemonium schrieb am Mon, 05 November 2018 21:03Raffy83 schrieb am Sun, 04 November 2018 11:46richtig gutes Ergebnis! Nur mit Derma oder mit Derma + Minoxidil?
Links ist die GHE "freigelegt" und rechts mit Haaren bedeckt.

Ziehe aber nicht in Zweifel, dass es eine Verbesserung gab.
So ist es! :thumbup:

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by jpo03 on Tue, 06 Nov 2018 18:58:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ist es eigentlich okay das Microneedling mit dem Laserhelm zu verbinden?
Habe einen I Restore Laserhelm zuhause, den ich gern mit dem dermapen kombinieren würde.
Ich weiß, jedoch nicht ob der Laser nach einer Microneedling-Sitzung nicht eher kontraproduktiv sein könnte.
Es eventuell Narben verursachen könnte oder eventuell Haar-Follikel schädigen könnte,
wenn er tiefer in die Haut eindringt als normaler Weise. Die Kopfhaut ist ja bestimmt länger als 24 Stunden gerötet und gereizt.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by h2495318 on Wed, 07 Nov 2018 00:13:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Raffy83 schrieb am Sun, 04 November 2018 11:46Nur mit Derma oder mit Derma + Minoxidil?
derma + big 3

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by solinco on Wed, 07 Nov 2018 05:41:18 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

h2495318 schrieb am Wed, 07 November 2018 01:13Raffy83 schrieb am Sun, 04 November 2018 11:46Nur mit Derma oder mit Derma + Minoxidil?
derma + big 3
Schade... Dann wohl eher auf fin zurückzuführen

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by t0rti on Wed, 14 Nov 2018 10:06:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich hab jetzt 3-4 Microneedling sessions hinter mir und meine Kopfhaut wird zunehmend trockener, ist mega schuppig. Ich wasche mir die Haare täglich mit regulärem Schauma aus dem Supermarkt. Kann mir jemand ein anderes Shampoo oder irgendwas topisches zur Kopfhautpflege empfehlen? Bringt AloeVera-Öl was? Habe ich zufällig noch...

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by h2495318 on Thu, 15 Nov 2018 23:47:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:Kann mir jemand ein anderes Shampoo oder irgendwas topisches zur Kopfhautpflege empfehlen?
ich benutz zur zeit head&shoulders shampoo (das normale) und ne spülung von rossman eigenmarke mit aloe vera, funktioniert momentan ganz gut für mich (keine sichtbaren schuppen, gutes kopfhaut gefühl). hab sonst auch immer trockener/schuppiger kopfhaut zu kämpfen gehabt, verstärkt in letzter zeit auch bei mir durch needling und topicals eben.

edit: die hier

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by t0rti on Fri, 16 Nov 2018 17:19:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Top, danke!

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Obes89 on Fri, 16 Nov 2018 22:39:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

t0rti schrieb am Wed, 14 November 2018 11:06Ich hab jetzt 3-4 Microneedling sessions hinter mir und meine Kopfhaut wird zunehmend trockener, ist mega schuppig. Ich wasche mir die Haare täglich mit regulärem Schauma aus dem Supermarkt. Kann mir jemand ein anderes Shampoo oder irgendwas topisches zur Kopfhautpflege empfehlen? Bringt AloeVera-Öl was? Habe ich zufällig noch...

Als weiteren Tipp empfehle ich dir Kokosöl. Das einfach 1-2 mal die Woche auf die Kopfhaut geben und leicht einmassieren und für einige Stunden einwirken lassen und dann mit normalen Shampoo, oder welches du halt nimmst auswaschen. Ich persönlich trage danach dann immer noch das Eucerin Haartonikum mit Urea auf. Danach ist alles im Lot und selbst nach den ganzen Topicals, Ket Shampoo und dem Dermaroller ist die Kopfhaut danach halbwegs ok und gut versorgt. Das Urea Haartonikum nehme ich täglich Morgens nach der Haarwäsche und Abends noch mal vor dem Schlafen. Geht schnell, einfach auf die Kopfhaut auftragen mit dem Applikator. Überall ein paar Klekse hin, dann mit der Hand verteilen, so das überall etwas ist und fertig.

hilft mir immens

lg

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by valesk on Tue, 27 Nov 2018 20:35:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/very-impressive-dermarolling-and-minxodil-results-from-tressless.117746/

Mich würde mal interessieren wie viele hier im Forum dermarollen.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Haircules on Sun, 19 May 2019 11:04:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Leute,

fyi:
habe mal meine Dermarollerdokumentation hier geposted

https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/very-impressive-dermarolling-and-minxodil-results-from-tressless.117746/page-477#post-1798769

Schöne Grüße
Haircules

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by chess on Sun, 19 May 2019 12:23:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Obes89 schrieb am Fri, 16 November 2018 23:39t0rti schrieb am Wed, 14 November 2018 11:06Ich hab jetzt 3-4 Microneedling sessions hinter mir und meine Kopfhaut wird zunehmend trockener, ist mega schuppig. Ich wasche mir die Haare täglich mit regulärem Schauma aus dem Supermarkt. Kann mir jemand ein anderes Shampoo oder irgendwas topisches zur Kopfhautpflege empfehlen? Bringt AloeVera-Öl was? Habe ich zufällig noch...
Als weiteren Tipp empfehle ich dir Kokosöl. Das einfach 1-2 mal die Woche auf die Kopfhaut geben und leicht einmassieren und für einige Stunden einwirken lassen und dann mit normalen Shampoo, oder welches du halt nimmst auswaschen. Ich persönlich trage danach dann immer noch das Eucerin Haartonikum mit Urea auf. Danach ist alles im Lot und selbst nach den ganzen Topicals, Ket Shampoo und dem Dermaroller ist die Kopfhaut danach halbwegs ok und gut versorgt. Das Urea Haartonikum nehme ich täglich Morgens nach der Haarwäsche und Abends noch mal vor dem Schlafen. Geht schnell, einfach auf die Kopfhaut auftragen mit dem Applikator. Überall ein paar Klekse hin, dann mit der Hand verteilen, so das überall etwas ist und fertig.

hilft mir immens

lg
was soll das kokosöl
denn genau bringen?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Al86 on Tue, 19 Jan 2021 09:41:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich konnt jetzt nicht finden, womit ihr erfolgreich betäubt.
Geht auch xylocain instillagel? Oder dentalspray?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by motmann on Tue, 19 Jan 2021 17:25:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Es soll den Haarwachstum anregen und dient auch als Stylingprodukt.

In Sri Lanka schwören die Männer darauf.

Aber nur gutes Öl... keine panscherei

Subject: Dermaroller wirkt nur mit UV-Strahlung?
Posted by Norwood-packt-das-an on Wed, 07 Apr 2021 20:14:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Kann es sein, dass der Dermaroller nur mit anschließener UV-Strahlung
wirkt?
Immerhin hatte Swiss sehr starken Neuwuchs und er wandte
den Dermaroller + UV-Lampe an.

Subject: Aw: Dermaroller wirkt nur mit UV-Strahlung?
Posted by solinco on Thu, 08 Apr 2021 16:10:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2020-Norwood-0 schrieb am Wed, 07 April 2021 22:14Kann es sein, dass der Dermaroller nur mit anschließener UV-Strahlung
wirkt?
Immerhin hatte Swiss sehr starken Neuwuchs und er wandte
den Dermaroller + UV-Lampe an.
Swiss hatte keine kosmetisch relevaten Neuwuchs. Das was kam, kam nur heilungsmexhanismen weil er seine Kopfhaut ziemlich maltretiert hat undcwarvauch nur von kurzer Dauer.

Alles nicht nachhaltig.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by krx on Thu, 08 Apr 2021 20:23:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Swiss Originalbilder Timeline waren sogar erstmal nur mit Dut oral, dass er neu dazugenommen hatte. Das hat er danach aber nie wieder erwähnt.

Als ich dass mal in (dem von ihm mitmoderierten) Privatforum erwähnte, wurde ich direkt gebannt :roll:

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Thu, 08 Apr 2021 20:32:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

krx schrieb am Thu, 08 April 2021 22:23Swiss Originalbilder Timeline waren sogar erstmal nur mit Dut oral, dass er neu dazugenommen hatte. Das hat er danach aber nie wieder erwähnt.

Als ich dass mal in (dem von ihm mitmoderierten) Privatforum erwähnte, wurde ich direkt gebannt :roll:
:lol:
Krass!
Da sieht man mal wieder, wie dermaßen stark zensiert wird.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Nomadd on Wed, 11 Oct 2023 23:28:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Was verwendet ihr um die Kopfhaut zu betäuben? :?:

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by mike. on Thu, 12 Oct 2023 19:48:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

5HT2 schrieb am Thu, 12 October 2023 01:28Was verwendet ihr um die Kopfhaut zu betäuben? :?:

Und wieviel mm für frontal Scalp?

2mm habe ich hier rumliegen. Ist es zu tief?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by mike. on Thu, 12 Oct 2023 21:00:21 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

5HT2 schrieb am Thu, 12 October 2023 01:28Was verwendet ihr um die Kopfhaut zu betäuben? :?:
Ich verwende gar nichts.

Der Schmerz hält sich zumindest bei mir in Grenzen

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Nomadd on Thu, 12 Oct 2023 22:14:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

mike. schrieb am Thu, 12 October 2023 21:485HT2 schrieb am Thu, 12 October 2023 01:28Was verwendet ihr um die Kopfhaut zu betäuben? :?:
Und wieviel mm für frontal Scalp?

2mm habe ich hier rumliegen. Ist es zu tief?
1,5mm nutze ich. Das tut schon sehr weh. Und ich bin eigentlich recht schmerzunempfindlich.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Capo on Mon, 11 Dec 2023 18:28:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Lieber einen Dermaroller oder Stamp?

Und welchen davon könnt ihr mir empfehlen? Da ist ja zwischen 20€ und 200+ alles dabei..

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Icetea on Mon, 11 Dec 2023 19:21:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Capo schrieb am Mon, 11 December 2023 19:28Lieber einen Dermaroller oder Stamp?

Und welchen davon könnt ihr mir empfehlen? Da ist ja zwischen 20€ und 200+ alles dabei..
DermaPEN
Zb. Den hier
https://dermida.de/needling/microneedling/dermapen-dermastamp/260/needlingpen-x-tra-control-elektrisch-kabellos?gclid=CjwKCAiAg9urBhB_EiwAgw88mfBdg9z2NPo5r7OLFizd4hMc7X8rcOY4E5ZLaKiYNRv6OKk-AXmD0xoCIW 8QAvD_BwE

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Capo on Wed, 03 Jan 2024 16:15:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wie wendest du/ihr den Pen an? Also wie oft geht ihr über eine Stelle? Wie fest drückt ihr?..

In der Selbsthilfe steht dazu nichts.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Icetea on Wed, 03 Jan 2024 19:19:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich machs so dass es gerötet ist, mindestens 4mal über selbe Stelle

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by mike. on Thu, 04 Jan 2024 10:18:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bzgl tiefe narbengewebe das in die subkutis hinein reicht

Reichen 2mm nicht x(

Ich habe bei diesen Narben inkl Simvastatin topical keine Chance

Die leichten ja.. minimal bisher

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Icetea on Thu, 04 Jan 2024 11:05:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

mike. schrieb am Thu, 04 January 2024 11:18Bzgl tiefe narbengewebe das in die subkutis hinein reicht

Reichen 2mm nicht x(

Ich habe bei diesen Narben inkl Simvastatin topical keine Chance

Die leichten ja.. minimal bisher
Ja das stimmt...hatte selber tiefe Aknenarben und da hat Mikroneedling auch immer nur bedingt geholfen. Leichte Verbesserungen nur. Und das mit 2,5-3mm Tiefe von nem Experten.
Man muss tiefe Narben generell in allen 3 Bereichen behandeln. In der Tiefe durch Subzision und Filler, Mittlere Tiefe mit zb. tiefem Needling oder Radiofrequenzmikroneedling und oberflächlich mit fraktionierte Co2 Laser oder chemischen Peelings.
Ist sehr langwierig und 50% Verbesserung wäre schon ein guter Erfolg.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Norwood-packt-das-an on Thu, 04 Jan 2024 12:05:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab 3 mm Nadellänge wird
die Subkutis erreicht.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by mike. on Sun, 07 Jan 2024 20:06:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Lidocain als lokale Betäubung bei 3mm microneedling im Gesicht taugt nichts. Das schmerzt Trotzdem

Ich möchte den Eingang der Nase behandeln und dort mit Simvastatin topical Yap hemmen und die perforierte haut nach unten dehnen..es ist vernarb und fehlt was.. es schmerzt leider sehr

Was wäre eine wirklich gute Salbe?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ParkerMark on Mon, 08 Jan 2024 02:33:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

mike. schrieb am Sun, 07 January 2024 21:06

Lidocain als lokale Betäubung bei 3mm microneedling im Gesicht taugt nichts. Das schmerzt Trotzdem

Ich möchte den Eingang der Nase behandeln und dort mit Simvastatin topical Yap hemmen und die perforierte haut nach unten dehnen..es ist vernarb und fehlt was.. es schmerzt leider sehr

Was wäre eine wirklich gute Salbe?

Habe noch im Kopf das du Narben behandeln willst. Was hilft denn am besten! Habe eine winzig kleine die weg muss. Hilft dermapen, oder gibts was besseres?

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by mike. on Mon, 08 Jan 2024 08:01:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ParkerMark schrieb am Mon, 08 January 2024 03:33mike. schrieb am Sun, 07 January 2024 21:06

Lidocain als lokale Betäubung bei 3mm microneedling im Gesicht taugt nichts. Das schmerzt Trotzdem

Ich möchte den Eingang der Nase behandeln und dort mit Simvastatin topical Yap hemmen und die perforierte haut nach unten dehnen..es ist vernarb und fehlt was.. es schmerzt leider sehr

Was wäre eine wirklich gute Salbe?
Habe noch im Kopf das du Narben behandeln willst. Was hilft denn am besten! Habe eine winzig kleine die weg muss. Hilft dermapen, oder gibts was besseres?

Microneedling, Simvastatin topical (siehe den Simvastatin als verteporfin alternative Thread), wunde immer feucht halten bis zur vollständigen Genesung.

Das zyklisch... Haut und Gewebe braucht 2 Monate zum regenerieren.. das ein paar mal wiederholen....

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by ParkerMark on Mon, 08 Jan 2024 17:33:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Guck ich mir an! Ich habe mich vor zwei Wochen verbrannt.
Ist schon viel besser, aber denke schon das eine Narbe bleibt. Ansich ist es seit einem Monat schon verheilt.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by Capo on Thu, 18 Jan 2024 16:36:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Also für mich ist der Dermapen nichts.

Was schmerzen auf der Haut betrifft bin ich ein richtiges Weichei. Für mich ist es schon die Hölle wenn meine Frau meine Augenbrauen etwas zupft.

Hab's mir aber fast gedacht.

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by mike. on Thu, 18 Jan 2024 16:43:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Capo schrieb am Thu, 18 January 2024 17:36Also für mich ist der Dermapen nichts.

Was schmerzen auf der Haut betrifft bin ich ein richtiges Weichei. Für mich ist es schon die Hölle wenn meine Frau meine Augenbrauen etwas zupft.

Hab's mir aber fast gedacht.

Ist auch kein Spiel

Wie pilos sagt... Zellteilung hat seine Grenzen

Ich werde für meinen Teil das needling wohlüberlegt und begrenzt machen und nur noch mit simvastastin topisch oder sogar alles mit verteporfin topical

---

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by pilos on Thu, 18 Jan 2024 17:16:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

bestes beispiel war michael jackson.

nach so vielen op war alles ruiniert

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by mike. on Thu, 18 Jan 2024 17:22:01 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

pilos schrieb am Thu, 18 January 2024 18:16
bestes beispiel war michael jackson.

nach so vielen op war alles ruiniert

Man sieht es hin und wieder bei guten Nasen Chirurgen aus Istanbul..7th Revision with tissues and rib cartrige... Zb
.weil alles mögliche atrophiert ist x(

Subject: Aw: Neue Dermaroller Studie - TOP Erfolge?!
Posted by pilos on Thu, 18 Jan 2024 17:39:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

mike. schrieb am Thu, 18 January 2024 18:22pilos schrieb am Thu, 18 January 2024 18:16
bestes beispiel war michael jackson.

nach so vielen op war alles ruiniert

Man sieht es hin und wieder bei guten Nasen Chirurgen aus Istanbul..7th Revision with tissues and rib cartrige... Zb
.weil alles mögliche atrophiert ist x(
:|